

Personal-Stand

der

Säcular- und Regular-Geistlichkeit

der

erzbischöflichen Wiener Diözese.

Auf das Jahr 1840.

Diözesanarchiv Wien
Wollzeile 2
1010 Wien

Zu finden in der f. erzbischöflichen Konsistorial-Kanzley.

WIEN.

Gedruckt bey Leopold Grund.

Inhalt.

	Seite
Reihenfolge der Bischöfe und Erzbischöfe von Wien	1
Reihenfolge der Weihbischöfe in Wien	4
Erzbisthum Wien. Fürst Erzbischof	7
Eussragan-Bischöfe	8
Weihbischof	9
Metropolitan-Kapitel	9
Konsistorium	12
Konsistorial-Kanzley	16
Pfarrren und Kirchen in der Stadt	17
Pfarrren und Kirchen in den Vorstädten	25
Fürsterzbischöfliches Alumnat	35
Stifte und Klöster innerhalb der Linien Wiens	39
Dekanate im Viertel Unterwiennerwald	93
Dekanate im Viertel Untermanhartsberg	109
Verzeichniß der außer der Seelsorge angestellten Geislichen	117
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten Pensionisten und Defizienten-Priester	221
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten fremden Diözesan-Priester	224
Höhere Bildungsanstalten für Priester und Kleriker aus fremden Diözesen	229
Priester-Kranken- und Defizienten-Institut	238

	Seite
Verzeichniß der vom 1. Jänner 1839 bis letzten Dezember 1839 erfolgten Übersetzungen und Beförderungen der Säkular-Geistlichen . . .	240
Verzeichniß der vom 1. Jänner 1839 bis letzten Dezember 1839 verstorbenen Säkular- und Regular-Geistlichen	243
Verzeichniß aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner 1839 bis letzten Dezember 1839 zum Priesterthume befördert wurden . .	247
Verzeichniß der Patronate von den Säkular- Pfründen	249
Verzeichniß der Regular-Pfründen	257
Übersichts-Tabelle der Diözesan-Weltpriester, und der in der Seelsorge angestellten Or- dens-Geistlichen	260
„ „ „ der Regular-Geistlichkeit	262
Orts-Verzeichniß	264
Personen-Verzeichniß	280

Reihenfolge

der Bischöfe, Erzbischöfe und Bisthums-
Administratoren

v o n W i e n .

Das Wiener-Bisthum wurde im Jahre 1469 errichtet, und unter Papst Innocenz XIII. am 1. Juni 1722 zum Erzbisthume erhoben. Kaiser Ferdinand II. ertheilte den Bischöfen von Wien im Jahre 1631 die Reichsfürsten-Würde.

B i s c h ö f e :

- 1) Leo von Spauer, ernannter Bischof von Wien, † 1479.
- 2) Johann, vorher Erzbischof von Gran, Administrator von 1480 — 1482.
- 3) Bernhard von Rohr, vorher Erzbischof von Salzburg, Administrator von 1482 — 1487.
- 4) Urban Dóczi, vorher Bischof von Erlau, Administrator von 1488 — 1490.
- 5) Johann Vitéz, Bischof von Wesprim und Administrator des Wiener-Bisthums von 1493 — 1499.

- 6) Bernhard, Freiherr von Postheim, Administrator von 1500 — 1504.
- 7) Franz Wakats, Bischof von Raab, Administrator von 1504 — 1509.
- 8) Georg von Slavonja, Bischof von 1513 — 1522.
- 9) Peter Bonomo, Bischof von Triest, Administrator von 1522 — 1523.
- 10) Johann von Nevelis, Bischof von 1523 — 1530.
- 11) Johann Faber Heigerlin, Bischof von 1530 — 1541.
- 12) Friedrich Nausea, Bischof von 1541 — 1551.
- 13) Christoph Wertwein, Bischof von Neustadt, Administrator von 1552 — 1553.
- 14) Peter Kanisius, Administrator von 1554 — 1558.
- 15) Anton von Muglis, Bischof von 1558 — 1562.
- 16) Urban, Bischof von Gurk, Administrator von 1562 — 1568.
- 17) Kaspar Neubeck, Bischof von 1574 — 1594.
- 18) Melchior Kiesel, zugleich Bischof von Neustadt, Kardinal, von 1598 — 1630.
- 19) Anton Wolfrath, Abt zu Kremsmünster, Bischof von 1631 — 1639.
- 20) Friedrich Philipp Graf von Breuner, Bischof von 1639 — 1669.
- 21) Wilderich, Freiherr von Waltersdorf, Bischof von 1669 — 1680.
- 22) Emerich Sinelli, Bischof von 1680 — 1685.
- 23) Ernst Graf von Trautson, Bischof von 1685 — 1702.

- 24) Franz Anton, Graf von Harrach, Bischof von 1702 — 1705.
 - 25) Franz Ferdinand, Freiherr von Rummel, Bischof von 1706 — 1716.
- E r z b i s c h o f e :
- 26) Sigmund, Graf von Kollonitsch, Kardinal, Erzbischof von 1716 — 1751.
 - 27) Johann Joseph, Graf von Trautson, Kardinal, Erzbischof von 1751 — 1757.
 - 28) Christoph Anton, Graf von Migazzi, Kardinal, Erzbischof von 1757 — 1803.
 - 29) Sigmund Anton, Graf von Hohenwart, Erzbischof von 1803 — 1820.
 - 30) Leopold Maximilian, Graf von Firmian, Erzbischof von 1822 — 1831.

Reihenfolge

der Weihbischöfe von Wien.

Schon in früheren Zeiten erscheinen Weihbischöfe in Wien:

- 1) Alphons von Reguesens, aus dem Franziskaner-Orden, im Jahre 1612.
- 2) Augustin Pitterich, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten, in Wien, im Jahre 1626.
- 3) Johann Waldensinger, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1631.
- 4) Johann Schmidtberger, Bischof zu Hellenopolis, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1674.
- 5) Der Bischof zu Lampfacus, Abt des Prämonstratenser-Stiftes zu Schöflarn, im Jahre 1681.

Regelmäßig und ununterbrochen befanden sich aber Weihbischöfe zu Wien, seitdem dieses zum Erzbisthume erhoben worden ist:

- 1) Joseph Heinrich Breitenbücher, Bischof von Antigonien, konsek. im Jahre 1728.
- 2) Franz Anton Marxer, Bischof von Chrysopolis, konsek. im Jahre 1748.
- 3) Adam Dwertitsch, Bischof von Paphos, konsek. im Jahre 1775.

- 4) Anton von Stegner, Bischof von Koryza, konsek. im Jahre 1778.
- 5) Edmund Maria, Graf von Arz und Bassegg, Bischof von Teza, konsek. im Jahre 1778.
- 6) Anton Kautschitsch, Bischof von Zella, konsek. im Jahre 1805, † als Bischof in Laibach.
- 7) Johann Nep. Ritter von Dankesreither, Bischof von Pella, k. k. wirkl. Hofrath, konsek. im Jahre 1807, als Bischof in St. Pölten, † 1823.
- 8) Mathias Paulus Steindl, Bischof von Antinopolis, k. k. wirkl. Regierungsrath, konsek. im Jahre 1816, † 1828.
- 9) P. T. Herr Johann Michael Leonhard, Bischof von Alafia, konsek. im Jahre 1829, gegenwärtig Bischof von Diocletianopolis und apostolischer Vikar der k. k. Heere.

Erzbisthum Wien.

Erzbischof.

Der

Hochwürdigste, Hochgeborne Fürst,
Herr Herr

Vincenz Eduard Wilde,

der Gottesgelehrtheit Doktor, Großkreuz und Prälat
des k. k. österr. Leopold-Ordens, Protektor des
Priester-Kranken- und Defizienten-Institutes in
Wien, Präsident des Leopoldinen-Vereines zur
Unterstützung der katholischen Missionen in Nord-
amerika und des Hauptvereines für Kinderbewahr-
Anstalten, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-
Gesellschaft und des Vereines zur Unterstützung
erwachsener Blinden in Wien, der Gesellschaft des
vaterländischen Museums, des Vereines zur Be-
förderung des Gewerbsgeistes und des Vereines
der Kunstfreunde für Kirchenmusik in

Böhmen u. c.

Geboren zu Brünn in Mähren am 11. Mai 1777, zum
Priester geweiht am 9. März 1800, zum Bischof
von Leitmeritz konsekriert am 13. Juli 1823,
als Erzbischof zu Wien installiert am
31. Mai 1832.

Suffragan-Bischöfe.

Bischof zu St. Pölten.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Michael Johann Wagner, der Gottesgelehrtheit Doktor, Commandeur des österr. kais. Leopold-Ordens, Indigena des Königreichs Ungarn *ic. ic.*, geb. zu Linz 1788, Pr. 1811, konsekriert 1833, Bischof in St. Pölten 1836.

Bischof zu Linz.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Thomas Gregor Ziegler, der Gottesgelehrtheit und Weltweisheit Doktor, erster Prälat im ständischen Collegium, Commandeur des Civil Verdienst-Ordens der königl. bayerischen Krone *ic. ic.*, geb. zu Kirchheim 1770, Pr. 1793, konsekriert 1822, Bischof in Linz 1827.

Weißbischof und Generalvikar.

P. T. Herr Anton Aloys Buchmayr,

Bischof von Hellenopolis, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. wirkl. Hofrath, des hohen Erz- und Domstiftes zum heil. Stephan Domberr, Domkustos und Kapitular-Prälat, Ehrendomberr des Bisthums St. Pölten, Suffragan, Weißbischof und Generalvikar des Wiener-Erzbisthums, Präses des Konsistoriums, geboren zu Waidhofen an der Ybbs den 8. Juni 1770. Pr. 8. Juli 1792, konsekriert am 24. May 1835.

Metropolitan-Kapitel.

Pl. Tit. Herr Joseph Spenhou, der Gottesgelehrtheit Doktor, infulirter Prälat, Domprobst, Ritter des kais. österr. Leopold-Ordens, k. k. n. ö. wirkl. Regierungsrath und fürstl. Konsistorial-Rath, Dechant in Kirnberg und Kanzler an der Hochschule in Wien, Jubilar-Prälat; geb. zu Mötschnach in Krain 1757. Pr. 1783.

— Hr. Johann Purkardhofer, infulirter Prälat, Dombdechant, k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, Beisitzer und Referent im Volksschulwesen bei der k. k. Studien-Hofkommission, Konsistorial-Rath, Ehrenbürger der Stadt Grätz, geb. zu St. Johann bei Herbenstein in Steiermark 1787. Pr. 1810.

— Hr. Anton Buchmayr, Domkustos, wie oben.

Pl. Tit. Hr. Franz Schmid, inful. Prälat, Dom-
santor, Ritter des kais. österr. Leopold-Or-
dens, Konsistorial-Rath, Hausprälat Sr. päpst-
lichen Heiligkeit, Jubilar-Priester; geb. zu Wien
1764. Pr. 1788.

— Hr. Johann Ebnetter, inful. Prälat, Dom-
scholaster, Vicedirektor des Volksschulwesens
und Oberaufseher der deutschen Schulen in der
Wiener-Erzbischofse, Konsistorial-Rath und Re-
ferent bei dem fürsterzb. Konsistorium, geb. zu
Preßburg in Ungarn 1783. Pr. 1806.

— Hr. Johann Christoph Stelzhammer, der Gottes-
gelehrtheit Doktor, gewesener Rektor Magnifikus
an der Wiener Hochschule, k. k. Rath, Direktor
des k. k. physikalischen Kabinetts, Konsistorial-
Rath, Jubilar-Priester; geb. zu Weissenbach in
Oberösterreich 1752. Pr. 1776.

— Hr. Severin Pfleger, Ritter von Werthenau,
Ordinariats-Kommissär, Konsistorial-Rath und
Referent bei dem f. erzb. Konsistorium; geb. zu
Lemberg in Galizien 1789 Pr. 1812.

— Hr. Franz Zenner, der Gottesgelehrtheit Dok-
tor, gewesener Dekan der theologischen Fakultät
an der Wiener Hochschule, emerit. Alumnats-
Direktor, erzb. Examinator, Konsistorial-Rath
und Referent bei dem f. erzb. Konsistorium; geb.
zu Wien 1794. Pr. 1818.

— Hr. Franz Graf von Welfersheimb, Konsisto-
rial-Rath, Jubilar-Priester; geb. zu Welsbergl
in Steiermark 1761. Pr. 1784.

Pl. Tit. Hr. Joseph Salzbacher, Doktor der Theo-
logie, gewesener Dekan der theologischen Fakul-
tät an der Wiener Hochschule, Konsistorial-Rath
und Referent bei dem f. erzb. Konsistorium; geb.
zu St. Pölten in Oesterreich 1790. Pr. 1812.

— Hr. Anton Klein, der Gottesgelehrtheit Dok-
tor, gewesener Dekan der theologischen Fakultät
zu Wien und Grätz, Mitglied der theologischen
Fakultäten zu Wien, Grätz und Pesth und
emerit. Professor der Kirchengeschichte an der
Wiener Hochschule, erzb. Examinator, Konsisto-
rial-Rath und Archivar des fürsterzbischoflichen
Konsistoriums; geb. zu Wien 1788. Pr. 1811.

— Hr. Joseph Koblgruber, der Gottesgelehrtheit
Doktor, emer. Professor des Bibelstudiums N.
B. u. gewes. Dekan der theologischen Fakultät
an der Wiener Hochschule, Konsistorial-Rath zu
Wien und Brixen, Referent beim fürsterzb. Kon-
sistorium; geb. zu Pill in Tyrol 1786. Pr. 1808.

— Hr. Jakob Vertgen, k. k. Hofkaplan und f. erzb.
Konsistorial-Rath, Referent beim f. erzb. Kon-
sistorium; geb. zu Wien 1791. Pr. 1814.

— Hr. Ernest Mar. Hurez, Superior der barm-
herzigen Schwestern, Konsistorial-Rath; geb. zu
Wien 1794. Pr. 1818.

— Hr. Franz Troyer, Ritter von Unsheim und
Gremsen, Konsistorial-Rath; geb. zu Wöls in
Tyrol 1783. Pr. 1809.

Ehren-Domherren.

Pl. Tit. Hr. Joseph Lußmann, Konsistorial-Rath,
emeritirter Konsistorial-Kanzlei-Direktor, und
Pfarrer zu den neun Chören der Engel in Wien.

- Pl. Tit. Hr. Andreas Spizel, Konsistorial Rath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Pfarrer zu Bruck an der Leitha.
- Hr. Franz Brauner, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, f. erzb. Konsistorial-Rath.
- Hr. Joseph Handschuh, Konsistorial-Rath und Direktor des f. erzb. Alumnates.

Konsistorium.

Präsident.

- Pl. Tit. Hr. Anton Buchmayr, wie Seite 9.

Referenten.

- Pl. Tit. Hr. Johann Ebnetter, Domscholaster, wie Seite 10.
- Hr. Severin Pfleger, Ritter von Werthenau, Domherr, wie Seite 10.
- Hr. Franz Zenner, Domherr, wie Seite 10.
- Hr. Joseph Salzbacher, Domherr, wie Seite 11.
- Hr. Anton Klein, Domherr, wie Seite 11.
- Hr. Joseph Koblgruber, Domherr, wie Seite 11.
- Hr. Jakob Wertgen, Domherr, wie Seite 11.

Wirkl. Räte.

Die vorstehenden, unter den Kapitular- und Ehren Domherren angeführten Räte.

- Pl. Tit. Hr. Franz Kav. Kammerlocher, emerit. Dechant, inful. Probst und Pfarrer zu Wiener-Neustadt, Wpr.

- Hr. Mathias Wimmer, emerit. Dechant, Pfarrer in Ulrichskirchen, Wpr.
- Anton Hofmann, emerit. Dechant und Pfarrer zu Sitzendorf, Wpr.
- Johann Nep. Segerer, emerit. Dechant, Pfarrer zu St. Augustin in Wien, Wpr.
- Lorenz Schneider emerit. Dechant, Pfarrer zu Prigglish, Exfranziskaner.
- Gabriel Mayer, der freien Künste und der Weltweisheit Doktor, Licenziat der Theologie, emerit. Dechant und Pfarrer zu Gaubitsch, Wpr.
- Philipp Aloys Mayerhofer, emerit. Dechant, Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt, Wpr.
- Adam Härder, Dechant des Pirawarther-Bezirks und Pfarrer zu Großschweinbarth, Wpr.
- Andreas Kastner, Dechant und Pfarrer zu St. Peter in Wien, Wpr.
- Joseph Stöckle, emerit. Dechant und Pfarrer zu Hauskirchen, Wpr.
- P. T. Hr. Martin Frankl, inful. Probst von Radot in Ungarn. emerit. Dechant des Weigelsdorfer-Bezirks, Wpr.
- Hr. Joseph Hofmann, Dechant und Pfarrer zu Pillichsdorf, Wpr.
- Ignaz Rainz, Dechant und Pfarrer zu Hausleuten, Wpr.
- Johann Baptist Weber, emerit. Dechant und Pfarrer zu Baden, Wpr.
- Joseph Holzinger, emerit. Dechant und Pfarrer zu Laa B. u. M. B., Wpr.

- Hr. Johann Talkofsky, Dechant und Pfarrer zu
Hafsbach, Wpr.
- Franz Kobliczek, Dechant und Pfarrer zu
Oberleis, Wpr.
- Joseph Rainz, Dechant und Pfarrer zu Wock-
flüß Wpr.
- Johann Ulrich Marty, Dechant und Pfarrer
zu Gallbach, Wpr.
- Joseph von Pettenegg, Dechant und Pfarrer
zu Rößschitz, Wpr.
- P. Vincenz Huber, emerit. Dechant des Badner-
Bezirktes und Prior des Benediktiner-Stiftes
zu Melk.
- Hr. Hieronymus Desterreicher, Dechant und Pfar-
verweser zu St. Martin in Klosterneuburg,
regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg.
- Franz Trnka, Dechant und Pfarrer zu Schott-
wien, Wpr.
- P. Sigismund Siller, Benediktiner vom Stifte
Melk, Pfarrverweser zu Wullersdorf.
- Philipp Stiepal, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld
und Pfarrverweser zu Unterdirnbach.
- Hr. Wenzel Reichel, Direktor der fürsterzb. Kon-
sistorial-Kanzlei, Wpr.
- Johann Widenhofer, Dechant und Pfarrer zu
Großenzerndorf, Wpr.
- Karl Gößmann, Dechant des Neustädter-Bez-
zirktes und Pfarrer zu Theresienfeld, Wpr.
- Franz Treiber, Dechant des Weigelsdorfer-Bez-
zirktes und Pfarrer zu Himberg, Wpr.

- Hr. Joseph Neugebauer, Dechant und Pfarrverwes-
ser zu Haikendorf, regul. Chorherr vom Stifte
Herzogenburg.
- Jakob Reinberger, Dechant und Pfarrer zu
Hainburg, Wpr.
- Alexius Widenmann, Pfarrer zu Mannswörth,
Wpr.
- Anton Erhart, Pfarrer zu den heiligen Schutz-
engeln auf der Wieden, Wpr.
- Georg Freystadtler, Dechant und Pfarrer zu
Schwechat, Wpr.
- Joseph Piller, Dechant und Pfarrer zu Poys-
dorf, Wpr.
- P. Alexander Mayer, Dechant und Pfarrverweser
zu Zistersdorf, Cisterz. vom Stifte Zwettel.
- Hr. Bernhard Ruß, Dechant und Pfarrer zu
Krumbach, Wpr.
- Hilarius Urban, Dechant und Pfarrer zu Laxen-
burg, Wpr.
- P. Karlman Sterlike, Dechant und Pfarrverweser
zu Zellerndorf, Bened. vom Stifte Schotten.
- Hr. Valentin Wiesner, Dechant und Pfarrer zu
Sallenau, Wpr.
- Mathias Dworezal, Pfarrer zu Stillfried,
Wpr.
- Franz Schuster, fürsterzbischöflicher Ordinariats-
Sekretär, Wpr.

Titular-Räthe.

- Hr. Romuald Einsals, emerit. Vicedechant, Pfar-
rer zu Pirawarth, Exkarmelit unbeschuht.

Hr. Johann Neurauter, Pfarrer zu Simonsfeld,
Wpr.

— Philipp Jakob Münnich, Pfarrer zu Ebersdorf
an der Donau, Wpr.

— Joseph Viermberger, Pfarrer zu Hadersdorf am
Kamp, Wpr.

— Franz Krapf, Vice-Dechant, Pfarrer zu Weis-
kersdorf, Wpr.

— Joseph Schneider, Cur- und Chormeister bei
St. Stephan, Wpr.

Fürsterzbischöflicher Ordinariats-
Sekretär.

Hr. Franz Schuster, Konsistorialrath, fürst-
erzbischöflicher Ordinariats-Sekretär und Cere-
moniär, geb. zu Oberleitensdorf in Böhmen
1809. Pr. 1832.

Fürsterzbischöfliche Konsistorial-Kanzlei.

Direktor.

Hr. Wenzel Reichel, Konsistorialrath, Wpr., geb.
zu Ladowitz in Böhmen 1807. Pr. 1830.

Aktuar. Hr. Vincenz Ziegler, geb. zu Pradlo
in Böhmen 1794.

Protokollist. Hr. Joseph Wör, geb. zu Straß-
burg in Frankreich 1786.

Kanzellisten.

Hr. Joseph Kaiser, geb. zu Wien 1807.

— Anton Brückner, geb. zu Wien 1816.

Kursor. Hr. Joseph Edletzberger, geb. zu Wien
1798.

W i e n.

Stadt.

1. K. K. Hof- und Burgpfarre: a. Pf. Pfarr-
rer: P. T. Hr. Joseph Ples, Doktor der Theo-
logie, insul. Abt zur heil. Jungfrau Maria von
Pagrany, k. k. wirkl. Regierungsrath, Direktor
der theologischen Studien, Weisker und Referent
bei der k. k. Studien-Hofkommission, fürsterzb.
Konsistorialrath, dan nObervorsteher des höhe-
ren weltpr. Bildungs-Institutes zum heil. Augus-
tin, Präses der theologischen Fakultät und im Jah-
re 1835 gewesener Rektor Magnificus an der Wie-
ner-Hochschule, Mitglied der theologischen Fakultät
an der Pesther Universität, Präses des Vereins
zur Unterstützung armer Studirenden zc. zc., geb.
zu Wien 1788. Pr. 1812.

K. K. Sonntags-Hofprediger: Herr Wil-
helm Sedlaczek, regul. Chorherr vom Stifte
Klosterneuburg, geb. zu Selowitz in Mähren
1793. Pr. 1816.

K. K. Feiertags-Hofprediger: Wechsels-
weise die Herren Hofkapläne: Hr. Franz Xaver
Brauner, Hr. Joseph Columbus, Hr. Bartholo-
tomäus Widmer, Hr. Johann Michael Häusle.

K. K. Hofkapläne: Hr. Anton Pöck, Obere-
Hofkaplan und Ceremoniär, Haus-Direktor im
Priester-Kranken- und Defizienten-Institute,
Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterr. 1783. Pr.
1806. — P. T. Hr. Franz Brauner, Doktor
der Theologie, Ehrendomherr an der Metro-
politankirche zu St. Stephan, fürsterzb. Kon-

istorial-Rath, im Jahre 1836 gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Universität zu Wien, Wpr., geb. zu Strazing in Oesterr. 1799. Pr. 1821. — Hr. Georg Eg, Hof-Burg-Pfarrvikar, Wpr., geb. zu Straß in Oesterreich 1800. Pr. 1823. — Hr. Joseph Columbus, der Theologie Doktor, erster Studien-Direktor im höhern weltpr. Bildungs-Institute, gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Wpr. geb. zu Pulkau in Oesterreich 1804. Pr. 1827. — Hr. Bartholomäus Widmer, Doktor der Theologie, zweiter Studien-Direktor im höheren weltpriesterl. Bildungs-Institute, Wpr. geb. zu Krainburg in Krain 1802 Pr. 1827. — Hr. Johann Michael Häusle, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, dritter Studien-Direktor im höhern weltpriesterl. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Sattens in Vorarlberg 1809. Pr. 1832. S. 791.

L. Metropolitan Kirche zum heil. Stephan; Rektor: Hr. Joseph Schneider, tit. Konsistorialrath, Cur, und Chormeister, der sämtlichen Bürgermiliz Kaplan, Inhaber der großen goldenen Salvators-Medaille, Wpr., geb. zu Kleintajar in Mähren 1795. Pr. 1820. — Patron: Landesfürst. — Kuraten: 1) Hr. Franz Kaver Hiller, Wpr., geboren zu Nickel in Böhmen 1792. Pr. 1816. 2) Hr. Franz Hübl, Vicedirektor und Dekonom des f. erz. Alumnats, Wpr., geb. zu Sichelndorf in Böhmen 1789. Pr. 1815. 3) Hr. Vinzenz

Barfuß, Dekonom d. f. erz. Cur, Wpr., geb. zu Bausch in Mähren 1796. Pr. 1819. 4) Hr. Anton Fried, Wpr., geb. zu Kaufendruck in Mähren 1795. Pr. 1821. — Domprediger: 1) Hr. Wilhelm Zoczek, zugleich Direktor der St. Salvators-Kirche, geb. zu Wien 1798. Pr. 1824. 2) Hr. Johann Nep. Emanuel Weith, Doktor der Medizin, Wpr., geb. zu Kuttienplan in Böhmen 1788. Pr. 1821. — Kooperatoren: 1) Hr. Johann Weghuber, Präcentor, Wpr., geb. zu Wiedermannsdorf in Oesterr. 1807. Pr. 1830. 2) Hr. Johann Brem, Sakristei-Direktor, Wpr., geb. zu Schönbrunn in Oesterr. 1805. Pr. 1831. 3) Hr. Franz Witkowsky, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1833. 4) Hr. Ludwig Donin, Ceremoniär Sr. bischöfl. Gnaden des Hochwürdigsten Hrn. Weihbischofs, Wpr., geb. zu Kaufen in Oesterreich 1810. Pr. 1833. Leviten: 1) Hr. Georg Mitterbauer, Subcentor, Wpr., geb. zu Langenlois in Oesterr. 1809. Pr. 1833. 2) Hr. Dominik Sochor, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1834. 3) Hr. Ignaz Ritter, Wpr., geb. zu Staas in Oesterr. 1812. Pr. 1835. S. 22, 368.

J. Zum heil. Erzengel Michael, a. Pf. Pfarrer: Don Karl Joseph Eugitsch, Probst des Barnabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Wien 1782. Prof. und Pr. 1805. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten: Kuraten (Barnabiten): 1) D. Stanislaus Gänzberger, geb. zu Wien 1783. Prof. und Pr. 1806. 2)

- D. Vinzenz Skarta, geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. 3) D. Chrysostomus Palko, geb. zu Güns in Ungarn 1799. Prof. und Pr. 1826. 4) D. Hieronymus Schmidt, geb. zu Stein in Oesterr. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. — S. 4430.
4. Zu unserer lieben Frau bei den Schotten, a. Pf. Pfarrverw.: P. Peter Selos, Bened. zu den Schotten, geb. zu Ofen in Ungarn 1778. Prof. und Pr. 1802. Patron: Stift Schotten. Kuraten (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Willibald Gotschmasch, geb. zu Wien 1779. Prof. 1803. Pr. 1804. 2) P. Anton Giall, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. Pr. 1827. 3) P. Othmar Helferstorfer, geb. zu Baden in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. S. 8479.
5. Zum heil. Peter, n. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Rastner, erzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant, von Schwandner'scher Stiftungs-Dechan, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Kurat-Beneficiaten: 1) Hr. Michael Joachim, Wpr., geb. zu Tyrnau in Ungarn 1778. Pr. 1802. 2) Hr. Mathias Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1786. Pr. 1809. 3) Hr. Johann Schüller, Wpr., geb. zu Wullersdorf in Oesterr. 1791. Pr. 1817. 4) Hr. Joseph Willim, Wpr., geb. zu Liebitz in Böhmen 1799. Pr. 1823. 5) Hr. Leopold Fellerer, emerit. Subrektor des fürsterzb. Alummates, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr.

1831. 6) Hr. Franz Schmidmayer, Wpr., geb. zu Diernfellern in Böhmen 1801. Pr. 1826. 7) (Unbesetzt) Patr. Von sechs Benefizien kommt zwei Mal nach einander dem Landesfürsten, das dritte Mal dem Fürst-Erzbischof von Wien, vom siebenten Benefizium aber den Nachkommen des Herrn Joseph Peißer von und zu Werthenau das Benennungsrecht zu. — S. 6506.
6. Zu den neun Chören der Engel am Hofe, n. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Joseph Lußmann, Ehrendomherr an d. Metropolitankirche zu St. Stephan, fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. Direktor der fürsterzbischof. Konsistorial-Kanzlei, Wpr., geb. zu Wien 1794. Pr. 1816. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Dafner, Wpr., geb. zu Wien 1798. Pr. 1826. 2) Hr. Franz Nieder, Wpr. Doktor der Theologie, im Jahre 1839 gewesener Dekan der theologischen Fakultät, geb. zu Pöytsdorf in Oesterr. 1806. Pr. 1828. 3) Heinrich Ritter von Spaun, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1833. 4) Unbesetzt. — S. 4420.
7. Zu Maria Rotunda bei den P. P. Dominikanern, n. Pf. Pfarrverw.: P. Peter Pludek, Prediger-Ordens; geb. zu Zetschow in Mähren 1797. Prof. und Pr. 1825. Patron Religionsfond. Kooperatoren (Prediger-Ordens): 1) P. Antonin Spatt, geb. zu Pasenthal in Oesterr. 1805. Prof. 1830. Pr. 1831. 2) P. Franz Bollner, geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. 3) P. Augustin Nemeček, geb.

zu Kaplitz in Böhmen 1805. Prof. u. Pr. 1833.
— S 13. 5784.

8. Zum heil. Augustin; n. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Nep. Segerer, erzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Sissendorf in Oesterr. 1776. Pr. 1799. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Guschl, Wpr., geb. zu Dürnholz in Mähren 1798. Pr. 1823. 2) Hr. Georg Döpfel, Wpr. geb. zu Walstrowitz in Mähren 1805. Pr. 1829. 3) Hr. Georg Anibas, Wpr., geb. zu Witis in Oesterr. 1809. Pr. 1834. — S 13. 4936.

9. Im deutschen Hause, a. P. Verw. Hr. Joseph Herborn, des deutschen Ritter-Ordens Priest., geb. zu Mergentheim in Württemberg 1783. Prof. 1820. Pr. 1808. Patr. Der deutsche Ritter-Orden. Jurisdikt. Hr. Johann Bock, des deutschen Ordens Priester — S 13. 103.

10. Zur heil. Barbara, n. Pf. der unierten Griechen. Patr. Religionsfond. Pfarrer: Hr. Peter Paslawsky, Wpr. geb. zu Lajy in Ostgalizien 1792. Pr. 1810. Koop. Hr. Andreas Molnar, Doktor der Theologie, Wpr. aus der Munkatser Diözese, geb. zu Pitis in Ungarn 1811. Pr. 1834.

Universitätskirche. Rektor: P. Georg Hobiger, Piaristen-Ordens-Priester, prov. Direktor des k. k. Stadt-Konviktes, geb. zu Wultschau in Oesterr. 1796. Prof. 1823. Pr. 1824. Operarien: 1) Hr. Johann Berger, Wpr. aus der Raaber-Diözese, geb. zu Dedenburg in Ungarn

1798. Pr. 1816. 2) (Unbesetzt). Patr. Studienfond.

Ursulinerkirche. Direktor: Hr. Mathias Beer, pens. Pfarrer, Weichtvater der Ursulinerinnen, Jubilar Priester, geb. zu Wien 1763. Pr. 1788.

St. Ruprechtskirche. Direktor: Hr. Philipp Anton Gärtner, Er-Chorherr des aufgelassenen Stiftes Gries in Tyrol, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Ohr und Band, geb. zu Sarnthein in Tirol 1775. Pr. 1805. Patr. Landesfürst St. Annakirche. Direktor: Hr. Ignaz Wenzl, Wpr., geb. zu Glaubendorf in Osterreich 1804. Pr. 1827. Patr. Landesfürst.

St. Salvatorkirche. Direktor: Hr. Wilhelm Joczek, Wpr. Domprediger bei St. Stephan, geb. zu Wien 1798. Pr. 1824. Patr. Der Wiener-Stadtmagistrat.

Italienische Kirche. Direktor: Hr. Alexander Bazzani, Wpr. aus der Diözese Verona, geb. zu Asalogna im Veronesischen 1807. Pr. 1832. Patr. Landesfürst.

St. Johanneskirche. Ungarischer Prediger: P. Aquilin Majer, Kapuzinerpriester, geb. zu Totis in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1833. Messeleser: Hr. Michael Thavon von Thavon, Wpr. aus der Trienter-Diözese, geb. zu Thavon in Tyrol 1782. Pr. 1805. Patr. Der Maltheser Ritter-Orden.

Kapelle in dem n. s. Landschaftshause. Messeleser: Hr. Nikolaus Ragué, Wpr.

aus der Lemberger Diözese, geb. zu Brundrut in der Schweiz 1767. Pr. 1791.

Kapelle im Polizeihause und im Schrannegebäude. Der Gottesdienst wird von den P. P. Redemptoristen besorgt.

R. K. Normal-Hauptschule bei St. Anna. Katecheten: 1) Hr. Franz Schmid, zugleich o. ö. Professor der Katechetik und Pädagogik, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1795. Pr. 1817. 2) Hr. Karl Lausch, Doktor der Theologie, Wpr., zugleich Katechet an der k. k. Akademie der bildenden Künste, gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1799. Pr. 1821. 3) Hr. Joseph Schwarz, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1804. Pr. 1829.

R. K. Akademie der morgenländischen Sprachen: P. T. Hr. Joseph Dohmar Ritter von Kaufher, Wpr., insul. Abt der heil. Jungfrau Maria von Monoftra ober Comorn, Direktor der Akademie, emerit. Professor d. Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes am k. k. Lyceum zu Salzburg, geb. zu Wien 1797. Pr. 1823. Präsesken: 1) Hr. Johann Pertile, Wpr., Doktor der Theologie, Prof. der ital. Sprache und Literatur, geb. 1811. Pr. 1833. 2) Hr. Peter Joseph Piquéré, Wpr. aus der Basler Diözese, Prof. der französischen Sprache und Literatur, geb. zu St. Ursanne in der Schweiz. Pr. 1833.

Vorstädte.

- 1 In der Leopoldstadt zum heil. Leopold, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Wiesinger, Wpr., geb. zu Erdberg in Österr. 1791. Pr. 1816. Patr. Wiener Stadt-Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Mathias Poppenberger, Wpr., geb. zu Hadres in Österr. 1807. Pr. 1830. 2) Hr. Joseph Liebischer, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1809. Pr. 1833. S. 12, 876.
- 2 Zum heil. Ulrich, a. Pf. Pfarrer w.: P. Heinrich Münzer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren: Benediktiner vom Stifte Schotten. 1) P. Isidor Schmidt, geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. 2) P. Rainer Grabscheit, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. 3) P. Alexander Wenderinzky, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. S. 13, 20, 200.
- 3 Gumpendorf zum heil. Agidius, Pfarrer w.: P. Leonhard Contriner, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Afling in Tirol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. Kooperatoren: 1) P. Gregor Heller, geb. zu Ober St. Kunigund in Steiermark 1794. Prof. und Pr. 1825. 2) P. Nemilian Unzner, geb. zu Troppau in k. k. Schlessien 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. (Beide Benediktiner vom Stifte Schotten). S. 15, 000.
- 4 Josephstadt zu Maria Treu. a. Pf. Pfarrer

rer: P. Martin Sailer, zugleich Rektor des Josephstädter-Kollegiums, Piarist, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterr. 1799. Prof. 1823. Pr. 1824. Patr. Das Provinzial-Kapitel der österr. Piaristen. Kooperatoren: (Piaristen.) 1) P. Franz Fürstner, Katechet, geb. zu Krems in Oesterr. 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. 2) P. Anton Schwegler, geb. zu Burheim in Baiern 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. 3) Johann Nep. Niglas, geb. zu Döbling in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1836. — S. 15, 941.

5 Liechtenthal zu den heil. vierzehn Nothhelfern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hayek, Wpr., geb. zu Budweis in Mähren 1789. Pr. 1813. Patr. Fürst Erzbischof. Kooperatoren: 1) Hr. Roman Schubbauer, Wpr., geb. zu Neunkirchen in Oesterreich 1788. Pr. 1811. 2) Hr. Rudolph Rienhöfner, Wpr., geb. zu Wien 1804. Pr. 1831. 3) Hr. Friedrich Zifka, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1832. — S. 16, 394.

6 Auf der Wieden zu den heil. Schutzengeln, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Erhart, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1805. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Joh. Evang. Dinstl, Wpr. prov. Katechet am k. k. polytechnischen Institute, geb. zu Roseldorf in Oesterr. 1801. Pr. 1824. 2) Hr. Karl Füller, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1831. 3) Hr. Johann Pusck, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1809. Pr. 1831. — S. 18, 714.

Katechet im k. k. Laubstummeln-Institute: P. Hermann Czech, Piarist der böhmisch-mährischen Ordensprovinz, Ritter des königl. portugiesischen Christus-Ordens, Inhaber des herzogl. Sachsen-Ernestinischen Ehrenkreuzes, Doktor der Theologie an der Universität zu Krakau, Mitglied der Krakauer gelehrten Gesellschaft, geb. zu Münchengrätz in Böhmen 1788. Prof. und Pr. 1812.

7 Erdberg zu den heil. Peter und Paul, a. Pf. Pfarrer: Hr. Florian Stanzl, Wpr., geb. zu Hohenseibersdorf in Mähren 1777. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Georg Richter, Wpr., geb. zu Wien 1804. Pr. 1831. 2) Hr. Anton Wagh, Wpr., geb. zu Liechtenthal in Wien 1811. Pr. 1834. — S. 17, 295.

8 Auf der Landstraße zu den h. Sebastian und Rochus, n. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Ferdinand Füs, Ehrendomherr des Kollegiat-Kapitels zu Kremsier, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1779. Pr. 1802. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Johann Weyda, Wpr., geb. zu Jansdorf in Böhmen 1801. Pr. 1825. 2) Hr. Franz Schindlauer, Wpr., geb. zu Kirchberg am Wagram 1807. Pr. 1833. 3) Hr. Franz Asperger, Wpr., geb. zu Poyzdorf in Oesterreich 1806. Pr. 1829. — S. 15, 100.

Filiale unter den Weißgärbern zur h. Margareth; Kurat-Benefiziat: Hr. Joseph Franz v. Hegeß, Wpr., geb. zu Güns

in Ungarn 1803. Pr. 1825. Patr. Der Wiener, Stadtmagistrat. — S. 2,050.

9. Zu Margarethen an der Wien zum h. Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Zeinshofer, Wpr., geb. zu Bagelsdorf in Oesterreich 1802. Pr. 1825. Patr. Der Wiener Stadtmagistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Karl Schmid, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827. 2) Hr. Anton Schiestl, Wpr., geb. zu Baden in Oesterr. 1808. Pr. 1831. 3) Hr. Joseph Reifleitner, Wpr. geb. zu Enzersfeld in Oesterr. 1810. Pr. 1835. S. 20,680.

10. Ob der Laimgrube zum heil. Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waiser, Wpr., geb. zu Poyzdorf in Oesterreich 1791. Pr. 1815. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Joseph Schinhan, Wpr., geb. zu Herrnsbaumgarten in Oesterreich 1803. Pr. 1828. 2) Hr. Ignaz Schuster, Wpr., geb. zu Gaunersdorf in Oesterreich 1809. Pr. 1831. 3) Hr. Franz Peppert, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1835. — S. 13,275. Öffentliche Kapelle, Laimgrube an der Wien Nr. 37, zum goldenen Kelch; Direktor in Spiritualibus: Hr. Joseph Waiser, Pfarrer ob der Laimgrube.

Kurat-Benefiziat in der k. k. Zwangs- und Besserungs-Anstalt: Hr. Franz Xaver Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen in Oesterr. 1793. Pr. 1820. Patr. Religionsfond.

11. Zu Maria-Hilf, a. Pf. Pfarrer: Don Ludwig Siegl, Propst des Barnabiten

Kollegiums daselbst, geb. zu Dobrenz in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1821. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten. Kooperatoren (Barnabiten): 1) D. Barnabas Kellerer, geb. zu Linz in Oesterreich 1780. Prof. und Pr. 1804. 2) D. Alexander Walter, geb. zu Modlan in Böhmen 1792. Prof. und Pr. 1821. 3) D. Gabriel Hajek, geb. zu Poczatek in Böhmen 1801. Prof. und Pr. 1825. 4) D. Franz Sales Erhart, geb. zu Grätz in Steiermark 1802. Prof. und Pr. 1827. 5) D. Ambros Mönich, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — S. 13,367.

12. In Altlerchenfeld zu den sieben heil. Zuflüchten, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Liller, Wpr., geb. zu Horazdowitz in Böhmen 1792. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Joseph Maynollo, Wpr., geb. zu Baden in Oesterreich 1808. Pr. 1830. 2) Hr. Ludwig Kroy, Wpr., geb. zu Wien 1813. Pr. 1835. 3) Hr. Wilhelm Drescher, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1835. — S. 10,380.

13. In der Hofbau zu Maria Verkündigung bei den P. P. Serviten, n. Pf. Pfrow.: P. Paul M. Haslspöckh, Servit, Provinzial-Sekretär, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Serviten): 1) P. Faustin M. Albrecht, geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. 2) P. Ignaz M. Ackermann, geb. zu Pesth in Ungarn

1809. Prof. 1831. Pr. 1832. 3) P. Heinrich M. Wigan, geb. zu Maria-Schnee in Böhmen 1808. Prof. 1835. Pr. 1836. — S. 12,008.

17 Zu Malsleinsdorf zum heil. Florian, n. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wimmer, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Der Wiener-Stadtmagistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Ignaz Klazar, Wpr., geb. zu Bukowina in Böhmen 1788. Pr. 1816. 2) Hr. Anton Ungermayer, Wpr., geb. zu Traiskirchen in Oesterreich 1803. Pr. 1827. — S. 13,278.

15 In der Alfergasse zur heil. Dreifaltigkeit bei den P. P. Minoriten, n. Pf. Pf. v. Emanuel Kallunger, zugleich Provinzial des Minoriten-Ordens, geb. zu Rina in Tyrol 1780. Prof. und Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: (Minoriten). 1) P. Bruno Schön, geb. zu Obersandau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. 2) P. Bernard Mayer, geb. zu Bohen in Tyrol 1805. Prof. und Pr. 1830. 3) P. Norbert Stanka, geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1834. 4) P. Joseph Eupertin Zindl, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. 5) P. Konstantin Schmidler, geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. S. 19,798.

K. K. allgemeines Krankenhaus. Geistl. Direktor: Hr. Johann Wenzel Zettl, Wpr., emerit. Pfarrer, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Pr. 1802. Kuraten: 1) Hr. Anton

Kraupa, Wpr. geb. zu Jaromierz in Böhmen 1792. Pr. 1815. 2) Hr. Anton Wagner, Wpr., geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1777. Pr. 1800. 3) Hr. Johann Paul, Wpr., geb. zu Schilbberg in Mähren 1797. Pr. 1820. 4) Hr. Johann Swoboda, Wpr., geb. zu Marktratis in Mähren 1793. Pr. 1818.

16 In der Leopoldstadt zum heil. Joseph bei den P. P. Karmeliten, n. Pf. Pfarrer: Hr. Philipp Alois Mayerhofer, Konsistorialrath, emerit. Dechant und Professor der Morals und Pastoraltheologie und der Katechetik an der bischöfl. Lehranstalt zu St. Pölten, Wpr., geb. zu Rodingersdorf in Oesterreich 1778. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Karmeliten): 1) P. Alois Prunner, zugleich Provinzial, geb. zu Martinsberg in Ungarn 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. 2) P. Ildephons Wetzleder, zugleich Provinzprokurator, geb. zu Freystadt in Oester. 1778. Prof. 1802. Pr. 1809. 3) P. Maximilian Eibel, geb. zu Hofenfurt in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. 4) P. Ludwig Koller, geb. zu Oberplan in Böhmen 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. S. 9719.

17 Zum heil. Karl v. Borromäo, n. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Straka, Commandeur des ritterlichen Kreuzherrenordens mit dem rothen Stern, geb. zu Kuttienplan in Böhmen 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. Patr. Landesfürst. Kooperatoren: (aus dem ritterlichen Kreuzherrenorden): 1) Hr. Franz Przhonsky, geb. zu Prag in Böhmen

1799. Prof. 1821. Pr. 1822. 2) Hr. Joseph Laube, geb. zu Karlsbad in Böhmen 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. 3) Hr. Johann Jestrzabsky, geb. zu Linzdorf in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1828. 4) Johann Mayer, geb. zu Röhrsdorf in Böhmen 1803. Prof. 1827. Pr. 1829. — S. 10, 875.

K. K. polytechnisches Institut. Vicedirektorat: Unbesetzt. Katechet, pror., Hr. Johann Dinstl, Wpr., Kooperator an der Pfarre zu den heil. Schutzengeln auf der Wieden, geb. zu Roseldorf in Oesterreich 1801. Pr. 1824.

18. Am Rennwege zu Maria Geburt, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lindner, Wpr., geb. zu Gundersdorf in Mähren 1790. Pr. 1812. Patr. Der Wiener Stadtmagistrat. Kooperator: 1) Hr. Johann Paul Meßner, Wpr., geb. zu Perchtoldsdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1829. 2) Hr. Philipp Mahler, Wpr., geb. zu Brodek in Mähren 1811. Pr. 1834. 3) Hr. Johann Korschneck, Wpr., geb. zu Wien 1808. Pr. 1831. — S. 9271.

19. Im Schottenfelde zum heil. Laurenz, n. Pf. Pfr. v. P. Honorius Kraus, Bened. vom Stifte Schotten, Inhaber der großen Verdienst-Medaille mit Oehr und Band, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. Patr. Stift Schotten. Kooperator (Bened. vom Stifte Schotten): 1) P. Beda Czervenyi, geb. zu Czajla in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1825. 2) P. Ulrich Roß, geb.

zu Bergheim in Oesterr. 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. 3) P. Placidus Meller, geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. — S. 30, 072.

Direktor der Zoller'schen Hauptschule u. Katechet: Hr. Konrad Hofmann, Wpr., emerit. Pfarrer, geb. zu Poyzdorf in Oesterr. 1782. Pr. 1805.

20. In der Praterstraße zum heil. Johann von Nepomuk, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Skerle, Wpr., geb. zu Sablat in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Kooperator: 1) Hr. Lorenz Schuster, Wpr., geb. zu Tachau in Böhmen 1803. Pr. 1830. 2) Hr. Anton Mayer, Wpr., geb. zu Obermarkersdorf in Oesterr. 1810. Pr. 1835. — S. 9267.

K. K. Provinzial-Strafhaus zum heil. Anton in der Leopoldstadt. Seelsorger: 1) Hr. Franz Baritsch, emerit. Pfarrer, Wpr., geb. zu Trausdorf in Ungarn 1785. Pr. 1808. 2) Hr. Laurenz Alko, Wpr., geb. zu Oberkreuzstetten in Oesterr. 1796. Pr. 1820. Patr. Landesfürst.

Wiener-Bürgerspital zum heil. Markus. Kurat-Benefiziat: 1) Hr. Simon Halmenschläger, Wpr. der St. Pölner Diözese, geb. zu Brünnhof in Oesterr. 1795. Pr. 1823. 2) Unbesetzt. Patr. Der Wiener Stadtmagistrat.

K. K. Waisenhaus-Direktor: Hr. Johann Georg Fallstich, Wpr., geb. zu Niederlauer in

Bayern 1782. Pr. 1807. — **Vicedirektor:**
Hr. Leopold Winkler, Wpr., geb. zu Weikers-
dorf in Oesterreich 1805. Pr. 1829. Patr. Re-
ligionsfond.

K. K. Versorgungshaus am Alserbach,
Benefiziat: Hr. Karl Friedrich Schäber.
Wpr., geb. zu Eltmann in Baiern 1767. Pr.
1794.

**K. K. Versorgungshaus in der Währin-
gergasse (sogenannte Wäckerhäusel.) Bene-
fiziat:** Hr. Franz Kayerle, Wpr., geb. zu Wien
1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond.

**K. K. Versorgungshaus im langen Kell-
ler.** Benefiziat: Hr. Georg Ribisch, Wpr.,
geb. zu Böhmischkrut in Oesterr. 1782. Pr. 1807.
Patr. Religionsfond.

K. K. Lustschloß Welvedere. Benefiziat,
Hr. Joseph Pfeiffer, Wpr., geb. zu Arbesbach
in Oesterr. 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst.

**Kirche zum heil. Januar in der Unge-
rassse.** Benefiziat: Unbesetzt. Patr. Lan-
desfürst.

Elisabethinerkirche. Spitals-**Seelsor-
ger:** Hr. Joseph Hutmann, Wpr., geb. zu Ober-
Neustift in Oesterr. 1808. Pr. 1834.

Salesianerkirche. **Direktor und Weih-
vater:** Hr. Gabriel Jaquemet, gewes. Prof.
im k. k. Theresianum, geb. zu Serrolois in Lotho-
ringen 1767. Pr. 1791.

**Kapelle im fürstl. Starhembergischen
Freihause.** Benefiziaten: 1) Hr. Alois

Siboths Harder, regul. Erzherr, geb. zu Hübl
in Baiern 1769. Pr. 1793. 2) Unbesetzt.

Kirche der Redemptoristinnen. Der Got-
tesdienst in dieser Kirche und die Seelsorge in
dieser Frauen-Kongregation wird durch die Priester
der Redemptoristen-Kongregation besorgt. Messe-
leser: Hr. Jos. Krauß, Wpr., geb. zu Wien
1780. Pr. 1833.

**Kapelle im Institute der barmherzi-
gen Schwestern.** Spiritual und Spi-
ritals-**Seelsorger:** Hr. Franz Parisch, Wpr.,
geb. zu Steinbach in Oesterr. 1804. Pr. 1827.

**Kapelle im Kriminal-Inquisitionsh-
ause.** **Seelsorger:** Hr. Leopold Föberl,
Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829.

Das fürsterzbischöfliche Alumnat.

Direktor: P. T. Hr. Joseph Handschuh,
Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St.
Stephan und fürsterzbischöflicher Konsistorial-Rath,
Wpr., geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1802. Pr.
1824.

Vicedirektor u. Dekonom: Hr. Franz
Hübl, Lehrer der Liturgie, Kurat an der Metropoli-
tankirche zu St. Stephan, Wpr., geb. zu Sichelndorf
in Böhmen 1789. Pr. 1815.

Spiritual: Hr. Leopold Maximilian Horni, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1820.

Subrektor: Hr. Dominik Mayer, Adjunkt der theologischen Studien an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Rößlich in Oester. 1809. Pr. 1834.

Studien-Präsekt: Hr. Aloys Stribersky, Adjunkt der theologischen Studien an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Prag 1813. Pr. 1838.

Alumnen.

Theologen im vierten Jahre: Hr. Bauer Karl, geb. zu Budweis in Böhmen 1819. — Hr. Blaha Johann, geb. zu Pryan in Böhmen 1814. — Hr. Divald Johann, geb. zu Hohenwarth in Oesterreich 1816. — Hr. Groß Martin, geb. zu Oberplan in Böhmen 1817. — Hr. Mayerhofer Friedrich, geb. zu Miffingdorf in Oesterr. 1816. — Hr. Mittler Eduard, geb. zu Wien 1817. — Hr. Pecho Jakob, geb. zu Priethal in Böhmen 1814. — Hr. Perzinka Wenzel, geb. zu Znaim in Mähren 1818. Hr. Rebhann Johann, geb. zu Wien 1817. — Hr. Schmitt Anton, geboren zu Braunau in Böhmen 1816. — Hr. Zipperer Wolfgang, geb. zu Flecken in Böhmen 1814. — Hr. Ziwutschka Karl, geb. zu Rohrau in Oesterreich 1816. Summe 12.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Angerer Eduard, geb. zu Wien 1816. — Hr. Berger Anton, geb. zu Hausbrunn in Oesterr. 1813. —

Hr. Berger Johann, geb. zu Hausbrunn in Oesterr. 1815 — Hr. Brix Anton, geb. zu Oberplan in Böhmen 1818. — Hr. Eszl Ignaz, geb. zu Daleschitz in Mähren 1819. — Hr. Gärtner Simon, geb. zu Kleinselzendorf in Oesterreich 1812. — Hr. Hebauer Anton, geb. zu Muschau in Mähren 1817. — Hr. Linzbauer Michael, geb. zu Wien 1816. — Hr. Polivka Anton, geb. zu Wien 1817. — Hr. Prentner Johann, geb. zu Czachrau in Böhmen 1815. — Hr. Trißler Franz, geb. zu Wien 1816. — Hr. Weith Karl, geb. zu Wien 1818. Summe 12.

Theologen im zweiten Jahre: Hr. Anthofer Alexander, geb. zu Budweis in Böhmen 1820. — Hr. Brosch Carl, geb. zu Iglau in Mähren 1819. — Hr. Cenar Joseph, geb. zu Unterpollendorf in Ungarn 1817. — Hr. Czernik Joseph, geb. zu Pardubitz in Böhmen 1816. — Hr. Demel Gustav, geb. zu Wien 1820. — Hr. Denk Karl, geb. zu Dürnkrut in Oesterr. 1815. — Hr. Ditscheiner Johann, geb. zu Wien 1814. — Hr. Graf von Enzenberg Ignaz, geb. zu Donaueschingen in Baden 1819. — Hr. Fink Johann, geb. zu Hof in Oesterreich 1816. — Hr. Gießwein Franz, geb. zu Stannern in Mähren 1820. — Hr. Grazl Anton, geb. zu Klosterneuburg in Oesterreich 1816. — Hr. Gruscha Anton, geb. zu Wien 1820. — Hr. Hausner Friedrich, geb. zu Niederfladnitz in Oesterr. 1818. — Hr. Hostasch Franz, geb. zu Neugedein in Böhmen 1817. — Hr. Luchso Johann, geb. zu Pils

gersdorf in Ungarn 1819. — Hr. Kasimir Johann, geb. zu Feldsberg in Oesterreich 1816. — Hr. Kopecký Joseph, geb. zu Krulich in Böhmen 1818. — Hr. Klerikus Rudolph, geb. zu Leipnik in Mähren 1819. — Hr. Lobl Karl, geb. zu Nawaroy in Böhmen 1819. — Hr. Mündl Anton, geb. zu Pühlern in Böhmen 1819. — Hr. Nowak Anton, geb. zu Wien 1819. — Hr. Ottep Peter, geb. zu Wien 1817. — Hr. Schauta Karl, geb. zu Wien 1819. — Hr. Schmid Anton, geb. zu Enzersdorf in Oesterreich 1817. — Hr. Schnizer Eduard, geb. zu Klagenfurt 1819. — Hr. Tandler Franz, geb. zu Wien 1820. — Summe 26.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Ertlicher Bartholomäus, geb. zu Mauerbach in Oesterreich 1821. — Hr. Gattereder Ferdinand, geb. zu Penzing in Oesterreich 1816. — Hr. Ginzl Ferdinand, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1816. — Hr. Hüllesch Wilhelm, geb. zu Wien 1817. — Hr. Hutmann Franz, geb. zu Oberneustift 1819. — Hr. Kettner Wilhelm, geb. zu Wien 1821. — Hr. Mader Joseph, geb. zu Fallbach in Oesterr. 1817. — Hr. Maier Johann, geb. zu Unterstockstall in Oesterr. 1816. — Hr. Marek Joseph, geb. zu Dittersbach in Böhmen 1820. — Hr. Neugebauer Joseph, geb. zu Brünn 1817. — Hr. Peintinger Joseph, geb. zu Neß in Oesterr. 1820. — Hr. Pech Franz, geb. zu Wien 1816. — Hr. Richter Joseph, geb. zu Wien 1817. — Hr. Sedlak Johann, geb. zu Straßnik in Mähren 1820. — Hr.

Schuller Eduard, geb. zu Wien 1819. — Hr. Süß Ignaz, geb. zu Luckau in Böhmen 1817. — Hr. Schwelle Franz, geb. zu Wolfpassing in Oester. 1821. — Hr. Tomischeck Joseph, geb. zu Mislitz in Mähren 1818. — Hr. Wessely Joseph, geb. zu Enzersdorf bei Wien 1817. — Hr. Zeller Joseph, geb. zu Mattersdorf in Ungarn 1816. Summe 20.

Im k. k. Stadt-Konvikte befinden sich folgende fürsterzbischöfliche Alumnen:

Theologen im ersten Jahre: Hr. Adam Johann, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1819. — Hr. Herzog Franz, geb. zu Poblewin in Böhmen 1816. — Hr. Kitzberger Anton, geb. zu Oberhaid in Böhmen 1820. — Hr. Lawory Georg, geb. zu Heiligenkreuz 1817. — Hr. Sorger Martin, geb. zu Altgedlitzsch in Böhmen 1819. — Hr. Stephanides Johann, geb. zu Klaran in Böhmen 1820. Summe 6.

Stifte und Klöster innerhalb der Linien Wiens.

Stift Schotten, Benediktiner-Ordens, gegründet von Heinrich Jasomirgott, erstem Herzoge von Oesterreich, im Jahre 1158.

Abt: P. T. Hr. Sigismund Schultes, des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien und zu Telky in Ungarn Abt, Indigena des Königreichs Ungarn, Er. k. k. apostol. Majestät Rath, Doktor

der Theologie und Vicedirektor der theolog. Studien an der Wiener-Hochschule, n. ö. ständischer Berordneter, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1801. Prof. 1822. Pr. 1824. Abt 1832.

Prior: P. Edmund Götz, geb. zu Sternberg in Mähren 1792. Prof. und Pr. 1816.

Sub-Prior: P. Sebastian Burger, geb. zu Wien 1790. Prof. 1813. Pr. 1814.

Professor Priester: P. Roman Mittich, Pfarrverw. zu Platt, geb. zu Salzburg 1760. Prof. im Stifte Eschingen 1779, im Stifte Schotten 1803. Pr. 1784. — P. Honorius Kraus, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Oehr und Band, Pfarrverw. zum heil. Laurentz im Schottensfeld, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Heinrich Münzer, Pfarrverw. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801. — P. Peter Selos, Pfarrverw. bei der Stiftspfarr, geb. zu Ofen in Ungarn 1778. Prof. und Pr. 1802. — P. Amand Kimberger, Pfarrverw. zu Kreitensee, geb. zu Unterwisternitz in Mähren 1775. Prof. 1799. Pr. 1800. — P. Severin Sabo, Pfarrverw. zu Eggendorf im Thale, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800. Pr. 1802. — P. Augustin Kittler, Pfarrverw. zu Martinsdorf, geb. zu Wien 1777. Prof. 1801. Pr. 1802. — P. Gerard Lampel, Pfarrverw. zu Pulkau, geb. zu Pressburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. — P. Hugo Dornick, geb. zu Cilly in Steiermark 1779. Prof. 1803. Pr. 1805. — P.

Heintich Enderle, geb. zu Donaurieden in Württemberg 1782. Prof. im Stifte Wiblingen 1804. im Stifte Schotten 1811. Pr. 1806. — P. Columban Daigele, Administrator der Abtei Telfy und Pfarrer zu Jenö in Ungarn, geb. zu Altschhausen in Württemberg 1782. Prof. im Stifte Wiblingen 1804. im Stifte Schotten 1811. Pr. 1806. — P. Willebald Gotschmatsch, Kurat und Katechet an der Stiftspfarr, geb. zu Wien 1779. Prof. 1803. Pr. 1804. — P. Konrad Luttinger, Präsekt am Schott. Gymnasium, geb. zu Aschau in Tyrol 1784. Prof. im Stifte Wiblingen 1805. im Stifte Schotten 1811. Pr. 1807. — P. Alan Kals, geb. zu Wien 1781. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Eblestin Hauer, Pfarrverw. zu Stammersdorf, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Leonhard Contriner, Pfarrverw. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Aßling in Tyrol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. — P. Franz Rohn, Pfarrverw. zu Gaunersdorf, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Venno Reil, Pfarrverw. zu Wagensdorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Karlman Sterlike, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Dechant, Schuldistrikts-aufseher des Neßer Bezirkes, Pfarrverw. zu Zellernsdorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. — P. Hermann Gaunersdorfer, Stiftskämmerer und Kanzlei-Direktor, geb. zu Bockfließ in Oesterr 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. — P. Pius Wagner, Pfarrverw. zu Enzersfeld, geb. zu Wien 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. — P. Leopold

Scherlich, Novizenmeister und Rektor der Kleriker, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. — P. Paul Hofmann, der Gottesgelehrtheit Doktor, gew. Dekan und beständ. Notar der theolog. Fakultät an der Wiener-Hochschule, Prof. der Humanitäts-Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Wien 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Adalbert Steinheimer, Prof. der Humanitäts-Klassen am Schott. Gymnasium und Ceremoniär des hochw. Herrn Abten, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — P. Martin Lenschert, Pfarrverw. zu Enzersdorf im Thale, geb. zu Klausen in Schlessen 1795. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Mich. Baumann, Pfarrverw. zu Klein-Engersdorf, geb. zu Beszprim in Ungarn 1792. Prof. und Pr. 1817. — P. Dominik Scheibappel, Pfarrverw. zu Höttesbrunn, geb. zu Markersdorf in Mähren 1792. Prof. 1818. Pr. 1821. — P. Georg Lokowitz, Hof-, Küchen- und Kellermeister, geb. zu Wien 1794. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Wenzel Mokry, Wirthschafts-Verwalter zu Ottakring, geb. zu Lagan in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1824. — P. Odilo Kopp, Pfarrverw. zu Waizendorf, geb. zu Koppein in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Berthold Sengschmitt, Prof. der Grammat. Klassen am Schott. Gymnasium und Stifts-Archivar, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Jakob Steiner, Prof. der Grammat. Klassen am Schotten Gymnasium, geb. zu Nispitz in Mähren

1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Veander Knöpfer, Religionslehrer am Schott. Gymnasium, geb. zu Plan in Böhmen 1802. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Anton Fiall, Kurat, Prediger und Sakristei-Direktor an der Stiftspfarr, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. Pr. 1827. — Rudolph Haas, Koop. zu Gannersdorf, geb. zu Böltten in Mähren 1803. Prof. 1825. P. 1827. — P. Beda Czervenyi, Koop. im Schottenfeld, geb. zu Zeileren in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1825. — P. Gregor Heller, Koop. zu Gumpendorf, geb. zu St. Kunigund in Steiermark 1794. Prof. und Pr. 1825. — P. Ulrich Roß, Koop. im Schottenfeld, geboren zu Bergheim in Oesterreich 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Nemilian Unzner, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Troppau im k. k. Schlessen 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Isidor Schmidt, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Maurus Schinnagl, Professor der Grammat. Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Neulerchensfeld in Oesterr. 1800. Prof. und Pr. 1825. — P. Placidus Meller, Koop. im Schottenfeld, geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Robert della Torre, Lyceal Professor und Präsekt des Institutes für Zöglinge höherer Stände an der königl. Studien-Anstalt bei St. Stephan in Augsburg, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Urban Lorik, akadem. Prediger u. suppl. Professor der Erziehungskunde an der Wiener-Hochschule,

geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Rainer Grabscheit, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Alexander Wenderinzy, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Friedrich Wagl, der Gottesgelehrtheit Doktor, o. ö. Professor des Bibelstudiums N. B. an der k. k. Universität in Grätz, geb. zu Horn in Oesterreich 1807. Prof. und Pr. 1831. — P. Adrian Rumpfer, Koop. zu Stammersdorf, geb. zu Sauersdorf in Oesterr. 1806. Prof. und Pr. 1832. — P. Albert Gatscher, Professor der Grammat. Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Oberhaid in Böhmen 1807. Prof. und Pr. 1832. — P. Dismar Helferstorfer, Kurat und Prediger an der Stiftspfarre und Bibliothekar, geb. zu Waden in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Hieronymus Hofbauer, Supplent am Schott. Gymnasium und Informater der Sängerknaben, geb. zu Rudwans in Oesterreich 1803. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Schütz, Koop. zu Pulkau, geb. zu Wien 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Viktor Wuchta, geb. zu Tracht in Mähren 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Crembert Stagl, Koop. zu Pulkau, geb. zu Weisgart in Oesterr. 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Stephan Dachauer, Koop. zu Zellerndorf, geb. zu Wien 1810. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Maximilian Nag, Professor an der königl. Studienanstalt bei St. Stephan zu Augsburg, geb.

zu Wien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Lambert Schiegl, Koop. zu Eggendorf im Thale, geb. zu Grafenegg in Oesterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Benedikt Troll, geb. zu Wien 1813. Prof. 1835. Pr. 1837. — P. Ambros Weindl, Professor an der königl. Studienanstalt bei St. Stephan in Augsburg, geb. zu Poyzdorf in Oesterr. 1807. Prof. 1834. Pr. 1837. — P. Raimund Schwedler, Aushilfspriester zu Platt, geb. zu Brünn in Mähren 1804. Prof. 1836. Pr. 1831. — P. Constantin Feldberger, Aushilfspriester zu Martinsdorf, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Theodor Wagner, geb. zu Ofen in Ungarn 1814. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Meinrad Adolph, geb. zu Chorherrn in Oesterr. 1811. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Aloys Rakuschan, geb. zu Pestwin in Böhmen 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. Profess = Kleriker: Fr. Wilhelm Kiedl, Diakon, Doktor der Philosophie, geb. zu Wien 1813. Prof. 1837. Nicht Profess = Kleriker: Fr. Magnus Bobies, geboren zu Wien 1813. — Fr. Eduard Poppelka, geb. zu Iglau in Mähren 1818. — Fr. Romuald Schinhan, geb. zu Herrenbaumgarten in Oesterreich 1814. — Fr. Bernhard Frieß, geb. zu Iglau in Mähren 1818. — Fr. Bonifaz Sauer, geb. zu Horn in Oesterreich 1819. — Fr. Karl Stern, geb. zu Sedsdorf in Schlessien 1815. — Fr. Ernst Hauswirth, geb. zu Raufenbruck in Mähren 1818. — Fr. Otto Mosmeyer, geb. zu Iglau in Mähren 1818. — Fr.

Ferdinand Walcher, geb. zu Wien 1818. Novizen: Fr. Johann Wap. Zeidler, geb. zu Holschischen in Böhmen 1820. — Fr. Joseph von Langenmantel, geb. zu Hartberg in Steiermark 1818.

P. P. Barnabiten.

a) Kollegium zum heil. Michael, gegründet von Kaiser Ferdinand II. 1626.

Provincial: Don Julian Kröner, geb. zu Stetten in Würzburg 1771. Prof. u. Pr. 1800.

Probst: D. Karl Jos. Lugitsch, zugleich Pfarrer zu St. Michael in Wien, geb. zu Wien 1782. Prof. und Pr. 1805.

Profess-Priester: D. Thomas Kenninger, Konsultor und Senior, geb. zu Haffurt in Würzburg 1771. Prof. 1797. Pr. 1799. — D. Peter Schmehr, geb. zu Seinsheim in Franken 1766. Prof. 1799. Pr. 1800. — D. Johann Nep. Pölberl, geb. zu Wien 1778. Prof. und Pr. 1802. — D. Johann Baptist Peter, Prokurator und Konsultor, geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — D. Stanislaus Gansberger, Kurat, Provinz- und Kollegiums-Kanzler und Konsultor, geb. zu Wien 1783. Prof. und Pr. 1806. — D. Michael Sichel, geb. zu Frischau in Mähren 1790. Prof. und Pr. 1815. — D. Vincenz Skarta, Kurat bei der Pfarre zu St. Michael, geb. zu Budweis in

Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. — D. Augustin Hirschner, geb. zu Berg in Ungarn 1799. Prof. 1823. Pr. 1825. — D. Eusebius Palto, Kurat bei der Pfarre zu St. Michael, geb. zu Güns in Ungarn 1799. Prof. und Pr. 1826. — D. Hieronymus Schmidt, Pfarrkurat, Kirchen- und Schulkatechet, geb. zu Stein in Oesterreich 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. — Profess-Kleriker: D. Anton M. Pfeiffer, Diakon, geb. zu Budweis in Böhmen 1817. Prof. 1838. Nicht Profess-Kleriker: D. Johann Matthä Kozansek, geb. zu Zdiarna in Mähren 1815. — D. Joseph Lachmann, geb. zu Weißwasser in Oesterreich. Schlesien 1815. — D. Karl Kaufmann, geb. zu Wien 1816. — D. Konstantin Hammer, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1810. — D. Innocenz Wassermann, geb. zu Wien 1818.

b) Kollegium zu Maria-Hilf, gegründet von den P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1660.

Probst: Don Ludwig Siegl, zugleich Pfarrer, geb. zu Dobrenz in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1821.

Profess-Priester: D. Nikolaus Prandner, Prokurator, geb. zu Gmünd in Oesterr. 1776. Prof. 1800. Pr. 1802. — D. Jakob Schwarz, Provinz-Konsultor, Kollegiums-Kanzler und Sakristei-Direktor, geb. zu Würzburg in Baiern 1770. Prof. 1802. Pr. 1794. — D. Barnabas Kellerer, Koop., geb. zu Linz in Oesterreich 1780. Prof. und Pr. 1804. — D. Alexander Walter, Koop., geb. zu

Moblan in Böhmen 1792. Prof. und Pr. 1821. — D. Gabriel Hajek, Koop., Kirchen- und Schul-Katechet, geb. zu Poczatek in Böhmen 1801. Prof. und Pr. 1825. — D. Franz Sales Erhart, Koop., geb. zu Grätz in Steiermark 1802. Prof. und Pr. 1827. — D. Ambros Münich, Koop., geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834.

Prediger-Ordens-Kloster, gegründet von Herzog Leopold dem Glorreichen, im Jahre 1226.

Provinzial: P. Gundisalo Ernesz, geb. zu Saarvar in Ungarn 1787. Prof. 1811. Pr. 1813.

Prior: P. Raimund Weidacher, Mitglied der k. k. priv. Landwirthschafts-Gesellschaft zu Wien, geb. zu Wien 1804. Prof. 1827. Pr. 1828.

Profess-Priester: P. Peter Pludek, Pfarrverweser, Subprior, Prokurator, Spiritual der Kleriker, geb. zu Zeschow in Mähren 1797. Prof. und Pr. 1825. — P. Pius Orroy, Provinzprokurator, geb. zu Stein am Anger in Ungarn 1790. Prof. 1811. Pr. 1813. — P. Vincenz Lotter, Archivar und Prediger, geb. zu Kirchbach in Steiermark 1795. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Antonin Spatt, Koop., geb. zu Pagenthal in Osterreich 1805. Prof. 1830. Pr. 1831. P. Franz Bollner, Bibliothekar, Novizenmeister, Magister der Kleriker und Koop., geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. — P. Augustin Nemecek, Koop.,

Katechet und Sakristei-Direktor, geb. zu Kapitz in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. — P. Felix Schacherl, Wirthschafter zu Markgrafneusiedl, geb. zu Schwarzenau in Osterreich 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Leopold Geisler, Küchenmeister u. Prediger, geb. zu Schwachat in Osterreich 1811. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Ceslaus Koslentscher, Prediger, geb. zu Weichselburg in Krain 1810. Prof. 1837. Pr. 1839. — Nicht Profess-Kleriker: Fr. Dominik Hayden, geb. zu Thona in Osterreich 1811. — Fr. Hyacinth Delschuster, geb. zu Wien 1816. — Novizen: Fr. Thomas Fischer, geb. zu Wien 1820. — Fr. Ludwig Koller, geb. zu Wien 1817. — Layenbrüder: Fr. Erasmus Hueber, Wirthschafter in Mannersdorf, geboren zu Klosterneuburg in Oesterr. 1752. Prof. 1780.

Franziskaner-Kloster, gegründet durch Kaiser Friedrich III. im Jahre 1451.

Provinzial: P. Dominik Kirchmayer, emerit. Professor, geb. zu Essel in Slavonien 1794. Prof. 1815. Pr. 1817.

Quardian: P. Peter Becker, der freien Künste und der Weltweisheit Doktor, der Gottesgelehrtheit Licenziat, und von beiden emerit. Lektor, Exprovinzial und Beichtvater der Ursulinerinnen, geb. zu Eger in Böhmen 1784. Prof. 1805. Pr. 1807.

Profess-Priester: P. Melchisedes Greiner, Jubilar-Priester, geb. zu Gänserndorf in Oesterr. 1746. Prof. 1767. Pr. 1771. — P.

Aloys Oswald, wirkf. Konsultor und emerit. Provinzsekretär, geb. zu Esavoly in Ungarn 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Bernard Eberstaller, Spiritual, geb. zu Ofen in Ungarn 1776. Prof. 1801. Pr. 1804. — P. Arnold Kreppel, emerit. Novizenmeister und Beichtvater der Salesianerinnen, geb. zu Ofen in Ungarn 1792. Prof. 1814. Pr. 1815. — P. Chrysologus Scholtes, Klostervikar, Beichtvater der Elisabethinerinnen und Exhortator der Ursulinerinnen, geb. zu Luxemburg in Belgien 1796. Prof. 1818. Pr. 1828. — P. Innocenz Masarei, Sonntagsfrühprediger, geb. zu Wien 1805. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Probus Szabo, Chor- und Singmeister, geb. zu Großwarson in Ungarn 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Chrysostomus Weidner, Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Sebastian Frötschner, Exhortator der Salesianerinnen, geb. zu Eger in Böhmen 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Bernardin Raas, Novizenmeister und Bibliothekar, geb. zu Gaunersdorf in Oesterr. 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Sigismund Brunner, Prediger bei den Elisabethinerinnen, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1805. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Bonaventura Glas, Prediger bei den Elisabethinerinnen, geb. zu Rappottenstein in Oesterr. 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Konrad Mühlhaupt, Festtagsfrühprediger, geb. zu Dornbach in Oesterr. 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Mansuetus Hantken, Prediger bei

den Elisabethinerinnen, geb. zu Jablunka in Schlesien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Albanus Deixler, Prediger, geb. zu Eger in Böhmen 1814. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Celsus Friedrich, Prediger, geb. zu Eger in Böhmen 1813. Prof. 1835. Pr. 1838. — Cornelius Martinik, böhmischer Beichtvater, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1808. Prof. 1833. Pr. 1836. — P. Jeremias Gloß, slovakischer Beichtvater, geb. zu Poesteny in Ungarn 1812. Prof. 1836. Pr. 1839. P. Amandus Wagner, ungarischer Beichtvater, geb. zu Raab in Ungarn 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. — Layenbrüder: Fr. Crispin Weiß, Sakristaner, geb. zu Buchenberg in Bayern 1788. Prof. 1813. — Fr. Didakus Breitschadl, Kellermeister, geb. zu Philippthal in Mähren 1784. Prof. 1816. — Fr. Sanktes Schwarz, Pförtner, geb. zu Raby in Böhmen 1803. Prof. 1827. — Fr. Wenzel Painz, Schneider, geb. zu Eger in Böhmen 1805. Prof. 1829. — Fr. Anton Heiß, Koch, geb. zu Hechingen 1804. Prof. 1828. — Kleriker-Novizen: Fr. Blasius Steffich, geb. zu Winkovce in Slavonien 1821. — Fr. Bonifaz Puternek, geb. zu Waja in Ungarn 1821. — Fr. Demetrius Tomscanyi, geb. zu Waja in Ungarn 1822.

Kapuziner-Kloster, gegründet von der Kaiserin Anna, Gemahlin des Kaisers Mathias im Jahre 1619.

Quardian: P. Cajetan Mikola, Expro

vinzial und Definitor, geb. zu Großwardein in Ungarn 1791. Prof. und Pr. 1819.

Profess. Priester: P. Franz Ser. Müller, Wikar und Provinzprokurator, geb. zu Neubenatek in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1820. — P. Silvester Robert, geb. zu la Roche in Frankreich 1766. Prof. 1787. Pr. 1790. — P. Ferdinand Schibik, Schachmeister und extraord. Beichtvater der Elisabethinerinnen, geb. zu Drösing in Unterösterreich 1779. Prof. und Pr. 1802. — P. Andreas Kroiß, geb. zu Gnigl bei Salzburg 1782. Prof. 1805. Pr. 1807. P. Alois Tropfer, deutscher Prediger, geb. zu Pressburg in Ungarn 1799. Prof. 1820. Pr. 1822. — P. Cornelius Mayr, Exhortator der Elisabethinerinnen, geb. zu Garsten in Oesterreich 1798. Prof. 1820. Pr. 1822. — P. Cyprian Patal, geb. zu Brzesowig in Mähren 1799. Prof. 1822. Pr. 1823. — P. Aquilin Majer, ungar. National-Prediger, geb. zu Lotis in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1833. — P. Alphons Sztrebicki, deutscher Prediger, geb. zu Lotis in Ungarn 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Gerard Hladik, geb. zu Reichenau in Böhmen 1815. Prof. 1836. Pr. 1839. — Layenbrüder: Fr. Tobias Godovits, geb. zu Esafita in Ungarn 1781. Prof. 1802. — Fr. Accursius Chotta, geb. zu Neu-Widschow in Böhmen 1785. Prof. 1807. — Fr. Engelbert Weschanský, geb. zu Wien 1799. Prof. 1822. — Fr. Respicius Urban, geb. zu Pottech in Böhmen 1805. Pr. 1834. — Nicht-Professoren: Fr. Berthold Gahleitner, geb. zu

Eckersberg in Oberösterreich 1810. — Fr. Ernest Seebacher, geb. zu Stadtschlatt im Salzburgischen 1817.

Regulirte Priester aus den frommen Schulen.

a) Kollegium in der Josephstadt.

Provinzial: P. Joseph Kirchmayer, zugleich Direktor des k. k. Löwenburg. Konviktes, geb. zu Wien 1792. Prof. 1813. Pr. 1815.

Rektor: P. Martin Sailer, zugleich Pfarrer, Provinzial-Assistent, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterreich 1799. Prof. 1823. Pr. 1824.

Vices-Rektor; P. Johann Chrysostomus Pietiwoky, zugleich Direktor der Josephstädter Hauptschule, Katechet und Lehrer der IV. Normal-Klasse des II. Jahrganges und der Präparanden, Katechet in dem k. k. Blinden-Institute und Chorregent, geb. zu Swowisch in Böhmen 1791. Prof. und Pr. 1815.

Profess. Priester: P. Anton Köfler, Provinzial-Assistent, zugleich Präsekt des Gymnasiums, Bibliothekar, Direktor der Aleriker, geb. zu Wien 1793. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Karl Seydl, emerit. Superior und Burgpfarrer der Neustädter Militär-Akademie, geb. zu Rothwasser in Mähren 1783. Prof. 1804. Pr. 1808. — P. Franz Regis Fürstner, Koop., geb. zu Krems in Oesterreich 1784. Prof. 1805. Pr. 1810.

— P. Joseph Lehmann, Provinzial-Konsultor und Provinz-Sekretär, emerit. Professor der Philosophie, geb. zu Lichtenstadt in Böhmen 1779. Pr. 1804. Pr. 1807. — P. Anton Schwegler, Koop., geb. zu Burheim in Bayern 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. P. Franz Kav. Heissenberger, Provinz-prokurator, geb. zu Böhmen in Oesterreich 1786. Prof. 1810. Pr. 1813. — P. Andreas Wolka, emerit. Hauptschul-Direktor, geb. zu Lokaviz in Illyrien 1782. Prof. 1809. Pr. 1810. — P. Franz Kav. Tauber, Professor der Religionslehre am Gymnasium und erster Exhortator, geb. zu Wien 1794. Prof. 1816. Pr. 1823. — P. Caspar Krzizczenky, emerit. Professor der Neustädter Militär-Akademie geb. zu Hostowitz in Böhmen 1793. Prof. 1818. Pr. 1820. — P. Leopold Schlecht, Doktor der Philosophie, Professor der II. Humanitäts-Klasse, Sonntagprediger geb. zu Wien 1797. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Albert Rosenthal, Professor der II. Grammatikal-Klasse, geb. zu Wien 1800. Prof. 1825. Pr. 1830. — P. Jakob Seidl, Professor der IV. Grammatikal-Klasse, geb. zu Wien 1805. Prof. 1826. Pr. 1829. P. Wenzel Kojel, Lehrer des I. Jahrganges der IV. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Politschka in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1832. — P. Anton Krotenthaler, Lehrer der III. Klasse an der Hauptschule und Feyertags-Prediger, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterreich 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz Ser. Brana, Lehrer der II. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Wien 1808. Prof.

1829. Pr. 1830. — P. Andreas Spiegel, Lehrer der I. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Kundl in Tirol 1802. Pr. 1827. Pr. 1828. P. Johann Evang. Auer, Professor der I. Grammatikal-Klasse, geb. zu Krems in Oesterreich 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Johann Nep. Niglas, Koop., Sonntags-Prediger und Kirchendirektor, geb. zu Döbling in Oesterreich 1810. Prof. 1832. Pr. 1836. — Profess-Kleriker: Johann Evang. Port, geb. zu Wien 1814. Prof. 1836. Nicht Profess-Kleriker: Karl Mürle, geb. zu Wien 1815. Johann Nep. Beer, geb. zu Wien 1819.

b) Kollegium auf der Wieden.

Rektor: P. Winzenz Adam Kritsch, Ex-provinzial, Inspektor der Hauptschule, geb. zu Snaim in Mähren 1776. Prof. 1800. Pr. 1801.

Vice-Rektor: P. Joseph Jbl, Direktor und Katechet der Hauptschule, Direktor der Kleriker, geb. zu Klosterneuburg 1798. Prof. und Pr. 1830.

Profess-Priester: P. Johann Nep. Czuda, Lehrer der III. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Moldautein in Böhmen 1794. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Sigmund Conrad, Lehrer der I. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Brünn in Mähren 1804. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Michael Magerl, Lehrer der II. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Wr. Neustadt 1804. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Franz Xaver Sikora, geb. zu Strzebenitz in Mähren 1801. Prof. 1826.

Pr. 1828. — Nicht-Profess-Kleriker:
Johann Stöckl, geb. zu Wien 1814. — Karl
Sonnauer, geb. zu Wien 1820.

c) K. K. gräflich Löwenburgisches
Konvikt in der Josephstadt, gegründet von Jo-
hann Grafen von Löwenburg im Jahre 1745.

Direktor: P. Joseph Kirchmayer, wie
Seite 53.

Rektor: P. Anton Schuller, Provinzial-
Assistent, geb. zu Neingers in Österreich 1789.
Prof. 1812. Pr. 1813.

Vice-Rektor: P. Gottfried Fisinger,
Provinzial-Consultor, Professor der I. Humanis-
tats Klasse am Josephstädter Gymnasium und Di-
rektor der Konvikts-Hauptschule und der Kleriker,
geb. zu Deutschkonig in Mähren 1801. Prof. 1824.
Pr. 1825.

Profess-Priester: P. Joseph Deuter,
Subrektor, geb. zu Augsburg in Bayern 1782.
Prof. 1806. Pr. 1807. — P. Franz Barger, Spi-
ritual der Konviktoeren, geb. zu Horn in Österr.
1769. Prof. 1793. Pr. 1799. — P. Leonhard
Seiß, emerit. Direktor des k. k. Stadt-Konvikts,
geb. zu Günzburg in Bayern 1785. Prof. 1806.
Pr. 1812. — P. Xaver Hauer, Präsekt der Gram-
matikal-Schüler und Bibliothekar, geb. zu Röschiß
in Österreich 1794. Prof. 1818. Pr. 1819. — P.
Aloys Theuerkauf, Präsekt der Philosophen, Ka-
techet der Konvikts-Hauptschule und Erhortator,
geb. zu Znaim in Mähren 1802. Prof. 1825. Pr.

1828. — P. Anton Winter, Präsekt der Grammati-
kal-Schüler, geb. zu Weitra in Österreich 1805.
Prof. 1826. Pr. 1834. — P. Franz Kav. Böhm,
Professor der III. Grammatikal-Klasse am Joseph-
städter Gymnasium, Präsekt der Grammatikal-
Schüler, geb. zu Wien 1804. Prof. 1827. Pr.
1830. — P. Heinrich Viehl, Präsekt der huma-
nitats-Schüler, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832.
Pr. 1833. — P. Karl Braun, Lehrer der Kon-
vikts-Hauptschule und Präsekt der Elementar-
Schüler, geb. zu Brühl in Österreich 1804. Prof.
1829. Pr. 1830. — P. Michael Trauner, Präsekt
der Grammatikal-Schüler, geb. zu Schleinß in
Österreich 1808. Prof. 1832. Pr. 1835. — Nicht-
Profess-Kleriker: Anton Bauer, geb. zu
Wien 1817.

K. K. Konvikt in der Stadt, gegrün-
det von Weil. Sr. Majestät Kaiser Franz I. im
Jahre 1802.

Direktor: prov. P. Georg Hobiger, zu-
gleich Rektor der akademischen Kirche, geb. zu
Wulfschau in Österreich 1796. Prof. 1823.
Pr. 1824.

Vice-Direktor: P. Joseph Walch,
zugleich k. k. Vice-Direktor der Gymnasien in
N. Österreich und Präsekt am akademischen Gym-
nasium, geb. zu Bollshausen in Bayern 1781.
Prof. 1805. Pr. 1808.

Profess-Priester: P. Wilhelm Podlaha,

prov. Sub-Direktor, Professor der II. Humanitäts-Klasse geb. zu Sternberg in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1831. — P. Joseph Franz, Prof. der Religionslehre, erster Erhortator am Gymnasium und Präfekt der Theologen, geb. zu Görz in Illyrien, 1781. Prof. 1803. Pr. 1805. — P. Laurenz Hubert, Professor der I. Humanitäts-Klasse und Präfekt der Juristen, geb. zu Hosterlitz in Mähren 1797. Prof. 1823. Pr. 1825. — P. Michael Mark, suppl. Professor, zweiter Erhortator am Gymnasium und Präfekt der Theologen, geb. zu Wien 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Joseph Ritzler, Professor der I. Grammatikal-Klasse, Präfekt und Schreibmeister der Grammatikal-Schüler, geb. zu Horn in Oesterreich 1807. und Prof. 1828. Pr. 1832. — P. Joh. Bapt. Frank, Professor der IV. Grammatikal-Klasse, Präfekt und Schreibmeister derselben Klasse geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Ludwig Just, Prof. der II. Grammatikal-Klasse, Präfekt und Schreibmeister der Humanitäts-Schüler, geb. zu Polna in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Joseph Rosulek, Professor der III. Grammatikal-Klasse, Präfekt und Schreibmeister der Philosophen, Feiertags-Volksprediger, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Johann Evang. Fessel, Spiritual und Präfekt der Theologen, Sonntags-Volksprediger und Präfekt der akademischen Kirche, geb. zu Wien 1806. Prof. 1832. Pr. 1834.

K. K. Theresianische Ritter-Akademie auf der Wieden, unter der Aufsicht der böhmisch-mährischen Piaristen.

Direktor: P. T. Hr. Prosper Hussak, k. k. wirkl. Regierungsrath, böhm. mähr. Piaristen Ordens-Provinzial, geb. zu Schlan in Böhmen 1778. Prof. 1802. Pr. 1801. — P. Cajetan Wrana, Rektor, Provinzial-Assistent, fürsterbischöflicher Prager Notar, geb. zu Leitomischel in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Leopold Bruckner, Sub-Rektor der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Ottenthal in N. Oesterreich 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Libor Loho, Sub-Rektor der Philosophen- und Juristen-Abtheilung, geb. zu Unter-Tannowitz in Mähren 1784. Prof. und Pr. 1807. — P. Justin Hinknickl, Professor der praktischen Geometrie und Maschinenlehre, geb. zu Jung-Bunzlau in Böhmen 1781. Prof. 1802. Pr. 1805. — P. Wendelin Keisler, Präfekt der philosophischen Abtheilung, Kirchen-Inspektor, geb. zu Tetschowitz in Mähren 1786. Prof. und Pr. 1810. — P. Leander Kresta, Präfekt der Juristen-Abtheilung, Prokurator der böhm. mähr. Piaristen-Provinz, geb. zu Freyberg in Mähren 1788. Prof. 1811. Pr. 1812. — P. Christophor Richter, Präfekt der Juristen-Abtheilung, geb. zu Gaya in Mähren 1789. Prof. 1811. Pr. 1812. — P. Clemens Claudis, Professor der reinen Elementar-Mathematik, Doktor der Philosophie und Mitglied der philosophischen Fakultät zu Wien, geb.

zu Neweklow in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1812. — P. Pius Omasta, Professor der Religion am Gymnasium und der böhmischen Sprache, geb. zu Prag in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1813. — P. Norbert Kraus, Professor der Welt- und österr. Staatengeschichte und der Erziehungskunde, geb. zu Baurtsch in Mähren 1793. Prof. 1814. Pr. 1816. — P. Rochus Ehrhardt, Präfekt der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Kaaden in Böhmen 1794. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Leonard Haul, Präfekt der juristischen Abtheilung und Professor der Religionswissenschaft in der Philosophie, geb. zu Schlackenwerth in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1820. — P. Ansbert Michalek, Präfekt der Juristen und Philosophen-Abtheilung geb. zu Pisek in Böhmen 1793. Prof. 1817. Pr. 1818. — P. Aloys Müller, Prof. der theoretischen und Moral-Philosophie, geb. zu Trübau in Mähren 1796. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Felix Iodorr Philipp, Prof. der Physik und akadem. Bibliothekar, geb. zu Neuhübl in Mähren 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Anaklet Czizek, Professor der II. Humanitäts Klasse, geb. zu Jungbunzlau in Böhmen 1800. Prof. und Pr. 1824. — P. Gotthard Laßmann, Prof. der latein. und griechischen Philologie und Privat-Präfekt der jungen Grafen von Seilern und des Manx Ritter von Mariensee, Direktions-Sekretär, geb. zu Kremsier in Mähren 1802. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Martin Nagy, Präfekt der ersten ungarischen Kammerate, aus der ungarischen Ordens Provinz,

geb. zu Muzsla in Ungarn 1804. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Jakob Zimmermann, Präfekt der zweyten ungarischen Kammerate, Doktor der Philosophie, aus der ungarischen Provinz, geb. zu Waizen in Ungarn 1808. Prof. und Pr. 1832. — P. Justus Pivek, Prof. der II. Grammat. Klasse, Privat-Präfekt der jungen Freiherren von Lo-Presti, geb. zu Reichenau in Böhmen 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. — P. Fulgenz Semann, Professor der Vorbereitungs-Klasse und der böhm. Sprache, Sonntagsprediger, geb. zu Prag in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Severin Wolf, Professor der I. Humanitäts-Klasse, geb. zu Trübau in Mähren 1804. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Symphorian Jactl, Professor der III. Grammatikal-Klasse, geb. zu Weißwasser in österr. Schlessien 1805. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Johann Nepomuk Neusser, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Neutitschein in Mähren 1805. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Anton Wlozek, Professor der IV. Grammatikal-Klasse und Feiertagsprediger, geb. zu Leipnik in Mähren 1807. Prof. 1831. Pr. 1834. — P. Tiburz Jaschek, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Klokocz in Böhmen 1807. Prof. 1830. Pr. 1837. — P. Konrad Böhm, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Bärnwald in Böhmen 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Laurenz Zink, Prof. der I. Grammatikal-Klasse, geb. zu Böhm. Schlattnick, in Böhmen 1807. Prof. 1831. Pr. 1835. — P. Joseph Calasanz Slaby, Präfekt der Gymnasial-

Abtheilung, geb. zu Gschütz in Böhmen 1806. Prof. 1829. Pr. 1834. — P. Florian Richter, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Samestischek in Mähren 1809. Prof. 1832. Pr. 1837. — P. Alexander Nitz, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Skirzin in Böhmen 1807. Prof. 1831. Pr. 1838. — P. Marzell Jenisch, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Trübau in Mähren 1812. Prof. 1832. Pr. 1838.

Minoriten: Kloster in der Alsergasse, gegründet vom Herzog Leopold VII., dem Glorreichen, im Jahre 1224.

Provinzial: P. Emanuel Kastlunger, zugleich Pfarrverw., geb. zu Mina in Tyrol 1780. Prof. und Pr. 1804.

Quardian: Pr. Celestin Thaler, zugleich Definitor, geb. zu Schlanders in Tyrol 1784. Prof. 1808. Pr. 1809.

Profess-Priester: P. Franz Nehrebecky, Kloster-Senior, geb. zu Eperies in Ungarn 1768. Prof. und Pr. 1800. — P. Anton Mott, aus- und Provinzprokurator, zugleich Definitor, geb. zu Laa in Österr. 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Augustin Lukesch, geb. zu Modleschowitz in Böhmen 1802. Prof. 1826. Pr. 1827. — P. Bernhard Mayer, Koop. und Kirchenkatechet und Bibliothekar, geb. zu Wogen in Tyrol 1825. Prof. und Pr. 1830. — P. Severin Schnatzinger, geb. zu Laßwitz in Mähren 1804. Prof.

und Pr. 1830. — P. Norbert Stanka, Präfekt der Kleriker und Sakristeidirektor, geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1834. — P. Bruno Schön, Novizenmeister und Koop., geb. zu Obersandau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Konstantin Schmidler, Koop., geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Jos. Cupertin Zindl, Koop., geb. zu Kaplitz in Böhmen 1809. Prof. und Pr. 1835. — Professe Kleriker: Fr. Heinrich Schmirnizky, Theolog im 4. Jahre, geb. zu Holitsch in Ungarn 1815. Prof. 1839. — Novizen: Fr. Barnabas Krainz, (Kranjek,) geb. zu St. Thomas in Steyermark 1809. — Fr. Tobias Schmied, geb. zu Schanow in Böhmen 1813. — Layenbäuer: Fr. Pansraz Bachmann, geb. zu Toblach in Tyrol 1786. Prof. 1810. — Fr. Ferdinand Bachmann, geb. zu Toblach in Tyrol 1784. Prof. 1813. — Fr. Mathias Kohler, geb. zu Oberhausen in Bayern 1790. Prof. 1823.

Serviten in der Hofbau, gegründet von Oktavius Fürsten von Piccolomini im Jahre 1639.

Provinzial: P. Alois M. Gutbrunner, zugleich Priorats-Administrator, geb. zu Kremsmünster in Oberösterr. 1787. Prof. und Pr. 1810.

Subprior: P. Faustina M. Albrecht, Provinzprokurator, Bibliothekar, Definitor und Koop., geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — P. Paul M. Haslspöck, Provinzialsekretär, Pfarrverw. und Direktor der Kleriker, geb. zu Wien 1789. Prof.

1810. Pr. 1812. — P. Joseph M. Bouvard, Definitor u. Feiertagsprediger, geb. zu Wien 1788. Prof. 1813. Pr. 1815. — P. Ignaz M. Ackermann, Kirchen- und Sakristei-Verwalter und Koop., geb. zu Pesth in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Heinrich M. Wisany, Katechet bei der Pfarreschule und Koop., geb. zu Maria-Schnee in Böhmen 1808. Prof. 1835. Pr. 1836. — Profess-Kleriker: Fr. Leopold M. Manninger, geb. zu Rabold in Ungarn 1811. Prof. 1836. — Fr. Eduard M. Buschek, geb. zu Pilsen in Böhmen 1812. Prof. 1839. — Fr. Johann Nep. M. Hacker, geb. zu Haid in Böhmen 1814. Prof. 1838. — Nicht Profess-Kleriker: Fr. Wenzel M. Duschek, geb. zu Gabel in Böhmen 1815. — Fr. Anton M. Waniorek, geb. zu Wischau in Mähren 1814. — Layenbrüder: Fr. Bernardin M. Dienner, geb. zu Parkstein in der Oberrhein Pfalz 1769. Prof. 1801. — Fr. Leonard M. Krachl, geb. zu Teutendorf in Österr. 1798. Prof. 1823.

Kloster der unbeschuhten Karmeliten in der Leopoldstadt, gegründet vom Kaiser Ferdinand II. in den Jahren 1622 und 1627.

Provinzial: P. Aloys Prunner, zugleich Kooperator, geb. zu Martinsberg in Ungarn 1797. Prof. 1818. Pr. 1820.

Profess-Priester: P. Elifäus Augustovicz, Exprovinzial, geb. zu Czasta in Ungarn 1747.

Prof. 1767. Pr. 1771. — P. Isidrophons Bekleder, Provinz-Prokurator, erster Discret, zugleich Koop., geb. zu Freistadt in Oberösterr. 1778. Prof. 1802. Pr. 1809. — P. Clemens Kröpfel, geb. zu Franken in Ungarn 1791. Prof. 1817. Pr. 1836. — P. Maximilian Eibl, Provinz-Sekretär zweyter Discret und Koop., geb. zu Hohensfurth in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. — P. Ludwig Koller, Koop., geb. zu Oberplan in Böhmen 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — Layenbrüder: Fr. Florian Ledermüller, geb. zu Grammerstätten in Oberösterr. 1802. Prof. 1827.

Kongregation der vom heil. Alphons von Liguori gestifteten Redemptoristen, aufgenommen von Weil. Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1820.

Ober-Vorsteher: P. Joseph Passerat, zugleich Studien-Direktor der theologischen Haus-Lehranstalt zu Mautern in Steyermark, geb. zu Joinville in Frankreich 1772. Prof. 1796. Pr. 1797.

Rektor: P. Alexander Czvitkovicz, Consultor geb. zu Güns in Ungarn 1806. Prof. 1826. Pr. 1830.

Profess-Priester; P. Franz Kosmaczok, Minister und Consultor geb. zu Pilgram in Böhmen 1799. Prof. 1821. Pr. 1822. — P. Martin Stark, Consultor, geb. zu Lottstätten in Baden 1787. Prof. 1807. Pr. 1810. — P. Joseph Libozky von Holdenberg, Consultor, geb. zu Prag in

Böhmen 1789. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Franz Hättscher, geb. zu Wien 1784. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Johann Madlener, Consultor, geb. zu Strakonitz in Böhmen 1787. Prof. 1821. Pr. 1819. — P. Johann Ulrich Petrak, geb. zu Königseck in Böhmen 1791. Prof. 1821. Pr. 1819. — P. Anton Passy, geb. zu Wien 1788. Prof. und Pr. 1821. — P. Paul Heinsel, Weichtvater der Klosterfrauen der Redemptoristinnen in Stein, geb. zu Bennisch in Schlessien 1794. Prof. 1823. Pr. 1817. — P. Sebastian Kiesel, geb. zu Helfenberg in Oberösterreich. 1795. Prof. 1825. Pr. 1825. — P. Franz Wohlmann, Kirchen-Präsekt geb. zu Nettolitz in Böhmen 1797. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Stephan Herday, geb. zu Kiskapathi in Ungarn 1796. Prof. und Pr. 1825. — P. Joseph Neymann, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1787. Prof. 1825. Pr. 1809. — P. Friedrich Schuh, Sekretär des Hauses, geb. zu Buchau in Böhmen 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Johann Flamm, geb. zu Klein-Borowitz in Böhmen 1798. Prof. und Pr. 1826. — P. Joseph Machek, geb. zu Pauchow in Böhmen 1804. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Franz Pschirer, geb. zu Tachau in Böhmen 1805. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Florian Genstorfer, Weichtvater der Klosterfrauen der Redemptoristinnen am Rennwege, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Johann Pöckl, geb. zu Linz in Oberösterreich. 1796. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Johann Wrabetz, geb. zu Wornau in Böhmen 1800.

Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Emanuel Bröckelt, geb. zu Trautenau in Böhmen 1807. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Rudolph Ritter von Smetana, Consultor, geb. zu Wien 1802. Prof. u. Pr. 1831. — P. Anton Schöfl, geb. zu Neudorf in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — Professoren Layenbrüder: Fr. Joseph Gasner, geb. zu Inzersdorf in Österr. 1791. Prof. 1823. — Fr. Gregor Warenitsch, geb. zu Haringsee in Österr. 1803. Prof. 1824. — Fr. Joseph Schönack, geb. zu Zwettel in Österreich 1796. Prof. 1825. — Fr. Ferdinand Fischer, geb. zu Enger in Baden 1797. Prof. 1825. — Fr. Sebastian Stehlin, geb. zu Niederhausen in Baden 1800. Prof. 1826. — Fr. Augustin Düffel, geb. zu Ebing in Bayern 1784. Prof. 1827. — Fr. Johann Schenk, geb. zu Rangendingen, Fürst. Hohenzollern 1795. Prof. 1827. — Fr. Franz Bruckner, geb. zu Dietreichs in Österr. 1803. Prof. 1828. Fr. Johann Engelbert Müttrich, geb. zu Wien 1801. Prof. 1829. — Fr. Mathias Matner, geb. zu Poisdorf in Niederösterreich. 1807. Prof. 1829. — Fr. Thomas Marzik, geb. zu Pisek in Böhmen 1806. Prof. 1829. — Fr. Lorenz Braun, geb. zu St. Mergen im Großherzogthum Baden 1798. Prof. 1830. — Fr. Thomas Schäminger, geb. zu Wien 1806. Prof. 1830. — Fr. Franz Mayer, geb. zu Gärberbach in Tirol 1788. Prof. 1830. — Fr. Nikolaus Gander, geb. zu Thurn in Tirol 1795. Prof. 1830. — Fr. Wenzel Witopill, geb. zu Schidrowitz in Mähren 1801. Prof. 1831. — Fr.

Andreas Böck, geb. zu Nisch in Böhmen 1805. Prof. 1833. — Fr. Franz Wawrauschek, geb. zu Tsekau in Böhmen 1804. Prof. 1833. — Fr. Franz Fischer, geb. zu Ottingen in Bayern 1804. Prof. 1833. — Fr. Joseph Schöfnagel, geb. zu Wien 1807. Prof. 1837. — Fr. Georg Fuchs, geb. zu Gladnitz in Steiermark 1812. Prof. 1838.

Armenische Mechtaristen-Kongregation, aufgenommen von Weil. Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1810.

Generat.-Abt: P. T. Der Hochw. Herr Aristaces Azaria, Erzbischof von Casarea, Doktor der Theologie, geb. zu Konstantinopel 1782. Prof. 1802. Pr. 1803.

Profess.-Priester: P. Daniel Terzagb, Buchdruckerei- und Sakristei-Direktor, geb. zu Konstantinopel 1795. Prof. 1814. Pr. 1815. — P. Ignaz Schükür, Sekretär und Erziehungs-Direktor, geb. zu Konstantinopel 1796. Prof. und Pr. 1816. — P. Paul Hunan, geb. zu Konstantinopel 1802. Prof. 1819. Pr. 1824. — P. Jakob Bosangian, Novizenmeister und Rektor, geb. zu Angora in Kleinasien 1808. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Stephan Schükür, Dekonom, geb. zu Konstantinopel 1812. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Alexander Basgi, Professor der Theologie, geb. zu Konstantinopel 1814. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Johann Kösse, Vice-Rektor, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1834. Pr. 1838. — P. Georg Tschaligian, Professor

der Humanitäts-Klassen, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1834. Pr. 1838. — P. Malachias Samuelian, Professor der latein. und italien. Sprache, geb. zu Angora in Kleinasien 1815. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Eduard Karajan, Professor der Philosophie, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Barnabas Hanimjan, Naturalien-Kabinetts-Direktor, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Andreas Pier, Kandidaten-Präfekt und Professor der arabischen und türkischen Sprache, geb. zu Diabekir in Asien 1811. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Cherubin Spinian, Supplent der Theologie, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Gabriel Margilegian, Supplent der Philosophie und Mathematik, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. — Profess.-Kleriker: Fr. Ananias Döwletian, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1838. — Fr. Mathias Berbergian, geb. zu Konstantinopel 1818. Prof. 1838. — Fr. Leo Hunan, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1838. — Fr. Lukas Derderjan, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1838. — Fr. Joseph Katirgian, geb. zu Konstantinopel 1815. Prof. 1838. — Fr. Wrtanes Jakutjan, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1839. — Kleriker-Novizen: Philipp Giansian, geb. zu Konstantinopel 1820. — Peter Bülbülgian, geb. zu Konstantinopel 1821. — Athanasius Hanimjan, geb. zu Konstantinopel 1821. — Isaias Karajan, geb. zu Konstantinopel 1822.

— Joachim Azarian, geb. zu Konstantinopel 1823.
 — Elias Hanna, geb. zu Konstantinopel 1823.
 — Jeremias Jakutjan, geb. zu Konstantinopel 1823.
 Kleriker-Kandidaten: Vincenz Nibenjan, geb. zu Konstantinopel 1824. — Joseph Tosun, geb. zu Konstantinopel 1823. — Raphael Eminjan, geb. zu Konstantinopel 1823. — Jakob Ciafigian, geb. zu Konstantinopel 1823. — Baptist Sibiljan, geb. zu Konstantinopel 1824. — Joseph Iybrai, geb. zu Konstantinopel 1824. — Johann Marab, geb. zu Konstantinopel 1825. — Gregor Wartanovich, geb. zu Kutj in Galizien 1825. — Adeodat Ciuntjan, geb. zu Suczawa in der Bukowina 1825. — Gregor Dimögi, geb. zu Konstantinopel 1825. — Chaciadue Awakovich, geb. zu Lischez in Galizien 1826. — Joseph Nurigian, geb. zu Konstantinopel 1826. — Peter Schükür, geb. zu Konstantinopel 1827. — Johann Deswrischjan, geb. zu Konstantinopel 1827. — Joseph Antonowich, geb. zu Suczawa in der Bukowina
 Laien-Professoren: Fr. Joseph Sarjan, geb. zu Konstantinopel 1807. — Fr. Johann Hampel, Sakristaner, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. — Fr. Nikolaus Walgian, Schneider, geb. zu Konstantinopel 1816. — Laien-Novizen: Franz Kafas, geb. zu Konstantinopel 1815. — Avedik Hoffer, geb. zu Wien 1812. — Laien-Kandidaten: Jakob Hofer, geb. zu Wien 1810. — Joseph Prinzner, geb. zu Wien 1808. — Karl Martin, geb. zu Wendelöben in Sachsen 1813. — Jakob Bartosch, geb. zu Cessow in Mähren

1818. — Johann Hoget, geb. zu Breschan in Mähren 1815.

Klöster der barmherzigen Brüder.

e) In der Leopoldstadt, gegründet vom Erzherzoge Ferdinand II. im Jahre 1614.

Provinzial: Fr. Magnobonus Grünes, zugleich Visitator, geb. zu Fürstfeld in Striermark 1771. Prof. 1786.

Prior: Fr. Demetrius Preysinger, zugleich Ordens-Definitor, geb. zu Zwertel in Oesterreich 1783. Prof. 1807.

Pröfessen: P. Eligius Mikus, Provinz-Sekretär, geb. zu Beska in Ungarn 1780. Prof. 1805. Pr. 1812. — P. Regulus Wagner, geb. zu Neisse in preuß. Schlessen 1778. Prof. und Pr. 1802. — P. Seraphinus Marko, Novizenmeister, geb. zu Chemnitz in Ungarn 1790. Prof. und Pr. 1811. — P. Faustinus Obert, geb. zu Rippen-Ris in Ungarn 1793. Prof. und Pr. 1816. — Fr. Eulogius Haidler, Subprior, geb. zu Gmunden in Oberösterreich 1772. Prof. 1796. — Fr. Nazarius Koblhaupt, Quiescent, geb. zu Osthayn in Baiern 1768. Prof. 1793. — Fr. Bruno Hofer, erster Inspektor der Irren, geb. zu St. Laurenz in Tyrol 1766. Prof. 1794. — Fr. Florinus Gröger, zweiter Inspektor der Irren, geb. zu Königgrätz in Böhmen 1775. Prof. 1799.

— Fr. Venantius Bardonek, Quiescent, geb. zu Proßnitz in Mähren 1780. Prof. 1802. — Fr. Engelmundus Gruber, erster Pförtner, geb. zu Hütteldorf in Oesterreich 1777. Prof. 1801. — Fr. Amandus Janella, Stadtsammler, geb. zu Proßnitz in Mähren 1779. Prof. 1803. — Fr. Homobonus Németh, Stadtsammler, geb. zu St. Agidi in Ungarn 1783. Prof. 1805. — Fr. Heinrich Müller, Defizient, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785. Prof. 1806. — Fr. Kapistran Schich, Ober-Apotheker, geb. zu Schlan in Böhmen 1798. Prof. 1820. — Fr. Zachäus Chobodides, zweiter Pförtner, geb. zu Pruska in Ungarn 1787. Prof. 1815. — Fr. Quirinus Schubert, Unterarzt, geb. zu Arnau in Böhmen 1794. Prof. 1818. — Fr. Colomann Leschbor, Koch, geb. zu Wittingau in Sachsen 1784. Prof. 1816. — Fr. Sennen Karassin, Haus- und Keller-Inspektor, geb. zu Bartelsdorf in Mähren 1793. Prof. 1818. — Fr. Martialis Machalek, Sakristaner, geb. zu Wutschowitz in Mähren 1794. Prof. 1816. — Fr. Urban Schulz, Kellermeister, geb. zu Ehrudim in Böhmen 1793. Prof. 1819. — Fr. Theodorik Bukacz, Küchenmeister, geb. zu Jassonitz in Böhmen 1793. Prof. 1820. — Fr. Serapion Seblacjek, Kranken-Protokollist, geb. zu Großmeseritzsch in Mähren 1801. Prof. 1825. — Fr. Jojimus Riesgelmann, Hörer der Chirurgie, geb. zu Weld in Oesterreich 1804. Prof. 1828. — Fr. Bonus Rehsman, Reichsammler, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. — Fr. Oswald Bauer, Apotheker, geb. zu

Wien 1802. Prof. 1827. — Fr. Remedius Lehmann, Apotheker, geb. zu Doar in Ungarn 1807. Prof. 1828. — Fr. Odilo Nagth von Baumgarten, Provinz-Prokurator, geb. zu Trautenau in Böhmen 1795. Prof. 1827. — Fr. Auemund Jabn, Hörer der Chirurgie, geb. zu Riggers in Niederösterreich. 1806. Prof. 1829. — Fr. Wunibald Stursa, Stadtsammler, geb. zu Skutsch in Böhmen 1802. Prof. 1828. — Fr. Canucus Kullot, Hörer der Chirurgie, geb. zu Görz in Illyrien 1807. Prof. 1830. — Fr. Philibertus Janeczek, Oberarzt, geb. zu Poyzdorf in Oesterreich 1806. Prof. 1829. — Fr. Ladislaus Köppler, Hörer der Chirurgie, geb. zu Brünn in Mähren 1808. Prof. 1831. — Fr. Wallfried Baumgartner, Unterarzt, geb. zu Basing in Ungarn 1809. Prof. 1831. — Fr. Adolph Frinka, Stadtsammler, geb. zu Teschen im K. K. Schlessien 1804. Prof. 1829. — Fr. Amatus Martinek, Landsammler, geb. zu Dobruschka in Böhmen 1801. Prof. 1829. — Fr. Samuel Frey, Apotheker, geb. zu Schemnitz in Ungarn 1806. Prof. 1830. — Fr. Decrosus Lues, Landsammler, geb. zu Wimpassing in Ungarn 1808. Prof. 1831. — Fr. Altipius Vogler, Wäschermeister, geb. zu Hadersdorf in Oesterreich 1804. Prof. 1829. — Fr. Pius Tauscher, Koch, geb. zu Troppau in Schlessien 1802. Prof. 1830. — Fr. Raphael Hofmann, Defizient, geb. zu Hildesheim in Hannover 1804. Prof. 1831. — Fr. Apollonius Ohlknecht, Hörer der Chirurgie, geb. zu Mödring in Oesterreich 1811. Prof. 1833. — Fr. Andreas Zabel, Hörer der

Chirurgie, geb. zu Berlin in Preußen 1808. Prof. 1832. — Fr. Bartholomäus Pazaut, Hörer der Pharmazie, geb. zu Markvatic in Böhmen 1811. Prof. 1834. — Fr. Nilus Viza, Landsammler, geb. zu Dobruschka in Böhmen 1803. Prof. 1833. — Fr. Justus Gäßler, Wirthschafter, geb. zu Nied in Oesterreich 1801. Prof. 1832. — Fr. Faustus Glanz, Vice-Prokurator, geb. zu Lemberg in Galizien 1798. Prof. 1833. — Fr. Candidus Wiesner, Reichsammler, geb. zu Graditz in Böhmen 1811. Prof. 1835. — Fr. Rudolph Pradl, wundärztlicher Praktikant, geb. zu Bleiswede in Böhmen 1815. Prof. 1838. — Fr. Dunstanus Eisler, Landsammler, geb. zu Wien 1813. Prof. 1837. — Nicht-Professoren: Fr. Cäcilius Schoreis, Landsammler, geb. zu Biskerz in Böhmen 1815. — Fr. Symphorianus Stelzig, Landsammler, geb. zu Puschwitz in Böhmen 1816. — Fr. Theodorus Valo, Apotheker-Praktikant, geb. zu Waizen in Ungarn 1819. — Fr. Eugenius Kral, Apotheker-Praktikant, geb. zu Jungwoschitz in Böhmen 1818. — Fr. Theodosius Dietrich, wundärztlicher Praktikant, geb. zu Weipert in Böhmen 1814. — Fr. Marcelinus Ander, Landsammler, geb. zu Schurz in Böhmen 1819. — Novizen: Fr. Tranquillus Jirka, geb. zu Prode in Böhmen 1809. — Fr. Robert Vallo, geb. zu Ožura in Ungarn 1817. — Fr. Klaudius Bucig, geb. zu Kanal in Syrien 1812. — Fr. Benedict Karmasin, geb. zu Brünn in Mähren 1822.

— Fr. Bonaventura Kornauth, geb. zu Neurausitz in Mähren. 1819.

b) Auf der Landstraße (Necropolis-lescente-Haus), gegründet vom Leopoldstädter-Konvente durch Sammlungen im Jahre 1753.

Prior: Fr. Gerard Nagel, Exprovinzial, Ordens-Definitor, geb. zu Meran in Tyrol 1763. Prof. 1787.

Professoren: Fr. Dominik Stocker, Quiescent, geb. zu Altgrunders in Tyrol 1763. Prof. 1786. — Fr. Amos Nowack, Sammler, geb. zu Laibach in Krain 1787. Prof. 1812. — Fr. Perpetuus Dolliner, Sammler, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828. — Fr. Vikarion Jermann, Assistent, geb. zu Gerstdorf in Syrien 1806. Prof. 1832.

Ursuliner-Kloster in der Stadt, gegründet von der Kaiserin Eleonora im Jahre 1660.

Oberin: Die wohlhrw. Frau Maria Anna Aloisia Bürger, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807.

Professoren: M. Maria von Stupfel, Seniorin, geb. zu Zameon in Oesterreich 1760. Prof. 1795. — M. Stanisla Eichhorn, Hauspräfektin, geb. zu Wien 1773. Prof. 1795. — M. Peregrina Hildebrand, Pförtnerin, geb. zu Wien

1772. Prof. 1799. — M. Edmunda Merker, Sakristanin, geb. zu Dachau in Böhmen 1776. Prof. 1800. — M. Gabriela Gußl, geb. zu Zwettl in Oesterreich 1778. Prof. 1802. — M. Juliana Siegel, Pförtnerin, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. — M. Ignatia von Pfleger, Pförtnerin, geb. zu Lemberg in Gallizien 1785. Prof. 1809. — M. Eweria Waldbart, Küchenmeisterin, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1779. Prof. 1809. — M. Katharina Schmid, Pförtnerin, geb. zu Troendorf 1786. Prof. 1811. — M. Jakobina von Welschenau, Kleidermeisterin, geb. zu Wien 1793. Prof. 1817. — M. Michaela Leitmezer, Schulpräfektin und Lehrerin, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — M. Elisabeth Stager, Prokuratorin, geb. zu Wien 1789. Prof. 1818. — M. Elcisia Dorothea, Kostmeisterin, geb. zu Wittingau in Böhmen 1796. Prof. 1821. — M. Ottilia Michel, Novizenmeisterin, geb. zu Zistersdorf in Oesterreich 1791. Prof. 1820. — M. Maria Johanna von Fischer, Lehrerin, geb. zu Wien 1795. Prof. 1820. — M. Maria Antonia Zahel, Sakristanin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Franziska Plafka, Waschmeisterin, geb. zu Göbendorf in Oesterreich 1794. Prof. 1820. — M. Augustina Wolgast, Lehrerin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Floriana Hofer, Waschgehilfin, geb. zu Fürstenfeld 1796. Prof. 1821. — M. Pulcheria Martina, Sakristanin, geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. 1822.

— M. Innocentia Berger, Lehrerin, geb. zu Hausbrunn in Oesterreich 1801. Prof. 1826. — M. Leopoldina Stübel, Lehrerin, geb. zu Wien 1800. Prof. 1825. — M. Philippine Löschl, Lehrerin, geb. zu Unterstockstall in Oesterreich 1800. Prof. 1824. — M. Johanna de Deo Fahrman, Apothekerin, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828. — Sor. Maria Kern, Lehrerin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1827. — Sor. Angela Löschl, Küchenmeisterin, geb. zu Unterstockstall in Oesterreich 1803. Prof. 1827. — Sor. Marianna Hirsch, Lehrerin, geb. zu Wien 1809. Prof. 1831. — Sor. Raphaela Englisch, Lehrerin, geb. zu Wien 1806. Prof. 1830. — Sor. Ursula Wötl, Lehrerin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1831. — Sor. Paula Maller, Lehrerin, geb. zu Wien 1802. Prof. 1831. — Sor. Salezia Fink, Lehrerin, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. — Sor. Magdalena Hammerler, Apothekerin, geb. zu Pöysdorf in Oesterreich 1805. Prof. 1832. — Sor. Maria Josepha Löschl, Lehrerin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. — Sor. Bonaventura Köck, Waschgehilfin, geb. zu Kottes in Oesterreich 1808. Prof. 1834. — Sor. Agnes Rückendorfer, Lehrerin, geb. zu Linz in Oberösterreich 1808. Prof. 1834. — Sor. Emerentiana Goham, Kleidermeisterin, geb. zu Altburg in Bayern 1807. Prof. 1834. — Sor. Karolina Rothmüller, Kostmeisterin, geb. zu Ebergassing in Oesterreich 1810. Prof. 1835. — S. Alexia Klein, Lehrerin, geb. zu Aßgersdorf in Oesterreich

reich 1815. Prof. 1839. — S. Ludovika Göll, Kostmeisterin, geb. zu Wien 1806. Prof. 1838 — S. Filomena Schmid, Apothekerin, geb. zu Schöngrabern in Oesterreich 1812. Prof. 1839. — Novizinnen: S. Johanna Baptista Niglasch, geb. zu Wien 1815. — S. Seraphine Fritz, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1815. — S. Bernarda Tschetgruber, geb. zu Passort in der Bukowina 1816. — S. Eleonara Zacharau, geb. zu Wien 1816. — Layenschwestern: S. Apollonia Kərbler, geb. zu Krems in Oesterreich 1770. Prof. 1795. — S. Klara Probst, geb. zu Unterwaltersdorf in Oesterreich 1767. Prof. 1796. — S. Veronika Haselböck, geb. zu St. Pölten in Oesterreich 1773. Prof. 1804. — S. Margaretha Bügler, geb. zu Pillerstorf in Oesterreich 1782. Prof. 1806. — S. Dorothea Lehrenbacher, geb. zu Hiernbach 1780. Prof. 1808. — S. Barbara Waldinger, geb. zu Linz, in Oberösterreich 1777. Prof. 1808. — S. Regina Diemel, geb. zu Wien 1785. Prof. 1816. — S. Dominika Kückler, geb. zu Wien 1795. Prof. 1819. — S. Thadäa Darböck, geb. zu Untergrafendorf in Oesterreich 1797. Prof. 1821. — S. Mathilde Grader, geb. zu Dönnungen 1798. Prof. 1821. — S. Kajetana Schwarzinger, geb. zu Langenlois in Oesterreich 1798. Prof. 1822. — S. Martha Knapp, geb. zu Hoheneich in Oesterr. 1793. Prof. 1824. — S. Joachima Johandel, geb. zu Schweinburg in Oesterreich 1801. Prof. 1825. — S. Anna Merkl, geb. zu Böhmkirchen in Oesterreich 1800. Prof. 1827. — S. Rosalia

Feh, geb. zu Slavung in Mähren 1801. Prof. 1829. — S. Agatha Krausenberger, geb. zu Oberlaa in Oesterreich 1803. Prof. 1830. — S. Gertraud Brunner, geb. zu Wafelsdorf in Oesterreich 1804. Prof. 1833. — S. Nothburga Reichmann, geb. zu Königshof in Mähren 1807. Prof. 1836. — S. Kordula Kapp, geb. 1810. Prof. 1839. — Novizin: S. Monika Michl, geb. zu Ottingen in Bayern 1810.

Elisabethiner-Kloster, auf der Landstraße, gegründet durch Wohlthäter im Jahre 1710.

Oberin: Die wohlw. Fr. Maria Ther. Mitterspurg, geb. zu Wien 1773. Prof. 1797.

Unter-Mutter: Maria Leopoldina Stürmer, geb. zu Chrudin in Böhmen 1768. Prof. 1792.

Chorschwestern: Schw. Maria Josepha Kugler, Seniorin, geb. zu Regensburg in Bayern 1762. Prof. 1789. — Schw. Maria Elisabetha Zintl, Kloster-Prokuratorin, geb. zu Wien 1759. Prof. 1796. — Schw. Maria Amalia Novak, Novizenmeisterin, geb. zu Wien 1771. Prof. 1796. — Schw. Wilhelmina Kilian, geb. zu Wien 1774. Prof. 1800. — S. Maria Magdalena Sockl, geb. zu Asparn an der Zaya in Oesterreich 1786. Prof. 1810. — S. Anna Josepha Müller, geb. zu Wolfenstein in Oesterreich 1788.

Prof. 1812. — S. Maria Michaela Nürnberger, geb. zu Weiskendorf in Oesterreich 1790. Prof. 1816. — S. Maria Peregrina Weigl, Chirurgin und Procuratorin, geb. zu Wien 1794. Prof. 1818. — S. Anna Theresia Neckham, Sekretärin, geb. zu Wien 1794. Prof. 1818. — S. Maria Klara Hainz, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820. — S. Anna Barbara Lachhofer, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820. — S. Stanislaa Antonia Mayer, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1790. Prof. 1819. — S. Maria Ignozia Gram, geb. zu Wien 1798. Prof. 1823. — S. Maria Angelina Jeschky, geb. zu Wien 1797. Prof. 1828. Oberapothekerin. — S. Maria Sophia Heerd, geb. zu Dieburg in Württemberg 1802. Prof. 1826. — S. Mar. Karolina Paganicka, geb. zu Wien 1805. Prof. 1829. — S. Mar. Augustina Klement, geb. zu Wien 1802. Prof. 1827. — S. Mar. Columba Pettermann, geb. zu Steyer in Oesterr. 1805. Prof. 1829. — S. Mar. Agnes Mayer, geb. zu Oberlaa in Oesterr. 1801. Prof. 1828. — S. Maria Antonia Kintner, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — S. Maria Rosa Langbauer, geb. zu Drosendorf in Oesterreich 1806. Prof. 1831. — S. Maria Nepomucena Switack, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Maria Vincenzia Troll, geb. zu Wiener Neustadt 1810. Prof. 1834. — S. Katharina Josepha Kintner, geb. zu Wien 1811. Prof. 1835. — S. Maria Kaveria Freyhammer, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Maria Franziska Achernig, geb. zu

Wien 1813. Prof. 1837. — S. Ukantara Martens, geb. zu Bistrau in Böhmen 1811. Prof. 1835. — S. Maria Ferdinanda Perske, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Maria Aloysia Apfelbeck, geb. zu Klein-Mariazell in Oesterreich 1812. Prof. 1836. — S. Maria Bernardina Wilzbach, geb. zu Wien 1810. Prof. 1837. — S. Maria Küstling, geb. zu Wien 1815. Prof. 1839. — S. Maria Giacinta Raminola, geb. zu Ybbs in Oesterreich 1812. Prof. 1839. — S. Maria Filomena Ladner, geb. zu Tayar in Mähren 1811. Prof. 1839. — S. Maria Benedikta Müll, geb. zu Aderklaa in Oesterreich 1814. Prof. 1839. — Chorschwester Novizin: S. Veronika de Juliani Prniczka, geb. zu Wien 1815. — Layenschwestern: S. Maria Bonaventura Fesl, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1772. Prof. 1796. — S. Maria Johanna Schmutz, geb. zu Gößing in Oesterreich 1775. Prof. 1799. — S. Maria Gertraud Wimmer, geb. zu Pressburg in Ungarn 1777. Prof. 1803. — S. Maria Rosina Hegelsberger, geb. zu Hadres in Oesterreich 1785. Prof. 1810. — S. Maria Marzella Messinger, geb. zu Hölstein in Oesterreich 1783. Prof. 1811. — S. Maria Martha Raackl, geb. zu München in Bayern 1793. Prof. 1818. — S. Anna Walburga Schröder, geb. zu Wiener Neustadt 1796. Prof. 1822. — S. Maria Thelka Seidl, geb. zu Zellerndorf in Oesterreich 1799. Prof. 1824. — S. Maria Petronilla Hainz, geb. zu Stockerau in Oesterreich 1805. Prof. 1828. — S. Maria

Floriana Hainz, geb. zu Stockerau in Österreich 1807. Prof. 1831. — S. Maria Rosalia Lanzer, geb. zu Reintal in Österreich 1811. Prof. 1835. — S. Maria Koleta Gerabek, geb. zu Battelau in Böhmen 1815. Prof. 1839. — Layenschwestern: S. Maria Ottilia Lanzer, geb. zu Reintal in Österreich 1816. — S. Maria Apollonia Mayer, geb. zu Brünn in Mähren 1815.

Salesianer-Kloster am Rennweg, gegründet von der Kaiserin Wilhelmine Amalia im Jahre 1717.

Oberin: Die wohlw. Fr. Mutter Aloysia Franziska Mihes, geb. zu Breslau 1800. Prof. 1829. — Professoren: S. Theresia Melania Guret, geb. in Frankreich 1756. Prof. 1783. — S. Maria Emanuela Göttelmann, geb. zu Zweibrücken 1761. Prof. 1784. — S. Maria Theresia Kemmer, Assistentin, geb. in Elßaß 1769. Prof. 1788. — S. Theresia Eman. von Homburg, geb. in Elßaß 1769. Prof. 1794. — S. Maria Walburga von Schoger, geb. zu Brüssel 1767. Prof. 1795. — S. Viktoria Kaveria von Sternberg, geb. zu Prag in Böhmen 1768. Prof. 1804. — S. Aloysia Stanislaa Steinhofner, geb. zu Wien 1782. Prof. 1806. — S. Anna Philippina Höcker, Apothekerin, geb. zu Wien 1782. Prof. 1808. — S. Aloysia Amalia von Schmettau, geb. zu Pforten 1781. Prof. 1809. — S. Maria Magz

dalena Baumann, Krankenwärterin, geb. in Österreich 1785. Prof. 1811. — S. M. Bernarda Baumann, Kleider-Meisterin, geb. in Österreich 1787. Prof. 1814. — S. Aloysia Kostka Janku, Archivarin, geboren zu Wien 1790. Prof. 1815. — S. M. Angelika Alexander, zweite Krankenwärterin, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — S. M. Elisabeth Schingel, geb. in Österreich 1787. Prof. 1818. — S. Amalia Theresia von Wegh, Pfortnerin, geboren zu Ofen in Ungarn 1794. Prof. 1818. — S. Franziska Paulina Roth, Klavier-Meisterin, geboren zu Wien 1795. Prof. 1819. — S. Maria Antonia Ott, Wäschmeisterin, geb. zu Wien 1794. Prof. 1822. — S. Maria Augustina Meidl, Fräulein-Krankenwärterin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — S. Anna Aloysia Macher, Wirthschafterin, geb. zu Wien 1800. Prof. 1823. — S. Maria Viktoria Rott, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. — S. Franziska Theresia Virly, Pfortnerin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1826. — S. Franziska Chantal Poccorni, Gehülfin der Wäschmeisterin, geb. in Mähren 1800. Prof. 1828. — S. Maria Chantal Mihis, Zeichen-Meisterin, geb. zu Breslau 1786. Prof. 1829. — S. Maria Seraphine Ostermann, Novizen-Meisterin, geb. zu Wien 1805. Prof. 1829. — S. Aloysia Kaveria von Pilar, erste Fräulein-Meisterin, geb. zu Paris 1807. Prof. 1831. — S

Aloysia Michaela Meidl, Sakristanin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — S. Franziska Leopoldina Höfling, Gehülfin in der Wirtschaft, geb. zu Mistelbach in Österr. 1809. Prof. 1833. — S. Theresia Ernestine Puz, Fräulein und Klavier-Meisterin, geb. zu Wien 1810. Pr. 1835. — S. Mariana Julia Scala, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1811. Prof. 1835. — S. Aloysia Paulina Gersteck, zweite Apothekerin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Maria Philomena Tröste, geb. zu Königstein in Nassau 1811. Prof. 1835. — S. Aloysia Henrika Hen, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Maria Felicitas Merkle, besorgt das Revenot, geb. zu Salzburg 1806. Prof. 1836. — S. Maria Josepha von Posauner, zweite Sakristanin, geb. zu Grätz in Steyermark 1813. Prof. 1837. — S. Maria Raphaela Patzsch, geb. zu Pilschsdorf in Österr. 1813. Prof. 1839. — S. Aloysia Antonia Prelausch, Fräulein-Meisterin geb. zu Wien 1813. Prof. 1839. — Chornovizinnen: S. Franziska Augustina von Attems, geb. zu Grätz 1816. — S. Maria Gonzaga von Zerboni, geb. zu Breslau 1814. — S. Maria Franziska von Pilat, geb. zu Wien 1817. Caven-schwester: S. Maria Ignazia Holluger, geb. in Österr. 1760. Prof. 1785. — S. Aloysia Floriana Kiemel, geb. in Österr. 1765. Prof. 1793. — S. Maria Gabriela Hoffmann, geb. in Kaufbayern 1775. Prof. 1799. — S. Maria Xaveria Baldhauser, geb. in Österr. 1780. Prof.

1804. — S. Franziska Josepha Pflock, geb. zu Wien 1782. Prof. 1807. — S. Maria Aloysia Weiner, geb. zu Hainburg in Österr. 1784. Prof. 1810. — S. Maria Martha Vodtensteiner, geb. in Österr. 1787. Prof. 1811. — S. Maria Rothburga Reichenstorfer, geb. in Österr. 1784. Prof. 1815. — S. Josepha Augustina Wunsch, geb. in Österr. 1739. Prof. 1825. — S. Maria Constanzia Koppolt, geb. zu Wien 1798. Prof. 1825. — S. Maria Gertrud Fink, Speise-Meisterin, geb. zu Neumark in Böhmen 1805. Prof. 1832. — S. Aloysia Katharina Lehmer, geb. zu Kleinberghofen in Bayern 1805. Prof. 1836. — S. Maria Anna Josepha Wallner, Köchin, geb. in Österr. 1814. Prof. 1839. — Novizinnen: S. Maria Mechtildis Fink, geb. zu Neumark in Böhmen 1816. — S. Maria Stanisla Paar, geb. zu Oberlaa in Österr. 1815.

Frauen-Kongregation des allerheiligsten Erlösers nach der Regel des heil. Alphons von Liguori, mit allerhöchster Bewilligung instituiert im Jahre 1831 in Wien auf der Landstraße.

Oberin: Schw. Mar. Magdalena Handtschky, geb. zu Wien 1805. Prof. 1834.

Vikarin: Schw. Maria Celestine Stenninger, geb. zu Göß in Steyermark 1808. Prof. 1834.

Profess-Chorschwestern: Schw. Maria Alphonsa Dijon, geb. zu L'Orient in Frankreich 1793. Prof. 1832. — Schw. Marianna Josepha, Gräfin von Welfersheimb, geb. zu Grätz in Steyermark 1772. Prof. 1832. — Schw. Maria Michaela Nawratil, geb. zu Laxenburg in Österr. 1804. Prof. 1832. — Schw. Maria Viktoria, Gräfin von Welfersheimb, geb. zu Grätz in Steyermark 1805. Prof. 1832. — Schw. Maria Antonia Josepha Nitschner, geb. zu Wien 1802. Prof. 1832. — Schw. Maria Emanuela Schönbauer, geb. zu Himberg in Österreich 1807. Prof. 1832. — Schw. Maria Johanna Baptista Satzger, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. — Schw. Maria Kasphaela Wödl, geb. zu Stein in Österreich 1791. Prof. 1835. — Schw. Maria Leopoldina Dunkel, geb. zu Gmündten in Bayern 1809. Prof. 1835. — Schw. Maria Gabriela Eder, geb. zu Währing in Österreich 1808. Prof. 1835. — Schw. Maria Antonia Kehl, geb. zu Wien 1811. Prof. 1835. — Schw. Maria Gertrudis Wartner, geb. zu Döschernitz in Böhmen 1812. Prof. 1836. — Schw. Maria Hilomena Eherwanger, geb. zu Maurtern in Steyermark 1815. Prof. 1837. — Schw. Maria Mechtildis Wartner, geb. zu Wien 1814. Prof. 1838. — Schw. Maria Franziska Salesta Grogger, geb. zu Nussee in Steyermark 1812. Prof. 1838. — Schw. Maria Klara Gräfin Grabowska, geb. zu Warschau in Russisch Pohlen 1817. Prof. 1838. — Schw. Maria Franziska de Salis Soglio, geb. zu Soglio in Graubündten 1790. Prof.

1839. — Chorschwester, Novizinen: Schw. Maria Rosa Rutenstock, geb. zu Kleinreinsprechtsdorf in Österreich 1816. — Schw. Maria Seraphica Merkelbach, geb. zu Witten in Belgien 1810. — Schw. Maria Kaveria Faust, geb. zu Düren in Rhein-Preußen 1813. — Schw. Maria Cäcilia Köck, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1821. — Schw. Maria Agnes Eherwanger, geb. zu Maurtern in Ober-Steiermark 1819. — Layenschwestern: Schw. Aloisia Voit, geb. zu Wien 1805. Prof. 1832. — Schw. Alcantara Dicker, geb. zu Währing in Österreich 1809. Prof. 1832. — Schw. Nepomucena Ammon, geb. zu Kattau in Österreich 1806. Prof. 1832. — Schw. Dominika Scharf, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — Schw. Evangelista Dohl, geb. zu Wien 1809. Prof. 1836. — Schw. Bernarda Meiner, geb. zu Rottenmann 1806. Prof. 1838. — Schw. Alphonsa Steurer, geb. zu Ober Dirnbach in Österreich 1808. Prof. 1838. — Schw. Armella Schneider, geb. zu Reiskersdorf in Österreich 1813. Prof. 1839. — Novizinen: Schw. Veronika Stift, geb. zu Köschitz in Österreich 1812. — Schw. Ignatia Mühl, geb. zu Aderklaa in Österreich 1812.

Das Institut der barmherzigen Schwestern, nach der Regel des heil. Vincenz de Paulo, mit allerhöchster Bewilligung instituiert im Jahre 1832 in Wien zu Gumpendorf.

Vorsteherin: M. Kaveria Strasser, geb.

zu Innsbruck in Tyrol 1801. Prof. 1836 —
 Professoren: Schw. Maria Anna Landkammer,
 geb. zu Schwechat in O'terr. 1797. Prof. 1836.
 — Schw. Sophie Fuchs, geb. zu Krumbach in
 O'terr. 1806. Pr. 1836. — Schw. Ferdinan-
 da Zaigis, geb. zu Budweis in Mähren 1811.
 Prof. 1836. — Schw. Maximiliana Bernold,
 geb. zu Großmeisfeldorf in O'terr. 1802. Prof.
 1836. — Schw. Magdalena Trenkwalder, geb. zu
 Zams in Tyrol 1795. Prof. 1836. — Schw.
 Leopoldina Kunst, geb. zu Wien 1802. Prof.
 1836. — Schw. Barbara Mrazek, geb. zu Bränn
 in Mähren 1800. Prof. 1836. — Schw. Nepo-
 mucana Hamza, geb. zu Planian in Böhmen
 1801, Prof. 1836. — Schw. Ludmilla Gottschau-
 rek, geb. zu Kolditz in Böhmen 1801. Prof. 1836.
 — Schw. Hilomena Hofherr, geb. zu Kempten in
 Bayern 1807. Prof. 1836. — Schw. Anastasia
 Widmann, geb. zu Wien 1802. Prof. 1836. —
 Schw. Brigitta, Koch, geb. zu Sobrau in preuß.
 Schlessien 1806. Prof. 1836. — Schw. Karolina
 Böhm, geb. zu Grün in Böhmen 1804. Prof.
 1836. — Schw. Agatha Vaudna, geb. zu Bud-
 weis in Mähren 1799. Prof. 1837. — Schw.
 Salezia Elephant, geb. zu Proßnitz in Mähren
 1812. Prof. 1837. — Schw. Franziska Weiser,
 geb. zu Nislern in Tyrol 1801. Prof. 1837.
 — Schw. Gregoria Kerb, geb. zu Kaschau in Un-
 garn 1801. Prof. 1837. — Schw. Moya Klein,
 geb. zu Brodek in Mähren 1806. Prof. 1837. —
 Schw. Juliana Mandelburger, geb. zu Unternalb

in O'sterreich 1803. Prof. 1837. — Schw. Mars-
 garitha Woratschka, geb. zu Etab in Böhmen
 1806. Prof. 1837. — Schw. Katharina Fruch-
 wirth, geb. zu Frohnleiten in Steyermark 1813.
 Prof. 1837. — Schw. Martha Neumann, geb.
 zu Grätz in Steyermark 1807. Prof. 1837. —
 Schw. Nikolina Mair, geb. zu Innsbruck in Tyrol
 1816. Prof. 1837. — Schw. Camilla Klima,
 geb. zu Auspitz in Mähren 1808. Prof. 1837. —
 Schw. Josepha Lechner, geb. zu Kirchberg am Wech-
 sel in O'sterreich 1806. Prof. 1837. — Schw.
 Perpetua Keindl, geb. zu Wien 1809. Prof.
 1837. — Schw. Ludovika Göbel, geb. zu Troies
 in Frankreich 1814. Prof. 1837. — Schw. Felis-
 citas Strupi, geb. zu Krainburg in Syrien 1814.
 Prof. 1837. — Schw. Maria Elisabetha Falk-
 ner, geb. zu Hochkrammel in O'sterreich 1809.
 Prof. 1838. — Schw. Anna Staar, geb. zu
 Fürstenfeld in Steyermark 1807. Prof. 1838.
 — Schw. Vinzentia Niemi, geb. zu Pischal in
 Tyrol 1812. Prof. 1838. — Schw. Ernestine
 Klima, geb. zu Auspitz in Mähren 1814. Prof.
 1838. — Schw. Ignatia Kahoser, geb. zu Wei-
 senbach in O'sterreich 1815. Prof. 1838. — Schw.
 Cäcilia Gräfin Gilleis, geb. zu Wien 1806. Prof.
 1838. — Schw. Augustine Klein, geb. zu Aggers-
 dorf in O'sterreich 1812. Prof. 1838. — Schw.
 Beatrix Freyin von Duval, geb. zu Klagenfurt in
 Syrien 1816. Prof. 1838. — Schw. Seraphine
 Gausner, geb. zu Oberwang in O'sterreich 1812.
 Prof. 1839. — Schw. Raphaela Bruner, geb.

zu Eggenburg in Oesterreich 1811. Prof. 1839. — Schw. Gabriele Bruner, geb. zu Eggenburg in Oesterreich 1818. Prof. 1839. — Schw. Veronika Bach, geb. zu Drosendorf in Oesterreich 1809. Prof. 1839. — Schw. Adelheide Puwein, geb. zu Wien 1818. Prof. 1839. — Schw. Agnes Bruner, geb. zu Eggenburg in Oesterreich 1813. Prof. 1839. — Schw. Petri Hofmann, geb. zu Heindorf in Oesterreich 1819. Prof. 1839. — Schw. Nothburga Studig, geb. zu Zams in Tyrol 1813. Prof. 1839. — Schw. Paula Schmid, geb. zu Wien 1814. Prof. 1839. — Schw. Friederika Baumgartner, geb. zu Wolchsee in Tyrol 1811. Prof. 1839. — Schw. Michaela Seelböck, geb. zu Franzhausen in Oesterreich 1815. Prof. 1839. — Schw. Stephanie Papp, geb. zu Szathmar in Ungarn 1812. Prof. 1839. — Schw. Johanna Kapuschinzy, geb. zu Szigetsh in Ungarn 1816. Prof. 1839. — Schw. Vigilia de Pietro, geb. zu Trient in Tyrol 1808. Prof. 1839. — Novizinnen im zweiten Jahre: Hedwig Buschbeck, geb. zu Cöthen in Anhalt-Cöthen 1815. — Emerika Pauer, geb. zu Eperies in Ungarn 1820. — Angela Thunhart, geb. zu Gräs in Steyermark 1811. — Kunigunde Minor, geb. zu Wien 1815. — Stanisla Kamez, geb. zu Reichersdorf in Oesterreich 1819. — Rozmedia Herberger, geb. zu Oher Mühl in Tyrol 1810. — Apollonia Nappert, geb. zu Eger in Böhmen 1803. — Thekla Röckl, geb. zu Eger in Böhmen 1811. — Antonia Weis, geb. zu Eger in Böhmen 1812. — Rosa Stöhr, geb. zu Eger

in Böhmen 1817. — Albertine Danko, geb. zu Szöny in Ungarn 1810. — Floriana Noel, geb. zu Zell in Tyrol 1814. — Aegidia Hofaus, geb. zu Hipbach in Tyrol 1820. — Alphonse Reska, geb. zu Podersam in Böhmen 1817. — Severina Feulhuber, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterreich 1813. — Klara Puger, geb. zu Gries in Tyrol 1811. — Rupertta Hochmuth, geb. zu Zell in Tyrol 1816. — Maria Benedikter, geb. zu St. Kunigunde in Steyermark 1820. — Novizinnen im ersten Jahre: Johanna Rogner, geboren zu Waireuth in Bayern 1819. — Anna Maier, geb. zu Mutteres in Tyrol 1811. — Theresia Mair, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1804. — Emerika Fustöss von Banca Salva, geb. zu Wien 1819. — Theresia Jackmann, geb. zu Marburg in Steyermark 1820. — Amalia Jawureck, geb. zu Loosdorf in Oesterreich 1809. — Anna Maria Studig, geb. zu Zams in Tyrol 1817. — Karoline Werner, geb. zu Wien 1818. — Barbara Hasenpeuntner, geb. zu Salzburg 1814. — Anna Maria Hofer, geb. zu Wien 1807. — Barbara Zailer, geb. zu Neudorf in Oesterreich 1815. — Theresia Sperr, geb. zu Mödling in Oesterreich 1813. — Theresia Fek, geb. zu Marburg in Steyermark 1816.

Die Seelenzahl in Wien,

mit Ausschluß des daselbst garnisonirenden k. k. Militärs, beträgt nach der neuesten Angabe:

in der inneren Stadt 57,817

in sämtlichen Vorstädten . . . 295,560

zusammen 353,377

Diertel Unter Wiener-Wald.

Dekanat Baden.

Nilacht, (Alland) a. Pf. Verw.: P. Conrad Berlin, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Gräs in Steyermark 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stift Heiligen Kreuz. Koop. P. Anton Langzeit, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Raab in Ungarn 1808. Prof. 1836. Pr. 1837. Mit den Filialen: Meyersling, Goisbach, Glashütte und Berghäusern. Glz. 1152. Entf. bis 1 ½ St.

Baden, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Baptist Weber, fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Wien 1786. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Franz Much, Wpr., geb. zu Grafenberg 1808. Pr. 1834. 2) Hr. Anton Sprung, Wpr., geb. zu Unterravelsbach 1806. Pr. 1830. 3) Hr. Andreas Huger, Wpr., geb. zu Unterrösbach 1807. Pr. 1834. — R. R. Hofkapelle. Kaplan: Hr. Mathias Boroth, Wpr., geb. zu Bößing in Ungarn 1780. Pr. 1803. — Benefiziat zu Gutenbrunn: (Unbesetzt.) Patr. Herrschaft Gutenbrunn. —

- Wirthschaftsverwalter zu Leesdorf:
P. Konrad Fleuret, Benediktiner vom Stifte
Melk, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr.
1808. — Filialen zur Pfarre Baden: Leesdorf,
Gutenbrunn, Rohr, Wraiten und Mlandgasse.
Slz. 5052. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Gaaden, a. Pf. Verw.: P. Franz Prochazka,
Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Neus-
stadt in Osterreich 1785. Prof. 1807. Pr. 1808.
Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale
Sparbach. Slz. 812. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Gainfahren, a. Pf. Verw.: P. Leonhard
Fink, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Götz-
weig 1787. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift
Melk. Koop. P. Damian Schwarz, Bened.
vom Stifte Melk, geb. zu Unterplank in Östern-
reich 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. Mit den
Filialen Großau, Heildorf, Merkenstein,
Wöplau. Slz. 2085. Entf. 2 St.
- Ginselsdorf, Kkl. Kklkpln.: Hr. Joseph
Kohn, Wpr., geb. zu Jaromirsch in Böhmen
1784. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit
der Filiale Leesdorf und Fabrik. Slz. 1521.
Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Gumpoldskirchen, Markt; a. Pf. Verw.
Hr. Joseph Steis, des deutschen Ordens Prie-
ster, geb. zu Lötchenau in Mähren 1784. Pr.
1810. Patr. Deutscher Rittersorden. Koop
Hr. Joseph Schwarz, des deutschen Ordens Prie-
ster, geb. zu Koslawic in Mähren 1800. Prof.
1837. Pr. 1824. Mit den Filialen Ko-

- nalhaus, Sigriftshof, Lallern. Slz. 1692.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Guntramsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Franz Neißel, Wpr., geb. zu Olmütz in
Mähren 1782. Pr. 1806. Patr. Landesfürst.
Mit dem Jägerhause, Eichelhof, Kanaldamm-
hause u. Ziegelöfen. Slz. 1800. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.
- Heil. Kreuz, a. Pf. Verw. P. Leopold Gindl,
Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, zugleich
Prior, geb. zu Wien 1784. Prof. 1805. Pr.
1807. Patr. Stift Heil. Kreuz. Koop. (vom
Stifte Heil. Kreuz): P. Friedrich Lewandersky,
geb. zu Pfaffstätten 1810. Prof. und Pr. 1835.
Mit den Filialen Füllenberg, Gruberau,
Preinsfeld, Sattelbach, Schwechatbach, Sies-
genfeld. Slz. 1039. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- St. Helena, (Rauhenstein) Kkl. Kklpln.: Hr.
Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1805.
Pr. 1831. Patr. Herrschaft Weikersdorf, (Freys-
herr von Dobbelhof=Dier.) Slz. 976.
- Kottingbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Kaver Hlauzal, Wpr., geb. zu Nikolsburg in
Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Ortschaft
(Hr. Graf Münch=Bellinghausen.) Mit der
Fil. Bagram. Slz. 657. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Leopoldsdorf, (Klausen=Leopoldsdorf) a. Pf.
Pfarrer: Hr. Anton Nowotny, Wpr., geb.
zu Neuhaus in Böhmen 1798. Pr. 1821. Patr.
Das k. k. Waldamt. Koop. Hr. Johann Zettel,
Wpr., geb. zu Hartmanitz in Böhmen 1811.
Pr. 1839. Slz. 998. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.

Münchenbors, a. Pf. Werw. P. Emanuel
Zoisl, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz,
geb. zu Neuberg in Steiermark 1786. Prof.
1807. Pr. 1809. Patr. Stift Heil. Kreuz.
Slz. 947.

Oberwaltersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Johann Nep. Stainitz Wpr., geb. zu Scharn-
dorf in Österreich 1785. Pr. 1810. Patr. Lan-
desfürst. Mit der Fil. Dyenhausen und Lames-
feld. Slz. 930. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Pfaffstetten, a. Pf. Werw. P. Plazidus
Schmidrbauer, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz,
geb. zu Pressburg in Ungarn 1800. Prof. 1824.
Pr. 1825. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der
Kanals und Schleußenhütte. Slz. 932. Entf.
 $\frac{1}{2}$ St. P. Bernhard Heilbrunner, Hofmeister
im Lilienfelderhofe, geb. zu Deutschreichenau in
Böhmen 1793. Prof. 1817. Pr. 1820.

Raisenmarkt, Pfl. Werw. P. Michael Steiner,
Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Gasen
in Steiermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819.
Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale
Schwarzensee. Slz. 664. Entf. 1 St.

Sittendorf, a. Pf. Werw. P. Johann Krug,
Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Neu-
titschein in Mähren 1787. Prof. 1813. Pr.
1816. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit den
Fil. Dornbach, Koberberg, Wildegg und Neuweg.
Slz. 417. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Soos, Pfl. Pfl. Pfl. Pfl. Hr. Franz Amicht, Wpr.,
geb. zu Wildschütz in österr. Schlesien 1787 Pr.

1811. Patr. Herrschaft Mariazell in Österreich,
(Hr. Joseph Eringer) Slz. 363.

Sulz, Pfl. Werw. P. Eugen Straß. Cisterz.
vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wien 1801.
Prof. 1824 Pr. 1825. Patr. Stift Heil. Kreuz.
Slz. 420. Entf. bis 1 St.

Tattendorf, a. Pf. Werw. Hr. Wolfgang von
Stradiot, regul. Chorherr vom Stifte Kloster-
neuburg, geb. zu Medielist in Böhmen 1775.
Prof. 1799. Pr. 1798. Patr. Stift Kloster-
neuburg. Slz. 662.

Traiskirchen, Markt; a. Pf. Werw. P.
Columban Landsteiner, provisorischer Dechant
und Schuldistriktsaufseher, Bened. vom Stifte
Mellk, geb. zu Weinern in Österreich 1784 Prof.
und Pr. 1806. Patr. Stift Mellk. Koov. P.
Ferdinand Hartmann, Bened. vom Stifte Mellk,
geb. zu Würnkorf in Österreich 1798. Prof.
1821. Pr. 1823. Benefiziat zu St. Niko-
laus: Hr. Franz Hofmann, Wpr., geb. zu Wien
1782 Pr. 1805. Patr. Fürst-Erbischof.
Mit den Fil. Möllersdorf, Wienersdorf. Slz.
2262. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Tribuswinkel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
hann Stanzl, Wpr. geb. zu Stannern in Mäh-
ren 1789. Pr. 1814. Patr. Seniorat der fürstl.
und gräf. Starbembergschen Familie. Mit der
Fil. Josefsthal. Slz. 611.

Trumau, a. Pf. Werw. P. Franz Kav. Wennes,
Cisterz. v. Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wieselburg
in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1831.

Wirthschaftsverwalter: Unbes. Patr.
Stift Heil. Kreuz, Slz. 684.

Stift Heil. Kreuz, Cisterziensers Ordens,
gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen
von Österreich, im Jahre 1136.

Abt: Pl. T. Herr Franz Eaver Seidemann,
der Cisterziensers-Stifte Heiligenkreuz im Walde in
Österreich und zu St. Gotthard in Ungarn Abt,
Er. K. K. apost. Majestät Rath, n. ö. Landstand,
Lokal-Direktor der theologischen Hauslehranstalt,
des K. K. landwirthschaftlichen Vereins in Wien
Mitglied, geb. in Raasdorf in Ungarn 1781.
Prof. 1804. Pr. 1806. Abt 1824.

Prior: P. Leopold Sindl, Vice-Direktor
der theologischen Hauslehranstalt, zugleich Novi-
zenmeister und Stiftspfarrverw., geb. zu Wien
1784. Prof. 1805. Pr. 1807.

Profess-Priester: P. Gottfried Stoll,
Senior, geb. zu Offenburg in Baden 1772. Prof.
1796. Pr. 1797. — P. Alberik Schmidt, Wirth-
schafts-Administrator zu Königshof in Ungarn, geb.
zu Odenburg in Ungarn 1773 Prof. 1797. Pr.
1801. — P. Karl Fiedler, geb. zu Wolfenstein
in Österreich 1775. Prof. 1799. Pr. 1800. (zu
St. Gotthard in Ungarn.) — P. Berthold Wein-
hofer, geb. zu Pinkafeld in Ungarn 1779. Prof.

und Pr. 1802. (zu St. Gotthard in Ungarn.) —
P. Malachias Koll, Hofmeister im Heil. Kreuzers-
hofe in Wien, geb. zu Baden in Österreich 1783.
Prof. 1804. Pr. 1806. — P. Dominik Schäfer,
Pfarrverw. zu Niedersulz, geb. zu Steubendorf in
Schlesien 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. — P.
Emanuel Zoisl, Pfarrverw. zu Münchendorf, geb.
zu Neuberg in Steiermark 1786. Prof. 1807. Pr.
1809. — P. Ambros Schöny, Frühprediger, geb.
zu Meyerling in Österr. 1785. Prof. 1807. Pr.
1808. — P. Franz Prohaska, Pfarrverw. zu Baden,
geb. zu Neustadt in Österr. 1785. Prof. 1807. Pr.
1808. — P. Konrad Berlin, Pfarrverw. zu Mlad,
geb. zu Grätz in Steyermark 1786. Prof. 1808.
Pr. 1810. — P. Emerik Simala, Kämmerer und
Küchenmeister, geb. zu Hladowka in Ungarn 1780.
Prof. 1807. Pr. 1809. — P. Augustin Holzer,
Pfarrverw. zu Weixelbaum in Ungarn, geb. zu
Weikersdorf in Österreich 1787. Prof. 1809. Pr.
1811. P. Daniel Kúszmits, Pfarrverw., Prior
und Administrator zu St. Gotthard in Ungarn,
geb. zu Dolincs in Ungarn 1787. Prof. 1809.
Pr. 1811. — P. Johann Krug, Pfarrverw. zu
Sittendorf, geb. zu Neutitschein in Mähren 1787.
Prof. 1813 Pr. 1816. — P. Bernhard Greiner,
Kastner, geb. zu Niederleis in Österreich 1793.
Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Joseph Doczi, geb.
zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1779. Prof. 1814.
Pr. 1803. — P. Melchior Kristian, Pfarrverw.
zu Podersdorf in Ungarn, geb. zu Steinamanger
in Ungarn 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P.

Gundisaly Ullerich, Waldschaffer, geb. zu Neustadt in Österr. 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Udalrich Mühlhauser, Pfarrverweser und Wirthschafts-Administrator zu Münichhofen in Ungarn, geb. zu Rökendorf in Ungarn 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Michael Steiner, Lokalieverw. zu Kaisenmark, geb. zu Gasen in Steyermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Georg Grünböck, Professor der Pastoral, Katechetik und Erziehungs-kunde im Stifte, geb. zu Siebenlinden in Österr. 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Alexander Braun, Pfarrverw. zu Winden in Ungarn, geb. zu Dörfling in Österreich 1791. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Maximilian Prock, Prof. der Moral-Theologie im Stifte, geb. zu Raumberg in Österreich 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Johann Nep. Weis, Kellermeister, geb. zu Richterhof in Böhmen 1793. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Mloys Zwetkovich, geb. zu Agram in Kroatien 1778. Prof. 1818. Pr. 1801. — P. Ernest Erris, Professor des Bibelstudiums N. B. im Stifte, geb. zu Heil. Kreuz in Österreich 1799. Prof. 1821. Pr. 1822. — P. Maurus Kottel, Pfarrverw. zu Mogerödorf in Ungarn, geb. zu Bodenstadt in Mähren 1793. Prof. und Pr. 1819. — P. Plazidus Schmidtbauer, Pfarrverw. zu Pfaffstetten, geb. zu Preßburg in Ungarn 1800. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Rudolph Fuchs, Präsekt und Professor der Sängerknaben im Konvikte des Stiftes, geb. zu Znaim in Mähren 1803. Prof. 1826. Pr. 1827. — P. Mikokolaus Ma-

farijus, Professor am K. K. Gymnasium zu Wr. Neustadt, geb. zu Gaya in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Eugen Strack, Pfarrverweser zu Sulz, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Wilhelm Gruber, ungar. Prediger und Waldschaffer zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Leyden in Ungarn 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Eduard Komaromy, Präsekt der theologischen Hauslehranstalt und Professor der Dogmatik im Stifte, geb. zu Güns in Ungarn 1805. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Ludwig Schindler, Pfarrverweser zu Steinbruch in Ungarn, geb. zu Neutitschein in Mähren 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz Kav. Venes, Pfarrverw. zu Erumau, geb. zu Wieselburg in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Friedrich Levanderzky, Koop. und Katechet an der Stiftspfarrkirche und Regens Chori, geb. zu Pfaffstetten 1810. Prof. und Pr. 1835. — P. Adolph Reindl, Feyertragsprediger, Gehülfe der I. Grammatikal-Klasse im Konvikte der Sängerknaben, geb. zu Niederleis in Österreich 1811. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Florian Erris, Spätprediger, Gehülfe der II. Grammatikal-Klasse im Konvikte der Sängerknaben, geb. zu Heil. Kreuz in Österreich 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Anton Langseit, Koop. zu Alland, geb. zu Raab in Ungarn 1808. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Gustav Lorenz, Koop. zu Niedersulz, geb. zu Reisenberg in Österr. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Cajetan Sevegnani, Koop. zu Münichhofen in Ungarn, geb. zu Sillian

in Tyrol 1811. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Sales Knittel, Koop. zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Altenburg in Ungarn 1815. Prof. und Pr. 1839. P. Sigismund Fidebauer, Koop. zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Trausdorf in Ungarn 1814. Prof. und Pr. 1839. — Prof. = Kleriker: Fr. Otto Widmann, geb. zu Wien 1816. Prof. 1839. Fr. Adalbert Wolf, geb. zu Hornstein in Ungarn 1814. Prof. 1839. — Fr. Hermann Umdasch, geb. zu Eferding in Oesterreich 1811. Prof. 1839. — Novizen: Fr. Ignaz Marno, geb. zu Olmütz in Mähren 1821. — Fr. Benedikt Walter, geb. zu Winden in Ungarn 1817. — Fr. Theodor Koch, geb. zu Münichhofen in Ungarn 1817. — Fr. Heinrich Grünbeck, geb. zu Wien 1818.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben als Professoren an der theologischen Hauslehranstalt: P. Franz Bodensteiner, Professor des Bibelstudiums des N. B. und der oriental. Dialekte, Prof. = Priester des Stiftes Zwettl, geb. zu Windigsteig in Österr. 1801. Prof. 1823. Pr. 1824. — P. Julius Zelenka, Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, Prof. = Priester des Stiftes Zwettl, geb. zu Budweis in Böhmen 1810. Prof. 1834. Pr. 1835.

Dekanat Fischamend.

Ebergassing, Pfl. Pfl. = Pfl.: Fr. Franz Adalbert Kestl, Wpr., geb. zu Hofensfurt in

Böhmen 1791. Pr. 1814. Mit der Papierfabrik Franzensthal und dem Wiesenhof. Patr. Religionsfond. Slz. 1002. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
 Ebersdorf an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Fr. Philipp Jakob Männich, Wpr., tit. Konsistorialrath und der ungarisch adelichen Gerichtstafel von Kis und Nagy Jusz Assessor, geb. zu Altenburg in Ung. 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Fr. Anton Kiesel, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1836. Mit den Filialen Albern, Neugebäu, der Muniz. oder Jesuitenmühle. Slz. 1500. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
 Ellenb (Maria Ellenb), a. Pf. Pfarrer Fr. Franz Kestl, Wpr., geb. zu Nestowitz in Mähren 1799. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Petronell, (Fr. Franz Kaver Graf von Albenberg und Traun.) Mit der Fil. Kroatisch = Haslau Slz. 525. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
 Enzersdorf an der Fischa. a. Pf. Pfarrer: Fr. Johann Bauer, Wpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1800. Pr. 1823. Patr. Ortsherrschaft, (Fr. Philipp Fürst v. Batthiany, Graf von Strattmann.) Mit den Fil. Karlsdorf, Klein-Neusiedl. Slz. 1503. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
 Fischamend, a. Pf. Pfarrer: Fr. Joseph Michael Hartting Edler v. Blumenthal, Wpr., geb. zu Innsbruck in Tyrol 1782. Pr. 1804. Patr. Fürst. Erzbischof. Koop. Fr. Michael Stadler, Wpr., geb. zu Kegelndorf in Oesterreich

1799. Pr. 1822. Mit der Fil. Dorf Fischamend. S. 13. 1890. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Gallbrunn, a. Pf. Verw.: Don Lukas Raab, Barnabit, geb. zu Strobniß in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1813. Patr. Das Barnabiten-Kollegium in Wien. S. 13. 782.
- Mannswörth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Alexius Widenmann, fürstl. b. Konsistorialrath, geb. zu Günzburg in Vorderösterreich 1777. Pr. 1800. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. Hr. Michael Blümel, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1839. Mit der Fil. Neumühl. S. 13. 1144. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Margarethen am Moos, a. Pf. Verw.: Don Joachim Kortella, Barnabit, geb. zu Grein in Oberösterreich 1798. Prof. 1823. Pr. 1825. Patr. Das Barnabiten-Kollegium in Wien. Koop. Don Bartholomäus Hilburger, geb. zu Wien 1807. Prof. 1835. Pr. 1836. S. 13. 654.
- Rauchenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Dopf, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. S. 13. 510.
- Schwadorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Czada, Wpr., geb. zu Krumau in Mähren 1789. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Schwadorf, (Fr. Theresia von Fellner.) Koop. Hr. Eduard Schmidt, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1835. S. 13. 1554.
- Schwechat, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Freystadtler, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb.

- zu Pressburg in Ungarn 1784. Pr. 1807. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. 1) Hr. Augustin Ripka, Wpr., geb. zu Wildenschwert in Böhmen 1807. Pr. 1833. 2) Hr. Leopold Krebs, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1815. Pr. 1839. Mit den Filialen Alt- und Neu-Kettenhof, Klederling, Rannersdorf, Zwölfaring. S. 13. 4813. Entf. bis 1 Stunde.
- Benefizium im Kettenhof. (Unbesetzt.) Patr. Herrschaft Kettenhof. (Hr. Karl Mayer junior.)
- Benefizium in Zwölfaring. Benefiziat: Hr. Johann Hirsch, Wpr., geb. zu Dudaweis in Böhmen 1780. Pr. 1804. Patr. Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg.
- Wienerherberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kav. Reinhardt, geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Fürst-Erbischof. Mit der Filiale Neubof. S. 13. 580. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kollegium der P. P. Barnabiten zu Margarethen am Moos, gegründet von den P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1744.
- Don Joachim Cortella, Superior und Pfarrverweser, geb. zu Grein in Oberösterreich 1798. Prof. 1823. Pr. 1825. — D. Lukas Raab, Pfarrverweser zu Gallbrunn, geb. zu Strobniß

in Böhmen 1788. Prof. und Pr. 1813. — D.
Bartholomäus Hilburger, Kooperator, geb. zu
Wien 1807. Prof. 1835. Pr. 1836.

Dekanat Hainburg.

Berg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Willim,
Wpr., geb. zu Libitz in Böhmen 1801. Pr.
1830. Patr. Religionsfond. S. 648.

Bruck an der Leitha, Stadt; a. Pf. Pfarrer:
P. T. Hr. Andreas Spizel, Ehrendom-
herr an der Metropolitankirche zu St. Stephan,
erzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schul-
distriktsaufseher, Jubilar-Priester, geb. zu Heil-
brunn in Böhmen 1754. Pr. 1779. Patr.
Religionsfonds: Herrschaft St. Pölten. Koop.
1) Hr. Karl Kehl, Wpr., geb. zu Hausbrunn
in Österreich 1806. Pr. 1829. 2) Hr. Georg
Kastner, Wpr., geb. zu Witis in Österreich 1809.
Pr. 1838. S. 3036.

Deutschaltenburg, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Prack, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr.
1807. Patr. Landesfürst. S. 768.

Deutschhaslau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
hann Nep. Winter, Wpr., geb. zu Grätz in
Steiermark 1789. Pr. 1812. Patr. Reli-
gionsfond. Mit der Filiale Bankheim.
S. 350. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Ötztlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andr.
Pils, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1794.
Pr. 1817. Patr. Religionsfonds: Herrschaft

St. Pölten. Mit der Filiale Arbesthal.
S. 1211. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Ausschüßspr. in
Arbesthal: Hr. Franz Bartl, Wpr., geb. zu
Niederrußbach in Österreich 1807. Pr. 1834.

Hainburg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Jakob Reinberger, erzb. Konsistorialrath, De-
chant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb.
zu Hainburg in Österreich 1790. Pr. 1813.
Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Joseph
Holzapfel, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1838.
2) Unbesetzt. S. 3561.

Höflein bei Bruck an der Leitha, a. Pf.
Pfarrer: Hr. Mathias Ruso, Wpr., geb. zu
Nu am Leithaberge in Österreich 1804. Pr.
1829. Patr. Herrschaft Petronell, (Hr. Franz
Xaver Graf von Abensperg und Traun.) S.
1092.

Hollern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Ruso-
litsch, Wpr., geb. zu Nu am Leithaberge in
Österreich 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond.
Mit der Filiale Schönabrunn. S. 570.
Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Hundsheim, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Hauke, Wpr., geb. zu Segsdorf in Schlessien 1797.
Pr. 1821. Patr. Religionsfond. S. 612.
Pachfurth, Kk. Kk. l. n.: Hr. Joseph Langer,
Wpr., geb. zu Otmüg in Mähren 1799. Pr. 1824.
Patr. Religionsfond. S. 335.

Petronell, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz de Paula Faistenmantel, Wpr., geb. zu

- Trentschin in Ungarn 1789. Pr. 1815. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun.) S. 890.
- Prellenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Michael Krauscher, Wpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1798. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Deutsch Altenburg, (Caroline Freyin von Ludwigsdorf.) S. 1020.
- Regelsbrunn, Kk. Kk. Pln.: Hr. Thomas Hisinger, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Oesterr. 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Bildungsmauer. S. 554. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Rohrau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Albert Andersky, Wpr., geb. zu Ebreichsdorf am Moos in Oesterr. 1807. Pr. 1829. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Gerhaus. S. 774. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Sarasdorf, Kk. Kk. Pln.: Hr. Karl Franz Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1799. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. S. 413.
- Scharndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ament, Wpr., geb. zu Tschnowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Petronell, (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun.) S. 442.
- Stixneusiedl, n. Pf. Pfarrprovisor: Hr. Michael Baweg, Wpr., geb. zu Leobersdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Trautmannsdorf, (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann.) S. 650.

- Trautmannsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Schiebl, Wpr., geb. zu Hochsemlowitz in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann.) S. 621.
- Wilfleinsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus Hohn, Wpr., geb. zu Vernbach in Sachsen-Weimar 1782. Pr. 1810. Patr. Religionsfondsherrschaft St. Pölten. S. 576.
- Wolfsthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Nickl, Wpr., geb. zu Grün in Böhmen 1783. Pr. 1811. Patr. Religionsfond. S. 1005.

Dekanat Kirchberg am Wechsel.

- Aspang, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Simon Schwarz, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Oesterr. 1802. Pr. 1830. Patr. Stift Reichersberg. Kooperator: Hr. Georg Trummeler, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt 1812. Pr. 1836. Mit der Fil. Oberaspang (Markt) und zerstreuten Häusern. S. 2570. Entf. bis 2 Stunden.
- Bromberg, a. Pf. Pfarrw.: Hr. Bartholomäus Pfanzl, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Ort in Oberösterr. 1794. Prof. 1819. Pr. 1823. Patr. Stift Reichersberg Koop. Hr. Alexander Rosenstingl, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Siege

- harting in Oberösterreich 1811. Prof. 1834. Pr. 1835. Mit zerstreuten Häusern. S 13. 1640. Entf. 2 St.
- E d l i c h, Markt; a. Pf. Verw.: Hr. Anton Fessler, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Wangen in Württemberg 1782. Prof. 1818. Pr. 1806 Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Michael Holzgethan, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Krumbach in Österreich 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. S 13. 1925. Entf. 2 St.
- F e i s t r i t z, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Harrer, Wpr., geb. zu Zopanz in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Feistritz (Hr. Joseph Freiherr von Dietrich.) S 13. 880. Entf. 2 1/2 St.
- H a s s b a c h, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Laszky, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. S 13. 700. Entf. 1 1/4 St.
- K i r c h a u, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Grössinger, Wpr., geb. zu Payerbach in Österreich 1806. Pr. 1833. Patr. Herrschaft Steyersberg, (Hr. Heinrich Gundacker, Graf von Wurmbbrand und Stuppach.) S 13. 656.
- K i r c h b e r g a m W e c h s e l, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Meixner, Wpr., geb. zu Döschin in Mähren 1793. Pr. 1817. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. Hr. Mathias Wasinger, Wpr., geb. zu Hörersdorf in Österreich 1811. Pr. 1835. S 13. 3501.

- K r a n i c h b e r g, Kkl. Kklyl.: Hr. Martin Meixner, Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1826. Patr. Fürst-Erzbischof. S 13. 330. Entf. 1 1/4 St.
- M ö n i c h k i r c h e n, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Franz Heisenberger, Wpr., geb. zu Hollenthon in Österreich 1796. Pr. 1820. Patr. Stift Reichersberg. S 13. 798. Entf. 2 St.
- S t. P e t e r a m N e u w a l d, Kkl. Kklyln.: Hr. Joseph Novak, Wpr., geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1803. Pr. 1827. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit den Fil. Schneeграben, Mariensee, Neustift, Langegg, Inneraigen. S 13. 893. Entf. bis 3 1/2 St.
- N a a c h, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Perini, Wpr., geb. zu Urthege in Italien 1776. Pr. 1801. Patr. Herrschaft Wartenstein, (Hr. Anton Graf von Garaciotte) S 13. 528.
- S c h e i b l i n g k i r c h e n, n. Pf. Verw.: Hr. Anton Handlos, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Rosenberg in Böhmen 1793. Prof. und Pr. 1819. Patr. Stift Reichersberg. S 13. 972. Entf. bis 1 1/4 St.
- T h e r n b e r g, n. Pf. Verw.: Hr. Augustin Feilmayr, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Oberweißenbach in Österreich 1802. Prof. 1827. Pr. 1828. Patr. Stift Reichersberg. S 13. 810. Entf. bis 1 3/4 St.
- T r a t t e n b a c h, n. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Pittauer, Wpr., geb. zu Trietsch in Mähren 1792. Pr. 1818. Patr. Fürst-Erzbischof. S 13. 800. Entf. 1 1/2 St.

St. Valentin, a. Pf. prov. Verw.: P.
Martin Hebaus, Cisterz. vom Stifte Neukloster,
geb. zu Neckenmark in Ungarn 1795. Prof.
1820. Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster zu
Wiener-Neustadt. S. 1237.

Dekanat Kirchschlag.

Gschaidt, k. l. Provisor: Hr. Michael Hap-
pel, Wpr., geb. zu Pottendorf in Osterreich
1807. Pr. 1837. Patr. Stift Reichersberg.
S. 794. Entf. 1½ St.

Hochneukirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Joseph Osberger, Wpr., geb. zu Linz in Osterreich.
1798. Pr. 1824. Patr. Stift Reichersberg.
Mit den Fil. Auferlohen, Harmannsdorf,
Hattendorf, Hohenegg, Kirchschlagl, Mal-
tern, Saubichl, Ziegen, S. 1397. Entf.
bis 2 St.

Hohenwolkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Ludwig Geyner, Wpr., geb. zu Wien 1806.
Pr. 1830. Patr. Herrschaft Hohenwolkersdorf,
(Frau Josepha Freyin von Bourgeoise, geb.
Freyin von Guldenstein) Mit den Fil. Klin-
genfurth, Haag, Hackbühl, Schlatten, Rosen-
brunn. S. 1108. Entf. bis 2 St.

Hollenthon, n. Pf. Verw.: Hr. Ignaz Rilke,
regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu
Aussig in Böhmen 1788 Prof. 1820. Pr. 1822.
Patr. Stift Reichersberg. S. 927. Entf.
1½ St.

Kirchschlag, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Anton Bruckner, Wpr., geb. zu Ottenthal in
Osterreich 1792. Pr. 1816. Patr. Der Magi-
strat zu Wiener-Neustadt. Koop. Hr. Mathias
Ziegler, Wpr., geb. zu Braunsdorf in Osterreich.
1813. Pr. 1839. Mit den Fil. Lembach,
Aigen, Stang und zerstreuten Häusern. S.
2452. Entf. bis 2½ St.

Krumbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Bernhard Rus, fürsterb. Konsistorial-Rath,
Dochant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr.,
geb. zu Hermannseifen in Böhmen 1792. Pr.
1817. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr.
Franz Walter, Wpr., geb. zu Hohenstein in
Böhmen 1811. Pr. 1837. S. 1681. Entf.
bis 2¼ St.

Lichtenegg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar
Abtger, Wpr., geb. zu Ebernberg in Osterreich.
1807. Pr. 1833. Patr. Stift Reichersberg.
Mit der Fil. Kaltenberg und zerstreuten
Häusern. S. 1440. Entf. bis 2½ St.

Schönan, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Ko-
stial, Wpr., geb. zu Münichsdorf in Böhmen
1781. Pr. 1814. Patr. Stift Reichersberg.
Koop. Hr. Eduard Dietrich, Wpr., geb. zu
Brzeznitz in Böhmen 1810. Pr. 1838. Mit
der Fil. Ungerbach und zerstreuten Häusern.
S. 1250. Entf. bis 1½ St.

Schwarzenbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ben-
zel Wunsch, Wpr., geb. zu Laa in Osterreich
1801. Pr. 1826. Patr. Ortschaft, (Hr.

Paul Fürst Esterhazy von Galantha.) S. 1187. Entf. bis 1 St.

Wiesmath, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz John, Wpr., geb. zu Jaromierz in Böhmen 1795. Pr. 1820. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Joseph Herz, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1839. Mit den Filialen Beystein, Zingenberg, Gerethschlag, Höll, Nußleiten, Oberau, Stadtweg, Schlatten, Schwarzenberg. S. 1650. Entf. 1 St.

Zöbern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Blas, Wpr., geb. zu Graun in Tyrol 1779. Pr. 1809. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Karl Levinsky, Wpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen 1813. Pr. 1838. Mit den Fil. Schlag, Pichl, Stibegg, Guggendorf, Knollen, Mayerhofen, Kullma, Kampichl S. 1700. Entf. 1 3/4 St.

Dekanat Klosterneuburg.

Baumgarten an der Wien, Pfl. Pfl. Pfl. n.: Hr. Ambros Ferdinand Zettl, Wpr., geb. zu Bergreichenstein in Böhmen 1796. Pr. 1820. Patr. Religionsfond. S. 724.

Döbling (Ober- und Unter-Döbling), n. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Obkircher, Wpr., geb. zu Braxen in Tyrol 1782. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Karl Eckel, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. S. 2764.

Dornbach, a. Pf. Werm. P. Michael Nagenzau, Bened. vom Stifte St. Peter in Salzburg, geb. zu Hohen-Salzburg 1789. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift St. Peter in Salzburg. Koop. P. Severin Slate, Bened. vom Stifte St. Peter, geb. zu Jamna in Krain 1803. Prof. 1827. Pr. 1830. Mit der Fil. Neuwaldegg und zerstreuten Häusern. S. 1161. Entf. bis 1 1/2 St.

Gerstehof, Pfl. Pfl. Pfl. n.: Hr. Johann Ev. Hecht, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1801. Pr. 1825. Das Metropolitan-Domkapitel als Administration der Pfl. von Schwanau'schen Stiftung hat das Präsentationsrecht. S. 335.

Grünzing, n. Pf. Werm.: Hr. Gaudenz Maix, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1783. Prof. 1808. Pr. 1806. Patr. Stift Klosterneuburg. S. 970.

Heiligenstadt, a. Pf. Werm.: Hr. Benno Mandl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Josephsdorf. S. 598. Entf. 1 St.

Hernals, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Kiesner, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1813. Patr. Das Metropolitan-Domkapitel. Koop. Hr. Anton Weber, Wpr., geb. zu Weissenkirchen in Oesterr. 1805. Pr. 1832. S. 5000.

Hieking, a. Pf. Werm.: Hr. Leander Stifter, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneu-

- burg, geb. zu Welleschin in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795. Patr. Stift Klosterneuburg Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Emanuel Emminger, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. 2) Hr. Augustin Neuwirth, geb. zu Iglau in Mähren 1810. Prof. 1831. Pr. 1833. S. 1300. — K. K. Schloßkaplanei zu Schönbrunn. Schloßkaplan: Hr. Franz Amonn, Wpr., geb. zu Droß in Österr. 1804. Pr. 1827. Patr. Landesfürst.
- Höflein an der Donau, a. Pf. Verw.: Hr. Benedikt Saxinger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Linz in Österr. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Klosterneuburg. S. 243.
- Hütteldorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Weinkopf, Wpr., emerit. Professor der Katechetik und Didaktik an der k. k. Normal-Hauptschule zu St. Anna in Wien, geb. zu Kirchberg am Walde in Österr. 1787. Pr. 1811. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Silbert, Wpr., geb. zu Klausenburg in Siebenbürgen 1811. Pr. 1835. S. 1152.
- Kahlenbergerdorf, n. Pf. Verw.: Hr. Aquilin Hlawatsch, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. Patr. Stift Klosterneuburg. S. 361.
- Kierling, a. Pf. Verw.: Hr. Prosper Burger, reg. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb.

- zu Wien 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Gugging und zerstreuten Häusern. S. 881. Entf. 1 St. Klosterneuburg. a) Obere Stadt, a. Pf. Verw.: Hr. Aloys Schützenberger, zugleich Direktor der Hauptschule, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Steyer in Oberösterreich 1792. Prof. 1813. Pr. 1815. Patr. Stift Klosterneuburg Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Ambros Ködner, geb. zu Wien 1808. Prof. 1831. Pr. 1832. — 2) Hr. Bertrand Hartner, geb. zu Wien 1809. Prof. 1831. Pr. 1833. S. 1868. — b) Untere Stadt, a. Pf. Verw.: Hr. Hieronymus Österreicher, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Zlabings in Mähren 1789. Prof. 1814. Pr. 1816. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Eugen Zabizar, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. S. 2315. — Langstögerische Benefizien. Benefiziaten: 1) Hr. Leopold Friedl, Wpr., geb. zu Kirchenwiedern in Mähren 1765. Pr. 1789. 2) Hr. Peter Königsbauer, pens. Pfarrer von Weiten, Wpr., geb. zu Steyer in Österreich 1782. Pr. 1807. — 3) Hr. Joseph Galas. Ublarz, emerit. k. k. Gesandtschaftskaplan zu Kopenhagen, pens. Pfarrer von Zillingdorf, Wpr., geb. zu Kremstern in Mähren 1800. Pr. 1824. Das Verleis

hungsrecht steht dem fürsterzbischöfl. Ordinariate zu.

Kriehendorf, n. Pf. Verw. Hr. Isidor Gold, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Strahitz in Mähren 1799. Prof. 1821 Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg S. 515.

Painz, Kl. K. K. P. n.: Hr. Dominik Huber, Wpr., geb. zu Böhmischkrut in Österreich 1801. Pr. 1826. Patr. Fürst-Erbischof. Mit den Fil. Rosenberg, Speising. S. 758. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Maria-Brunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ruth, Wpr., geb. zu Lomnitz in Böhmen 1784. Pr. 1809. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Gruber, geb. zu Heil. Kreuz in Österreich 1811. Pr. 1833. Mit den Fil. Kuhof, Hadersdorf, Halterbach, Hainbach Weidlingau und zerstreuten Häusern. S. 1. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Mauerbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Gisser, Wpr., geb. zu Odenburg in Ungarn 1783. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Mauerbach, (Hr. Georg Freyherr v. Sina). Benefizium im k. k. Versorgungshause. Benefiziat: Hr. Anton Tobisch, Wpr., geb. zu Wickeltitz in Böhmen 1798. Pr. 1826. Patr. Landesfürst Mit den Fil. Heimbuch, Steinbach und zerstreuten Häusern. S. 1211. Entf. bis 2 St.

Meidling (Ober- u. Unter-Meidling), n. Pf. Verw. Hr. Marzellan Reiß, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1781. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Kloster-

neuburg. Koop. Hr. Franz Seraph. Jüngerl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. Mit der Fil. Gaudenzdorf. S. 6566.

Neulerchenfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Adler, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1810. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. 1) Hr. Johann Klagl, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1803. Pr. 1826. 2) Hr. Anton Scherner, Wpr., geb. zu Bautsch in Mähren 1806. Pr. 1832. S. 6376.

Neustift am Walde, n. Pf. Verw.: Hr. Adalbert Reiber, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Hieging in Österreich 1791. Prof. und Pr. 1815. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Salmansdorf. S. 565. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Nußdorf, n. Pf. Verw.: Hr. Ludwig Grund, regulirt. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Ferdinand Socher, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1807, Prof. 1832. Pr. 1834. S. 2157.

Ottakrin, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lutner, Wpr., geboren zu Wien 1796. Pr. 1823. Patr. Fürst-Erbischof. S. 1800.

Penzing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Chuboba, Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen

1794. Pr. 1817. Patr. Fürst = Erzbischof. Koop. Hr. Joseph Polster, Wpr., geb. zu Sigenzdorf in Österreich 1796. Pr. 1821. Mit der Fil. Breitensee. Slz. 3612 Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Pöbleinsdorf, Lkl. Lkl. p. l. n.: Hr. Joseph Hubinger, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Rudolph Freiherr von Geymüller.) Slz. 287.
- Preßbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Thomas Gaf, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Österreich 1792. Pr. 1816. Patr. Fürst = Erzbischof. Koop. Hr. Wolfgang Lauer, Wpr., geb. zu Großmeißeldorf in Österreich 1806. Pr. 1830. Mit den Filialen Breitenmaiß, Dürwien, Hajawinkl, Kleinbönniggraben, Kniewaldl, Lawies, Fellinggraben, Pfalzau, Pfalzberg, Pichlberg, Neckawinkl, Rotherd, Rauchengern, Zullnerbach und zerstr. Häusern. Slz. 1446. Entf. bis 2 St.
- Purkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Xaver Elsner, Wpr., geb. zu Wallachisch-Meseritsch in Mähren 1781. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Blöckinger, Wpr., geb. zu Enzersdorf an der Fischa in Österreich 1808. Pr. 1833. Aushülfspr. in Gablig: P. Eblestin Teard, Ex-Augustiner, geb. zu Neusse in Schlesien 1776. Prof. 1799. Pr. 1801. Mit der Filiale Gablig, Fischergraben, Zullnerbach, Neumühl, Deutschenwald und zerstreuten Häusern. Slz. 1988. Entf. bis 3 St.
- Reindorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Leh-

- ner, Wpr., geb. zu Kautendorf in Österreich 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Koop. 1) Hr. Karl Puchhammer, Wpr., geb. zu Wultendorf in Österreich 1811. Pr. 1835. 2) Hr. Johann Rathausky, Wpr., geb. zu Klattau in Böhmen 1803. Pr. 1828. 3) Hr. Dominik Lüstl, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Österreich 1808. Pr. 1835. Slz. 18035.
- Sievering, a. Pf. Berw.: Hr. Christoph Schwarz, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 1143. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- St. Weit (Ober = St. Weit) an der Wien, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Mallina, Wpr., geb. zu Eibenschütz in Mähren 1800. Pr. 1822. Patr. Fürst = Erzbischof. Mit den Fil. Hacking und Unter = St. Weit. Slz. 2425 Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Währing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Berger, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Österreich 1790. Pr. 1817. Patr. Fürst = Erzbischof. Koop. Hr. Franz Wurz, Wpr., geb. zu Hainburg in Österreich 1811. Pr. 1834. Slz. 2279.
- Weidling, n. Pf. Berw.: Hr. Konrad Kratochwila, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Mohelna in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 750. Entf. 2 St.
- Weinhaus, Lkl. Lkl. p. l. n.: Hr. Ignaz Schwarz, Wpr., geb. zu Dobruschka in Böhmen 1802.

Pr. 1827. Patr. Fürst Czartoryski Konstan-
tin. Bl. 523.

Regulirtes lateranensisches Chor-
herrnstift des heil. Augustin zu Klo-
sterneuburg; gegründet von Leopold dem Hei-
ligen, Markgrafen von Österreich, 1114.

Probst: Pl. Tit. Hr. Jakob Rutenstock,
der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. wirkl. Regie-
rungsrath, Direktor und Referent der Gymnasial-
Studien bey der k. k. Studien-Hofkommission, Sr.
k. k. apost. Majestät Rath, Erb-Hofkaplan im Erz-
herzogthume Österreich unter der Enns, des Kollu-
giums der n. ö. ständischen Herren Verordneter,
im Jahre 1839 gewesener Rektor Magnifikus und
emerit. Professor der Kirchengeschichte an der Wie-
ner Hochschule, gewesener theologischer Censor,
Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in
Wien, geb. zu Wien 1776. Prof. und Pr. 1800.
Probst 1830.

Dechant: Hr. Albin Bukowsky, Vices
Direktor der theologischen Hauslehranstalt und
Professor der Erziehungskunde für die Kleriker des
Stiftes, geb. zu Ebenthal in Österreich 1779.
Prof. 1802. Pr. 1803.

Profess-Priester: Hr. Norbert Steiner,
Pfarrverweser zu Stoitzendorf, geboren zu Wien
1774. Prof. 1798. Pr. 1797. — Hr. Leander

Stifter, Pfarrverw. zu Hiesing, geb. zu Wille-
schin in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795. —
Hr. Wolfgang von Stradiot, Pfarrverw. zu Lat-
tendorf, geb. zu Medietitz in Böhmen 1775. Prof.
1799. Pr. 1798. — Hr. Frigidian Blakora, Pfarr-
verweser zu Leopoldau, geb. zu Liederzowitz in
Mähren 1771. Prof. 1795. Pr. 1797. — Hr.
Albert Maurer, Pfarrverw. zu Korneuburg, geb.
zu Wien 1775. Prof. und Pr. 1799. — Hr. Theo-
bald Fritz, der Gottesgelehrtheit Doktor, o. ö.
Professor der Moralthologie an der Wiener Hoch-
schule, k. k. theologischer Büchercensor, Stiftshof-
meister in Wien, geb. zu Schrattenthal in Öster-
reich 1777. Prof. 1801. Pr. 1800. — Hr. Benno
Mandl, Pfarrverw. zu Heiligenstadt, geb. zu Wien
1776. Prof. 1800. Pr. 1799. — Hr. Andreas
Mock, Wirthschafts-Administrator zu Prinzendorf,
geb. zu Wien 1779. Prof. 1802. Pr. 1804. —
Hr. Heinrich Sagner, Pfarrverw. zu Lang-En-
zersdorf, geb. zu Birgicht in Böhmen 1778. Prof.
1802. Pr. 1804. — Hr. Maximilian Fischer, Ar-
chivar im Stifte, geb. zu Wien 1782. Prof. 1804.
Pr. 1806. — Hr. Gaudenz Mair, Pfarrverw. zu
Grinzing, geb. zu Wien 1783. Prof. 1804. Pr.
1806. — Hr. Marzellan Reiß, Pfarrverw. zu
Meidling, geb. zu Wien 1781. Prof. 1804. Pr.
1806. — Hr. Engelbert Stoy, geb. zu Wien
1784. Prof. 1806. Pr. 1808. — Hr. Joseph Ko-
menda, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr.
1809. — Hr. Severin Wasserhauser, Kastenamts-
Verwalter, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1786.

Prof. 1807. Pr. 1809. — P. T. Hr. Gregor Hummel, infulirter Abt zu Hobbeth in Ungarn, Erzieher der Durchl. erzherzogl. Söhne Sr. k. k. Hoheit des Erzherzogs Rainer, Vice-Königs des Lomb. = Venet. Königreiches, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. Pr. 1809. — Hr. Ludwig Grund, Pfarrverw. zu Nußdorf, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — Hr. Gottfried Priemann, Kellermeister im Stifte, geb. zu Krems in Oesterreich 1788. Prof. 1810. Pr. 1812. — Hr. Wilhelm Sedlaczek, k. k. Sonntags = Hosprediger, Religionslehrer der Durchl. erzherzogl. Söhne Sr. k. k. Hoheit des Erzherzogs Karl, geb. zu Selowitz in Mähren 1793. Prof. 1814. Pr. 1816. — Hr. Benedikt Saringer, Pfarrverw. zu Höslein an der Donau, geb. zu Linz in Oesterreich 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. — Hr. Aloys Schützenberger, Pfarrverw. an der Stiftpfarre der oberen Stadt Klosterneuburg und Direktor der Hauptschule, geb. zu Steyer in Oesterreich 1792. Prof. 1813. Pr. 1815. — Hr. Hieronymus Oesterreicher, f. erzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistrikts = Aufseher und Pfarrverw. in der untern Stadt Klosterneuburg, geb. zu Zlabings in Mähren 1789. Prof. 1814. Pr. 1816. — Hr. Dominik Albert, Kammerer, geb. zu Kornitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — Hr. Adalbert Reiber, Pfarrverweser zu Neustift, geb. zu Hiebing in Oesterreich 1791. Prof. und Pr. 1815. — Hr. Ernest Sedlaczek, geb. zu Selowitz in Mähren 1796. Prof. 1817. Pr. 1819. — Hr. Otto Wolf, Professor

der Pastoraltheologie an der theologischen Hauslehranstalt und Novizenmeister im Stifte, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1797. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Franz Sales Edler von Schrenber, Professor des Bibelstudiums N. B. an der Hauslehranstalt, Bibliothekar und Spiritual der Kleriker im Stifte, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Prosper Burger, Pfarrverw. zu Kierling, geb. zu Wien 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Adam Schreck, Kanzlei = Direktor, geb. zu Wien 1796. Prof. 1819. Pr. 1821. — Hr. Konrad Kratochwila, Pfarrverw. zu Weidling, geb. zu Mohelno in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. — Hr. Christoph Schwarz, Pfarrverw. zu Sievering, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. — Hr. Isidor Gold, Pfarrverw. zu Krißendorf, geb. zu Straßnis in Mähren 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. — Hr. Ignaz Weigl, Kllw. zu Floridsdorf, geb. zu Iglau in Mähren 1802. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Rudolph Christoph, Pfarrverw. zu Kleinprechtsbölla in der St. Pöltner = Diöcese, geb. zu Lubnik in Böhmen 1795. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Michael Weigl, Küchenmeister und Professor der Ökonomie im Stifte, geb. zu Iglau in Mähren 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Aquilin Hlawatsch, Pfarrverw. zu Kahlenbergerdorf, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Friedrich Baumann, Professor der Moral = Theologie an der Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr.

Raymund Skatsch, Professor der Dogmatik an der Hauslehranstalt, geb. zu Zwittauka in Mähren 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Emanuel Emminger, Koop. zu Hiesing, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Karl Hammerschmidt, Pfarrverw. zu Göksendorf, geb. zu Niederhollabrunn in Österreich 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. — Hr. Franz Jügerl, Koop. zu Meidling, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Vincenz Sebak, Doktor der Gottesgelehrtheit, Professor der griechischen Sprache und des Bibelstudiums N. B. an der Hauslehranstalt, geb. zu Brünn in Mähren 1805. Prof. und Pr. 1830. — Hr. Peter Schlosser, Pfarrverw. zu Haselbach, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Ambros Rösner, Koop. an der Stiftspfarr, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — Hr. Augustin Neuwirth, Koop. zu Hiesing, geb. zu Iglau in Mähren 1810. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Bertrand Hartner, Koop. an der Stiftspfarr zu Klosterneuburg, geb. zu Wien 1809. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Hippolit Hanauska, Chorregent und Präfekt der Sängerknaben, geb. zu Pölstenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Florian Thaller, Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Ferdinand Socher, Koop. zu Rusdorf, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Jakob Ernest, Koop. zu Korneu-

burg, geb. zu Wien 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Eugen Sabizar, Koop. zu St. Martin in der unteren Stadt Klosterneuburg, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — Hr. Peter Fournier Hartl, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Habersdorf in Österreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Anton Rösner, Gastmeister im Stifte, geb. zu Wien 1813. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Roman Rautenkranz, Schatzmeister im Stifte, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Johann Vapt. Komenda, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. — Hr. Verthold Fröschl, Aushülfspriester zu Stoikendorf, geb. zu Weinsteig in Österreich 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Firmin Schneider, geb. zu Kornitz in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Idephons Plager, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Franz Kav. Wehlsteiner, geb. zu Gaisruck in Österreich 1812. Prof. 1837. Pr. 1839. — Professor: Kleriker: Hr. Hartmann Zeibig, geb. zu Krasna in Mähren 1817. Prof. 1838. — Hr. Herrmann Czsch, geb. zu Münchengrätz in Böhmen 1817. Prof. 1838. — Hr. Matthäus Gansberger, geb. zu Wien 1818. Prof. 1839. — Hr. Leopold Hanauska, geb. zu Pölstenberg in Mähren 1815. Prof. 1839. — Nicht-Professor: Kleriker: Hr. Agidius Dremel, geb. zu Wien 1819. — Hr. Coloman Kriesger, geb. zu Wittingau in Böhmen 1819. — Novize: Hr. Gilbert Seitelhofer, geb. zu Pressburg in Ungarn 1821.

Dekanat Laa.

Alchau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Gregor Kornhofer, Wpr., geb. zu Breitenbrunn in Ungarn 1790. Pr. 1813. Patr. Religionsf. Mit der Fil. Niedenhof. Slz. 579. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Altmannsdorf, Kk. KkKpIn.: Hr. Joseph Leopold Widmayer, Wpr., geb. zu Dödenburg in Ungarn 1799. Pr. 1821. Patr. Religionsfond. Slz. 515.

Uggersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Gattereder, Wpr., geb. zu Baden in Osterreich 1793. Pr. 1818. Patr. Fürst-Erzbischof. Kooperator: Hr. Jakob Dworzak, Wpr., geb. zu Duschau in Böhmen 1810. Pr. 1838. Mit den Fil. Erlaa, Siebenhirten, Schellenhof. Slz. 2273. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St. —
Aushülfspriester zu Siebenhirten: Hr. Georg Roth, Wpr., geb. zu Großwenkheim in Bayern 1767. Pr. 1790.

Biedermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Pankraz Mückschütz, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Osterreich. 1789. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Slz. 789.

Breitenfurth, Kk. KkKpIn.: Hr. Karl Weiser, Wpr., geb. zu Lundenburg in Mähren 1799. Pr. 1822. Patron. Religionsfond. Mit den Fil. Großbönniggraben, Hochrotherd, Wolfgraben. Slz. 927. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Brühl (Hinterbrühl), Kk. KkKpIn.: Hr. Johann Adolph, Wpr., geb. zu Ungarisch-Brod in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Weste Lichtenstein (Hr. Aloys Fürst von Lichtenstein). Mit den Fil. Vorderbrühl, Weissenbach, Wassersprung. Slz. 940. Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St.

Brunn am Gebirge, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Mikolaschek, Wpr., geb. zu Neßlowitz in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Weste Lichtenstein (Hr. Aloys Fürst von Lichtenstein). Koop. Hr. Ferdinand Zenner, Wpr., geb. zu Warasdin in Kroatien 1814. Pr. 1836. Slz. 1445.

Enzersdorf am Gebirge (Maria Enzersdorf), n. Pf. Verw.: P. Franz Sales. Gabitsch, Franziskaner, geb. zu Földvár in Ungarn 1805. Prof. 1826. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Koop. 1) P. Wolfgang Dietl, Franziskaner, geb. zu Kornau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. 2) P. Nepomuk Häppler, Franziskaner, geb. zu Tachau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. Mit den Fil. Weste Lichtenstein, Welsche Hof. Slz. 890. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Sibbühl, Kk. KkKpIn.: Hr. Anton Pus, Wpr., geb. zu Dödenburg in Ungarn 1804. Pr. 1828. Patr. Weste Lichtenstein (Hr. Aloys Fürst von Lichtenstein.) Mit den Fil. Hochleuther, Perlhof. Slz. 372. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Hennerdorf (Hönnigsdorf), a. Pf. Pfar-

- rer: Hr. Benedikt Jakob, Wpr., geb. zu Hermsdorf in Böhmen 1796. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Leopoldsdorf. Mit der Fil. Leopoldsdorf. Slz. 579. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hezendorf, k. k. Schloßkaplaney und Curatie. Schloßkaplan und Curat: Hr. Michael Neuwirth, Wpr., geb. zu Unterregbach in Österr. 1789. Pr. 1815. Patr. Landesfürst. Slz. 459.
- Himberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Treiber, erz. Konsistorialrath, Dekant und Schuldistrikts-Aufseher des Weigelsdorfer Dekanates, Wpr., geb. zu Tundelskirchen in Ungarn 1784. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Langer, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt in Österreich 1810. Pr. 1833. Mit den Fil. Pellendorf, Guttendorf. Slz. 1566. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Inzersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ferdinand Künstler, Wpr. geb. zu Iglau in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Ortschaft, (Hr. Aloys Miesbach.) Koop. Hr. Franz Schwarzberger, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1830. Mit der Fil. Neusteinhof. Slz. 2318. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kalchsburg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Kopačka, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Mauer (Hr. Valentin Ritter von Mack.) Slz. 270.
- Kaltenleutgeben, k. k. Leipn: Hr. Wircenz Hanke, Wpr., geb. zu Trübenwasser

- in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Fürst-Erbischof. Mit der Fil. Waldmühl. Slz. 577. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- La a (Oberlaa), a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Stadler, Wpr., geb. zu Steinabrunn in Österr. 1787. Pr. 1812. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. Hr. Wenzel Mokry, Wpr., geb. zu Netolitz in Böhmen 1809. Pr. 1833. Mit den Fil. Unterlaa, Neusiedl, Ziegelöfen. Slz. 1702. Entf. 1 St.
- Laab, a. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Pöhl, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1801. Pr. 1824. Patr. Der deutsche Ritterorden. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 460. Entf. bis 1 St.
- Lanzendorf Maria (Lanzendorf), n. Pf. Prov. Verw. P. Karl Grausgruber, Franziskaner, geb. zu Eperies in Ungarn 1788. Prof. 1811. Pr. 1812. Patr. Religionsfond. Koop. (Franziskaner) 1) P. Marzif Albrecht, geb. zu Kirchham in Österreich 1804. Prof. und Pr. 1828. 2) P. Hugo Priliffauer, geb. zu Ofen in Ungarn 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. Mit den Fil. Ober- und Unter-Lanzendorf. Slz. 806. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Laxenburg, l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Hilarius Urban fürsterz. Konsistorial-Rath, Dekant und Schuldistrikts-Aufseher, k. k. Schloßkaplan, Wpr., geb. zu Schönberg in Mähren 1789. Pr. 1812. Patr. Landesfürst.

Profess-Priester: P. Rainer Niemetz, Spiritual, geb. zu Gebitsch in Mähren 1790. Prof. und Pr. 1820. — P. Narcissus Albrecht, Klostervikar, Pfarrkoop. und Katechet, geb. zu Kirchham in Oesterreich 1804. Prof. und Pr. 1828. — P. Thaddäus Urban, Sonntagsfrühprediger, geb. zu Waltersdorf in Böhmen 1798. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Hieronymus Gartner, Sonntagsprediger, geb. zu Lachau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Severin Frank, Sonntagspätprediger, geb. zu Fischau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1832. — P. Eduard Steindl, Sonntagsfrühprediger, geb. zu Zlabings in Mähren 1804. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Mathias Arnold, Sonntagsfrühprediger, geb. zu Eger in Böhmen 1812. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Hugo Prilissauer, Festtagsprediger und Pfarrkoop., geb. zu Ofen in Ungarn 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. — P. Eusebius Bauer, Festtagsfrühprediger, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. — Layenbrüder: Fr. Sebastian Grappmayer, Kellermeister, geb. zu Großrußbach in Oesterreich 1777. Prof. 1803. — Fr. Gotthard Wimmer, Pförtner, geb. zu Wien 1784. Prof. 1806. Fr. Damian Morzin, Sakristaner, geb. zu Wien 1782. Prof. 1808. — Novizen: Fr. Cajetan Marešky, Koch, geb. zu Wollersdorf in Mähren 1815.

b) In Enzersdorf, gegründet von Ulrich Grafen von Cilly im Jahre 1454.

Quardian: P. Salesius Gajitsch, geb. zu Földvár in Ungarn 1805. Prof. 1826. Pr. 1828.

Profess-Priester: P. Markus Leitbauer, Spiritual, geb. zu Ofen in Ungarn 1783. Prof. 1804. Pr. 1808. — P. Wolfgang Dietl, Klostervikar und Pfarrkoop., geb. zu Kornau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Leonhard Ertl, Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1809. Prof. 1830. Pr. 1833. — P. Petrus Tier, Frühprediger, geb. zu Melk in Oesterreich 1808. Prof. und Pr. 1832. — P. Leopold Wschoditz, Feiertagsprediger, geb. zu Straßnitz in Mähren 1803. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Johann Nep. Häpfler, Festtagsprediger, Pfarrkoop., geb. zu Lachau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Benno Fahr, Prediger, geb. zu Raibling in Mähren 1810. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Leo Lorenz, geb. zu Schönbald in Böhmen 1809. Prof. 1834. Pr. 1836. — P. Edmund Seitz, Prediger, geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. — Layenbrüder: Fr. Dominik Haider, Substitut, geb. zu Tulln in Oesterreich 1758. Prof. 1830. — Fr. Johann Sztaritsy, Pförtner und Kellermeister, geb. zu Groß-Peta in Ungarn

1785. Prof. 1818. — Fr. Willibald Ablet, Schneider und Sakristaner, geb. zu Neudorf in Oesterreich 1800. Prof. 1826. — Fr. Gregor Graner, Koch, geb. zu Halbturm in Ungarn 1810.

Defanat Neunkirchen.

Gloggnitz, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Ernst, Wpr., geb. zu Zöbern in Oesterreich 1797. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Gloggnitz, (Hr. Joseph Ritter von Wayna.) Koop. Hr. Joseph Wraz, Wpr., geb. zu Wacow in Böhmen 1810. Pr. 1835. Mit den Filialen Bergla, Galloder, Eichberg, Enzenreith, Hart, Heufeld, Grabl, Sirning, Stuppach, Weissenbach, Wörth. Slz. 1682. Entf. bis 1 $\frac{1}{4}$ St.

St. Johann am Steinfeld, n. Pf. prov. Verw.: P. Edmund Esörfur, Cisterziens. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neckenmark in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Garnweith, Hintenburg, Sieding, Stixenstein, Ternitz, Lößpling. Slz. 934. Entf. bis 1 $\frac{1}{2}$ St.

Klamm, a. Pf. einstweilen mit der Pfarre Schottwien vereint. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Aloys Fürst von und zu Liechtenstein.) Slz. 546. Entf. bis 2 $\frac{1}{4}$ St.

St. Lorenzen, a. Pf. Verw.: P. Ladislaus Sauerzapf, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb.

zu Sagh in Ungarn 1796. Prof. 1820 Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster. Mit den Filialen Flos, Marrerstorf, Mollram, Reith, Rägls, Rohrbach. Slz. 1042. Entf. bis 1 $\frac{1}{2}$ St.

Maria-Schutz am Bömmering, n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Willmayer, Wpr., geb. zu Hirschau in Böhmen 1805. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Klamm zu Schottwien, (Hr. Aloys Fürst von und zu Liechtenstein.) Slz. 338. Entf. bis 2 St.

Neunkirchen am Steinfeld, Markt; a. Pf. Verw.: P. Hermann Praxmarer, zugleich Quarzidian, Minorit, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810. Patr. Herrschaft Stixenstein, (Hr. Ernest Graf von Hoyos.) Kooperatoren: (Minoriten.) 1) P. Bonaventura Erner, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800. Prof. und Pr. 1830. 2) P. Mauriz Köbner, geb. zu Grafenberg in Oesterreich 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. 3) P. Gottfried Luma, geb. zu Prachatis in Böhmen 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. Mit den Fil. Bindendorf, Dipolz, Dunkelstein, Hafning, Lindgruben, Loipersbach, Matschbach, Ober- und Unter-Weisching, Ramblach, Strachhof, Untertannig, Wartmannstetten, Weibnis Slz. 5300. Entf. bis 2 St.

Payerbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Rosenau, Wpr., geb. zu Tafelhütten in Böhmen 1789. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Gloggnitz, (Hr. Joseph Ritter von Wayna.) Koop.

Hr. Laurenz Artbauer, geb. zu Weiskendorf in Österreich 1804. Pr. 1831. Mit den Fil. Reichenau, Hirschwang und Kaiserbrunn, Ton, Trauten- und Knappenberg, Kleinau, Etlach, Grünsting, Hinterleithen, Payerbachgraben, Kieb, Petten- und Aspalterbach, Werning, Gayerhöf, Schneebergdörf. Slz. 2653. Entf. bis 3 St.

Pottschach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lechner, Wpr., geb. zu Gföll in Österreich 1803. Pr. 1828. Patr. Ortschaft, (Hr. Aloys Fürst von und zu Liechtenstein.) Mit den Filialen: Bürg, Buchbach, Liebling, und zerstr. Häusern. Slz. 859. Entf. bis 2 St.

Prein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kral, Wpr., geb. zu Dobruan in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Klamm, (Hr. Aloys Fürst von und zu Liechtenstein.) Mit den Fil. Hollenstein, Gessoll, Gscheidt, Gries- und Sonnenleithen, Großau, Grünsting, Kleinau, Dörf, Etlach, Breitenstein und Größ. Slz. 761. Entf. bis 2½ St.

Priggliß, a. Pf. Pfarrer: Hr. Lorenz Schneider, erzl. Konsistorialrath und emerit. Dechant, Ex-Franziskaner, geb. zu Ellingen in Bayern 1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst. Mit der Filiale Edelhof und den zerstreuten Häusern. Slz. 900. Entf. bis 3 St.

Puchberg am Schneeberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Pensch, geb. zu Ulmerfeld in

Österreich 1792. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Stixenstein, (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos.) Mit den Fil. Braitensohl, Bruck, Eichberg, Größenberg, Grubhäuser, Gutemann, Hengstberg, Hof, Knipfisch, Losenheim, Mittering, Odenhof, Pfenningsbach, Rohrbach, Schneeberg, Schober, Schwarzengründen, Sierning, Sonnenleithen, Strengberg, Vierlehen, Unternberg. Slz. 1788. Entf. bis 2½ St.

Pütten, a. Pf. Werm.: Hr. Johann Mayerhofer, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Lambrecht in Österreich 1794. Prof. 1823. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Unbesetzt. Zur Aushilfe: P. Prokop Kuna, Kapuziner-Ordenspriester von Wiener-Neustadt. Mit den Filialen Brunn, Etlach, Inzenhof, Leyding, Linsberg, Sautern, Meinberg. Slz. 1814. Entf. bis ¾ St.

Schottwien, Markt; u. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Trnka, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Tschitschemitz in Böhmen 1788. Pr. 1814. Patr. Ortschaft, (Hr. Aloys Fürst von und zu Liechtenstein.) Koop. Hr. Joseph Dreitenbaumer, Wpr., geb. zu Stoking in Ungarn 1811. Pr. 1835. Mit den Fil. Aue und zerstr. Häusern. Slz. 789. Entf. bis 1 St.

Schwarzau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Reipert, Wpr., geb. zu Guts-
mug in Böhmen 1786. Pr. 1812. Patr. Herr-
*

schaft Frohsdorf. Schloßkaplaney des Herrn Heinrich Gundacker, Grafen von Wurmbbrand und Stuppach. Unbesetzt. Mit den Filialen Breitenau, Guntrams. Slz. 900. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Seebenstein, Kkl. Kklkpln.: Hr. Franz Stursa, Wpr.; geb. zu Skutsch in Böhmen 1808. Pr. 1832. Patr. Ortschaft, (Hr. Moys Fürst von und zu Liechtenstein.) Mit den Fil. Schiltern und Sollgraben. Slz. 543. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Walpersbach, Kkl. Kklkpln.: Hr. Fidelis Gunzinger, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Esternberg in Österreich 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 581. Entf. bis 1 St.

Minoriten-Kloster zu Neunkirchen, gegründet von Johann Balth. Grafen von Hoyos, im Jahre 1631.

Quardian: P. Hermann Proxmarer, zugleich Pfarrverw. und Definitior, geb. zu Schlundsers in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810.

Profess-Priester: P. Benedikt Peyrl, geb. zu Windhag in Österreich 1781. Prof. und Pr. 1805. — P. Joseph Nechwille, geb. zu Pohora in Böhmen 1792. Prof. 1817. Pr. 1820 — P. Bonaventura Erner, Koop., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800. Prof. und Pr. 1830.

— P. Mauriz Köhrer, Koop., geb. zu Grafenberg in Österreich 1805. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Gottfried Luma, Koop., geb. zu Prachatis in Böhmen 1806. Prof. 1833. Pr. 1834.

Dekanat Neustadt.

St. Ägidien am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt.) Patr. Herrschaft Urschendorf, (Se. kbnigl. Hoh. Herzog von Lucca.) Mit den Fil. Dörfler, Gerasdorf, Neusiedl, Saubersdorf, Urschendorf. Slz. 1080. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Treystätten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Theodor Dreyberg, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1833. Patr. Herrschaft Fischau, (Se. kais. Hoh. Erzherzog Rainer.) Slz. 376. Entf. Auf die Wand $3\frac{1}{2}$ St.

Eggendorf (Unter-Eggendorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hofbauer, Wpr., geb. zu Datschowitz in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Religionsfonds Herrschaft Wiener-Neustadt. Mit der Fil. Ober-Eggendorf. Slz. 559. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Fischau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1799. Pr. 1821. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Mit der Fil. Brunn. Slz. 988. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Grünbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph

Böck, Wpr., geb. zu Enzersdorf in Osterreich 1804. Pr. 1828. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Mit den Fil. Utscha, Greith, Gutermann, Haselhof, Hornungsthal, Klaus, Lanzing, Neustiedl, Obersberg, Raizenberg, Rosenthal, Schrattenbach. Slz. 1292. Entf. bis 3 St.

Kaßelsdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bapt. Angiol, Wpr., geb. zu Buchenstein in Tyrol 1774. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Eichbüchel. Slz. 782. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kirchbüchl (auch Rothengrub genannt), a. Pf. pr. Verw.: P. Ludwig Hinkel, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Ober- und Unter-Höflein, Willendorf und zerstr. Häusern. Slz. 605. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Lanzenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Löffler, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1791. Pr. 1815. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Koop. Hr. Moriz Walter, Wpr., geb. zu Wien 1813. Pr. 1837. Mit den Fil. Frohsdorf, Haderswörth, Kleinsolkersdorf, Offenbach und Schleinz. Slz. 1503. Entf. bis 3 St.

Lichtenwörth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ignaz Pinteritsch, Wpr., geb. zu Ödenburg in Ungarn 1786. Pr. 1809. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Mit der Fil.

Nadelburg und zerstr. Häusern. Slz. 1266. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Aushilfspriesterstelle in der k. k. priv. Nadelburg-Fabrik: Hr. Aloys Niell, Wpr., geb. zu Klosterneuburg in Osterreich. 1811. Pr. 1834. Patr. Inhaber der k. k. Nadelburg-Fabrik (Gebrüder Hainisch).

Mayerdorf, kkl. pr. Verw.: P. Robert Andersky, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Saffin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Netting, Zweyersdorf. Slz. 568. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Muthmannsdorf, a. Pf. prov. Verw.: P. Aloys Püringer, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Straß in Osterreich. 1808. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Emerberg, Gaden, Stolzof. Slz. 900. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Neustadt, Stadt; a) Hauptpfarrer zu U. L. F., a. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Franz Kav. Kammerlocher, erzb. Konsistorialrath, inful. Probst, emrit. Dechant u. Schuldistrikts-Aufseher, Jubilar-Priester, Wpr., geb. zu Wösendorf in Osterreich. 1766. Pr. 1789. Patr. Endst. Koop. 1) Hr. Johann Behr, Wpr., geb. zu Nied in Osterreich. 1801. Pr. 1826. 2) Hr. Anton Schwarz, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1807. Pr. 1831. 3) Hr. Ignaz Humpel, Wpr., geb. zu Waidhofen an der Thaya in Osterreich 1810. Pr. 1833. 4) Hr. Franz Scharf, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1833. Slz. 4158. Entf.

bis 1 St. — b) Stiftspfarr zur heil. Dreifaltigkeit, n. Pf. Verw.: P. Stephan Straub, Cisterz. vom Stifte Neukloster. geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809. Patr. Stift Neukloster. Koop. (Cisterz. vom Stifte Neukloster): 1) P. Friedrich Kabelka, geb. zu Steinhof in Osterreich 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. 2) P. Albrecht Schleißing, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839. 3) P. Franz Xaver Flach, geb. zu Rudmans in Osterr. 1812. Prof. 1838. Pr. 1839. S. 4410. c) Zungenberg'sches Kurats Benefizium zum heil. Leopold; Verw.: P. Anton Bauer, Piarist, geb. zu Wien 1793. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Religionsfond. S. 31.

Piesting, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hofmann, Wpr., geb. zu Wr. Neustadt, 1795. Pr. 1819. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Koop. Hr. Peter Windbüchler, Wpr., geboren zu Bromberg in Osterr. 1809. Pr. 1839. S. 865.

Scheuchenstein, n. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Mayerhofer, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1783. Pr. 1807. Patr. Religionsfond. S. 724. Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St.

Theresienfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Gößmann, f. erzb. Konsistorialrath, Dechant u. Schuldistrikts-Aufseher des Wr. Neustädter Bezirkes, Wpr., geb. zu Dernbach in Hessen 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Koop. Hr.

Stephan Jenner, Wpr., geb. zu Waizen in Ungarn 1782. Pr. 1809. Mit der Fil. Felixdorf S. 1365. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Waidmannsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nepomuk von Bauernfeld, geb. zu Wien 1801. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Guttenstein, (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos.) Mit den Fil. Fromberg, Neustiedl und zerstr. Häusern S. 888. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Waldegg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Grams, Wpr., geb. zu Prag in Böhmen 1788. Pr. 1815. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Dürnbach, Dede, Peisching. S. 932. Entf. bis 3 St.

Weikersdorf am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Schropp, Wpr., geb. zu Wr. Neustadt 1802. Pr. 1828. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. S. 584.

Winzendorf, Pfl. Pfl. Pfl.: Hr. Joseph Wenzl, Wpr., geb. zu Mohrbach in Osterreich 1802. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Emmerberg, (Se. kais. Hoheit Erzherzog Rainer.) S. 212.

Würflach, Pfl., prov. Verw.: P. Ferdinand Hlawatsch, Cisterz. vom Stifte Neukloster, Hofmeister im Strelzhofe, geb. zu Hussowitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. Patr. Stift Neukloster. Koop. P. Dominik Bilimek, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neutitschein in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1837. Mit den Fil. Hettmannsdorf, Wolfsohl. S. 650. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Zillingdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Heckl, Wpr., geb. zu Pilsen in Böhmen 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. S. 796. Entf. 1 St.

Stift Neukloster zu Wiener-Neustadt, Cisterzienser-Ordens, gegründet vom Kaiser Friedrich IV., dem Friedfertigen, im Jahre 1444.

Abt: P. T. Hr. Bernard Schwindl, Sr. k. k. apost. Majestät Rath, Lokal-Direktor des k. k. Gymnasiums, n. ö. Landesstand, geb. zu Neubörs in Ungarn 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Abt. 1839.

Prior: P. Stephan Straub, zugl. Pfarrv. an der Stifts-pfarre, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809.

Profess = Priester: P. Georg Tomešky, Senior, geb. zu Adamowitz in Schlessen 1769. Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Mathias Gruber, geb. zu Pöttelsdorf in Ungarn 1783. Prof. 1806. Pr. 1808. — P. Ferdinand Hlawatsch, Hofmeister im Strelzhofe und Provisor der Lokalie Würflach, geb. zu Hussowitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Johann Nep. Ankerl, Hofmeister im Stifte geb. zu Kleinböstein in Ungarn 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P.

Martin Hebaus, prov. Pfarrverw. zu St. Valentin, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1795. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Ladislaus Sauerzapf, Pfarrverw. zu St. Laurenzen, geb. zu Sagb in Ungarn 1796 Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Aloys Püringer, prov. Pfarrverw. zu Muthmannsdorf, geb. zu Straß in Österreich 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Edmund Eörfur, prov. Pfarrverw. zu St. Johann, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Friedrich Kabelka, Professor der Grammatikal Klassen am k. k. Gymnasium zu Wiener-Neustadt und Koop. an der Stifts-pfarre, geb. zu Steinhof in Österreich 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Benedikt Steiger, Prof. der Humanitäts-Klassen am k. k. Gymnasium, geb. zu Wiener-Neustadt in Österreich 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Hikel, prov. Pfarrverw. zu Kirchbüchel, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Marian Starkbaum, Professor der Grammatikal Klassen am k. k. Gymnasium und Prediger, geb. zu Meinetzschlag in Böhmen 1812. Prof. 1834. Pr. 1836. — P. Dominik Bilimek, Koop. zu Würflach, geb. zu Neutitschein in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Robert Andersky, Provisor zu Mayersdorf, geb. zu Sassin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Alberik Schleising, Koop. an der Stifts-pfarre und Prediger, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Franz Kav. Flach, Koop. an der Stifts-pfarre und Prediger, geb. zu Rudmons in

Österreich 1812. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Joseph Kiedlbauch, prov. Professor der Religionslehre am k. k. Gymnasium zu Wr. Neustadt und Prediger, geb. zu Eger in Böhmen 1813. Prof. 1838. Pr. 1839. — Novizen: Fr. Ernest Winter, geb. zu Wr. Neustadt 1819. — Fr. Wilhelm Mayerhofer, geb. zu Böhmischerhut in Österr. 1819.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben am k. k. Gymnasium: 1) P. Rudolph Skibinsky, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, Präsekt. — 2) P. Nikolaus Makarius, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, als Professor der Humanitäts-Klassen. — 3) P. Anselm Brawenz, Cisterz. vom Stifte Zwettl, als Professor der Grammatikal-Klassen. — 4) P. Ludwig Turner, Cisterz. vom Stifte Zwettl, als Professor der Grammatikal-Klassen.

K. K. Militär-Akademie zu Wiener Neustadt; gegründet von der Kaiserin Maria Theresia.

Piaristen der österr. Provinz, welche bei dieser Akademie angestellt sind: P. Adam Nusser, Superior, Burgpfarrer und Religionslehrer, geb. zu Günsburg in Bayern 1786. Prof. 1813. Pr. 1814. — P. Ignaz Erutschmann, Professor der Grammatikal-Klassen, geb. zu Rohrdorf

in Österr. 1795. Prof. 1818. Pr. 1821. — P. Benzel Speer, Professor der Humanitäts-Klassen, geb. zu Budweis in Böhmen 1797. Prof. 1824. Pr. 1826. — Ferdinand Raibl, Professor der Grammatikal-Klassen, geboren zu Unterregbach in Österreich 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Joseph Lewisch, Pfarrvikar und Religionslehrer, geb. zu Haindorf in Österreich 1805. Prof. 1827. Pr. 1830.

Kapuzinerkloster zu Wiener Neustadt, gegründet vom Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1623.

Provinzial: P. Lukas Rainer, geb. zu Schnals in Tyrol 1787: Prof. 1809. Pr. 1810.

Quardian: P. Sigismund Petrißich, geb. zu Preßburg in Ungarn 1794. Prof. 1819. Pr. 1820.

Profess-Priester: P. Sebastian Studnitschka, Definitor und Provinz-Sekretär, geb. zu Kreuz in Ungarn 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Gamaliel Synaczel, Vikar und Novizen-Meister, geb. zu Reichenau in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1830. — P. Rainer Kant, geb. zu Waagstadt in Schlesien 1800. Prof. 1822. Pr. 1824. — P. Prokop Kuna, geb. zu Lomniz in Böhmen 1802. Prof. und Pr. 1827. — P. Restitutus Lamchina, geb. zu Pardubitz in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1830. — P. Johann Nep. Kuwald, geb. zu Ofen in Ungarn 1809.

Prof. und Pr. 1832. — P. Klementinus Schalka, geb. zu Esimbhof in Ungarn 1807. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Eleazarus Schwala, geb. zu Hasprunck in Ungarn 1810. Prof. und Pr. 1835. — P. Bartholomäus Molnár, geb. zu Szent-Jeány in Ungarn 1813. Prof. 1836. Pr. 1839. — Kleriker: Fr. Richard Steiner, geb. zu Moor in Ungarn 1818. — Fr. Marcissus Ulmer, geb. zu Sar-Szent-Miklos in Ungarn 1821. — Novizen: Fr. Hippolyt Besland, geb. zu Wien 1821. — Fr. Stanislaus Kicker, geb. zu Preßburg in Ungarn 1824. — Layenbrüder: Fr. Fidel. Rubenbauer, geb. zu Amberg 1770. Prof. 1799. — Fr. Didak Nau, geb. zu Hohlfeld in Bayern 1773. Prof. 1803. — Fr. Blasius Serge, geb. zu Johannesthal in Mähren 1796. Prof. 1823. — Fr. Florentin Gödl, geb. zu Schreiberseif in kais. Schlessen 1806. Prof. 1834. — Nicht-Profess: Fr. Wendelin Fucher, geb. zu Preßburg in Ungarn 1816. — Fr. Umand Kiedl, geb. zu Weiterdorf in Osterreich 1818.

Dekanat Pottenstein.

Altenmarkt, Markt; Kk. Kk. Pfn.: Hr. Joseph Beck, Wpr., geb. zu Dürnhof in Mähren 1804 Pr. 1828. Patr. Herrschaft Klein-Mariazell, (Herr Joseph Eringer) Mit den Fil. Dornau, Rehof, Sulzbach, Groß- und Klein Theneberg. S. 650. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

St. Corona, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Auer, Wpr., geb. zu Neckenmark in Ungarn 1793. Pr. 1818. Patr. Oberstjägermeisteramt; das Ernennungsrecht steht dem Herrn Joseph Eringer zu. S. 347. Entf. bis 2 St.

Enzesfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waniek, Wpr., geb. zu Ostrow in Mähren 1791. Pr. 1815. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Bapt. Freyherr von Puthon.) Mit den Fil. Lindabrunn und Hirtenberg. S. 918. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Furth, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Franz Kowek, Wpr., geb. zu Lador in Böhmen 1780. Pr. 1805. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Aloys Löfler, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1813. Pr. 1839. Mit den Fil. Mayrbach, Eberbach, Niemthal, Aggsbach, Rehgras, Steinwandgraben, Hohenwarth, Greith, Ebelthal, Berg und Klaus. S. 1388. Entf. bis 3 St.

Grillenbergl, a. Pf. Verw.: P. Isidor Schönbichler, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Osterreich 1791. Prof. 1812. Pr. 1813. Patr. Stift Melk. Mit den Fil. Weitsau, Kleinfeld, Neusiedl, Pöllau und Steinhof. S. 720. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Gutenstein, Markt; a. Pf. Pfarrverweser u. Prior: P. Bernard M. Englaner, Servit, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811. Koop. (Serviten.): 1) P. Gerard M. Polak, geb. zu Raab in Ungarn

1776. Prof. 1804. Pr. 1805 2) P. Ludwig M. Dreier, Pfarrvikar im Markte Gutenstein, geb. zu Chrudim in Böhmen 1791. Prof. 1816. Pr. 1817. 3) P. Lukas M. Szabo, geb. zu Pesth in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1829. 4) P. Alexius M. Fritsch, geb. zu Duppau in Böhmen 1811. Prof. 1835. Pr. 1838. Slz. 1439. Entf. bis 3 St.
- Hafnerberg, Kkl. Kkpln.: Hr. Wenzel Sauschek, Wpr., geb. zu Diwischowitz in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Herrschaft Klein-Mariazell, (Hr. Joseph Exinger.) Slz. 530. Entf. 1½ St.
- Hörnstein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1802. Pr. 1824. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Mit den Filialen Vorder- und Hinteraigen, Alkersdorf. Slz. 577. Entf. bis ½ St.
- Leobersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Kajetan Beyer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Osterreich 1787. Prof. 1809. Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop. P. Leander Haas, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Osterreich 1810. Pr. 1834. Mit den Fil. Dornau, Siebenhaus. Slz. 1280. Entf. ¼ St.
- Mariazell (Klein), a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Gilka, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Pr. 1824. Patr. Ortschaft, (Hr. Joseph Exinger.) Slz. 315.

- Maasdorf, Kkl. Verw.: P. Gottfried Lieg, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1779. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Hölls Slz. 458. Entf. ¼ St.
- Neuhaus, Kkl. Kkpln.: Hr. Leopold Pöckh, Wpr., geb. zu Brunn am Gebirge in Osterreich 1804. Pr. 1829. Patr. Herrschaft Fahrakfeld, (Hr. Georg Freyherr von Sina) Mit den Fil. Gadenweit, Rimberg, Pettsteig. Slz. 414. Entf. bis 1¼ St.
- Pernitz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus von Gaal, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1795. Pr. 1818. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt Koop. Hr. Nikolaus Hager, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. Mit den Fil. Muggendorf, Thal, Feichtenbach, Deb, Blätterthal. Slz. 1314. Entf. bis 3 St.
- Pottenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Haidinger, Wpr., geb. zu Hain in Osterreich 1780. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Wiegand, Wpr., geb. zu Bernbach in Sachsen-Weimar 1311. Pr. 1836. Mit der Fil. Grabenweg, Fahrakfeld, Döla, Ober- und Unterperndorf, Schafen, Weissenbach. Slz. 3000. Entf. 1½ St.
- Rohr, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Lechensmayer, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Gutenstein, (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos) Mit der Fil. Stima, Hiesting, Winzaberg, Zellenbach. Slz. 811. Entf. bis 3 St.

- K. K. Auitikal = Herrschaft Scharfenegg. Slz. 910.
- Deutsch-Brodersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Christoph Plattner, Wpr., geb. zu St. Pölten 1784. Pr. 1807. Patr. Religionsfond. Slz. 501.
- Ebenfurth, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Weixelbaum, Wpr., geb. zu Horn in Osterreich 1806. Pr. 1831. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Karl Freyherr von Moser. Koop. Hr. Alexander Maß, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. Mit den Fil. Siegersdorf, Hachendorf. Slz. 1424. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Ebreichsdorf am Moos, a. Pf. Pfarrer: Hr. Norbert Spindler, Ex-Hieronymitaner, geb. zu Langenzersdorf in Osterreich 1761. Pr. 1789. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Markus Graf von Bussy.) Slz. 704.
- Hof am Leythaberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Nybitschka, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1797. Pr. 1821. Patr. K. K. Auitikal = Herrschaft Scharfenegg. Slz. 1194.
- Mannersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Markus, Wpr., geb. zu Kaszba in Ungarn 1791. Pr. 1814. Kooperatoren: 1) Hr. Johann Maschek, Wpr., geb. zu Wr. Neustadt 1813. Pr. 1838. 2) Hr. Joseph Wiesner, Wpr., geb. zu Möbbling in Osterreich 1811. Pr. 1839. Patr. K. K. Auitikal = Herrschaft Scharfenegg. Mit zerstr. Häusern. Slz. 2037. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

- Mitterndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schifter, Wpr., geb. zu Stockerau in Osterreich 1805. Pr. 1830. Patr. Fürst-Erbischof. Slz. 212.
- Moosbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Schallerl, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1804. Patr. Landesfürst, Koop. Hr. Karl Millner, Wpr., geb. zu Waiden in Ungarn 1808. Pr. 1833. Aushülfspr. zu Belm: Hr. Johann Michael Müller, Wpr., geb. zu Lengensfeld im Eichsfelde 1762. Pr. 1790. Mit den Fil. Gramet = Neusiedl, Belm. Slz. 1435. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Pischelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Sebastian Rusz, Jubilar-Priester, Wpr., geb. zu Wien 1764. Pr. 1788. Patr. Herrschaft Schwadorf, (Frau Theresia von Fellner.) Koop. Hr. Anton Werner, Wpr., geb. zu Wiener-Herberg in Osterreich 1809. Pr. 1833. Mit der Fil. Göbendorf. Slz. 1080. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Pottendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ledekty, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1788. Pr. 1811. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha.) Koop. 1) Hr. Laurenz Peterka, Wpr., geb. zu Strobmitz in Böhmen 1808. Pr. 1833. 2) Hr. Joseph Fritsch, Wpr., geb. zu Herrenbaumgarten in Osterreich 1813. Pr. 1837. Mit der Fil. Landegg. Slz. 3387. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Reisenberg, Markt; a. Pf. Provisor: Hr. Joseph Viermberger, Wpr., geb. zu Eben-

furth in Osterreich 1805. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Seibersdorf, (Hr. Graf von Cavriani.) S. 565.

Seibersdorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Karl, Wpr., geb. zu Larenburg in Osterreich 1809. Pr. 1832. Patr. Ortschaft, (Hr. Graf von Cavriani.) S. 341.

Sommerein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Anton Obermüller, Wpr., geb. zu Ogfolderheit in Böhmen 1810. Pr. 1833. Patr. K. K. Aovitikal-Herrschaft Scharfenegg. S. 1294.

Unterwaltersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Joseph Heeger, geb. zu Trübau in Mähren 1795. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Ebreichsdorf, (Hr. Markus Graf von Bussy.) Mit der Fil. Schranawand. S. 948. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wampersdorf, Pfl.: Hr. Peter Wesselack, Wpr., geb. zu Chudiwa in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Pottendorf, (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha.) S. 445.

Weigelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Schulz, Wpr., geb. zu Groshöflein in Ungarn 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Pottendorf, (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha.) S. 360.

Viertel Unter-Mannharts-Berg.

Dekanat Bockflüß.

Müggern, Markt; Pfl. Pfl.: Hr. Franz Sales Weyda, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1792. Pr. 1817. Patr. Ortschaft, (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky.) Mit der Fil. Mannersdorf. Aushülfspr. zu Mannersdorf: Hr. Adalbert Korab, Wpr., geb. zu Lust in Böhmen 1792. Pr. 1815. S. 804. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Auersthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Hübner, Wpr., geb. zu Senftenberg in Böhmen 1765. Pr. 1795. Patr. Religionsfond. S. 1000.

Bockflüß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Rainz, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts Aufseher, Wpr., geb. zu Mistelbach in Osterreich 1773. Pr. 1800. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Georg Köhrer, Wpr., geb. zu Grafenberg in Osterreich 1803. Pr. 1832. Mit den Schäferhöfen, Althof und Weiblingershof. S. 1429. Entf. 1 St.

Ebenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Theophil Leuter, Wpr., geb. zu Ehlend in Mähren 1774. Pr. 1802. Patr. Religionsfond. S. 799.

Ößgendorf, n. Pf. Verw.: Hr. Karl Hammerschmidt, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Niederhollabrunn in Österreich 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Filiale Welm. S. 1114. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Leopoldsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann N. Janiczek, Wpr., geb. zu Lodenitz in Mähren 1803. Pr. 1827. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Joseph Freiherr von Sardagna.) S. 484.

Markgrafneusiedl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Fichtl, Wpr., geb. zu St. Pölten in Österreich 1790. Pr. 1814. Patr. Landesfürst. — P. Fel. Schacherl, Prediger Ordenspriester auf dem Dominikaner-Wirtschaftshofe, geb. zu Schwarzenau in Österreich 1811. Prof. und Pr. 1835. Mit der Fil. Glinzendorf, Großhofen, Parbasdorf. S. 1004. Entf. 1 St.

Magen, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Wendelin Reimund, Wpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen 1789. Pr. 1811. Patr. Ortsherrschaft, (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky.) S. 880.

Obersevenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Neuwirth, Wpr., geb. zu Unter-Neubach in Österreich 1804. Pr. 1828. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Maximilian Graf von Kollonitz.) S. 563.

Oberweiden, a. Pf. Verw.: P. Adam Krieg, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Ra-

densburg in Österreich 1785. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Baumgarten an der March. S. 620. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
Ollersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Heinrich Weinzierl, Wpr., geb. zu Karlsbad in Bayern 1777. Pr. 1807. Patr. Herrschaft Ungern, (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky.) S. 712.
Prottes (Groß-Prottes), Pfl. Verw.: P. Honorat Mayer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Garsten in Österreich 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Klein-Prottes und dem Ernestinenhofe. S. 629. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Raggendorf, Markt; Vikt. Vikar: Hr. Joseph Job, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1807. Pr. 1830. Patr. Pfarre Willischsdorf. S. 671

Schönkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schuppak, geb. zu Napagedl in Mähren 1796. Pr. 1823. Patr. Ortsherrschaft, (Se. kais. Hoheit Erzherzog Rainer.) Mit der Filiale Meyersdorf, dem Zuckermandlhof und Strahhof. S. 791. Entf. 1 St.

Schweinbarth (Groß-Schweinbarth), Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Härder, erzb. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher des Pierawarther Bezirkes, Wpr., geb. zu Heustreu in Franken 1777. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Kisser, Wpr., geb. zu Fahndorf in Österreich 1812. Pr. 1836. Mit der Waidmühle. S. 1209. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

- Stillfried, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Dworzak, fürsterzb. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Reintal in Oesterreich 1781. Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Grub, Wugsburg. Slz. 598. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Untergänserndorf, k. l. Verw.: P. Thomas Reidl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Strobniß in Böhmen 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Melk. Slz. 477.
- Untersiebenbrunn, k. l. Verw.: P. Jakob Gruber, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Krems 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Melk. Mit dem Neuhofe. Slz. 424. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Waidendorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Le Bret, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1811. Patr. Religionsfond. Slz. 740.
- Weiskendorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Paul Rues, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Gottersdorf in Bayern 1786. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop P. Hugo Pröll, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu St. Pölten in Oesterreich 1804. Prof. 1826. Pr. 1827. Mit den Fil. Dörflis, Stripfing, Lallesbrunn. Slz. 1087. Entf. bis 1 St.
- Zwerndorf, n. Pf. Verw.: P. Lambert Anzger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Horn in Oesterreich 1798 Prof 1820 Pr. 1822 Patr. Stift Melk. Slz 461.

Dekanat Gaubitsch.

- Nichenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ludwig Pfingger, Wpr., geb. zu Mergentheim 1779. Pr. 1808. Patr. Pfarre Oberleis. Mit der Fil. Röhrenbrunn. Slz. 619. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Eggendorf im Thale, n. Pf. Verw.: P. Severin Gabo, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800. Pr. 1802. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Lambert Schiegl, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Grafenegg in Oesterr. 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. Mit den Fil. Altenmarkt, Klein-Städteldorf, Weyerburg. Slz. 1294. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Engersdorf im Thale, n. Pf. Verw.: P. Martin Lenschert, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Nausen in k. k. Schlessen 1795. Prof. 1819. Pr. 1820. Patr. Stift Schotten. Mit der Fil. Klein-Radolz. Slz. 621. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Ernstbrunn, Markt; a. Pf. Unbesetzt. Administrator: Hr. Johann Adam Mayr, Wpr., geb. zu Langenlois in Oesterreich 1808. Pr. 1830. Patr. Ortschaft, (Heinrich LXIV. Fürst Neuh-Röstritz.) Koop. 1) Hr. Georg Rupp, Wpr., geb. zu Grafenberg in Oesterreich 1799. Pr. 1824. 2) Hr. Franz Schulz, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1837. 3) Hr. Aloys Stinsberg, Wpr., geb. zu Tribuswinkel in Oesterreich

1815. Pr. 1838. Mit den Fil. Dörfel, Gebmanns, Neunhäusel, Steinbach, Thomastl und dem herrschaftlichen Schlosse. S. 13. 1630. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Gaubitsch, a. Pf. Pfarrer: Hr. Gabriel Mayer, der Theologie Baccalaureus, der freyen Künste und Weltweisheit Doktor, erz. Konfistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Auffeher, Jubilar-Priester, Wpr., geb. zu Weiz in Steyermark 1752. Pr. 1775. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Joseph Kopecky, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1803. Pr. 1825. 2) Hr. Joseph Graf, Wpr., geb. zu Grinzing in Oesterreich 1811. Pr. 1837. Mit den Fil. Altenmarkt, Kleinbaumgarten, Unterstinkenbrunn, S. 13. 1616. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Gnadendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Sobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Oesterr. 1788. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Hagenberg, (Heinrich LXIV., Fürst Neuß-Köstzig.) S. 13. 582.

Groß-Harras, a. Pf. Pfarverw.: Frä Wenzel Paterna, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Jarow in Böhmen 1791. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg. Mit der Fil. Diebolz. S. 13. 1284. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hagenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ludwig, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1816. Patr. Ortsherrschaft (Heinrich LXIV., Fürst

Neuß-Köstzig.) Mit den Fil. Utmanns, Friebriß. S. 13. 596. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kammersdorf, a. Pf. Pfarrer. Hr. Andreas Oberenzler, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1787. Pr. 1810. Patr. Landesfürst Mit den Fil. Dürrenleis, Klein-Sierndorf. S. 13. 1280. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Mailberg, Markt; a. Pf. Pfarverw. Frä Aloys May, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Prag in Böhmen 1799. Prof. und Pr. 1823. Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg. Koop. Unbesetzt. S. 13. 1077.

Michelstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Vockh, Wpr., geb. zu Wien 1803. Pr. 1827. Patr. Ortsherrschaft, (Heinrich LXIV., Fürst Neuß-Köstzig.) Mit der Feldmühle. S. 13. 462. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Nappersdorf, a. Pf. Berw.: P. Karlmann König, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Hafnerbach in Oesterreich 1780. Prof. 1806. Pr. 1808. Patr. Stifte Göttweig. Koop. Hr. Leander Pröll, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu St. Pölten 1803. Prof. und Pr. 1834. Mit den Fil. Haslach, Klein-Weikersdorf, Schallerdorf. S. 13. 1700. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Niederleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Franz Seiffertl, Wpr., geb. zu Kornitz in Preussisch-Schlesien 1779. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Hofmann, geb. zu Krumau in Böhmen 1812. Pr. 1837. Administrator der vereinigten Stiftoherrschaft

Niederleis und Niedersulz: Unbesetzt. Mit den Fil. Helfens, Rodendorf, Pürstendorf, Siken-
dorf. Slz. 1313. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Oberleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kob-
liczek, erzb. Konsistorialrath, Dechant und
Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Weis-
persdorf in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr.
Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Altmann, Wpr.,
geb. zu Witis in Osterreich 1805 Pr. 1832.
Mit den Fil. Au, Klement. Slz. 478.
Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Pazmannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mi-
chael Spahn, Wpr., geb. zu Schondra in Bayern
1784. Pr. 1807. Patr. Herrschaft Ernst-
brunn, (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Köstritz.)
Koop. Hr. Mathias Zerklau, Wpr., geb. zu
Wien 1814. Pr. 1838. Mit den Fil. Pa-
senthal, Streimbhof. Slz. 1050. Entf. bis
 $\frac{1}{2}$ St.

Pyhra, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Klinges-
bögl, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Osterreich
1803. Pr. 1828. Patr. Landesfürst. Slz. 278.

Roggendorf, a. Pf. Berw.: P. Florian Schlo-
gel, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Sla-
felsdorf in Mähren 1795. Prof. und Pr. 1820.
Patr. Stift Göttweig. Mit den Fil. Ufchens-
dorf, Hardt. Slz. 683. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stronsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Anton Untersteiner, Wpr. geb. zu Augsburg
in Bayern 1777. Pr. 1801. Patr. Gutsherr-
schaft, (Hr. Franz Würth.) Koop. Hr. Adolph

Arnold Rhu, Wpr., geb. zu Teschen in k. k.
Schlesien 1810 Pr. 1834. Mit der Fil.
Ober- und Unter-Schoderleh, Stronegg. Slz.
1551. Entf. bis $1\frac{3}{4}$ St.

Wulzeshofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Wagensommerer, Wpr., geb. zu Langenlois in
Osterr. 1798. Pr. 1824. Patr. Guts Herrschaft
Stronsdorf, (Hr. Franz Würth.) Mit den drei
Höfen, Blausauden, Bernhof und Geißelbrecht.
Slz. 630. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Hadersdorf.

Altenwürth, n. Pf. Pfarrer: Hr. Chri-
stoph Viermberger, Wpr., geb. zu Ebenfurth
in Osterreich 1783. Pr. 1806. Patr. Reli-
gionsfond. Mit der Fil. Gising, Kollers-
dorf, Sackendorf Slz. 978. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Bierbaum am Kleebübel, n. Pf. Pfar-
rer: Hr. Johann Bachmayer, Wpr., geb. zu
Pazmannsdorf in Osterreich 1792. Pr. 1816.
Patr. Kammeralfond (Herrschaft Oberstockstall.)
Mit den Fil. Frauendorf, Ugenlaa. Slz.
698. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Eggendorf am Walde, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Mathias Zobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf
in Osterreich 1799. Pr. 1826. Patr. Herr-
schaft Horn (Hr. Johann Ernest Graf von
Hoyos.) Mit den Fil. Burgstall, Grübern,
Reikersdorf. Slz. 594. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Elsarn, Pfl. Pfl. Pfl. In.: Hr. Franz Dylast, Wpr., geb. zu Neusuchin in Böhmen 1793. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Diendorf, Oberholz, Wiedendorf. Slz. 649. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Engabrunn, Pfl. Berw.: Hr. Johann Pachner, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Herzogenburg in Osterreich 1778. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Herzogenburg. Slz. 498.

Etzdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Patr. Kammeralfond, (Herrschaft Oberstockstall.) Provisor: Hr. Anton Krippel, Wpr., geb. zu Krems in Osterreich 1808. Pr. 1831. Mit den Fil. Dierndorf, Walkersdorf. Slz. 978. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Fels am Wagram, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Adameß, Wpr., geb. zu Niederleis in Osterreich. 1790. Pr. 1817. Patr. Kammeralfond, (Herrschaft Oberstockstall.) Mit der Fil. Thurnthal. Slz. 1378. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Feuersbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Lidmanzky, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1783. Pr. 1807. Patr. Herrschaft Thurnthal. (Hr. Johann Ritter von Stettner.) Mit der Fil. Wagram. Slz. 993. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Göfing, a. Pf. Berw.: P. Justus Pohl, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Brunn in Mähren 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift Göttweig. Mit der Filiale Stettenshof. Slz. 711. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Grafenwörth, Markt; a. Pf. Berw.: Hr. Heinrich Landsteiner, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Weinern in Osterreich 1781. Prof. und Pr. 1804. Patr. Stift Herzogenburg Koop. Hr. Roderich Neunteufel, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Mondorf in Osterreich 1809. Prof. 1834. Pr. 1835. Mit den Fil. Jetsdorf, Ober- und Unterseebarn, St. Johann, Waasen. Slz. 2103. Entf. bis 1 St.

Großriedenthal, a. Pf. Berw.: P. Rudolph Veranek, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1788. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Neubegg. Slz. 902. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hadersdorf am Kamp, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Viermberger, tit. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Osterreich. 1775. Pr. 1800. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ernest Nöbel, Wpr., geb. zu Parisdorf in Osterreich 1806. Pr. 1834. Mit der Fil. Kammern, Dierndorf. Slz. 1067. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Verwalter der dem Cisterzienser-Stifte Hohenfurt in Böhmen gehörigen Wirthschaft: P. Friedrich Weber, Priester dieses Stiftes, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Prof. 1803. Pr. 1804.

Haidendorf, a. Pf. Berw.: Hr. Joseph Neugebauer, fürstlich. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher des Hadersdorfer Bezirkes, regul. Chorherr vom Stifte Herzogen-

burg, geb. zu Groß-Aurzim in Böhmen 1787. Prof. 1811. Pr. 1813. Patr. Stift Herzogenburg. Koop. Pr. Ambros Wenusch, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Reidling in Osterreich 1806. Prof. 1831. Pr. 1833. Mit den Fil. Donaudorf, Grafenegg, Grunddorf, Kamp, Sittendorf. S. 1622. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Hohenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Mußenbauer, Wpr., geb. zu Wallern in Böhmen 1783. Pr. 1806. Patr. Kameralfond, (Herrschaft Oberstockstall.) Koop. Hr. Albrecht Dichtl, geb. zu Ogfolderhaid in Böhmen 1815. Pr. 1838. Mit der Fil. Ebersbrunn. S. 1057. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kirchberg am Bagram, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Aloys Edler von Neubauer, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Kameralfond, (Herrschaft Oberstockstall.) Koop. 1) Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Kamp in Osterreich 1811. Pr. 1836. 2) Hr. Wilhelm Berger, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1814. Pr. 1839. Mit den Fil. Dörfel, Engelmannsbrunn, Mallon, Neustift, Ottenthal, Obers-, Mitter- und Unterstockstall, Winkl. S. 3512 Entf. bis 1 St. Aushülfspriester in Ottenthal: Hr. Joseph Eder, Wpr., aus der St. Pöltner Diözese, resign. Lokalkp. zu Ardagger, geb. zu Haag in Osterreich. 1792. Pr. 1816.

Königsbrunn am Bagram, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Blasius Kuderna, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Hipperisdorf, Zauffenberg. S. 875. Entf. bis 1 St.

Mühlbach, a. Pf. Wew.: P. Odilo Klama, Bened. vom Stifte Göttsweig, geb. zu Wien 1779. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Göttsweig Koop. Unbesetzt. Mit den Fil. Wösendirnbach, Obersdorf, Rantthal. S. 715. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Nadlbrunn, Markt; n. Pf. Wew.: P. Franz Spangler, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift Lilienfeld. S. 503.

Ruppersthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Sobuch, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1784. Pr. 1808. Patr. Kameralfond, (Herrschaft Oberstockstall) Pr ov. Hr. Ignaz Artner, Wpr., geb. zu Großgerungs in Osterreich. 1805. Pr. 1837. S. 760.

Straß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Werderker, Wpr., geb. zu Messelthal in Krain 1784. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Grafenegg, (Hr. August Graf von Breuner.) Koop. Unbesetzt. Benefiziat: Hr. Adam Niklas, Wpr., geb. zu Burglengensfeld in Bayern 1778. Pr. 1802. Patr. Herrschaft Grafenegg, (Hr. August Graf von Breuner.) S. 1235.

Zemling, Pfl. Pfl. Pfl. n.: Hr. Matthias Kienast, Wpr., geb. zu Wultendorf in Osterreich. 1784. Pr.

1809. Patr. Herrschaft Mühlbach, (Hr. Franz Sigmund Graf von Engel zu Wagrain.) Glz. 300.

Dekanat Hausleuthen.

- Bergau, Kk. KkKpIn.: Pr. Michael Wailer, Wpr., geb. zu Köschitz in Österreich 1798. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Schönborn, (Hr. Franz Philipp Graf von Schönborn.) Mit den Fil. Obergrub, Porrau. Glz. 546. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Breitenwaida, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Augustin Hellm, geb. zu Döfchen in Mähren 1789. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Buch, Kleedorf. Glz. 900. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Göllersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Gschöffel, Wpr., geb. zu Pulkau in Österr. 1793. Pr. 1817. Patr. Herrschaft Schönborn, (Hr. Franz Philipp Graf v. Schönborn.) Koop.: Hr. Joseph Nowak, Wpr., geb. zu Welbin in Böhmen 1813. Pr. 1838. Aushülfs-priester: Hr. Franz Verschbinder, Wpr. aus der Brünner Diözese, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1778. Pr. 1802. Mit den Fil. Schönborn, Untergrub, Wiendorf. Glz. 1188. Entf. bis 1 St.
- Großtelzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Küstner, Wpr., geb. zu Laa in Österreich 1782. Pr. 1804. Patr. Pfarre Hausleuthen.

- Mit den Fil. Eizersthal, Furt, Wischathal. Glz. 892. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Großwehendorf, Kk. KkKpIn.: Hr. Georg Laimer, Wpr., geb. zu Dörf in Österreich 1803. Pr. 1826. Patr. Ortschaft. Mit der Fil. Kleinwehendorf. Glz. 553. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hausleuthen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Kainz, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Mistelbach in Österreich 1781. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Georg Kolb, Wpr., geb. zu Thulben in Fulda 1786. Pr. 1811. 2) Hr. Samuel Graf, Wpr., geb. zu Gainsfahn in Österreich 1808. Pr. 1832. Mit den Fil. Gaisruck, Goldgeben, Oberzögersdorf, Petten-dorf, Perzendorf, Schmidau, Seizersdorf, Wolfpassing, Zaina, Zifersdorf. Glz. 2873. Entf. bis 1 St.
- Höbersdorf, Kk. KkKpIn.: Hr. Johann Georg Krauß, Wpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1782. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Untermalesbarn. Glz. 548. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Neuaigen, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Anton Grubesch, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1814. Pr. 1837. Patr. Ortschaft, (Hr. August Graf von Breuner.) Mit den Fil. Fischerzeil, Möllersdorf, Triefensee. Glz. 747. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Niederrußbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Freytag, Wpr., geb. zu Paydorf in Öster-

- reich 1790. Pr. 1814. Patr. Pfarre Hausleuthen. Koop. Hr. Franz Schillerwein, Wpr., geb. zu Pöfmeritz in Mähren 1807. Pr. 1833. Mit den Fil. Oberrußbach, Tiefenthal. Slz. 1396. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Oberabtsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul Grnysa, Wpr., geb. zu Skalitz in Ungarn 1782. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Unterabtsdorf. Slz. 742.
- Oberhauenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Pichler, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Österreich 1790. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Städteldorf, (Hr. Johann Franz de Paula Graf von Hardegg.) Mit den Fil. Unterhauenthal, Unterparshenbrunn. Slz. 632. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Oberhollabrunn, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Hoys, Wpr., geb. zu Lengensfeld in Österreich 1789. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Sonnberg, (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein.) Koop. 1) Hr. Anton Bößler, Wpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. Pr. 1834. 2) Hr. Emanuel Paleß, Wpr., geb. zu Großmeseritz in Mähren 1816. Pr. 1839. Mit den Fil. Magersdorf, Mariathal, Raschala, Suttensbrunn. Slz. 2681. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Obermallebarn, Kkl. KkklpIn.: Hr. Johann Wiesner, Wpr., geb. zu Gnadersdorf in Mähren 1794. Pr. 1818. Patr. Herrschaft Schönborn, (Hr. Franz Philipp Graf v. Schönborn. Slz. 314.

- Oberthern, Kkl. KkklpIn.: Hr. Franz Pany, Wpr., geb. zu Dobersberg in Österreich 1797. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Oberthern. Mit der Filiale Unterthern. Slz. 517. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Rohrbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Schwarz, Wpr., geb. zu Dzieditz in k. k. Schlesien 1803. Pr. 1828. Patr. Landesfürst Mit den Fil. Dieppersdorf, Glaubendorf, Ripplig. Slz. 976. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Sierndorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul Gruber, Wpr., geb. zu Pettelsdorf in Ungarn 1793. Pr. 1817. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Fürst von und zu Kolloredo-Mannsfeld.) Mit der Filiale Oberolberndorf. Slz. 800. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Sonnberg, Kkl. KkklpIn.: Hr. Franz Vorigas Hofmann, Wpr., geb. zu Odrau in k. k. Schlesien 1799. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Dittersdorf, Wolfsbrunn. Slz. 968. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Städteldorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Pachmayr, Wpr., geb. zu Wien 1775. Pr. 1798. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Franz de Paula Graf von Hardegg.) Koop. Hr. Johann Stöller, Wpr., geb. zu Weiskirchen in Österreich 1808. Pr. 1833. Mit den Fil. Eggendorf, Inkersdorf, Stärenwörth. Slz. 1530. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Stranzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Dostal, Wpr., geb. zu Pollein in Mähren

1809. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Schönborn, (Hr. Franz Philipp Graf von Schönborn.) Mit der Filiale Ober-Parschenbrunn. Slz. 598. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Weikersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Krapf, tit. Konsistorialrath, Vicedechant, Wpr., geb. zu Großmugl in Österreich 1791. Pr. 1815. Patr. Ortschaft, (Hr. August Graf von Breuner.) Koop. Hr. Joseph Kirschbaum, Wpr., geb. zu Sigendorf in Österreich 1805. Pr. 1831. Mit den Fil. Ameisthal, Baumgarten, Großwiesendorf, Kleinwiesendorf. Slz. 1831. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Dekanat Laa.

Altruppersdorf, Kl. Klkpln.: Hr. Franz Wald, Wpr., geb. zu Breitstetten in Österreich 1788. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Slz. 475.

Drazenhofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Gsching, Wpr., geb. zu Pozenthal in Österr. 1790. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Feischel, Wpr., geb. zu Unterwaltersdorf in Österreich 1811. Pr. 1834. Mit den Filialen Schloß Fünfkirchen, Steinaubrunn und zerstreuten Häusern. Slz. 1747. Entf. bis 1 St.

Fallbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ulrich Marty, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Gohis

in Borarlberg 1776. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Schindler, Wpr., geb. zu Dittenthal in Österreich 1803. Pr. 1829. Mit den Fil. Hgendorf, Ungerndorf. Slz. 861. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Falkenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hempel, Wpr., geb. zu Obermeisenborn im Großherzogthume Fulda 1783. Pr. 1806. Patr. Herrschaft Poyßbrunn, (Hr. Johann Freiherr von Wartenstein.) Slz. 908.

Hanftal, Kl. Klkpln.: Hr. Johann Kafka, Wpr., geb. zu Czernowitz in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Slz. 493.

Hörersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Mechtler, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Österr. 1802. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Margarethen am Moos, (Hr. Philipp Fürst v. Bathiany, Graf von Strattmann.) Mit der Fil. Fratztingsdorf. Slz. 715. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Laa, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Holzinger, Konsistorialrath, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Martin Müller, Wpr., geb. zu Mühlesen in Böhmen 1792. Pr. 1819. 2) Hr. Karl Nippel, Wpr., geb. zu Linz in Österreich 1816. Pr. 1838. Slz. 1314.

Neudorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Malischer, Wpr., geb. zu Tglau in Mähren 1783. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Karl Götz, Wpr., geb. zu Groß-

tajar n Mähren 1815. Pr. 1839. Mit den
Fil. Kirchstetten, Blabern. Slz. 1735. Entf.
 $\frac{1}{2}$ St.

Ottenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton
Hareffer, Wpr., geb. zu Pottenhofen 1807. Pr.
1831. Patr. Herrschaft Poyssbrunn, (Hr. Jo-
hann Freiherr von Bartenstein.) Mit der
Filiale Gutttenbrunn. Slz. 1065. Entf.
 $\frac{1}{2}$ St.

Poyssbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Brauner, Wpr., geb. zu Römerstadt in Mäh-
ren 1784. Pr. 1810. Patr. Ortschaft, (Hr.
Johann Freiherr von Bartenstein.) Slz. 736.
Pottenhof, Kkl. KkKpln.: Hr. Matthäus
Sieswein, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren
1794. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Mit
dem Stutenhofe. Slz. 561. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Siebenhirten, Kkl. KkKpln.: Hr. Georg
Sikga, Wpr., geb. zu Pernegg in Österreich
1785. Pr. 1809. Patr. Religionsfond. Slz.
557.

Stüßenhofen, Kkl. KkKpln.: Hr. Johann
Schubert, Wpr., geb. zu Kunzendorf in Mäh-
ren 1791. Pr. 1817. Patr. Religionsfond.
Mit der Fil. Klein-Schweinbarth und dem
Thiergarten. Slz. 809. Entf. 1 St.

Wildendürnbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
seph Spighüttel, Wpr., geb. zu Tepl in Böhmen
1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Poyss-
brunn, (Hr. Johann Freiherr von Bartenstein.)
Koop. Hr. Aloys Gerstenberger, Wpr., geb.

zu Meidelberg in K. K. Schlesien 1815. Pr. 1838.
Mit den Fil. Alt-Prerau, Neu-Ruppersdorf,
Mitterhof. Slz. 1674. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Dekanat Pillichsdorf.

Breitenlee, n. Pf. Wpr.: P. Amand Kim-
berger, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu
Unter-Bisternitz in Mähren 1775. Prof. 1799.
Pr. 1800. Patr. Stift Schotten. Slz. 284.
Deutschwagram, n. Pf. Wpr.: Hr. Johann
Muhm, Wpr., geb. zu Stranming in Österreich
1804. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Mit
den Fil. Aderklaa und Helmahof. Slz. 771.
Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Enzesfeld, n. Pf. Wpr.: P. Pius Wag-
ner, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien
1791. Prof. 1812. Pr. 1814. Patr. Stift
Schotten. Mit der Filiale Königsbrunn.
Slz. 875. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Floridsdorf, Kkl. Wpr.: Hr. Ignaz Weigl,
regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb.
zu Iglau in Mähren 1802. Prof. 1823. Pr.
1825. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit den
Fil. Zwischen den Donaubrüden und Schwarze
Lack. Slz. 1484. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Benefiziat
zu St. Johann zwischen den Donaubrüden:
Hr. Jakob Juvenal Niedl. Ex-Franziskaner, pens.
Pfarrer von Deutschwagram, geb. zu Röhrbach
in Bayern 1754. Pr. 1779. Patr. Landes-
fürst.

Gerasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Greiderer, Wpr., geb. zu Salzburg 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Süßenbrunn. Slz. 917. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großebersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Zwerdinsky, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn, (Hr. Ritter von Schreibers.) Koop. Hr. Andreas Miller, Wpr., geb. zu Au am Leithaberg 1814. Pr. 1838. Aushülfspr. zu Seyring: Hr. Wendelin Klähr, Wpr., geb. zu Wien 1794. Pr. 1819. Mit den Filialen Eibesbrunn ²⁰⁶, Minichsthal ⁵⁰⁰, Puzing ¹⁰⁰, Seyring ³⁰⁰ 2057 Slz. 2052. Entf. 1 St. 1200

Großengersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. 852 Nikolaus Jansa, Wpr., geb. zu Blasendorf in Steienbürgen 1774. Pr. 1797. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Georg Nieder, geb. zu Poysdorf in Österreich 1815. Pr. 1838. Mit der Feldmühle Slz. 1426. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großrußbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Johann Wück, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1808. Pr. 1832. Patr. Ortschaft, (K. K. Theresianische Ritterakademie in Wien.) Koop. Hr. Johann Haidvogel, Wpr., geb. zu Ottenthal in Österreich 1814. Pr. 1839. Mit den Filialen Ebersdorf, Hipples, Hornsburg, Oberkreuzstetten, Wölkleinsdorf, Rigendorf. Slz. 2003. Entf. bis 1 St.

Jedlersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Wannemacher, Wpr., geb. zu Pillichsdorf in

Österreich 1787. Pr. 1812. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Franz Hasel, geb. zu Wien 1807. Pr. 1836. Mit der Filiale Spitz. Slz. 882. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Ragran, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Weipel, Wpr., geb. zu Zwettl in Österreich 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Aushülfspr. zu Hirschstetten: Hr. Michael Hofbauer, Wpr., aus der St. Pöltner Diözese, geb. zu Gerungs in Österreich 1792. Pr. 1820. Mit den Fil. Hirschstetten, Stadlau. Slz. 875. Entf. bis $\frac{1}{4}$ St.

Kleinengersdorf, a. Pf. Werm.: P. Michael Raumann, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1792. Prof. und Pr. 1817. Patr. Stift Schotten. Mit den Fil. Glandorf, Hagenbrunn. Slz. 1069. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Leopoldau, a. Pf. Werm.: Hr. Frigidian Blakora, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Liederzowitz in Mähren 1771. Prof. 1795. Pr. 1797. Patr. Stift Klosterneuburg. Aushülfspriester: Hr. Andreas Luma, pens. Pfarrer, Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Prachatitz in Böhmen 1784. Pr. 1808. Mit den Leopoldauer Mühlen und auf der Mühlshütt. Slz. 900. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Mannhartsbrunn, Pfl. Pfl. Pfl.: Hr. Tobias Widtmann, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1810. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Johann Schinhan, Wpr., geb. zu Herrnbaums

- garten in Oesterreich 1813. Pr. 1839. Mit der Fil. Pöfösing. S. 468. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Niederkreuzstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Krump, Wpr., geb. zu Waidhofen in Oesterreich 1793. Pr. 1816. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos.) Koop. Unbesetzt. Mit den Fil. Neubau, Straßing. S. 1100. Entf. bis $\frac{1}{4}$ St.
- Pillichsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hofmann, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Wiener-Neustadt 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Anton Weidlich, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1835. 2) Hr. Johann Skalla, Wpr., geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1816. Pr. 1839. Mit der Fil. Obersdorf und dem Keyhof. S. 1601. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Schleinbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Deyrer, Wpr., geb. zu Raabs in Oesterreich 1794. Pr. 1819. Patr. Herrschaft Ulrichskirchen, (Fr. Sophie, verwitwete Freyfrau von Bartenstein, geborne Freyin von Bartenstein.) Mit der Damenmühle. S. 507. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Stammersdorf, a. Pf. Verw.: P. Celestin Hauer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Adrian Rumpfer, Bened. v. Stifte Schotten, geb. zu Saubersdorf in Oesterreich 1806. Prof. und Pr. 1832. Mit den Fil. Strebersdorf, dem Posthause und Magdalenenhofe. S. 1659. Entf. bis 1 St.

- Traunfeld, Wkt.: Hr. Michael Nießlein, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Währen 1802. Pr. 1826. Patr. Pfarre Pillichsdorf. Mit der Fil. Hauzendorf. S. 900. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Ulrichskirchen, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Wimmer, erzb. Konsistorialrath und emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Neuwelt in Bayern 1777. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Vincenz Weber, Wpr., geb. zu Guntersdorf in Oesterreich 1808. Pr. 1834. Mit der Fil. Niedenthal. S. 1346. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Unteroberndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Nöstelberger, Wpr., geb. zu Krems in Oesterreich 1808. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Mit zwei entfernten Mühlen. S. 354. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Wolkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ludwig Kumanz, Wpr., geb. zu Kitzingen in Franken 1775. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Pascher, Wpr., geb. zu Bugaus in Böhmen 1811. Pr. 1836. S. 1212.

Dekanat Pirawarth.

- Asparrn an der Zaya, Markt; a. Pf. Verw.: P. Ludwig Limpik, Minorit, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. Patr. Ortschaft, (Hr. August Graf von Breuner.) Koop. 1) P. Clemens Weipl, Minorit, geb. zu Gmünd in Oesterreich 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. 2) P. Engelbert Esinger, Minorit, geb.

- zu Ottenthal in Oesterreich 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. Mit den Fil. Olgersdorf, Schlek. Slz. 1879. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Dürnkrot, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Wolf, Wpr., geb. zu Pörsenkirchen in Oesterreich 1800. Pr. 1825. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Ferdinand Prinz von Sachsen-Koburg-Gotha. Slz. 573.
- Gaunersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Franz Rohn, Dekanats-Bibliothekar, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Rudolph Haas, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Bölten in Mähren 1803. Prof. 1825. Pr. 1827. Slz. 1257.
- Grafensulz, Vikt. Verw.: P. Wenzel Nedoschinsky, Minorit, geb. zu Leutomischl in Böhmen 1791. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Asparn, (Hr. August Graf von Breuner.) Slz. 330.
- Herrnleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Georg Pirinaer, Wpr., geb. zu Krems 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Asparn, (Hr. August Graf von Breuner.) Slz. 306.
- Häbesbrunn, Pfl. Verw.: P. Dominikus Scheibappel, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Markersdorf in Mähren 1792. Prof. 1818. Pr. 1821. Patr. Stift Schotten. Slz. 587.
- Hohenrappersdorf, Freimarkt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Hippolyt Löwenthal, Wpr., geb.

- zu Neuhaus in Böhmen 1787. Pr. 1810. Patr. Religionsfond Koop. Hr. Joseph Bathioli, Wpr., geb. zu Windisch-Feistritz in Steyermark 1803. Pr. 1831. Mit den Fil. Kleinharras. Slz. 1742. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Jedenspeigen, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Zwantschig, Wpr., geb. zu Rasbenschurg in Oesterreich 1798. Pr. 1820. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Maximilian Graf von Kolonitz.) Slz. 815.
- Kronberg, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann Rus, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1798. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Slz. 512.
- Ladendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Kamper, Wpr., geb. zu Donnerskirchen in Ungarn 1798. Pr. 1825. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Winter, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1795. Pr. 1822. Mit den Fil. Eggersdorf, Garmanns. Slz. 1990. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Loidesthal, Pfl. Pflkpln.: P. Raymund Reithmayer, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Haidl in Böhmen 1800. Prof. u. Pr. 1825. Patr. Stift Michaelbeuern. Slz. 695.
- Martinsdorf, n. Pf. Verw.: P. Augustin Rittler, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1777. Prof. 1801. Pr. 1802. Ausw. hülfs-priester: P. Constantin Feldberger, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu St. Pölten in Oesterreich 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. Patr. Stift Schotten. Slz. 454.

Minoriten-Kloster zu Asparn an der
Zaya; gegründet von Christoph Seyfried Frei-
herrn von Breuner im Jahre 1632.

Quardian: P. Eduard Schmit, geb. zu
Schlez in Österreich 1799. Prof. 1825. Pf. 1828.

Profess-Priester: P. Friedrich Gollham-
mer, Ex-Provinzial, Pfarrvikar zu Ameis, geb. zu
Weng in Österreich 1781. Prof. 1807. Pr.
1808 — P. Ehrenbert Steiner, Kloster-Senior,
geboren zu Kertsch in Tyrol 1776. Prof. und
Pr. 1806. — P. Wenzel Nedoschinsky, Pfarrvikar
zu Grafensulz, geb. zu Leutomischl in Böhmen
1791. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Wilhelm
Frenzl, geb. zu Trübau in Mähren 1796. Prof.
1822. Pr. 1824. — P. Ludwig Limpik, Pfarrw.
zu Asparn, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr.
1830. — P. Leopold Murban, Pfarrvikar zu Wenz-
zersdorf, geb. zu Pinkafeld in Ungarn 1801. Prof.
1829. Pr. 1830. — P. Clemens Weipl, Koop.
zu Asparn, geb. zu Gmund in Österreich 1804.
Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Engelbert Eisinger,
Koop zu Asparn, geb. zu Dienthal in Österreich
1806. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Karl Hof-
stätter, geb. zu Marbach in Österreich 1808.
Prof. 1834. Pr. 1836.

Dekanat Probstdorf.

Asparn an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Johann Hornischer, Wpr., geb. zu Fußdorf in

Mähren 1800. Pr. 1825. Patr. Stift Melk.
S I z. 785.

Breitensee, Kl. Kl. Kl. Pln.: Hr. Franz We-
werka, Wpr., geb. zu Rabensburg in Österreich
1800. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Marchegg,
(Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy.) Mit 2
entfernten Häusern, Jägerhaus, Aspernhof.
S I z. 360. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Breitstetten, Kl. Kl. Kl. Pln.: Hr. Georg
Leidenfrost, Wpr., geb. zu Allentsteig in Österreich
1799. Pr. 1821. Patr. K. K. Familien-Herrs-
schaft Dith. Mit der Fil. Straudorf. S I z.
440. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Eckartsau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Joseph Fiska, Wpr., geb. zu Weitersfeld in
Österreich 1795. Pr. 1821. Patr. K. K. Fa-
milien-Herrschaft Eckartsau. Koop. Hr. Anton
Seidl, geb. zu Oberfessabrunn in Österr. 1809.
Pr. 1835. Mit den Fil. Kopsstetten, Pframa,
Wagram. S I z. 1057. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Engelhartstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Schmidt, geb. zu Grulich in Böhmen
1800. Pr. 1824. Patr. Landesfürst. Mit den
Fil. Loimersdorf, Niederweiden. S I z. 865.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Franzensdorf (früher Kümmeleinsdorf), n.
Pf. Pfarrer: Hr. Johann Patricius Müller,
unbesch. Ex-Augustiner, geb. zu Kolmar in Elßz
1767. Pr. 1790. Patr. K. K. Familien-Herrs-
schaft Dith. Mit der Fil. Andersdorf, Rugen-
dorf. S I z. 642. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großenbrunn, a. Pf. Verw.: P. Eblestin Würth, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Retz in Oesterreich 1779. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Schloßhof. S 13. 400. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Benefiziat in der Schloßkappelle zu Schloßhof: Hr. Leopold Gartler, k. k. Schloßkaplan und Katechet, Wpr., geb. zu Nappersdorf in Oesterreich 1771. Pr. 1800. Patr. k. k. Familien-Herrschaft Schloßhof.

Großenzersdorf, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Widenhofer, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1788. Pr. 1811. Patr. k. k. Familien-Herrschaft Groß-Zenersdorf. Koop. Hr. Georg Macher, Wpr., geb. zu Stranung in Oesterreich 1810 Pr. 1834. Mit den Fil. Eßling, Mühleuten und Schaffhof. S 13. 1428 Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Haringsee, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Meinkopf, geb. zu Ödenburg in Ungarn 1798. Pr. 1824. Patr. k. k. Familien-Herrschaft Eckartsau. Mit der Fil. Fuchsenbügl. S 13. 593. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Kümmersleinsdorf heißt gegenwärtig Franzensdorf.

Lasse, a. Pf. Verw.: P. Amilian Pesenböck, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wegscheid in Bayern 1786. Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop.: P. Ludwig Steinböck, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Steyer in Österr. 1782. Pr. 1810. Mit der Fil. Schönfeld. S 13. 1011. Entf. 1 St.

Marchegg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Reithmayer, Wpr., geb. zu Haidl in Böhmen 1792. Pr. 1815. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy.) Koop. Hr. Joseph Kragl, geb. zu Au in Oesterreich 1812. Pr. 1837. Mit dem Salmhof. S 13. 996. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Markthof, kkl. kklkpln: Hr. Karl Schumann, Wpr., geb. zu Linz in Österr. 1807. Pr. 1832. Patr. k. k. Familien-Herrschaft Schloßhof. S 13. 315.

Orth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Anton Baizer, Wpr., geb. zu Lauchheim in Württemberg 1784. Pr. 1809. Patr. k. k. Familien-Herrschaft Orth. Koop. Hr. Franz Podolnik, Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen 1795. Pr. 1819. Mit der Fil. Mannsdorf. S 13. 1615. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Probstdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Steiner, Wpr., geb. zu Laxenburg in Oesterreich 1780. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Mathias Gogala, Wpr., geb. zu Weldeß in Krain 1810. Pr. 1837. Mit den Fil. Mazenneusiedl, Ober- und Unter-Hausen, Schönau, Ufer, Wittau. S 13. 1207. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Raasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Schwarzer, Wpr., geb. zu Altstadt in Mähren 1790. Pr. 1816. Patr. k. k. Familien-Herrschaft Großenzersdorf. Mit den Fil. Pylstorf und Neuwirthshaus. S 13. 281. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Stopfenreuth, Markt; kkl. kklkpln.:

Hr. Johann Beyer, Wpr., geb. zu Raase in Schlesien 1788. Pr. 1818. Patr. Religionsfond. Slz. 210.

Witzelsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Fiedler, Wpr., geb. zu Pracharitz in Böhmen 1792. Pr. 1820. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Schlosshof. Slz. 325.

Dekanat Melk.

Alberndorf, Kkl. Werw.: P. Moriz Trebigky, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Neudorf in Böhmen 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Melk. Slz. 1150.

Deinzensdorf, Kkl. Kkl. p. l. n.: Hr. Johann Wenk, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Osterreich 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Dietmannsdorf. Slz. 835. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Hadres, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hiller, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1786 Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Vincenz Feifer, Wpr., geb. zu Gitschin in Böhmen 1801. Pr. 1826. Slz. 1568.

Haugsdorf, Markt; a. Pf. Werw.: P. Hieronymus Leis, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Purgstall 1789. Prof. 1811. Pr. 1813. Patr. Stift Melk. Koop. P. Johann Bapt. Gönner, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Gresten 1812. Prof. 1836. Pr. 1837. Mit der Fil. Nuggenthal u. Klein-Haugsdorf. Slz. 2464.

Jeklsdorf, Kkl. Werw.: P. Bonifaz Polischansky, Bened. vom Stifte Göttsweig, geb. zu Oblas in Mähren 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Göttsweig. Slz. 635.

Kleinböflein, Kkl. Kkl. p. l. n.: Hr. Ignaz Simon, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1797. Pr. 1820. Patr. Althof Melk, (Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg.) Mit der Fil. Kleinriedenthal. Slz. 1102. Entf. $\frac{1}{4}$ St. Aushülfsvriester zu Kleinriedenthal: Unbef. Mitterreßbach, Kkl. Werw.: P. Augustin Eiber, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Lotsmannsbrunn in Ungarn 1801. Pr. 1827. Patr. Stift Lilienfeld. Mit der Fil. Oberreßbach. Slz. 882.

Obermarkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Anton Stellwag, Wpr., geb. zu Eschenbach in Bayern 1782. Pr. 1806 Patr. Herrschaft Schrattenthal, (Frau Leopoldine Gräfin von Attems.) Slz. 694.

Obriz, Kkl. Kkl. p. l. n.: Hr. Franz Columbus, Wpr., geb. zu Pulkau in Osterreich 1796. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Slz. 1008.

Pfaffendorf, a. Pf. Werw.: P. Ambros Söllner, Bened. vom Stifte Göttsweig, geb. zu Seitensätten in Osterreich 1767. Prof. 1804 Pr. 1806. Patr. Stift Göttsweig. Koop. P. Adolph Weigl, geb. zu Hohenrappersdorf 1815. Prof. und Pr. 1838. Mit den Fil. Weigart, Karlsdorf, Pernersdorf, Nagelsdorf. Slz. 2524. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Platt, n. Pf. Verw.: P. Roman Mittich, Bened. von Stifte Schotten, geb. zu Salzburg 1760. Prof. 1803. Pr. 1784. Patr. Stift Schotten. — P. Raymond Schwedler, Aushilfspriester, geb. zu Brünn in Mähren 1803. Prof. 1836. Pr. 1831. Slz. 1015.

Pulkau, Markt; a. Pf. Verw.: P. Gerard Lampel, Benedikt vom Stifte Schotten, geb. zu Pressburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Schotten. Koop. (Bened. vom Stifte Schotten): P. Ludwig Schüz, geb. zu Wien 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. 2) P. Ehrenbert Stages, geb. zu Beygart 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. Mit den Fil. Leodagger, Miffingdorf, Rasfing, Reipersdorf, Rohrendorf. Slz. 3650. Entf. bis 1 1/2 St.

Reß, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Weintridt, gewesener Professor der Religionslehre an der philosoph. Fakultät in Wien, Wpr., geb. zu Wien 1778. Pr. 1806. Patr. (Graf von Strachwitz.) Koop. 1) Hr. Wenzel Kühn, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1810. Pr. 1833. 2) Hr. Franz Seher, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1839. Mit der Altstadt. Slz. 3152.

Schrattenthal, Stadt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Aloys Wisgrill, geb. zu Raasdach 1808. Pr. 1830. Patr. Ortsberrschaft, (Frau Leopoldine Gräfin von Uttems.) Mit der Fil. Püllersdorf. Slz. 1128. Entf. 1/2 St.

Seefeld, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.

Johann Hauscher, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1796. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Radolz (Hr. Maximilian Graf von Hardegg.) Koop. P. Franz Rohrwasser, geb. zu Marchegg 1814. Pr. 1838. Mit der Fil. Radolz. Slz. 1487. Entf. 1/2 St.

Untermärkersdorf, n. Pf. Pfarrverweser: P. Albert Ploner, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wengen in Tyrol 1792. Prof. und Pr. 1817. Patr. Stift. Melk. Slz. 862.

Unternalb, a. Pf. Verw.: P. Konstantin Sander, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Gallenkirchen in Vorarlberg 1781. Prof. 1804. Pr. 1805. Patr. Stift Göttweig. Koop. 1) P. Meinrad Hirschagosfsky, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Wien 1804. Prof. und Pr. 1831. 2) P. Marian Derflinger, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. Mit der Fil. Obernalb. Slz. 1944. Entf. 1/2 St.

Unterregbach, a. Pf. Verw.: P. Berthold Piringer, Cisterz vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Unterregbach in Österreich 1784. Prof. 1805. Pr. 1808. Patr. Stift Lilienfeld. Koop. P. Johann Gottwald, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Neuwilinsdorf in Schlesien 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. Slz. 1485. Entf. bis 1/2 St.

Waigenderf, a. Pf. Verw.: P. Odilo Kopp, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Koppein

in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1824. Patr. Stift Schotten. S. 560.

Wagelsdorf, n. Pf. Verw.: P. Benno Keil, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. Patr. Stift Schotten. S. 1161.

Zellerndorf, a. Pf. Verw.: P. Karlmann Sterlike, Bened. vom Stifte Schotten, Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Stephan Dachauer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1810. Prof. 1833. Pr. 1835. S. 1200.

Zwingendorf, Pfl. Pfl. Pfl. n.: Hr. Anton Priskl, Wpr., geboren zu Großtajar in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Religionsfond. S. 759.

Dominikaner-Kloster inⁿ Reß, gegründet durch Berthold Grafen von Hardek zu Maydsburg, und seiner Gemahlin Wilburgis im Jahre 1300.

Prior: P. Ludwig Müller, zugleich Wirthschafts-Administrator, geb. zu Wittiegitz in Böhmen 1797. Prof. 1827. Pr. 1828.

Profess-Priester: P. Vincenz Böhm, Subprior, geb. zu Reß in Osterreich 1777. Prof. und Pr. 1801. — P. Ignaz Lamatsch, Prediger

und Bibliothekar, geb. zu Lemberg in Galizien 1797. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Benedikt Köhlig, Prediger, geb. zu Dürnholz in Mähren 1800. Prof. und Pr. 1830. — P. Hyacinth Freiberger, Prediger und Küchenmeister, geb. zu Reß in Osterreich 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — Layenbrüder: Fr. Dominik Brabek, Wirthschafter in Unternalb, geb. zu Klum in Mähren 1793. Prof. 1827.

Dekanat Sigendorf.

Aspersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Valentin Schwabe, Wpr., geb. zu Scheinfeld in Bayern 1774. Pr. 1800. Patr. Herrschaft Weyerburg, (Hr. Franz Philipp Graf von Schönborn.) Koop. Hr. Franz Maur, Wpr., geb. zu Weinhaus in Osterreich 1809. Pr. 1835. Mit der Fil. Wieselsfeld. S. 671. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Braunsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Stanislaw, Wpr., geb. zu Freyberg in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Graf von Collato.) S. 558.

Fahndorf, Pfl. Verw.: P. Laurenz Niedl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Riegers in Osterreich 1790. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift Melk. S. 355.

Fraundorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Bernhard Britsch, Wpr., geb. zu Oberehnheim in Frankreich

1769. Pr. 1796. Patr. Herrschaft Sigendorf, (Hr. Joh. Karl Graf von Dietrichstein.) Koop. Hr. Wenzel Müller, Wpr., geb. zu Prag 1808. Pr. 1833. Slz. 696.
- Gettsdorf, a. Pf. Verw.: P. Adalbert Praidneder, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1778. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Melk. Mit den Fil. Mönichhofen, Hohlenstein. Slz. 604. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Goggendorf, Kl. Kllkpln.: Hr. Joseph Eitschauer, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1839. Patr. Kameralfond. Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Sigendorf Slz. 499.
- Grafenberg, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Baumann, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1826. Das Präsentationsrecht hat Hr. Franz Edler von Weitenschlag. Slz. 516.
- Groß, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ebner, Wpr., geb. zu Au in Österr. 1802. Pr. 1828. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein.) Mit der Fil. Klein-Stelsendorf. Slz. 510. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Großmeißeldorf, n. Pf. Verw.: P. Ignaz Franz Reiblinger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1797. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Melk. Slz. 591.
- Großnondorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Graf, Wpr., geb. zu Sigendorf in Österreich 1789. P. 1822. Patr. Herrschaft Gunter-

- dorf. (Hr. Karl Freyherr von Ludwigsdorf.) Slz. 771.
- Guntersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Dienert, Wpr., geb. zu Klanten-
dorf in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Karl Freyh. von Ludwigsdorf.) Koop. Hr. Franz Wunderer, Wpr., geb. zu Parisdorf in Österreich 1808. Pr. 1834. Slz. 1440.
- Immendorf, a. Pf. Verw.: P. Hermann Neidlinger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1786. Prof. und Pr. 1809. Patr. Stift Melk. Slz. 926.
- Maißau, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Gelinek, Wpr., geb. zu Skrchow in Mähren 1798. Pr. 1821. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Johann Adam Graf von Abensperg und Traun.) Schloss-Benefiziat: Hr. Andreas Hammer, pens. Lokalkaplan aus der Budweiser Diözese, Wpr., geb. zu Eisen-
straß in Böhmen 1785. Pr. 1809. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Johann Graf von Abensperg und Traun.) Mit den Fil. Gumping, Oberdürnbach. Slz. 1050. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.
- Mittergrabern, Kl. Kllkpln.: Hr. Joseph Kneil, Wpr., geb. zu Röschitz in Österreich 1795. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Obergrabern, Oberstainabrunn. Slz. 1250. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Oberfellabrunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Volkmann, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren

1786. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Schönborn, (Hr. Franz Philipp Graf von Schönborn.) S. 550.

Oberstinkenbrunn, Markt; Vikt.: Hr. Mathias Grohmann, Vic. exp. Wpr., geb. zu Weßelsdorf 1807. Pr. 1832. Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Aspersdorf. S. 480.

Ravelsbach, (Unter=Ravelsbach), Markt; a. Pf. Verw.: P. Martin Pocksrucker, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Waldkirchen in Bayern 1771. Prof. 1796. Pr. 1797. Patr. Stifte Melk. Kooperatoren: (Bened. vom Stifte Melk.) 1) P. Alois Zillich, geb. zu Mauer in Österreich 1811. Pr. 1834. 2) P. Urban Pröll, geb. zu Oberstockstall in Österreich 1812. Pr. 1837. Mit den Fil. Paydorf, Gaidorf, Ober=Ravelsbach, Parisdorf, Pfaffstetten, Wilhelmisdorf. S. 2248. Entf. bis $\frac{1}{4}$ St.

Roseldorf, a. Pf. Unbesetzt. Provisor: Hr. Johann Herberger, Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1811. Pr. 1835. Patr. Landesfürst. S. 818.

Röschitz, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph von Pettenegg, erzb. Konsistorial=Rath, Dekant und Schuldistrikts=Aufseher, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ignaz Peikert, Wpr., geb. zu Reichenau in Böhmen 1794. Pr. 1823. Mit der Fil. Klein=Reinprechtsdorf. S. 1411. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Schöngrabern, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Rocker, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1779. Pr. 1802. Patr. Herrschaft Guntersdorf, (Hr. Karl Freyherr von Ludwigsdorf.) Koop. Hr. Paul Wasel, Wpr., geb. zu Untermoldau in Böhmen 1814. Pr. 1838. Mit der Fil. Windpassing. S. 1030. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Sigendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Hofmann, erzb. Konsistorialrath, emerit. Dekant und Schuldistrikts=Aufseher, Wpr., geb. zu Raab in Ungarn 1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Hermann Pauli, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. 2) Hr. Leopold Gstir, Wpr., geb. zu Hainburg in Österreich 1814. Pr. 1839. Mit den Fil. Kleinkirchberg, Branhartsberg, Sigenhart. S. 1459. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Stoizendorf, a. Pf. Verw.: Hr. Norbert Steiner, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1774. Prof. 1798. Pr. 1797. Koop. Hr. Berthold Fröschl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Weinstieg in Österr. 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. Patr. Stifte Klosterneuburg. S. 503.

Straning, a. Pf. Pfarrer; Hr. Johann Merluzzi, Wpr., geb. zu Udine in Italien 1778. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Kaiser, Wpr., geb. zu Hainendorf in Österr. 1809. Pr. 1836. Mit den Filialen Ekmannsdorf, Limberg, Niederschleinz. S. 14623. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Unterdirnbach, a. Pf. Verw.: P. Philipp Stiepal, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Eywanowitz in Mähren 1772. Prof. 1796. Pr. 1797. Aushülfsp.: P. Benedikt Neubauer, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Unterrösbach in Osterreich 1812. Prof. und Pr. 1835. Patr. Stift Lilienfeld. S. 400.

Wartberg, Pfl. Pflanzl. In.: Hr. Joseph Locatelli, Wpr., geb. zu Zavorov in Galizien 1783. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. S. 376.

Wullersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Sigmund Siller, Bened. vom Stifte Melk, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Frankenfels in Osterreich 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Melk. Koop. 1) P. Chrysostomus Zimmermann, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Gräß in Steyermark 1805. Prof. 1828. Pr. 1829. 2) P. Eduard Freyherr von Siber, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1814. Pr. 1839. Mit den Filialen Grund, Höbmannsdorf, Kalladorf. S. 1761. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Ziersdorf, n. Pf. Verw.: P. Ambros Walsprecht, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1786. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift Melk. S. 693.

Dekanat Staag.

Altlichtenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Karl Pürtner, Wpr., geb. zu Zwettl in

Osterreich 1783. Pr. 1806. Koop. Hr. Anton Liebl, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1816. Pr. 1839. Patr. Herrschaft Rabensburg, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) S. 877.

Ameis, Vik. Verw.: P. Friedrich Gollhammer, Minorit, Ex-Provincial, geb. zu Weng in Osterreich 1781. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Asparn an der Zaya, (Hr. August Graf von Breuner.) Mit der Fil. Föllim. S. 688. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Bernhardsthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Konall, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Rabensburg, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) S. 1098.

Böhmischkrut, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Willert, Wpr., geb. zu Dröfing in Osterreich 1777. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Franz Baumgartner, geb. zu Oberleinschitz in Osterreich 1810. Pr. 1836. 2) Hr. Franz Strkanek, geb. zu Rabensburg 1812. Pr. 1838. Mit den Fil. Althöflein, Singersdorf, Harrersdorf, S. 2138. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Feldsberg, Stadt; a. Pf. Pfarrer. Hr. Karl Hartl, Wpr., geb. zu Poysdorf in Osterreich 1776. Pr. 1799. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) Koop. 1) Hr. Georg Stöger, Wpr., geb. zu Wiesmath in Osterreich 1810. Pr. 1834. 2) Hr. Ignaz Fürst, Wpr., geb. zu Bregenz in Böhmen 1813. Pr. 1839. Mit der Fil. Bischofwarth. S. 2974. Entf. 1 St.

- Hadersdorf (Kleinhadersdorf), Kk. Kkklpln.: Hr. Ignaz Plachetka, Wpr., geb. zu Zambach in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. S. 539.
- Hausbrunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Philipp, Wpr., geb. zu Oibersdorf in Böhmen 1791. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Rabensburg, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) S. 967.
- Herrnbaumgarten, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Hareffer, Wpr., geb. zu Pottendorf in Oesterr. 1802. Pr. 1828. Patr. Pfarre Böhmischerut. Koop. Hr. Johann Griepes, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1812. Pr. 1837. S. 1531.
- Hohenau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Matuschka, Wpr., geb. zu Skalitz in Ungarn 1780. Pr. 1803. Patr. Religionsfond. S. 1523.
- Kahelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Langer. Wpr., geb. zu Hannsdorf in Mähren 1790. Pr. 1818. Patr. Herrschaft Feldsberg, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) S. 644.
- Loosdorf, Kk. Kkklpln.: Hr. Anton Dörfler, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1807. Pr. 1832. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Friedrich August Graf von Piatty) S. 350.
- Poyzdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Piller, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Poyzdorf in Oestreich 1793. Pr. 1817. Patr.

- Herrschaft Poyzbrunn, (Hr. Johann Freyherr von Bartenstein.) Koop. 1) Hr. Ferdinand Grafer, Wpr., geb. zu Umcis in Oestreich 1809. Pr. 1832. 2) Hr. Eduard Lohr, Wpr., geb. zu Klattau in Böhmen 1813. Pr. 1838. Mit der Fil. Wilhelmisdorf. S. 2890. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Rabensburg, a. Pf. Pfarverw.: Frä Johann Medlin, Maltheser-Ordenspriester, emerit. Strakonitzer-Erzpriester, Horazdiowitzer-Bezirksvikar, Budweiser Konsistorialrath, geb. zu Radomischl in Böhmen 1772. Prof. 1796. Pr. 1798. Patr. Maltheser-Ordenskommande Mailberg. Koop. Frä Anton Knobloch, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Zwoleniowes in Böhmen 1803. Prof 1828. Pr. 1829. S. 1601.
- Reinthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schamberger, Wpr., geb. zu Passau in Bayern 1778. Pr. 1804. Patr. Herrschaft Feldsberg, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) S. 817.
- Schrattenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen in Oestreich 1796. Pr. 1819. Patr. Pfarre Böhmischerut. Koop. Hr. Joseph Walleck, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1838. Mit der Fil. Garschöenthal. S. 1812. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Staaß, Markt, Probstei; a. Pf. Probsteipfarrer: Hr. Joseph Neuwirth, Wpr., geb. zu Lettsch in Mähren 1786. Pr. 1809. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Ferdinand Graf v. Kollaredo

Mannsfeld.) Koop. 1) Hr. Joseph Prokop, Wpr., geb. zu Unteraugesb in Böhmen 1793. Pr. 1817 2) Hr. Adam Schwandner, Wpr., geb. zu Wien 1814 Pr. 1839. Mit den Fil. Ehrendorf, Enzersdorf, Rautendorf, Neusiedl, Nothenseer, Waltersdorf. S. 13. 1666. Entf. bis 2 St.

Untertemenau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Dobschick, Wpr., geb. zu Kunowitz in Mähren 1736. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Feldsberg, (Hr. Moys Fürst von Liechtenstein.) Mit der Filiale Oberthemenau. S. 13. 1524. Entf. 1/2 St.

Walterskirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Questl, Wpr., geb. zu Lägerndorf in Schlesien 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Gramer, Wpr., geb. zu Wernersdorf in Böhmen 1811. Pr. 1836. Mit der Fil. Kegelsdorf. S. 13. 1045. Entf. 1/2 St.

Wegelsdorf, Pfl. Pfl. In: Hr. Balthasar Köfler, Wpr., geb. zu Böhmischrut in Österreich 1786. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. S. 13. 810.

Wultendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Czupp, Wpr., geb. zu Tglau in Mähren 1800. Pr. 1823. Patr. Herrschaft Altpreerau. S. 13. 496.

Kloster der barmherzigen Brüder zu Feldsberg, gegründet von Karl Euseb. Fürsten von Liechtenstein im Jahre 1605.

Prior: Hr. Joachim Haymann, geb. zu Ofen in Ungarn 1795. Prof. 1819.

Professen: P. Prosper Stupal, Subprior, geb. zu Radimov in Ungarn 1781. Prof. 1804. Pr. 1812. — Fr. Dagobert Frank, Sakristaner, geb. zu Herrnbaumgarten in Österreich 1770. Prof. 1795. — Fr. Valerian Heindl, Kellermeister, geb. zu Tashowitz in Mähren 1778. Prof. 1803. — Fr. Agnellus Kain, Pförtner, geb. zu Wien 1780. Prof. 1803. — Fr. Damaszen Wieschele, Professor der Chirurgie, geb. zu Enzersdorf in Österreich 1802. Prof. 1826. — Fr. Alois Kledenski, Sammler, geb. zu Sulnek in Mähren 1806. Prof. 1827. — Fr. Tobias Maisch, Oberapotheker, geb. zu Preßburg in Ungarn 1808. Prof. 1829. — Fr. Protus Krempa, Unterapotheker, geb. zu Unin in Ungarn 1809. Prof. 1829. — Fr. Christianus Marker, Wirthschafter, geb. zu Dürnholz in Mähren 1798. Prof. 1830. — Fr. Eucherius Moczadlo, Hörer der Chirurgie, geb. zu Alt-Bunzlau in Böhmen 1807. Prof. 1834. — Fr. Modestus Hajek, Hörer der Chirurgie, geb. zu Radowesicz in Böhmen 1808. Prof. 1833. — Fr. Menas Schindler, Küchenmeister, geb. zu Grabschütz in Böhmen 1808. Prof. 1834. — Fr. Cassian Lentner, Hörer der Chirurgie, geb. zu Hall in Tyrol 1812. Prof. 1836. — Fr. Nikodemus Hanka, Hörer der Chirurgie, geb. zu Wittofses in Böhmen 1813. Prof. 1838. — Fr. Aurelian Fiala, Hörer der Chirurgie, geb. zu Untertemenau in Österreich 1813. Prof. 1838. — Nicht-Professen: Fr. Gabriel Poes, Hörer der Chirurgie, geb. zu Schweinitz in Böhmen 1817. — Fr. Eras-

mus Fiß, Sammler, geb. zu Schlotten in Böhmen 1818.

Dekanat Stockerau.

Wisamberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Stiebighofer, Wpr., geb. zu St. Johann in Osterreich 1809. Pr. 1834. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Graf von Abensperg und Traun.) S I z. 531.

Großmugl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Bayr, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785. Pr. 1808. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Alexander Edtl, Wpr., geb. zu Ofen in Ungarn 1811. Pr. 1834. Mit den Fil. Füllersdorf, Ringendorf, Roseldorf, Steinabrunn, S I z. 1236. Entf. bis 1 St.

Harmannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Bayerle, prov. Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Hadruwa in Böhmen 1798. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn, (Hr. Joseph Ritter von Schreibers.) Koop. Hr. Franz Kav. Dachauer, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1836. Mit den Fil. Kleinrbz, Rückersdorf, Seebarn. S I z. 1441. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Haselbach, a. Pf. Verw.: Hr. Peter Schlosser, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. Patr. Stift Klosterneuburg. S I z. 330.

Herzogbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr.

Friedrich Ziebl, Wpr., geb. zu Troppau in Schlesien 1786. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn, (Hr. Joseph Ritter v. Schreibers.) Mit den Fil. Ober- und Unternusch, Otensdorf und Glaswein. S I z. 1084. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Jedlese, Pfl. Pflkpln.: Hr. Georg Hiller, Wpr., geb. zu Nikl in Böhmen 1798. Pr. 1823. Patr. Ortschaft. S I z. 850.

Karnabrunn, a. Pf. Unbesetz. Patr. Ortschaft, (Josephine Freyin von Redl.) Provisor: Hr. Joseph Klippel, Wpr., geb. zu Reinthal in Osterreich 1811. Pr. 1837. Koop. Hr. Leopold Stöger, Wpr., geb. zu Sigendorf in Osterreich 1814. Pr. 1839. Mit den Fil. Hagemannsdorf, Lachsfield, Weinsteig. S I z. 860. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Korneuburg, Stadt; a. Pf. Hr. Albert Maurer, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1775. Prof. und Pr. 1799. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (Regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Jakob Ernest, geb. zu Wien 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. 2) Hr. Peter Fourer Hartl, geb. zu Hadersdorf in Osterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. Hülfspriester: Hr. Joseph Schneider, Wpr., geb. zu Meisse in preuß. Schlesien 1770. Pr. 1796. Mit den Fil. Luttendörfchen, Luttendorf. S I z. 1992. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Langenzerndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Heinrich Sagner, regul. Chorherr vom Stifte

Klosterneuburg, geb. zu Birgicht in Böhmen 1778. Prof. 1802. Pr. 1804. Patr. Stift Klosterneuburg. Johann Uhl'scher Benefiziat: Hr. Franz Zillinger, Wpr., geb. zu Auersthal in Osterreich 1782. Pr. 1809. S. 670.

Leifersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Caspisch, Wpr., geb. zu Feldsberg in Osterreich 1776. Pr. 1802. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Eduard Stattler, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1833. Mit den Fil. Hagenbach, Wollmannsberg, Wüsen S. 1073. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Leobendorf, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Prov.: Hr. Johann Hoyer, Wpr., geb. zu Gaimfabn in Osterreich 1807. Pr. 1831. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Winkler, Wpr., geb. zu Bergen in Mähren 1814. Pr. 1838. Mit den Filialen Ober- und Unterrohrbach, Dresdorf. S. 1583. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Maisbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Rosner, Wpr., geb. zu Jegelsdorf in Osterreich 1780. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn, (Hr. Joseph Ritter von Schreibers.) S. 458.

Merkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hailand, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1798. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Ernstbrunn, (Heinrich LXIV., Fürst Neus-Röstritz.) S. 267.

Niederhollabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ziebel, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr. 1807. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Joseph Nu-

ter von Schreibers.) Koop. Hr. Joseph Collet, Wpr., geb. zu Agram in Kroatien 1807. Pr. 1833. Mit den Fil. Bruderndorf, Niederfellabrunn (Markt), Streitdorf. S. 1794. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Obergänserndorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Michael Ewerdinsky, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1803. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. S. 708.

Senning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Hermann Ramhart, Wpr., geb. zu Neutitschein in Mähren 1807. Pr. 1831. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Geisendorf. S. 436. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Simonsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Neurauter, tit. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Prutz in Tyrol 1777. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Naglern. S. 676. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kav. Hummel, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1796. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Fauder'scher Benefiziat, prov.: P. Joseph Zephrin Zemann, Piarist aus der böhmisch-mährischen Odenprovinz, geb. zu Jung-Bunzlau in Böhmen 1777. Prof. 1806. Pr. 1807. Patr. Fürst-erzb. Konsistorium. S. 455.

Stočkerau, freyer Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Strauß, Wpr., geb. zu Oberhollabrunn in Osterreich 1775. Pr. 1799. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Franz Bauer, Wpr., geb. zu Unterregbach in Osterreich 1808. Pr.

1833. 2) Hr. Anton Wöbner, Wpr., geb. zu Straning in Osterreich 1808. Pr. 1833. 3) Hr. Laurenz Löscher, Wpr., geb. zu Reß in Osterreich 1810. Pr. 1835. Mit den Fil. Grafendorf, Spillern, Unterzögersdorf. S. 4251. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Wilfersdorf (Kleins), Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann Zanka, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. S. 170.

Wörnitz, Pfl. Pflkpln.: Hr. Wenzel Köll, Wpr., geb. zu Klosterbruck in Mähren 1802. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Lerchenau, Mollmannsdorf, Kreithmühle. S. 727. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Wilfersdorf.

Dobermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Mezensky, Wpr., geb. zu Mattay in Böhmen 1797. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Rabensburg, (Hr. Aloys Fürst von und zu Liechtenstein.) S. 552.

Drosing, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Rakke, Wpr., geb. zu Morawitz in K. K. Schlesien 1784. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Waltersdorf. S. 1327. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Eibesthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Greis, Wpr., geb. zu Hütteldorf in Osterreich

1807. Pr. 1831. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. S. 891.

Erdberg, a. Pf. Pfarrera.: Hr. Adam Kern, Wpr., geb. zu Mergentheim in Württemberg 1784. Pr. 1808. Patr. Landesfürst. S. 564.

Groszingersdorf, Pfl. Berw.: P. Adolph Mehr, Doktor der Theologie, Cisterzienser vom Stifte Zwettl, geb. zu Zetwing in Böhmen 1799. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Zwettl. S. 960.

Hauskirchen, a. Pf. Unbesetzt. Provisor: Hr. Joseph Köppel, Wpr., geb. zu Böhmischnuburg. Mit der Fil. St. Ulrich. S. 798. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hüttendorf, Pfl. Berw.: Don Bernard Sprung, Barnabit, geb. zu Unternalb in Österr. 1800. Prof. und Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach S. 604.

Kettlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Maschal, Wpr., geb. zu Neustadt in Böhmen 1808. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Wilfersdorf, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) S. 757.

Maustronek, Pfl. prov. Berw.; Don Alois Trenkler, Barnabit, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. Patr. Barnabiten-Kollegium in Mistelbach. S. 630.

Mistelbach, Markt; a. Pf. Pfarrer verweser: Don Leopold Plamper, zugleich

Probst des Kollegiums, geb. zu Ziebersle in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829. Patr. Das Provinzialkapitel der Barnabiten. Koop. (Barnabiten): 1) D. Klemens Diwald, geb. zu Lautendorf in Oesterreich 1807. Prof. und Pr. 1836. 2) D. Paul Pistor, geb. zu Wien 1810. Prof. und Pr. 1836. 3) D. Franz Rothmayer, geb. zu Wien 1813. Prof. und Pr. 1839. Mit den Fil. Ebendorf, Lanzendorf. S I z. 3219. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Spitalbenefiziat: Unbesetzt. Patr. Herrschaft Wilfersdorf, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.)

Neusiedl an der Zaya, n. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Franz Egel, Wpr., geb. zu Fulda in Hessen 1780. Pr. 1804. Patr. Religionsfond. S I z. 836.

Niederabsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Brzezanský, Wpr., geb. zu Butschowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Rabensburg. (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) Mit der Fil. Eichhorn. S I z. 1054. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Paaßdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterreich 1802. Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Koop. Hr. Ignaz Leopold, Wpr., geb. zu Schüttenhofen in Böhmen 1810. Pr. 1835. S I z. 1063.

Palterndorf, a. Pf. Berw.: Hr. Johann Paul Leithner, des deutschen Ritterordens Priester, geb. zu Grinzing in Oesterreich 1780. Pr.

1806. Patr. Deutscher Ritterorden. Koop. Hr. Joseph Filip, Noviz des deutschen Ritterordens, geb. zu Auspitz in Mähren 1811. Pr. 1835. S I z. 718.

Prinzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Michael Parsdorfer, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1804. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Margarethen am Moos, (Hr. Philipp Fürst von Bathiany, Graf von Strattmann.) Hr. Andreas Mock, Administrator der Herrschaft, regul. Eborherr aus dem Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1779. Prof. 1802. Pr. 1804. Mit den Fil. Ebersdorf, Rannersdorf. S I z. 1500.

Ringelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ryll, Wpr., geb. zu Oswietiman in Mähren 1786. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Rabensburg, (Hr. Aloys Fürst v. Liechtenstein.) S I z. 1169.

Wilfersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Querner, Wpr., geb. zu Unterdannowitz in Mähren 1787. Pr. 1809. Patr. Ortschaft, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) Koop. Hr. Johann Weilinger, Wpr., geb. zu Bernhardtthal in Oesterreich 1814. Pr. 1839. Mit den Fil. Bullendorf, Hoberndorf. S I z. 1879. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Zistersdorf, Stadt; a. Pf. Berw.: P. Alexander Mayer, Cisterz. vom Stifte Zwettl, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, geb. zu Prachatitz in Böhmen 1784. Prof. 1806. Pr. 1808. Patr. Stift Zwettl. Koop.

(Cisterz. vom Stifte Zwettl): 1) P. Maximilian Gautsch, geb. zu Gunterstorf in Böhmen 1807. Pr. 1836. 2) P. Hugo Traumihler, geb. zu Zwettl in Österr. 1812. Pr. 1837. Mit den Fil. Baumgarten, Gaiselberg, Gösting. S. 1. 2989. Entf. $3\frac{1}{4}$ St.

Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach, gegründet von Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1631.

Probst: Don Leopold Plamper, zugleich Pfarrverweser, geb. zu Ziebertz in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829.

Profess-Priester: D. Ignaz Frank, Procurator, geb. zu Wien 1807. Prof. und Pr. 1833. — D. Bernard Sprung, Vikar. zu Hüttendorf, geb. zu Unternalb in Österr. 1801. Prof. u. Pr. 1827. — D. Alois Trenkler, prov. Lokalkaplan zu Maus-trenk, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. — D. Klemens Diwald, Kooperator und Katechet, geb. zu Lautendorf in Österreich 1807. Prof. und Pr. 1836. — D. Paul Pistor, Kooperator, geb. zu Wien 1810. Prof. u. Pr. 1836. — D. Franz Rothmayer, Kooperator, geb. zu Wien 1813. Prof. und Pr. 1839.

Verzeichniß

der außer der Seelsorge angestellten Geistlichen.

1) In der Wiener Erzdiözese:

P. T. Herr Joseph Aloys von Jüstel, Commandeur des kaiserl. österr. Leopolds-, und Ritter des Civil-Verdienst-Ordens der kbn. bayer. Krone, Doktor der Philosophie und Theologie, inful. Probst von Wischehrad und Prälat in dem Königreiche Böhmen, k. k. wirkl. Staats- und Konferenzrath, im Jahre 1823 und 1838 gewes. Rector Magnificus an der Wiener Hochschule, Ehrenmitglied der k. k. Akademie der Wissenschaften und Künste zu Padua und des Atheneums zu Venedig, dann der Landwirthschafts Gesellschaft in Krain, Subilar-Priester, geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1765. Pr. 1788. — P. T. Hr. Andreas Meschutar, inful. Probst zu Ardagger, k. k. wirkl. Hofrath und Bey-sitzer der k. k. Hofkommission in Justiz-Gesegsachen, Ehrendomberr zu Triest und Mitglied der k. k. Land-wirthschafts-Gesellschaft in Krain und Görz, Wpr., geb. zu Selo in Illyrien 1791. Pr. 1814. — P. T. Hr. Mathias Pollitzer, inful. Probst zu Zwettl,

k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, Ehrendomherr
 und emerit. Kanzler von St. Pölten, Wpr., geb. zu
 Orlau in Mähren 1786. Pr. 1809. — P. T. Hr.
 Franz Kassian Hallaschka, inful. Probst von Alt-
 Bunzlau und Prälat in dem Königreiche Böhmen,
 k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, Referent über
 die phil. Studien bey der k. k. Studien-Hofkom-
 mission, Direktor derselben Studien an der Wiener
 Hochschule, der Philosophie und der freyen Künste
 Doktor, gewes. Rector Magnificus an der Prager
 und an der Wiener Hochschule u. u., Wpr., geb.
 zu Rudischow in Mähren 1780. Pr. 1804. — Hr.
 Aloys Bragato, k. k. tit. Hofkaplan, Wpr. aus
 der Diözese Verona. — P. Chmel Joseph, reg-
 later. Chorherr vom Stifte St. Florian, k. k. ges-
 heimer Hof- und Haus-Archivar, geb. zu Olmütz
 1798. Pr. 1821. — Hr. Thomas Vincenz Christ,
 Doktor der Theologie, Professor der Dogmatik und
 d. J. Dekan der theologischen Fakultät an der Wie-
 ner Hochschule, f. erzb. Konsistorialrath von Olmütz,
 Wpr., geb. zu Zwittau in Mähren 1791. Pr. 1814.
 — Hr. Ignaz Feigerle, Doktor der Theologie, o. ö.
 Professor der Pastoral-Theologie an der Wiener
 Hochschule, tit. k. k. Hofkaplan, gewes. Rector
 Magnificus an der Olmüzer Hochschule, fürsterzb.
 Konsistorialrath zu Olmütz, prov. Spiritual-Di-
 rektor im höhern weltpr. Bildungs-Institute, Wpr.,
 geb. zu Biskupstwo in Mähren 1795. Pr. 1818.
 — Hr. Anton Günther, k. k. theologischer Bücher-
 Censor, Wpr., geb. zu Lindenau in Böhmen 1785.
 Pr. 1821. — Hr. Joseph Kärle, Wpr., Doktor

der Theologie, o. ö. Professor der orientalischen
 Dialekte und der höheren Ergeese an der Wiener
 Hochschule, geb. zu Stanzach in Tyrol 1802. Pr.
 1825. — P. Celestin Keppler, Professor der Re-
 ligions-Wissenschaft und der höheren Erziehungs-
 kunde an der Wiener Hochschule, Mitglied des
 Benediktiner-Stiftes Admont in der Leobner Diözese,
 geb. zu Munderkingen in Württemberg 1784. Pr.
 1807. — Hr. Wenzel Kozelka, Priester aus dem
 ritterlichen Kreuzherren-Orden mit dem rothen
 Stern, Doktor der Theologie, o. ö. Professor des
 Bibelstudiums des N. B. an der Wiener Hochschule,
 geb. zu Przelautsch in Böhmen 1795. Prof. 1818.
 Pr. 1819. — Hr. Del Negro, Wpr., Hofkaplan
 Sr. k. Hoheit des Durchlauchtigsten Herzogs von
 Modena, geb. zu Stolwizza in Triaul 1786. Pr.
 1811. — Hr. Johann Nep. Primig, k. k. Hof-
 kaplan bey Sr. k. Hoheit dem Durchlauchtigsten
 Hrn. Erzherzog Maximilian, geb. in Syrien
 1769. Pr. 1796. — Hr. Joseph Scheiner, Wpr.,
 Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Bibel-
 fächer des N. B., und gewesener Dekan der theo-
 logischen Fakultät an der Wiener Hochschule, tit.
 k. k. Hofkaplan, k. k. theologischer Bücher Censor,
 geb. zu Böhmisches-Leippa 1798. Pr. 1821. — Hr.
 Johann Stark, Wpr., Doktor der Theologie,
 o. ö. Professor der Kirchengeschichte an der Wiener
 Hochschule, geb. zu Heinrichsgrün in Böhmen
 1794. Pr. 1817.

2) Außer der Wiener Erzdiözese.

Hr. Gustav Sartory, Wpr., deutscher Prediger und Seelsorger an der k. k. österreichischen Nationalkirche dell' anima in Rom, geb. zu Lemberg in Galizien 1810. Pr. 1833. — Hr. Aloys Zimmermann, k. k. Gesandtschaftskaplan zu Kopenhagen, Wpr., geb. zu Odrau in k. k. Schlesien 1788. Pr. 1812.

3) In der Militär = Seelsorge.

Hr. Adolph Dworzak, Wpr., Feldkaplan bey dem k. k. Kürassier-Regimente Nr. 4. — Hr. Franz Kalmus, Wpr., Kaplan und Professor der Religionslehre in der k. k. Ingenieur-Akademie zu Wien, geb. zu Prag in Böhmen 1800. Pr. 1830. — Hr. Ignaz Kolletschek, Wpr., Seelsorger in der k. k. Ingenieur-Akademie in Wien, geb. zu Gießhübl in Böhmen 1800. Pr. 1825.

Verzeichniß

der nicht in der Seelsorge angestellten Pensionisten- und Defizienten-Priester aus der Wiener Erzdiözese.

Hr. August Georg, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1826. (in Wien.) — Hr. Bauer Merode Johann, Wpr., geb. zu Mödling in Oesterr. 1805. Pr. 1829. (in Mödling.) — Hr. Baumgartner Michael, Wpr., geb. zu Bromberg in Oesterr. 1811. Pr. 1836. (in Bromberg.) — Hr. Berger Ferdinand, pens. Lokalkaplan von Loosdorf, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1804 Pr. 1827. — Hr. Bohrn Anton, Wpr., geb. zu Bernhardtthal 1801. Pr. 1824. — Hr. Büchler Joseph, Wpr., geb. zu Mistelbach in Oesterr. 1811. Pr. 1835. (in Wien.) — Hr. Czsch Franz, Wpr., geb. zu Sablat in Böhmen 1780. Pr. 1808. (bei den barmherzigen Brüdern in Wien.) — Hr. David Theodor, Wpr., geb. zu Ebyrn in Schlesien 1801. Pr. 1824. (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien.) — P. Fichter Celsus, Karmelit, geb. zu Hohen-Nuppersdorf in Oesterr.

1758. Prof. 1782. Pr. 1783. (zu Penzing.) Hr. Vincenz Foit, Wpr., geb. zu Datschitz in Mähren 1784. Pr. 1809. (in Wien.) — P. Gerger Michael Adalbert, Ex-Augustiner, geb. zu Strem, in Ungarn 1784. Pr. 1808. (auf der Landstraße) — Hr. Ferdinand Grehs, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1793. Pr. 1815. (in Wien.) — Hr. Habel Anton, Wpr., geb. zu Rabensburg in Österr. 1815. Pr. 1838. (in Wien.) — Hr. Joachim Häslinger, Wpr., Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes pro piis meritis, geb. zu Gsteß in Tyrol 1773. Pr. 1805. (in Hiebing.) — Hr. Jarry Joachim, Wpr., geb. in Böhmen 1770. Pr. 1805. (in Böhmen.) — Hr. Kainz David, Wpr., geb. zu Marchegg in Österr. 1772. Pr. 1805. — Hr. Kiefner Justinian, Wpr., geb. zu Würzburg in Bayern 1774. Pr. 1797. (in Wien.) — Johann Meluch, Wpr., geb. zu Mint Sznat in Ungarn 1799. Pr. 1823. (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder.) — Hr. Krakotsky Franz, Wpr., geb. zu Eibenschütz in Mähren 1782. Pr. 1808. — Hr. Medwied Joseph, gräf. Trautson'scher Vesnefiziat, Wpr., geb. zu Ehrudim 1812. Pr. 1838. (in Wien.) — Hr. Nowak Augustin, Wpr., geb. zu Esachlitz in Ungarn 1797. Pr. 1821. (in Sievesring) — Hr. Nowak Mathias, Wpr., geb. zu Bregby in Kroatien 1781. Pr. 1804. (im Reconvalenzanten-Hause der barmherzigen Brüder in Wien.) — Hr. Ignaz Osmanzick, Wpr., geb. zu Troppau in Schlessien 1784. Pr. 1808. (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder.) — Hr. Pittl

Johann, Wpr., geb. zu Maloweska in Böhmen 1799. Pr. 1831. — Hr. Primaschütz Jakob, resign. Pfarrer von Sti. neußtedl, Wpr., geb. zu Kirchheim in Krain 1780. Pr. 1809. (in Wien.) — Hr. Prinz Wenzel, Wpr., geb. zu Neustadt in Böhmen 1781. Pr. 1804. (zu Großengersdorf.) — Hr. Raab Thomas, Wpr., geb. zu Losniz in Böhmen 1804. Pr. 1829. (in Wien.) — Hr. Nebele Michael, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827. (in Wien.) — Hr. Resch Franz, Wpr., geb. zu Wien 1803. Pr. 1827. — Hr. Rieger, Freyherr von, Karl, Wpr., geb. zu Wien 1797. Pr. 1823. — Hr. Ruppstein Jakob, Wpr., geb. zu Wien 1793. Pr. 1818. (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien.) Hr. Rösler Wenzel, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1792. Pr. 1815. (zu Sitzendorf.) — Hr. Rüd Martin, pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Thulbe in Bayern 1780. Pr. 1808. (in Mödling.) — Hr. Schindler Anton, pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1785. Pr. 1808. (zu Bistritz in Mähren.) — Hr. Schulz Matthäus, Wpr., geb. zu Kuppenheim im Großherzogthum Baden 1764. Pr. 1792. (in Wien.) — P. Seiß Thaddäus, Ex-Augustiner, geb. zu Berghofen in Bayern 1778. Prof. 1800 Pr. 1801. (bey den Barmherzigen in Wien.) — Hr. Speranza Paskal, Doktor der Theologie, geb. zu Medea in Friaul. Pr. 1801. (im k. k. allgem. Krankenhause zu Wien.) Hr. Thym Maximilian, pens. Pfarrer von Wulzeshofen, Wpr., geb. zu Sulnek in Mähren 1777. Pr. 1802. (in

Wien.) — P. Trattner Bernard, Ex-Augustiner, geb. zu St. Laurenz in Tyrol 1776. Prof. 1808. Pr. 1810. (bey den Barmherzigen in Wien.) — Hr. Wagner Peter Paul, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1781. Pr. 1814. (zu Neuhaus in Böhmen.)

Verzeichniß der Priester aus fremden Diözesen, welche sich in der Wiener Erzdiöze aufhalten und nicht in der Seelsorge angestellt sind.

P. Alt Antonin, Doktor der Philosophie, Priester des Augustiner-Stiftes zu Alt-Brünn, Erzieher bey dem Herrn Grafen Fünfkirchen, geb. zu Brünn 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. (zu Steina-brunn.) — Hr. Althausen Peter Michael, Wpr., der Kölner Erzdiöcese. — Hr. Ballisch Joseph, Wpr. aus der Budweiser Diöcese, Erzieher bey dem Herrn Grafen Waldstein-Wartenberg, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1813. Pr. 1836. — Hr. Baracz Rochus, Wpr. aus der Diöz. Veglia, Erzieher bey dem Herrn Grafen v. Strachwitz, geb. zu Zengg in Kroatien 1809. Pr. 1832. Hr. Bélet Joh. Pet., Wpr. aus der Basler Diöz., Erzieher bey dem Herrn Baron von Ostini, geb. zu Montigny in der Schweiz 1807. Pr. 1830. — P. Beckr Peter, Priester aus der Gesellschaft Jesu. (in Wien.) — Bishowsky Maurus, Bened. vom Stifte Seitenstetten, Hofmeister im Wiener Stifthofe, geb. zu Maria-Zell in Steyermark 1781. Pr. 1804. — Hr. Champion

Ignaz, Wpr. der Basler Diöz., Hauslehrer bey dem Herrn Grafen von Harrach. (in Wien.) — Hr. Cherubin Arsenius, Wpr. des armen. Ritus, geb. zu Konstantinopel 1781. Pr. 1805. (in Wien.) — P. T. Hr. del Dono Johann Baptist, Wpr., emerit. Domherr und Custos aus Speyer, geb. zu Straßburg in Elsaß. Pr. 1777. (in Wien.) — P. Dziewulsky Johann, Priester der Kongregation der Marianer, Hauskaplan J. K. H. der Frau Herzogin von Württemberg, geb. zu Dziewula in Pohlen 1790. Prof. 1810. Pr. 1814. — P. Eggenberber Georg, Bened. vom Stifte Melk, Hofmeister zu Mödling, geb. zu Melk in Osterreich 1782. Prof. und Pr. 1806. — Hr. Fessl Michael Joseph, Doktor der Theologie, Wpr. der Seckauer Diöz. geb. zu Prag 1788. Pr. 1811. (in Wien.) — P. Feuerböck Hieronymus, Bened. vom Stifte Götzweig, Stifthofmeister in Wien, geb. zu Unterregbach in Osterreich 1793. Prof. 1815. Pr. 1816. — Hr. Fiedler Karl, Wpr. der Budweiser Diöcese, Erzieher, geb. zu Wittingau in Böhmen 1815. Pr. 1839. — Hr. Fischer Johann Nep., Wpr. aus der Budweiser Diöcese, Erzieher bey dem Herrn Baron Reischach, geb. zu Blattna in Böhmen 1789. Pr. 1812. (in Wien.) — Hr. Greif Laurenz, Doktor der Philosophie, fürsterzb. salzburg. geistlicher und fürstlich Schwarzenberg'scher Rath, Wpr., geb. zu Biberach in Württemberg 1785. Pr. 1808. — Hr. Grosset Franz, Erzieher des jungen Herren Fürsten Metternich, Wpr. aus der Diöcese Annecy — Hr. Hagenauer Peter, Er-

zieher beyrn Hrn. Fürsten Paar, geb. zu Nocho-
mirz 1797. Pr. 1821. — P. Hain Maximilian
Simon, Minorit, Hauskaplan beyrn Hrn. Grafen
Ulmasy, geb. zu Szambek in Ungarn 1806. Prof.
1828. Pr. 1830. (in Wien.) — P. Horak Za-
roslaus, Piarist aus der böhmischen Provinz,
geb. zu Langendorf in Böhmen 1785. Prof.
1807. Pr. 1808. (in Wien.) — Hr. Hrabal
Friedrich, Wpr. der Prager Diözese, Erzieher
beyrn Herrn Schmit, geboren zu Prag 1809. Pr.
1833. — Hr. Joachim Franz, Wpr., Erzieher
der jungen Grafen Hunyady, geb. zu Raab in
Ungarn 1806. Pr. 1830. (in Wien.) — Hr.
Kardosch Johann von, Wpr., pens. Pfarrer, Aus-
hülfspriester bey der Pfarre auf der Landstraße.
— Hr. Kis von Nemesker Paul, Professor der
ungarischen Sprache und Literatur im k. k. Theres-
sianum und Scriptor bey der Bibliothek an der
Universität in Wien, Wpr., geb. zu Kovacsy in
Ungarn 1792. Pr. 1814. (Raaber Diözese.)
— P. Kimmel Friedrich, Minorit der böhmisch-
mährischen Provinz, Privatpräfekt der jungen
Grafen Lichnowsky, geb. zu Freyberg in Mäh-
ren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Kom-
jaticzky, Joseph, Wpr., geb. zu Neudorf in Un-
garn 1782. Pr. 1806. Aushülfspriester auf der
Landstraße. — Hr. Karl Krbeczek, Wpr. und
Erzieher beyrn Hrn. Baron von Walterskirchen,
geb. zu Strunkowiz in Böhmen 1809. Pr. 1836.
(zu Wolfsthal) — Hr. Laurecki Joseph, Wpr.
s. R. pens. Feldkaplan, geb. zu Przemysl in

Galizien 1797. Pr. 1821. — Hr. La Lourzey
Karl, Wpr., geb. zu à Ravières in Frankreich
1754. Pr. 1779. (in Wien.) — Hr. Linhart Aloys,
Wpr. aus der Königgrätzer Diöz., Erzieher beyrn
Grafen von Kesselstatt, geb. zu Erübau in Mäh-
ren 1806. Pr. 1832. — Hr. Lollok Joseph,
Wpr. der Graner Erzdiözese, Erzieher der jungen
Grafen von Traun-Ubensperg. — Hr. Mamie
Franz, Wpr. der Basler Diözese, Hauskaplan
bey der Frau Fürstin Odescalchi. — Hr. Mislin
Jakob, Wpr., Erzieher beyrn Hrn. Grafen von
Bombelles, geb. zu Bruntrut in der Schweiz
1807. Pr. 1831. — P. Mitterndorfer Thomas,
Bened. vom Stifte Kremsmünster, Hofmeister im
Stiftshofe in Wien. — Hr. Negrelli Nikolaus,
Erzieher beyrn Hrn. Grafen Hoyos, Wpr., geb.
zu Primiero 1801. Pr. 1824. — Hr. Nemecek
Jakob, Wpr. aus der Budweiser Diöz., Erzieher
der jungen Grafen von Czernin, geb. zu Schepadl
in Böhmen 1803. Pr. 1826. (in Wien.) —
Hr. Orsini Pet. Paul Paskal Symphorian, Wpr.,
geb. zu Urbino im Kirchenstaat 1779. Pr. 1802.
(in Wien.) — Hr. Pauer Eblestin, Wpr. der
Ezanader Diözese, pensionirter Feldkaplan (in
Grinzing.) — Hr. Schulz Franz Joseph, Wpr.
der Linzer Diözese, geb. zu Kuppenheim im Groß-
herzogthume Baden 1762. Pr. 1794. (in Wien.)
— P. Simeoni Johann Georg, aus der Versamm-
lung des heiligen Philipp Nerei, Trienter Diözese,
geb. zu Trient in Tyrol 1759. Pr. 1783. (in Wien.)
— Hr. Smrczka Dominik, Wpr. der Budweiser

Diözese, Erzieher beyrn Hrn. Baron Skrbensky, geb. zu Raby in Böhmen 1800. Pr. 1824. — Hr. Sollier Julius, Doktor der Theologie, Hauskaplan beyrn Hrn. Grafen von Sambuy, Wpr., geb. zu Chaumont 1811. Pr. 1834. Hr. Taude Leopold, emerit. Erzpriester, Bezirks-Dechant und Schuldistriktsaufseher, Pfarrer zu Wollein in der Brünnner Diözese, Wpr., geb. zu Budkau in Mähren 1760. Pr. 1790. (in Ebreichsdorf.) — P. Thoma Alphons, Priester aus der böhmisch-mährischen Piaristen-Ordensprovinz, Administrator der Fondsherrschaft Zistersdorf, geb. zu Thomigsdorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Turcich Joseph, Priester aus dem dritten Orden des heil. Franz, aus der Diözese Veglia. (in Wien.) — Hr. Uršich Joseph, Priester, der Diöz. Triest und Capo d' Istria, geb. 1789. Pr. 1814. — Hr. Vitesich Johann, Wpr., Corcipist bey der k. k. vereinigten Hofkanzlei, geb. zu Verbenico auf der Insel Veglia 1806. Pr. 1829. — P. Wagner Joseph, Piarist der ungarischen Ordensprovinz, Erzieher beyrn Hrn. Baron Vecsey, geb. zu Ungarisch-Altenburg 1786. Prof. 1805. Pr. 1809. — P. Walch Koloman, Bened. vom Stifte Melk, Hofmeister im Melkerhose, geb. zu Freudenau in Steyermark 1800. Pr. 1825. (in Wien), — Hr. Zdarša Emanuel, pens. Pfarrer der St. Pöltner Diöz., geb. zu Budweis in Böhmen 1798. Pr. 1821. (in Wien.)

Höhere Bildungsanstalten

in Wien für Priester und Kleriker aus fremden Diözesen.

a) Das k. k. höhere Bildungs-Institut zum heil. Augustin für Weltpriester; (im ehemahligen Augustiner-Kloster in der Stadt Nr. 1158)

Obervorsteher des Institutes: P. T. Hr. Joseph Pleš, Doktor der Theologie, inful. Abt zur heiligen Jungfrau Maria von Paganry, k. k. wirklicher Regierungsrath, k. k. Hof- und Burgpfarrer 2c. 2c., wie S. 17.

Spiritual-Direktor, prov: Hr. Ignaz Feigerle, Doktor der Theologie 2c. wie S. 218.

Erster Studien-Direktor: Hr. Joseph Columbus, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Zweyter Studien-Direktor: Hr. Bartholomäus Widmer, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Dritter Studien - Direktor: Hr. Johann Michael Häusle, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Mitglieder des Institutes:

Hr. Vallerini Paul, aus der Mailänder Erzdiözese, geb. 1814. Pr. 1837. — Hr. Johann Jakob della Bona, aus der Görzer Erzdiözese, geb. 1814. Pr. 1838. — Hr. Carrara Franz, aus der Diözese Epalato, geb. 1813. Pr. 1837. — Hr. Disconzi Franz, aus der Diözese Vicenza, geb. 1812. Pr. 1836. — Hr. Dobrilla Georg, aus der Diözese Triest und Capo d'Istria, geb. 1812. Pr. 1837. — Hr. Fessler Joseph, aus der Diözese Brixen, geb. 1813. Pr. 1837. — Hr. Figwer Joseph, aus der Diözese Tarnow, geb. 1812. Pr. 1838. — Hr. Gabriel Joseph, aus der Königgrätzer Diözese, geb. 1812. Pr. 1837. — Hr. Gmielewicz Gregor, Doktor der Theologie, d. griech. R. aus der Diözese Przemiśl, geb. 1810. Pr. 1835. — Hr. Grammatica Augustin, aus der Diözese Vicenza, geb. 1815. Pr. 1838. — Hr. Haynald Ludwig, aus der Erzdiözese Gran, geb. 1816. Pr. 1839. — Hr. Hrdina Wenzel, aus der Erzdiözese Prag, geb. 1812. Pr. 1836. — Hr. Janitschek Franz, aus der Diözese Brünn, geb. 1811. Pr. 1834. — Hr. Jarz Anton, aus der Diözese Laitach, geb. 1813. Pr. 1838. — Hr. Jechel Franz, aus der Diözese Rudweis, geb. 1811. Pr. 1836. — P. Job Tobias, Benediktiner

von Martinsberg, geb. 1813. Pr. 1839. — P. Kratky Wenzel, Prämonstratenser von Neureisch, geb. 1814. Pr. 1837. — Hr. Leben Mathias, aus der Diözese Laitach, geb. 1816. Pr. 1839. — Hr. Litwinowicz Spiridion, d. griech. R. aus der Lemberger Erzdiözese, geb. 1811. Pr. 1835. — Hr. Moyr Aloys, regul. Chorherr von St. Florian, geb. 1815. Pr. 1839. — Hr. Mazac Joseph, aus der Olmützer Erzdiözese, geb. 1811. Pr. 1837. — Hr. Mestrovich Simeon, aus der Erzdiözese Zara, geb. 1813. Pr. 1837. — Hr. Mugna Peter, aus der Diözese Vicenza, geb. 1814. Pr. 1838. — P. Pfeffel Joseph Calaf., Bened. von Martinsberg, geb. 1813. Pr. 1837. — Hr. Pratto Johann, Graf von, aus der Diözese Trient, geb. 1812. Pr. 1835. — Hr. Pullich Georg, aus der Diözese Ragusa, geb. 1816. Pr. 1840. — Hr. Raimondi Karl, aus der Erzdiözese Mailand, geb. 1815. Pr. 1838. — Hr. Rumpfer Lukas, Minorist, aus der Diözese Triest und Capo d'Istria, geb. 1817. — Hr. Schierfeneder Franz, aus der Diöz. Linz, geb. 1811. Pr. 1836. — Hr. Seich Wenzel, Doktor der Theologie, aus der Diözese Zengg und Modrussa, geb. 1814. Pr. 1839. — Hr. Wilhelm Johann, aus der Diözese Gurk, geb. 1810. Pr. 1834.

b) Pazman'sches Kollegium.

(General-Seminarium für theologische Zöglinge aus den verschiedenen Diözesen des Königreiches Ungarn.)

(In der Stadt, Schönlaterngasse Nr. 683.)

Rektor des Kollegiums: P. T. Hr. Joseph von Kunst, Abt der sel. Jungfrau Maria de Valle in Bessprim, Domherr an der Metropolitankirche zu Gran, Bischof der Arvaer, Graner und Pressburger Comitats-Gerichtstafeln.

Vice-Rektor: Hr. Andreas von Lipthay, Wpr. der Graner Erzdiöz., Bischof der Graner, Barscher, Honter und Neograder Comitats-Gerichtstafeln.

Spiritual: Hr. Franz Mešáros, Wpr. der Graner Erzdiözese.

Studien-Präfekt: Hr. Heinrich Szajbely, Wpr. der Graner Erzdiözese, Dr. der Theologie.

A l u m n e n :

Theologen im vierten Jahre: Hr. Alföldy Ludwig, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Balla Joseph, aus der Erlauer Erzdiöz. — Hr. Haydin Joseph, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Janoska Johann, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Knauth Friedrich, aus der Kaschauer Diöz. — Hr. Kostonwein Franz, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Kristofstak Michael, aus der Zipser Diöz. —

Hr. Malotsay Joseph, aus der Neutraer Diöz. — Hr. Pongraß Georg, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Radlinsky Andreas, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Ratk Joseph; aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Szabados Joseph, aus der Szanader Diöz. — Hr. Sziksay Joseph, aus der Großwardeiner Diöz. — Hr. Trichtl Joseph, aus der Raaber Diöz. — Hr. Zahorfsky Stephan, aus der Neusohler Diözese.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Wezdany Franz, aus der Szanader Diözese. — Hr. Bobich Adam, aus der Diakowarer Diöz. — Hr. Csúfaly Joseph, aus der Koloczer Erzdiöz. — Hr. Drizsney Johann, aus der Kaschauer Diöz. — Hr. Echterling Anton, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Gozony Lorenz, aus dem Eisterzienser-Orden. — Hr. Griller Franz, aus der Diöz. Stein am Anger. — Hr. Juhász Norbert, aus dem Eisterzienser-Orden. — Hr. Kowats Sigismund, aus der Bessprimer Diöz. — Hr. Kozjak Alloysius, aus der Diakowarer Diöz. — Hr. Liskay Karl, aus der Zipser Diöz. — Hr. Majowsky Anton, aus der Neusohler Diöz. — Hr. Matuffa Johann, aus der Stuhlweissenburger Diöz. — Hr. Muzler Stephan, aus der Agramer Diöz. — Hr. Peshansky Joseph, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Schopper Georg, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Schwentner Michael, aus der Graner Erzdiözese.

Theologen im zweyten Jahre: Hr. Cziraky Joseph, aus der Diöz. Stein am Anger. — Hr. Dobos Franz, aus der Siebenbürger Diöz.

— Hr. Hammerschmidt Moritz, aus der Sathmarer Diöz. — Hr. Hollo Dionysius, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Zwichich Karl, aus der Neusohler Diöz. — Hr. Kawanda Andreas, aus der Erlauer Erzdiöz. — Hr. Pisch Karl, aus der Zipsfer Diöz. — Hr. Rudnay Lorenz, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Szkalta Rudolph, aus der Stuhlweissenburger Diözese. — Hr. Udwarby Joseph, aus der Fünfkirchner Diözese. — Hr. Würth Aloysius, aus der Graner Erzdiözese.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Bardocz Johann, aus der Siebenbürger Diöz. — Hr. Freyherr Wemer Paul, aus der Fünfkirchner Diöz. — Hr. Voltiziar Joseph, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Esatho Aloys, aus der Waižner Diöz. — Hr. Demek Anton, aus der Sathmarer Diöz. — Hr. Dornis Kaspar, aus dem Eisterzienser-Orden. — Hr. Hegyessy Eduard, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Horwath Franz, aus der Koloczer Erzdiöz. — Hr. Kar Karl, aus der Naaber Diöz. — Hr. Komatssek Wendelin, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Mance Franz, aus der Agramer Diöz. — Hr. Müller Stephan, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Urban Joseph, aus der Großwardeiner Diöz. — Hr. Posch Samuel, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Riha Johann, aus der Neutraer Diöz. — Hr. Schwegjarto Franz, aus der Weßprimer Diöz. — Hr. Suchajda Johann, aus der Waižner Diöz. — Hr. Tillmann Franz, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Toth Johann, aus der Graner Erzdiözese.

c) R. R. Konvikt.

(In der Stadt auf dem Universitätsplatze Nr. 750.)

Direktor: Prov. P. Georg Hobiger, wie S. 57.

Vice-Direktor: P. Joseph Walch, wie S. 57.

Sub-Direktor: P. Wilhelm Podlaha, wie S. 57.

Spiritual der Theologen: P. Johann Ev. Fessel, wie S. 58.

Geistliche Zöglinge:

Hr. Joseph Mikula Doctorand, aus der Erzdiöz. Olmütz. Pr. 1839.

Theologen:

Theologen im vierten Jahre: Hr. Urbaczewski Anton, aus der Lemberger Erzdiöz. — Hr. Boer Demetrius, gr. R. aus der Fogarasser Diöz. — Hr. Haas Ignaz, aus der Olmüzer Erzdiöz. — Hr. Kleja Michael, aus der Larnower Diöz. — Hr. Kornicki Ignaz, l. R. aus der Lemberger Erzdiöz. — Hr. Kowalski Johann, l. R. aus der Lemberger Erzdiöz. — Hr. Kozłowski Johann, gr. R. aus der Lemberger Erzdiöz. — Hr. Kustonowicz Ludwig, aus der Larnower Diöz. — Hr. Navrocki Dionys, gr. R. aus der Lemberger Erzdiöz. — Hr. Pfeiler Joseph, aus der Olmüzer Erzdiöz. — Hr. Schirilla Peter, gr. R. aus der Eperieser Diöz. — Hr. Salasiewicz Joseph, l. R. aus der Przemisler Diöz. — Hr. Twarog Joseph, l. R. aus der Przemisler Diözese.

Theologen im dritten Jahre: Hr.

Bielecki Michael, g. N. aus der Diöz. Przemisl.
 — Hr. Brauwer Leo, l. N. aus der Diöz. Przemisl.
 — Hr. Debicki Viktor, gr. N. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Gramma Demetrius, gr. N. aus der Diöz. Großwardein. — Hr. Grodecki Karl, l. N. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Grosdanowich Elias, gr. N. aus der Diöz. Kreuz. — Hr. Heller Rajetan, l. N. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Pisteniecki Theophil, gr. N. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Manastercki Anton, l. N. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Mehrebecki Julian, gr. N. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Nesterowicz Alexander, gr. N. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Podgorzski Franz, l. N. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Rybarski Johann, aus der Diözese Larnow. — Hr. Seregelly Joseph, gr. N. aus der Diöz. Munkats. — Hr. Ujhelyi Anton, gr. N. aus der Diöz. Eperies. — Hr. Zawistowski Joseph, l. N. aus der Erzdiöz. Lemberg.

Theologen im zweyten Jahre: Hr. Bonyi Johann, gr. N. aus der Diöz. Großwardein. — Hr. Grzegorzek Adalbert, aus der Diöz. Larnow. — Hr. Hladyslowicz Georg, gr. N. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Janura Anton, gr. N. aus der Diöz. Eperies. — Hr. Kaszubski Michael, l. N. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Lyachowicz Bassilius, gr. N. aus der Diöz. Munkats. — Hr. Papp Ladislaus, gr. N. aus der Diözese Fogaras. — Hr. Paszinski Julius, l. N. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Rudnicki Dionys, gr. N. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Sorban Michael,

gr. N. aus der Diöz. Großwardein. — Hr. Wegryznowicz Johann, gr. N. aus der Diöz. Przemisl.
 Theologen im ersten Jahre: (außer den S. 39 aufgeführten 6 fürsterzb. Alumnen):
 Hr. Bahr Liborius, aus der Erzdiöz. Olmütz. — Hr. Chwanek Joseph, aus der Diöz. Larnow. — Hr. Glowacki Johann, gr. N. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Kierniakiewicz Joseph, gr. N. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Kordasiewicz Cyprian, gr. N. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Pászló Joseph, gr. N. aus der Diöz. Munkats. — Hr. Lukaszewicz Johann, gr. N. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Malinowski Ludwig, l. N. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Odelgiewicz Sigismund, l. N. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Polanski Thomas, gr. N. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Poznalski Vincenz, l. N. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Przydzialski Alexander, aus der Diöz. Larnow.

Priester-Kranken- und Defizienten-Institut,
in Wien auf der Landstraße, in der Ungergasse,
Nr. 433., unter dem unmittelbaren Schutze des
hochwürdigsten fürsterzb. Wiener Ordinariates,
nämlich:

Er. fürstlichen Gnaden des Hochwürdigsten Hoch-
gebornen Herrn Vincenz Eduard Milde,
Fürst-Erzbischofes zu Wien.

Instituts-Direktor: Pl. T. Hr. Mathias
Pollinger, infulirter Probst zu Zwettl, k. k. wirk-
licher n. ö. Regierungsrath, Ehrendomherr zu
St. Pölten.

Haus-Direktor: Hr. Anton Pöck, k. k. Hof-
Cereemoniär und Ober-Hofkaplan.

Sekretär: Pl. T. Hr. Joseph Salzbacher, Dom-
herr bey St. Stephan 2c. 2c., wie S. 11.

Mitglieder des Institutes: P. T. der Hoch-
würdigste Herr Joh. Michael Wagner, Bischof zu
St. Pölten 2c. 2c., wie S. 8. — P. T. der Hochwür-
digste Herr Anton Aloys Buchmayr, Bischof v. Hel-
lenopolis, General-Vikar der Wiener Erzdiözese 2c,
wie S. 9. — P. T. Hr. Franz Schmid, Domkan-
tor 2c., S. 10. — P. T. Hr. Johann Ebnetter,
Domscholaster, wie S. 10. — P. T. Hr. Seve-
rin Pfleger, Ritter von Werthenau, Domherr
2c. 2c., wie S. 10. — P. T. Hr. Franz Zenner,
Domherr 2c. 2c., w. S. 10. — P. T. Hr. Anton
Klein, Domherr 2c. 2c., wie S. 11. — P. T. Hr.
Joseph Lufmann, Ehrendomherr 2c. 2c., wie S.

11. — P. T. Hr. Ferdinand Fűß, Ehrendomherr
zu Kremser und Pfarrer auf der Landstraße. —
Hr. Johann Nep. Segeyer, erzb. Konsistorial-
rath und Pfarrer zu St. Augustin in Wien. —
Hr. Philipp Aloys Mayerhofer, erzb. Konsisto-
rialrath und Pfarrer zu St. Joseph in der Leo-
poldstadt. — Hr. Wenzel Reichel, Konsistorial-
rath und Kanzley-Direktor.

Das Verzeichniß der wirklichen Mitglieder des Pries-
ter-Kranken- und Defizienten-Institutes, sowie
der außerordentlichen Beyträge, erscheint in einem
eigenen Jahresberichte der Instituts-Direktion.

Verzeichniß

der vom 1. Jänner 1839 bis letzten Dezember 1839 erfolgten Uebersetzungen und Beförderungen der Säkular = Geistlichen.

Im Jänner: Hr. Joseph Greis, Koop. zu Propstsdorf, auf die Pfarre Eibesthal am 4. — Hr. Franz Wagensammerer, Pfarrer zu Pyhra, auf die Pfarre Wulzeshofen am 10. — Hr. Anton Stanislaw, Koop. zu Pürnis in Mähren, auf die Pfarre Braundorf am 14. — Hr. Ludwig Kumanz, Pfarrer zu Neudorf, auf die Pfarre Wolkersdorf am 23.

Im Februar: Hr. Franz Heckl, Pfarrer zu Grünbach, auf die Pfarre Billingdorf am 6. — Hr. Hilarius Urban, Pfarrer zu Larenburg, zum Konsistorialrath und Dechant des Laaer-Bezirktes, am 20. — P. Karlmann Sterlike, Pfarrverweser zu Zellerndorf, zum Konsistorialrath und Dechant des Nezer Bezirktes am 27.

Im April: Hr. Ignaz Wenzl, Koop. auf der Landstraße, zum Kirchendirektor bey St. Anna

am 1. — Hr. Joseph Neuwirth, Pfarrer zu Baden, auf die Probstpfarre Staas am 12. — Hr. Valentin Wiesner, Pfarrer zu Sallanau, zum Konsistorialrath und Dechant des Pottensteiner Bezirktes am 17. — Hr. Nikolaus Hahn, Pfarradministrator zu Wilsleinsdorf, auf diese Pfarre investiret am 22.

Im May: Hr. Franz Hlauzal, Kooperator zu Hadres, auf die Pfarre Kottlingbrunn am 1. — Hr. Franz Malischer, Pfarrer zu Wolfsthal, auf die Pfarre Neudorf B. U. M. B. am 27. — Hr. Joseph Klingsbögl, Koop. zu Staas, auf die Pfarre Pyhra am 27.

Im Juny: Hr. Joseph Böck, Pfarrer zu Witzelsdorf, auf die Pfarre Grünbach am 15. — Hr. Johann Lechner, Lokalkaplan zu Seebenstein, auf die Pfarre Pottschach am 18. — Hr. Anton Breiner, Lokalkaplan zu Steinabrückl, auf die Pfarre Schrick am 27.

Im July: Hr. Johann Bapt. Weber, emer. Dechant und Pfarrer zu Mannswörth, auf die Pfarre Baden am 29.

Im August: Hr. Joseph Handschuh, Direktor des fürsterzbischöfl. Alummates, zum Ehrendomherrn an der Metropolitankirche zu St. Stephan, am 14. zum Konsistorialrath am 13. November.

Im Oktober: Hr. Anton Fiedler, Koop. zu Aggersdorf, auf die Pfarre Witzelsdorf am 5. — Hr. Bernard Schwindl, Cisterzienser vom Stifte Neukloster und Pfarrverweser zu St. Lorenzen, zum Abten von Neukloster erwählt am

9. — Hr. Georg Nickl, Pfarrvikar zu Raggen-
dorf, auf die Pfarre Wolfsthal, am 11. —
Hr. Franz Stursa, Koop. zu Feldsberg, auf
die Lokalie Seebenstein am 12. — Hr. Franz
Ruth, Kurat-Benefiziat bey St. Peter in Wien,
auf die Pfarre Mariabrunn am 20. — Hr. Jo-
hann Gnedt, Pfarradministrator zu Liesing, auf
die Lokalie Steinabrückl am 26. — Hr. Johann
Mück, Koop. zu Dürnholz in Mähren, auf die
Pfarre Großkrubach am 29.

Im November: P. T. Hr. Franz Troyer, Rit-
ter von Ansheim und Gremsen, Pfarrer zu Ste-
phanshart, zum Domherrn an der Metropoli-
tankirche zu St. Stephan am 3., zum Kon-
sistorialrath am 27. Nov. — Hr. Alexius Wi-
denmann, Pfarrer zu Sommerein, auf die
Pfarre Mannsbrüth am 6. — Hr. Jakob Do-
stal, Pfarrprovisor zu Stranzendorf, auf die
Pfarre Stranzendorf am 7. — Hr. Joseph Le-
chenmayer, Koop. zu Pottenstein, auf die Pfarre
Kohr am 12. — Hr. Georg Piringer, Pfarrer
zu Neuaigen, auf die Pfarre Herrleis am 14.
— Hr. Karl Größinger, Lokalkaplan zu Gschaidt,
auf die Pfarre Kirchau am 26. — Hr. Matthäus
Dworzak, Pfarrer zu Stillsfried, zum Kon-
sistorialrath am 13.

Im Dezember: Hr. Franz Schuster, fürsterz-
bischöflicher Ordinariats-Sekretär, zum Kon-
sistorialrath am 11. — P. T. Hr. Isidor Graf von
Zerlago, Domherr bey St. Stephan, zum Dom-
herrn in Orient am 21.

Verzeichniß

der vom 1. Jänner 1859 bis letzten De-
zember 1859 verstorbenen Säkular- und
Regular-Geistlichen.

Im Jänner: Hr. Karl Beskiba, Doktor der
Philosophie und k. k. Hofkaplan, am 10. —
Hr. Ignaz Osmanzilk, Wpr. am 17. — P.
Anton Holzermayr, Piaristen-Ordenspriester
und Katechet an der Hauptschule bey St.
Lhekla auf der Wieden, am 18. — Hr. Win-
cenz Korbinian Strobek, Pfarrer zu Pottschach,
am 22. — Hr. Karl Heilinger, Koop. zu
Großebersdorf, am 24. — Hr. Paul Haus-
mann, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneu-
burg und Pfarrverweser zu Haselbach, am 25.
— P. Friedrich Neckhaim, Profess-Priester des
Stiftes Lilienfeld und Lokalie-Verweser zu
Mitterregbach, am 25. — P. Meinrad Roth,
Profess-Priester des Benediktiner-Stiftes Melk
und Kooperator zu Naveltsbach. — Hr. Joseph
Mayer, emer. Dechant und Probstpfarrer zu
Staaß, am 28. — P. Ignaz Kovacsoczky,

Piarist der ungarischen Ordens- Provinz und Operarius an der Universitätskirche zu Wien am 29.

Im Februar: P. Vitalis Dornhofer, Kapuziner-Ordens-Priester zu Wiener-Neustadt am 11. — Hr. Johann Krebs, Pfarrer zu Großharras, am 19. — Hr. Anton Hornischer, Benefiziat zu Traiskirchen, am 27. — Fr. Gallus Eberhard, Laienbruder der barmherzigen Brüder zu Feldberg, am 19.

Im März: P. Robert Fährndrich, Profess-Priester des Stiftes Heiligenkreuz, Administrator nudi Prior der Abtei St. Gotthard in Ungarn, am 25.

— Joh. Stigalik, Aushülfspr. zu Arestthal am 1.

Im May: Der Hochw. Hr. Anton Bilimek, Abt des Cisterzienser-Stiftes Neukloster zu Wiener-Neustadt, am 12. — Hr. Georg Misdon, Weltpriester und pensionirter Erzieher am 2. — Hr. Joseph Schmideck, Pfarrer zu Großruszbach am 3. — P. Dominik Lenz, Benediktiner vom Stifte Melk und Pfarrverweser zu Grillenberg am 7. — Hr. Johann Georg Karzer, pens. Pfarrer und Aushilfspriester zu Leopoldau am 20. — P. Benedikt Petheß, Prokurator der ungarischen Piaristen-Ordens-Provinz und Operarius an der Universitätskirche in Wien, am 31.

Im Juny: Hr. Joseph Anton Lettinger, pens. Lokalkaplan zu Lainz am 3. — P. Albert Dengler, Professpriester des Prediger-Ordens in Wien am 12.

Im July: Hr. Dominik Weintl, Pfarrer zu Mariabrunn, am 1. — P. Modestus Schmid, Profess-Priester der böhmisch-mährischen Piaristen-Ordens-Provinz und Präsekt in der k. k. Theresianischen Ritter-Akademie, am 3. — P. Heinrich Kettinger, Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz und Pfarrverweser zu Aland, am 20. — Hr. Joseph Prinz, Pfarrer zu Herrnleis, am 26. P. Philipp Böhm, Profess-Priester der böhmisch-mährischen Piaristen-Ordens-Provinz und Professor in der k. k. Theresianischen Ritterakademie, am 28. — Fr. Natalis Espanyar, Laienbruder der barmherzigen Brüder in der Leopoldstadt, am 27.

Im August: D. Eduard Glar, Barnabiten-Priester und Prokurator zu Mistelbach, am 6. — Hr. Anton Stehna, Pfarrer zu Rohr, am 10. — P. Veremundus Brozkovits, Priester aus dem Orden der barmherzigen Brüder in der Leopoldstadt, am 22. — Hr. Joh. Gustav Schilling, Pfarrer zu Stranzendorf, am 23.

Im September: D. Adalbert Berger, Barnabiten-Priester zu Mariahilf in Wien, am 29.

Im Oktober: Hr. Michael Frischauf, Pfarrer zu Etsdorf, am 11. — P. Ferdinand Merschmal, Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz und Wirthschafts-Administrator zu Niederleis, am 16. — P. Bonifilius Schmid, Serviten-Ordens-Priester in Wien am 29.

Im November: Hr. Joseph Rinna, Wpr. und

Benefiziat bey St. Januar in Wien. am 15.
 — Hr. Georg Schneider, Defizienten-Welt-
 priester, am 11. — Hr. Johann Wimmer,
 Defizienten-Weltpriester, am 28.

Im Dezember: Hr. Franz Schatz, Pfarrer zu
 Koseldorf, am 3. — Hr. Joseph Stöckle,
 Konsistorial-Rath, emerit. Dechant und Pfar-
 rer zu Hauskirchen, am 31.

Verzeichniß

aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner
 1839 bis letzten Dezember 1839 zum Prie-
 sterthume befördert worden sind.

Am 25. July 1839.

Erzbischöfliche Alumnen: Hr. Wilhelm
 Berger. — Hr. Johann Mich. Blümel. — Hr.
 Ignaz Fürst. — Hr. Karl Gög. — Hr. Leopold
 Gsir. — Hr. Johann Haidvogel. — Hr. Joseph
 Herz. — Hr. Leopold Krepß. — Hr. Anton
 Liebl. — Hr. Aloys Löfler. — Hr. Franz Pazelt.
 — Hr. Johann Schinhan. — Hr. Adam
 Schwandner. — Hr. Franz Seher. — Hr.
 Johann Skalla. — Hr. Leopold Stöger. —
 Hr. Johann Weilingner. — Hr. Joseph Wistner.
 — Hr. Peter Winbichler. — Hr. Johann
 Zettel. — Hr. Mathias Ziegler.
 Regul. Chorherr vom Stifte Kloster-
 neuburg: Hr. Franz Wehlfteiner.
 Benediktiner vom Stifte Schotten:
 P. Meinrad Adolph. — P. Theodor Wagner.

Eisterzienser vom Stifte Heiligen
Kreuz: P. Sigismund Fidebauer. — P. Franz
Sal. Knittel.

Eisterzienser vom Stifte Neukloster:
P. Franz Flach. — P. Joseph Niedlbauch. —
P. Alberik Schleifing.

Barnabit: D. Franz Rothmayer.

Dominkaner: P. Ceslaus Kosleutscher.

Piarist: P. Anton Crem. Thomann.

Servit: P. Ferdinand Janaczek.

Am 24. September 1839.

Regul. Chorherr vom Stifte Kloster
neuburg: Hr. Johann Bapt. Kommenda.

Am 31. Oktober 1839.

Erzbisöflicher Alumnus: Hr. Emanuel
Palek.

Verzeichniß

der Patronate von den Säkularspründen.

A. Kanonikate

an der Metropolitankirche zu St. Stephan:

Der Landesfürst 8, die Wiener Universität 4, Herr
Alloys Fürst von Liechtenstein 4.

B. Pfarren, Lokalien und Benefizien.

I. Öffentliche Patronate.

a) Landesfürst: Die Pfarren: Baden — Bock-
stüz — Böhmischkruz — Burgpfarre — Deutschal-
tenburg — Dröfing — Ebersdorf an der Donau —
Engelhartstetten — Erdberg B. U. M. B. — Fall-
bach — Gaubitsch — Großmugl — Guntramsdorf
— Hadersdorf am Kamp — Hadres — Hainburg —
Hausleuthen — Himberg — Hütteldorf — Kagran —
St. Karl auf der Wieden — Kammerndorf — Laa
B. U. M. B. — Ladendorf — Laxenburg — Leifers-
dorf — Leobendorf — Markgrafneusiedl — Mödling —
Moosbrunn — Neustadt — Niederleis — Oberleis —
Oberwaltersdorf — St. Peter in Wien — Pöchlendorf
— Pirawarth — Pottenstein — Priggliß — Probsdorf
— Purkersdorf — Pyhra — Rohrbach — Roseldorf —
Röschitz — Schweinbarth — Senning — Simonsfeld
— Sispendorf — Stetten — Stockerau — Stranung —

Theresienfeld — Ulrichskirchen — Walterskirchen — Wolfpassing — Wolfersdorf; — die Lokalien: Goggendorf und Mittergrabern; — die Benefizien: bey St. Anna in Wien — im Belvedere — St. Johann zwischen den Donaubrücken — Januar in der Ungergasse — Mauerbach (Versorgungshaus) — die sechs von Schwandner'schen Benefizien zu St. Peter in Wien, und zwar zwey Mahl nach einander hat das Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Mahl der Fürst-Erzbischof — die zwey Benefizien im k. k. Prov. Straßhause; — die Schloßkaplaneyen in Baden — Hefendorf — Schönbrunn; — die Kirchen: Italienische Nationalkirche — St. Ruprecht — St. Stephan.

b) k. k. Kameralfond (die k. k. verein. Kameral-Gefällen-Verwaltung übt das Präsentationsrecht aus): Die Pfarren: Bierbaum am Kleebüchel — Etsdorf — Fels — Hohenwarth — Kirchberg am Wagram — Ruppersthal.

c) k. k. Familien-Güter-Direktion: Die Pfarren: Eckartsau — Franzensdorf — Großengersdorf (Stadt) — Haringsee — Orth — Raasdorf — Wihelsdorf; — die Lokalien: Breitstetten — Markthof und die Schloßkaplaney Schloßhof.

d) k. k. Aytikal-Herrschaften-Direktion: Die Pfarren: Au am Leithaberg — Hof am Leithaberg — Mannersdorf — Sommerein.

e) k. k. Waldamt: Die Pfarre Leopoldsdorf B. U. W. W.

f) k. k. Religionsfond: Die Pfarren: Achau — Allergasse, zur heil. Dreyfaltigkeit — Altenwörth — Alserchensfeld — Auersthal — St. Augustin — St. Barbara — Berg — Biedermannsdorf — Breitenwaida — Deutschbrodersdorf — Deutschhaslau — Deutschwagram — Döbling — Drafenhofen — Ebenthal — Enzersdorf am Gebirge — Erdberg in

Wien — Furth — Gerasdorf — Großengersdorf — Hasbach — Hof, am — Hohenau — Hohenrappersdorf — Hollern — Hundsheim — St. Johann an der Praterstraße — St. Joseph in der Leopoldstadt — Kagelsdorf B. U. W. W. — Königsbrunn — Laimgrube — Landstraße — Langendorf — Maria-Brunn — Maria Rotunda bey den Dominikanern in Wien — Neudorf B. U. W. W. — Neusiedl an der Jaya — Oberabsdorf — Rauchenwarth — Reindorf — Rohrau — Rosau — Scheuchenstein — St. Alfried — Unterolberndorf — St. Veit an der Triesling — Waidendorf — Waldegg — Wieden, zu den heil. Schutzengeln — Wolfsthal; — die Lokalien: Altmannsdorf — Altrupperdorf — Baumgarten — Breitenfurth — Deinzendorf — Ebergassing — Elsfarn — Einseldorf — Hadersdorf (Klein-) — Hansthal — Höbersdorf — Kronberg — Mannhartsbrunn — Obergänserndorf — Obriß — Pachfurth — Pottenhof — Regelsbrunn — Sarasdorf — Siebenhirten — Sierndorf an der March — Sonnberg — Steinabrüchl — Stopfenreith — Stützenhofen — Wartberg — Weßelsdorf — Wilferdorf (Klein-) — Wöllersdorf — Wopfing — Würnith — Zwingendorf; — die Benefizien in den Versorgungshäusern am Allerbach, im langen Keller und in der Währingergasse — im Arbeitshause — im Krankenhause, allgem. — zu St. Leopold in Wr. Neustadt — im Waisenhause.

g) k. k. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt; die Pfarren: Grünbach — Lanzenkirchen — Piesting — Untereggendorf — Zillngedorf.

h) k. k. Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten: Die Pfarren: Bruck an der Leytha — Göttlesbrunn — Willfleinsdorf.

2) Privat-Patronate.

- Abensperg und Traun, Grafy., Johann Adam: Die Pfarren: Bisamberg — Maissau und das Benefizium zu Maissau.
- Abensperg und Traun, Graf v., Franz Xaver: Die Pfarren: Ellend — Höslein bey Bruck — Petronell — Scharndorf.
- Altpreßau, Herrschaft, die Pfarre: Wultendorf.
- Aspersdorf, Pfarre: Das Vikariat Obersteinbrunn
- Attems, Gräfin von, Leopoldine: Die Pfarren: Obermarkersdorf — Schrattenthal.
- Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach: Die Pfarren: Cibesthal — Paasdorf — Schrick.
- Bartenstein, Freyherr von, Johann: Die Pfarren: Falkenstein — Ottenthal — Poysbrunn — Poysdorf — Wildendirnbach.
- Bartenstein, verwitw. Freyfrau von, Sophie, geb. Freyin von Bartenstein: Die Pfarre: Schleimbach.
- Bathiany, Fürst, Graf von Strattmann, Philipp: Die Pfarren: Enzersdorf an der Fische — Hörsersdorf — Pringendorf — Stirneusiedl — Trautmannsdorf.
- Böhmisch Krut, Pfarre: Die Pfarre: Herrnbauergarten — Schrattenberg.
- Bourgeoise, Freyin von, Josepha: Die Pfarre: Hohenwollersdorf.
- Breuner, Graf von, August: Die Pfarren: Asparn an der Jaya — Herrnsleis — Neuaigen — Straß — Weikersdorf B. U. M. B.; — das Benefizium zu Straß; — die Vikariate: Ameis — Grafensulz — Wenzersdorf.
- Büßy, Graf von, Markus: Die Pfarren: Breichsdorf — Unterwaltersdorf.

- Cavriani, Graf von, die Pfarren: Reisenberg — Seibersdorf.
- Coburg, Prinz von, Sachsen, Ferdinand: Die Pfarre Dürnkrot.
- Collalto, Graf von, Johann: Die Pfarre Braunsdorf.
- Czatoryski, Fürst, Konstantin: Die Lokalie Weinhaus.
- Der deutsche Ritter-Orden: Die Pfarre Laab.
- Dietrich, Freyherr von, Joseph: Die Pfarre Feistritz.
- Dietrichstein, Graf von, Johann Karl: Die Pfarren: Fraundorf -- Groß — Oberhollasbrunn.
- Domkapitel, Die Pfarren: Hernalß — Simmering, und die Lokalie Gersthof.
- Dobbelhof-Dier, Freyherr von: Die Lokalie St. Helena.
- Engel, Graf von, Franz Sigmund: Die Lokalie Zemling.
- Erzbischof, Fürst: Die Pfarren: Aßgersdorf — Fischamend — Kirchberg am Wechsel — Laa B. U. M. B. — Lichtenthal — Mannsbörth — Mitterndorf — Neudorf B. U. M. B. — Neulerchenfeld — Ottakrin — Penzing — Perchtoldsdorf — Preßbaum — Schwachat — Trattenbach — St. Veit an der Wien — Wösendorf — Währing — Wienerherberg; — die Lokalien: Kallententgeben — Kranichberg — Lainz — St. Peter am Neumald — Rodaun; — die Benefizien: zu St. Nikolaus in Traiskirchen, die Langhöger'schen zu Klosterneuburg und die sechs von Schwandner'schen Benefizien bey St. Peter in Wien, und zwar zweymal nach einander hat das Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Wahl der Fürst-Erzbischof.

- Esterhazy von Galantha, Fürst, Paul: Die Pfarren: Pottendorf, — Schwarzenbach — Weigelsdorf und die Lokalie Wampersdorf.
- Eringer Joseph: Die Pfarre Klein-Mariagell; — das Ernennungsrecht zur Pfarre St. Corona; — die Lokalien Altenmarkt — Hafnerberg — Soos.
- Fellner, Theresia, von: Die Pfarren: Schwadorf — Pischelsdorf.
- Frohsdorf, Herrschaft: Die Pfarre Schwarzau am Steinfeld.
- Garaciolle, Anton Graf von: Die Pfarre Raah.
- Gatterburg, Graf von, Ferdinand: Die Lokalie Kleinhöflein und das Benefizium zu Zwölfaring.
- Geymüller, Freyherr von, Rudolph: Die Lokalie Pögleinsdorf.
- Hainisch Anton: Die Anshülfspriesterstelle in der K. K. priv. Fabrik Nadelburg zu Lichtenwörth.
- Hardegg, Graf von, Johann Franz de Paula: Die Pfarren: Oberhauenthal — Städteldorf.
- Hardegg, Graf von, Maximilian: Die Pfarre Seefeld.
- Hausleuthen, Pfarre: Die Pfarren: Großstelsendorf — Niederrufbach.
- Hayos, Graf von, Johann Ernest: Die Pfarren: Eggendorf am Wald — Gutenstein — Neunkirchen — Niederkreuzstetten — Puchberg — Rohr — Schwarzau im Gebirge — Waidmannsfeld.
- Jedlese, Ortsherrschaft: die Lokalie Jedlese.
- Kettenhof, Herrschaft: das Benefizium zu Kettenhof.
- Khevenhüller-Metsch, Graf von, Joseph: Die Pfarre Pellendorf.

- Kinsky, Gräfin von, Ernestine: Die Pfarren: Maken — Ollersdorf; die Lokalie Ungern.
- Klosterneuburg, Stift: Die Pfarren: Hauskirchen, Jedlersdorf und das Johann Uhl'sche Benefizium zu Langenzersdorf.
- Kolonik, Graf von, Maximilian: Die Pfarren: Jedenspeigen — Obersiebenbrunn.
- Kollredo: Mannsfeld, Graf von, Ferdinand: Die Pfarre Staas.
- Kollredo: Mannsfeld, Fürst von und zu, Rudolph Johann: Die Pfarre Stierdorf, (Markt.)
- Konsistorium, fürsterzbischöfl.: Das Jaudtsche Benefizium zu Stetten.
- Lichtenstein, Fürst von und zu, Aloys: Die Pfarren: Altlichtenwarth — Bernhardsthal — Brunn am Gebirge — Dobermannsdorf — Feldsberg — Hausbrunn — Kalsdorf B. u. M. B. — Kettlaubrunn — Klamm — Maria Schus — Niederabsdorf — Pottschach — Prein — Reintal — Ringelsdorf — Schottwien — Sallenau — Sebenstein — Unterthemenau — Wilfersdorf — die Lokalien: Brühl — Gishühl; — das Spitalbenefizium zu Mistelbach und das Benefizium zu Schönau.
- Lucca, Herzog von: Die Pfarre St. Ägyden am Steinfeld.
- Ludwigsdorf, Freyin von Karoline: Die Pfarre Prellenkirchen.
- Ludwigsdorf, Freyherr von, Karl: Die Pfarren: Großuondorf — Guntersdorf — Schöngrabern.
- Mac, Ritter von, Valentin: Die Pfarren: Kalsburg — Liesing — Maur.
- Magistrat zu Wien: Die Pfarren: St. Leopold in der Leopoldstadt — Margarethen an der Wien — Magleinsdorf — Rennweg; — die Benefizien: Die beiden im Bürgerspitale — zu St. Salvator — zur heil. Margareth unter den Weißgärbern.

- Magistrat zu Wiener-Neustadt: Die Pfarren: Fischau - Hörnstein - Kirchschlag - Lichtentörth - Pernis - Weikersdorf am Steinfeld.
- Melk, Stift: Die Pfarre Asparn an der Donau.
- Misbach, Mloys: Die Pfarre Inzersdorf B. U. W. W.
- Moser, Freyherr von, Karl: Die Pfarre Ebenfurth.
- Münch-Bellinghausen, Graf von: Die Pfarre Kottlingbrunn.
- Oberleis, Pfarre: Die Pfarre Aichenbrunn.
- Oberthern, Herrschaft: Die Lokalie Oberthern.
- Palffy von Erdödy, Fürst, Anton: Die Pfarre Marchegg und die Lokalie Breitensee.
- Peißer von Werthenau'sche Erben: Das siebente Benefizium bey St. Peter in Wien.
- Piatty August, Graf von: Die Lokalie Loosdorf.
- Pillichsdorf, Pfarre: Die Vikariate: Raggendorf - Traunfeld.
- Puthon, Freyherr von, Johann Baptist: Die Pfarre Enzesfeld B. U. W. W.
- Rainer, Erzherzog: die Pfarren Dreystätten - Schönkirchen. Die Lokalie Wenzendorf.
- Redl, Freyin von, Josephine: Die Pfarre Karnabrunn.
- Reichersberg, Stift: die Pfarren: Aspang - Hochneukirchen - Krumbach - Lichtenegg - Münickirchen - Schönau - Wiesmath - Zöbern und die Lokalie Eschaidt.
- Reuß-Köstrich, Heinrich LXIV. Fürst, jüngerer Linie, Graf und Herr von Plauen: Die Pfarren: Ernstbrunn - Gnadendorf - Hagenberg - Merkersdorf - Michelfstätten - Pazmannsdorf.
- Sardagna, Freyherr von, Joseph: Die Pfarre Leopoldsdorf B. U. W. W.

- Schönborn, Graf von, Franz Philipp: Die Pfarren: Neppersdorf - Göllersdorf - Oberfellabrunn - Stranzendorf; die Lokalien: Bergau - Obermallebarn.
- Schreibers, Ritter von: Die Pfarren: Großebersdorf - Harmannsdorf - Herzogbierbaum - Maisbierbaum - Niederhollabrunn.
- Schrick, Pfarre: Das Benefizium zu Schrick.
- Sina, Freyherr von, Georg: Die Pfarren Hennersdorf - Mauerbach und die Lokalie Neuhaus.
- Starhemberg, Fürst, Senior der Familie: Die Pfarre Tribuswinkel.
- Stettner, Edler von, Johann: die Pfarre: Feuersbrunn.
- Strachwitz, Graf von, die Pfarre Neß.
- Studienfond: Die zwey Operariestellen an der Universitätskirche.
- Theresianische Ritter-Akademie in Wien: Die Pfarre Großrußbach.
- Wayna, Ritter von, Joseph: Die Pfarren: Gloggnis - Payerbach.
- Weitenschlag, Edler von, Franz: Die Pfarre: Grafenberg.
- Wesdorf, Herrschaft: Die Lokalie Großwesdorf.
- Wurmbrandt, Stuppach, Graf von Gundacker, Heinrich: Die Pfarre Kirchau und die Schloßkaplaney zu Schwarzaun am Steinfelde.
- Würth, Ignaz: Die Pfarren: Stronsdorf - Wulzeshofen.

Verzeichniß der Regular-Pfründen.

- Barnabiten: Die Pfarren: Gallbrunn - Margarethen am Moos - Maria Hilf - St. Michael in Wien - Mistelbach; - die Lokalien: Hütendorf - Maustrenk.

Deutsche Ritter-Orden: Die deutsche Haus-
pfarre in Wien — Gumpoldskirchen — Palterndorf
— Spannberg.

Dominikaner: Die Pfarre Maria Rotunda in
Wien.

Franziskaner: Die Pfarren: Engersdorf im
Gebirge — Langendorf.

Göttweig, Benediktiner-Stift: Die Pfarren:
Göding — Mühlbach — Nappersdorf — Pfaffen-
dorf — Roggendorf — Unternalb — die Lokalie
Sehelsdorf.

Heiligen Kreuz, Cisterzienser-Stift: Die Pfar-
ren: Altsch — Gaaden — Heiligen Kreuz — Mün-
chendorf — Niedersulz — Pfaffstetten — Sittendorf
— Trumau; — die Lokalien: Naisenmarkt —
Sulz.

Herzogenburg, regul. Chorherren-Stift: Die
Pfarren: Grafenwörth — Haizendorf und das
Bikariat Engabrunn

Klosterneuburg, regul. Chorherren-Stift: Die
Pfarren: Gössendorf — Grinzing — Haselbach
Heiligenstadt — Hiebing — Höflein an der Donau
— Kahlenbergerdorf — Kierling — Klosterneuburg
Stiftspfarrre — zu St. Martin — Korneuburg —
Kriehendorf — Langenzersdorf — Leopoldau — Weid-
ling — Neustift am Walde — Ruzdorf — Sievering
Stoizendorf — Tattendorf — Weidling und die
Lokalie Floridsdorf.

Lilienfeld, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren:
Radlsbrunn — Unterdirnbach — Unterrebbach; — die
Lokalie Mitterrebbach.

Maltheser: Die Pfarren; Großharras —
Mailberg — Rabensburg.

Melk, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Gain-
fahren — Gettsdorf — Grillenberg — Großfen-
brunn — Großmeiseldorf — Großriedenthal — Haugs-
dorf — Immendorf — Lasse — Leoberödorf — Ober-

weiden — Ravelsbach — Traiskirchen — Untermarkers-
dorf — Weikendorf — Wullersdorf — Ziersdorf —
Zwerndorf; — die Lokalien: Alberndorf — Fahn-
dorf — Groß-Prottes — Maßendorf — Untergänfern-
dorf — Untersevenbrunn.

Michaelbeuern, Benediktiner-Stift: Die Pfarre
Obersulz und die Lokalie Loidesthal.

Minoriten: Die Pfarren in der Alsergasse —
Asparn an der Jaya — Neunkirchen; — die Bika-
riate: Ameis — Grafensulz — Wenzersdorf.

Neukloster, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren:
St. Johann am Steinfeld — Kirchbühl — St. Loren-
zen — Ruthmannsdorf — Neustadt Stiftspfarrre —
St. Valentin; — die Lokalien: Mayersdorf —
Würflach.

St. Peter in Salzburg, Benediktiner-Stift:
Die Pfarre Dornbach.

Piarristen: Die Pfarre Maria Treu in der Josephstadt.
Reichersberg, regul. Chorherren-Stift: Die Pfar-
ren: Bromberg — Edlis — Hollenthon — Pütten —
Scheiblingkirchen — Thernberg; — die Lokalie
Walpersbach.

Schotten, Benediktiner-Stift: Die Pfarren:
Eggendorf im Thale — Engersdorf im Thale — Engers-
feld — Gannersdorf — Gumpendorf — Klein-Engers-
dorf — Martinsdorf — Platt — Pulkau — Stifts-
pfarrre zu den Schotten — Schottenfeld — Stammers-
dorf — St. Ulrich in Wien — Waizendorf — Wa-
zelsdorf — Zellerndorf; — die Lokalien: Brei-
tenlee — Höbesbrunn.

Serviten: Die Pfarren: Gutenstein — Rosau
Zwettl, Cisterzienser-Stift: Die Pfarre Zisters-
dorf; die Lokalie Großingersdorf.

Uebersichts-Tabelle über sämtliche in der
und über die in und außer der Seel-

Seite.	W i e n .								
	Pfarrn.	Klöster und Nebenkirchen.	Welt- priester.	Ordens- priester.	Fremde Priester.	Seelen.			
17	Stadt	10	12	73	121	80	57817		
25	Vorstädte	20	24	87	110	58	295560		
	Summe	30	36	160	231	138	353377		
Nr. auf der Diözesan-Kar- te.	B. u. W. B.								
	Pfarrn.	lokali.	Wiktariate.	Benefizien.	Aushilfsprie- ster-Stellen.	Weltpriester.	Ordenspriest.	Seelen.	
93	V. Dekanat Baden . .	17	5	—	3	—	15	35	26676
102	III. » Fischamend	11	1	—	2	—	17	3	16457
106	IV. » Hainburg .	17	3	—	—	1	26	—	19108
109	X. » Kirchberg am Wechsel .	13	2	—	—	—	12	7	18244
112	XI. » Kirchschlag	10	1	—	—	—	15	1	15586
114	I. » Klosterneu- burg . .	28	5	—	5	1	38	50	72758
128	II. » Laa . . .	20	6	—	2	2	39	22	31172
136	IX. » Neunkirchen	14	2	—	1	—	13	11	21430
141	VIII. » Neustadt .	19	3	—	1	1	23	36	25503
150	VII. » Pottenstein	14	7	—	1	—	23	9	20837
155	VI. » Weigelsdorf	15	1	—	—	1	25	—	16837
	Summe	178	36	—	15	6	246	174	284608

Wiener Erzdiözese befindliche Weltpriester,
sorge angeestellten Ordensgeistlichen.

Seite.	Nr. auf der Diözesan-Kar- te.	B. u. W. B.	Pfarrn.	lokali.	Wiktariate.	Benefizien.	Aushilfsprie- ster-Stellen.	Weltpriester.	Ordenspriest.	Seelen.
159	XII.	Dekanat Boöflüß .	16	4	1	—	1	17	9	16374
163	III.	» Gaubitsch	19	—	—	—	—	22	8	18645
167	VI.	» Hadersdorf	18	2	1	1	1	20	10	22128
172	VII.	» Hausleu- then . .	14	6	—	—	1	29	—	21232
176	IV.	» Laa . . .	9	5	—	—	—	20	1	13650
179	IX.	» Willichsdorf	18	2	1	1	3	28	7	22690
183	X.	» Pirawarth	15	4	2	1	—	17	20	20037
189	XIII.	» Probsdorf	13	4	—	1	—	20	4	12530
192	I.	» Reh . . .	15	7	—	—	1	23	27	31283
197	II.	» Eisendorf	22	4	1	1	—	27	15	22789
202	V.	» Staas . .	16	3	1	—	—	31	4	25991
208	VIII.	» Stockerau	17	4	—	2	1	28	6	21592
212	XI.	» Wilfers- dorf . .	15	3	—	1	—	14	13	21610
		Summe	207	48	7	8	8	286	121	270551
Zusammenziehung :										
		Wien	50	—	—	36	—	160	231	353377
		B. u. W. B. . . .	178	36	—	15	6	246	174	284608
		B. u. M. B. . . .	207	48	7	8	8	286	124	270551
		Totalsumme	415	84	7	59	14	692	529	908536
In der Wiener Erzdiözese befinden sich Diözesan- und fremde Priester 1359.										

Personalstandes-Ausweis der Stifte und

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Layenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
A. Stifte.						
122	Klosterneuburg	61	6	—	1	68
98	Heil. Kreuz	45	3	—	4	52
146	Neukloster	19	—	—	2	21
39	Schotten	67	10	—	2	79
	Summe . .	192	19	—	9	220
B. Klöster.						
1. Männerklöster.						
71	Barmherzige a) in der Leopoldstadt	4	—	53	5	62
75	» b) auf der Landstraße	—	—	5	—	5
206	» c) zu Feldsberg . .	1	—	17	—	18
Barnabiten Kollegium						
46	a) bey St. Michael.	12	6	—	—	18
47	» b) zu Maria-Hilf	8	—	—	—	8
105	» c) zu Margarethen am Moos . .	3	—	—	—	3
216	» d) zu Mistelbach . .	7	—	—	—	7
48	Dominikaner a) zu Wien	10	2	1	2	15
196	» b) zu Neß	5	—	1	—	6
49	Franziskaner a) zu Wien	20	—	5	3	28
133	» b) zu Lanzendorf . .	10	—	3	1	14
135	» c) zu Enzersdorf . .	10	—	4	—	14
51	Kapuziner a) in Wien	11	—	4	2	17
149	» b) zu Wiener-Neustadt.	11	2	4	4	21
64	Karmeliten	6	—	1	—	7
					Noviz u. K.	
68	Meditaristen in Wien	15	6	3	29	53
	Fürtrag . .	133	16	101	46	296

Klöster der Wiener Erzdiözese.

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Layenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
Uebertrag . .						
62	Minoriten a) in Wien	11	1	3	2	17
140	» b) zu Neunkirchen	6	—	—	—	6
188	» c) zu Asparn an der Jaya	10	—	—	—	10
53	Piaristen a) Kolleg. in d. Josephstadt	21	2	—	—	23
55	» b) » auf der Wieden . .	6	2	—	—	8
56	» c) im k.k. Löwenb. Konvikt in der Josephstadt . .	12	1	—	—	13
57	» d) im k.k. Konv. i. d. Stadt	11	—	—	—	11
148	» e) in der k. k. Militär-Aka- demie zu Wr. Neustadt	5	—	—	—	5
59	» f) böhmisch-mährische, in der k.k. Theresianisch. Ritter- Akademie a. d. Wieden	33	—	—	—	33
65	Redemptoristen	24	—	21	—	45
63	Serviten a) in Wien	6	5	2	—	13
155	» b) zu Gutenstein	5	—	2	—	7
	Summe . .	283	27	129	48	487
2. Frauenklöster.						
87	Barmherzige Schwestern	—	51	18	13	82
79	Elisabethinerinnen	36	12	3	—	51
85	Redemptoristinnen	19	8	7	—	34
82	Salesianerinnen	37	13	5	—	55
75	Ursulinerinnen	41	19	5	—	65
	Summe . .	133	103	38	13	287
Zusammenziehung:						
	Stifte					220
	Männerklöster					487
	Frauenklöster					287
	Totalsumme . .					994

	Seite		Seite
Donaudorf	170	Drösing	212
Dornau	150. 152	Dürnbach	145
Dornbach, Fil.	96	Dürnkrot	184
Dornbach, Pfarre	115	Dürenleis	165
Drasenhofen	176	Dürwien	120
Dreytetten	141	Dunkelstein	137

E.

Ebelthal	151	Eichkugelhof	95
Ebendorf	214	Eizerthal	173
Ebenfurth	156	Elisabethiner-Kirche	31
Ebenthal	159	Elisabethiner-Kloster	79
Eberbach	151	Elend	103
Ebergassing	102	Elfarn	168
Ebersbrunn	170	Emerberg	143
Ebersdorf, Fil.	180. 215	Engabrunn	168
Ebersdorf an der Donau	103	Engelhartstetten	189
Ebersdorf (Groß-)	180	Engelmannsbrunn	170
Ebreichsdorf	156	Enzenreith	136
Eckartsau	189	Enzersdorf, Fil.	206
Edelhof	138	Enzersdorf an der Fische	103
Edlach	158	Enzersdorf am Gebirge	129. 135
Edlbach	138	Enzersdorf im Thale	163
Edlis, Fil.	154	Enzersfeld	179
Edlis, Pfarre	110	Enzersfeld	151
Eggendorf, Fil.	175	Erdberg, B. U. M. B.	213
Eggendorf im Thale	163	Erdberg in Wien	27
Eggendorf, B. U. M. B.	111	Erdpreß	186
Eggendorf am Walde	167	Erlaa	128
Eggerödorf	185	Erlach	139
Ehrensödorf	206	Ernstbrunn	163
Eibesbrunn	180	Ernstinenhof	161
Eibesthal	212	Eßling	190
Eichberg	136. 139	Etzdorf	168
Eichbüchel	142	Ehmannsdorf	201
Eichhorn.	214		

F.

Fahndorf	197	Fels	168
Fahrafeld	153	Feuersbrunn	168
Falkenstein	176	Fingenberg	114
Fallbach	177	Fischamend	103. 104
Feichtenbach	153	Fischau	141
Feistritz	110	Fischergraben	120
Feldsberg	203. 205	Fischerzeil	173
Felirdorf	145	Flandorf	184
Fellinggraben	120	Flab	137

	Seite		Seite
Floridsdorf	179	Friebritz	165
Föllim	203	Frohsdorf	142
Franzensdorf	189	Fromberg	145
Franzensthal	103	Fuchsenbüchel	190
Franziskaner-Kloster	49. 133.	Füllenberg	95
	135	Füllersdorf	208
Frattingendorf	177	Fünfkirchen	176
Frauentdorf	167	Furt, Fil.	173
Fraundorf	197	Furth, Pfarre	151
Freyhaus Starhemberg	31		

G.

Gaaden	91	Glaubendorf	175
Gablich	120	Glinzendorf	160
Gaden	143	Gloggnitz	136
Gadenweit	153	Gnadendorf	164
Gänserndorf (Ober-)	211	Göllersdorf	172
Gänserndorf (Unter-)	162	Göfing	168
Gaindorf	200	Göfing	216
Gainfahen	94	Göttlesbrunn	106
Gaiselberg	216	Gökendorf, Fil.	157
Gaisruck	173	Gökendorf, Pfarre	160
Gallbrunn	104	Goggendorf	198
Garmanns	185	Goisbach	93
Garnweith	136	Goldgeben	173
Garschönthal	205	Grabenweg	153
Gaubitsch	164	Grabl	136
Gaudenzdorf	119	Grafenberg	198
Gauersdorf	181	Grafendorf	212
Gayerhöfe	188	Grafenegg	170
Gehmanns	164	Grafenfulz	184
Geistelbrecht	167	Grafenwörth	169
Geizendorf	211	Grametneusiedl	157
Gerasdorf, Fil.	141	Greith	142. 151
Gerasdorf, Pfarre	180	Griegleithen	138
Geretschlag	111	Grillenberg	151
Gerhaus	108	Grinzing	115
Gersthof	115	Größenberg	139
Gesoll	138	Groiffenbrunn	190
Gettsdorf	198	Groß	198
Giging	167	Großau	91. 138
Ginselfsdorf	94	Großebersdorf	180
Ginzensdorf	203	Großengersdorf	180
Gisühbl	129	Großengersdorf (Stadt)	190
Glashütte	93	Großharras	164
Glaswein	209	Großhofen	160

Seite		Seite
128	Größ	138
213	Grund	202
198	Grunddorf	170
208	Gschaidt, Fil.	138
198	Gschaidt, Pfl.	112
161	Guggendorf	114
169	Gugging	117
180	Gumpendorf	25
161	Gumping	199
172	Gumpoldskirchen	91
150	Guntersdorf	199
173	Guntrams	140
176	Guntramsdorf	95
162	Gutenbrunn	93. 94
95	Gutenhof	130
139	Gutenmann	139. 112
167	Gutenstein	151
141	Guttendbrunn	478
138		

H.

112	Haaß	136
112	Hackbühl	156
121	Hacking	142
118	Hadersdorf, Fil.	208
201	Hadersdorf, Pfl.	110
169	Hadersdorf, Pf.	165
142	Haderswörth	112
192	Hadres	210
152	Hafnerberg	192
137	Hafning	204
164	Hagenberg	213
181	Hagenbrunn	173
177	Hagendorf	183
118	Hainbach	94
107	Hainburg	95. 98
169	Haisendorf	115
120	Haiswinkl	118
118	Halterbach	95
177	Hansthal	166
166	Hardt	179
190	Haringsee	139
112	Harmannsdorf, Fil.	129
208	Harmannsdorf, Pf.	115
164	Harras (Groß-)	204
203	Harrersdorf	484
	Hart	
	Haschendorf	
	Haselhof	
	Haselbach	
	Haslach	
	Hastendorf	
	Hasenbach	
	Haugsdorf	
	Hausbrunn	
	Hauskirchen	
	Hausleuthen	
	Haukendorf	
	Heideldorf	
	Heiligenkreuz	
	Heiligenstadt	
	Heimbuch	
	St. Helena	
	Helfens	
	Helmahof	
	Hengstberg	
	Hennersdorf	
	Hernals	
	Herrnbaumgarten	
	Herrnleis	

Seite		Seite
208	Herzogbierbaum	114
145	Hettmannsdorf	153
130	Hekendorf	177
209	Hekmannsdorf	152
136	Heufeld	202
153	Hierling	21
115	Hiesing	139
130	Himberg	191
136	Hintenburg	156
152	Hinteraiagen	204
129	Hinterbrühl	201
138	Hinterleithen	112
171	Hippersdorf	184
150	Hipples	151
181	Hirsastätten	170
138	Hirschwang	112
151	Hirtenberg	198
215	Hobersdorf	138
129	Hochleuthen	112
112	Hochneutkirchen	107
128	Hochrothherd	180
173	Höbersdorf	142
181	Höbesbrunn	116
116	Höflein an der Donau	213
107	Höflein an der Leitha	107

J.

31	St. Januar	Inzersdorf, B. u. M. B.	213
185	Jedenspeigen	Inzersdorf, B. u. W. B.	130
180	Jedlersdorf	St. Johann, Fil.	169
209	Jedlesee	St. Johann an der Pra-	
103	Jesuitenmühle	terstraße	38
169	Jezdorf	St. Johann in der Stadt	23
193	Jezelsdorf	St. Johann, B. u. W. B.	136
199	Zimmendorf	St. Johann, zwischen	
175	Inkersdorf	den Donaubrücken	179
111	Inneraiagen	St. Joseph in der Leo-	
	Institut der barmherzi-	voldstadt	31
	gen Schwestern	Josephsdorf	115
87		Josephstadt	25
32	Institut, polytechn.	Josephthal	97
	Institut der Taubstum-	Italienische Kirche	23
27	men		
139	Inzenhof		

R.

	Seite		Seite
Radolz	195	Kleinfeld	151
Ragran	181	Kleinharros	185
Rahnenbergerdorf	116	Kleinhadernsdorf	201
Raiserbrunn	138	Kleinhaugsdorf	192
Ralschpurg	130	Kleinhöflein	193
Ralladorf	202	Kleinhöniggraben	120
Kaltenberg	113	Kleinkadolz	163
Kaltenleutgeben	130	Kleinkirchberg	201
Kammern	169	Kleinmariazell	152
Kammersdorf	165	Kleinneusiedl	103
Kamp	170	Kleinproitzes	161
Kompichl	114	Kleinreinsprechtsdorf	200
Kapuziner-Kloster	51. 149	Kleinreb	208
St. Karl	31	Kleinriedenthal	193
Karlsdorf, B. U. M. B.	193	Kleinschweinbarth	178
Karlsdorf, B. U. W. W.	103	Kleinsternsdorf	165
Karmeliten-Kloster	61	Kleinstädteldorf	163
Karnabrunn	209	Kleinsteizendorf	198
Kazelsdorf, B. U. M. B.	204	Kleintheneberg	150
Kazelsdorf, B. U. W. W.	142	Kleinweikersdorf	165
Kautendorf	206	Kleinwekdorf	173
Kettenhof	105	Kleinwiesendorf	176
Kettlesbrunn	213	Kleinwilfersdorf	212
Kehelsdorf	206	Kleinwolkersdorf	142
Kieib	138	Klement	166
Kierling	116	Klingensfuehl	112
Kimberg	153	Klosterneuburg, obere	
Kipplitz	175	Stadt	117
Kirchau	110	Klosterneub., untere St.	117
Kirchberg am Wagram	170	Klosterneuburg, Stift	122
Kirchberg am Wechsel	110	Klosterneuburg, (Langst- ger'sche Benefizien)	117
Kirchbühl	142	Knappenberg	138
Kirchschlag	113	Kniewaldl	120
Kirchschlagl	112	Knipflitz	139
Kirchstetten	178	Knollen	114
Klamm	136	Königsbrunn, Fil.	179
Klaus	142. 151	Königsbrunn, Pf.	171
Klausen	131	Kollenbrunn	186
Klausen-Leopoldsdorf	95	Kollersdorf	167
Klederling	105	Konistorium, fürsterzb.	42
Kleedorf	172	Konistorial-Kanzley	46
Kleinau	138	Konviktl., F. E. in der	
Kleinbaumgarten	164	Stadt	57. 235.
Kleinengersdorf	181		

	Seite		Seite
Konviktl., Löwenburg	56	Kriminal-Inquisitionshaus - Kapelle	35
Kopffletten	189	Krisendorf	118
Korneuburg	209	Keoatisch-Haßlau	103
Köttingbrunn	95	Kronberg	185
Kranichberg	111	Krumbach	113
Krankenhaus, allg.	30	Kümmerleinsdorf	190
Kreithmühle	212	Kullma	114
		L.	
Laa, B. U. M. B.	177	St. Leopold in Wien	25
Laa, B. U. W. W.	131	St. Leopold in Wiener Neustadt	144
Laab	131	Leopoldau	181
Lachsfield	209	Leopoldsdorf, Fil.	130
Ladendorf	185	Leopoldsdorf, Pf. B. U. M. B.	160
Laimgrube	28	Leopoldsdorf, Pf. B. U. W. W.	95
Lains	118	Perchenau	212
Lamesfeld	96	Peyding	139
Landegg	157	Pichtenegg	113
Landschafts-Kapelle	23	Pichtenstein	129
Landstraße	27	Piechtenthal	26
Langeegg	111	Pichtenwörth	142
Langenkeller	34	Pesting	132
Langenersdorf	209	Pesting	138
Langendorf, Fil.	214	Pimberg	201
Langendorf, Pf.	131	Pindabrunn	151
Langendorf, Kloster	133	Pindgruben	137
Langenkirchen	112	Pinzberg	139
Langing	142	Poidesthal	185
Laffe	190	Polmersdorf	189
Lamies	120	Polpersbach	137
Larenburg	131	St. Lorenzen	136
Leesdorf	94	Possdorf	204
Leigersdorf	210	Posenheim	139
Lembach	113		
Leobendorf	210	M.	
Leobersdorf	152	Magdalenenhof	182
Leodagger	194	Magersdorf	174
		Maisberg	165
		Maisbierbaum	210
		Maissau	199
		Mallebarn (Ober-)	174
		Mollon	170
		Maltern	112
		Mannersdorf, Fil.	159
		Mannersdorf, Pf.	156
		Mannhartbrunn	181

	Seite		Seite
Mannedorf	191	Meidling	118
Mannswörth	104	Merkenstein	94
Marhegg	191	Merkersdorf	210
St. Margarethen unter den Weißgärbern in Wien	27	Metropolitan-Domka- pitel	9
Margarethen am Moos	104	Metropolitankirche	18
Margarethen in Wien	28	Meyerling	93
Maria-Brunn	118	St. Michael	19
Maria-Hilf	28. 47	Michelstetten	165
Maria-Rotunda	21	Minichsthal	180
Maria-Schub	137	Minoritenkloster	62
Maria-Thal	174		110. 188
Maria-Treu	25	Missingdorf	197
Maria-Zell	152	Mistbach	213. 216
Mariensee	111	Mittergrabern	199
Markgraf-Neusiedl	160	Mitterhof	179
Martihof	191	Mitterndorf	157
Marrerstorf	137	Mitterreithbach	193
Martinsdorf	185	Mitterring	139
St. Mary	33	Mittersockstall	170
Masen	160	Mödling	132
Masendorf	153	Möllerödorf	97
Magneusiedl	191	Mönichhofen	198
Mahleinsdorf	30	Mönichkirchen	111
Maner	132	Mollersdorf	173
Mauerbach	118	Mollmannsdorf	212
Mauktrenk	213	Mollramm	137
Mayerhofen	114	Moosbrunn	157
Mayersdorf	143	Mühlbach	171
Mayrhof	151	Mühlsleuten	190
Meditaristen-Kongrega- tion	68	Mähsthal	155
		Münchendorf	96
		Muggendorf	153
		Muthmannsdorf	143

N.

Nadelburg	143	Neudorf, B. U. W. W.	132
Naglern	211	Neugebäu	103
Nappersdorf	165	Neuhaus	153
Natschbach	137	Neuhof	105
Netting	143	Neukettenhof	105
Nenaigen	173	Neukloster	146
Neubau	182	Neulerchenfeld	119
Neudegg	169	Neumühl	104. 120
Neudorf, B. U. W. W.	177	Neunhäusel	164

	Seite		Seite
Neunkirchen	137. 110	Nering	186
Neuruppersdorf	179	Niederabsdorf	214
Neusiedl Fil. B. U. W. W.	206	Niederfellabrunn	211
Neusiedl, Fil. B. U. W. W.	131. 141	Niederhollabrunn	210
	142. 145. 151	Niederkreuzstetten	182
Neusiedl, Pf.	214	Niederleis	165
Neustadt, Benef.	144	Niederrißbach	173
Neustadt, zur heiligen Dreyfaltigkeit	144	Niederschleing	201
Neustadt, Hptpf.	143	Niederfulz	186
Neusteinshof	130	Niederweiden	189
Neustift Fil. B. U. W. W.	170	Niemthal	151
Neustift Fil. B. U. W. W.	111	St. Nikolaus in Trais- kirchen	97
Neustift, Pf.	119	Nodendorf	166
Neuwaldegg	115	Normal-Hauptschule bei St. Anna	24
Neuweg	96	Rußdorf	119
Neuwirthshaus	191	Rußleithen	114

O.

Oberabsdorf	174	Oberparschenbrunn	176
Oberaspang	109	Oberpeising	137
Oberau	114	Oberperndorf	153
Oberdöbling	144	Oberpießing	155
Oberdürnbach	199	Oberrauelsbach	200
Obereggendorf	141	Oberrohrbach	210
Oberfellabrunn	199	Oberreithbach	193
Obergänserndorf	211	Oberrißbach	174
Obergrabern	199	Oberschoderleeh	167
Obergrub	172	Obersberg	142
Oberhausen	191	Obersdorf	182
Oberhauenthal	174	Oberseebarn	169
Oberhoflein	142	Obersiebenbrunn	160
Oberhollabrunn	174	Obersteinabrunn	199
Oberholz	168	Oberstinkenbrunn	200
Oberkreuzstetten	180	Oberstockstall	170
Oberlaa	131	Oberfulz	186
Oberlanzendorf	131	Oberthemenau	206
Oberleis	166	Oberthern	175
Obermallesbarn	174	Ober St. Weit	121
Obermarkersdorf	193	Oberwaltersdorf	96
Obermeidling	118	Oberweiden	160
Obernalb	195	Oberzöggersdorf	173
Obernusch	209	Obriz	193
Obervolberndorf	175	Oed	153

	Seite		Seite
Nede	145	Orth	191
Nedenhof	139	Ottakrin	119
Nedla	153	Ottendorf	209
Nissenbach	142	Ottenthal, Fil.	170
Nlbersdorf	171	Ottenthal, Pf.	178
Nlaersdorf	184	Oyenhäusen	96
Nllersdorf	161		
N.			
Naasdorf	214	Nisch	114
Nachsurth	107	Nischberg	120
Nalsterndorf	214	Niesting	144
Narbasdorf	160	Nillersdorf	191
Narisdorf	200	Nillichsdorf	182
Narschenbrunn	176	Nirawarth	186
Nasenthal	166	Nischelsdorf	157
Naydorf	200	Nlatt	194
Nayerbach	137	Nöllau	151
Nayerbachgraben	138	Nökleinsdorf	120
Nazmannsdorf	166	Nolizenhauskapelle	24
Nazman'sches Kollē- gium	232	Norrau	172
Neißching	137. 115	Nottendorf	157
Nellendorf, Fil.	130	Nottenhof	178
Nellendorf, Pf.	186	Nortenstein	153
Nenzing	119	Nottschach	138
Nerchtoldsdorf	132	Noyebbrunn	178
Nerthof	129	Noyzdorf	204
Nernersdorf	133	Nraterstraße	33
Nernitz	153	Nrein	138
Nerzdorf	173	Nreinsfeld	95
Nt. Peter am Neuwald	111	Nrellenkirchen	108
Nt. Peter in Wien	20	Nreßbaum	120
Netronell	107	Nriester-Defizienten-In- stitut	238
Nettenbach	138	Nrigglis	138
Nettendorf	173	Nrinzendorf	215
Nettsteig	153	Nrobsdorf	191
Nfaffendorf	193	Nrottes	161
Nfaffletten, Fil.	200	Nruchberg	138
Nfaffletten, Pf.	96	Nrürstendorf	166
Nfalzau	120	Nrütten	139
Nfalzberg	120	Nrulkau	194
Nfenningbach	139	Nrurkersdorf	120
Nföling	182	Nrusing	180
Nframa	189	Nrühr	166
Nfriaristen-Kollegium 53. 55. 56. 57. 59. 148		Nrystorf	191

	Seite		Seite
Naach	111	Neith	137
Naasdorf	191	Nennweg	32
Nabensburg	205	Nes	191. 196
Nadlbrunn	171	Neyersdorf	161
Näglis	137	Neyhof	182
Nagelsdorf	193	Niedenhof	128
Naggendorf	161	Niedenthal	133
Naisenmarkt	96	Ningelsdorf	215
Naisenberg	142	Ningendorf	208
Namblach	137	Nisendorf	180
Nannersdorf B. u. M. B.	215	Nodaun	133
Nannersdorf L. u. B. B.	105	Nöhrenbrunn	163
Nanthäl	171	Nöschis	200
Naschala	174	Noggendorf	166
Nasing	194	Nohr, Fil.	91
Nauchengern	120	Nohr, Pf.	153
Nauchenwarth	104	Nohrau	108
Nauchenstein	95	Nohrbach, Fil.	137. 139
Naveltsbach (Unter-)	200	Nohrbach, Pf.	175
Neckawinkl	120	Nohrberg	96
Nedemtoristen-Kongreg.	65	Nohrendorf	191
Nedemtoristinnen-Kongre- gation	85	Noseldorf, Fil.	208
Nedemtoristinnen-Kongre- gationskirche	35	Noseldorf, Pf.	200
Negelsbrunn	108	Nosenberg	118
Nehgras	151	Nosenbrunn	112
Nehhof	150	Nosenthal	142
Neichenau	138	Nossau	29. 63
Neikersdorf	167	Nothengrub	142
Neindorf	120	Nothensee	206
Neinthal	205	Notherd	120
Neipersdorf	191	Nuckersdorf	208
Neisenberg	157	Nuppersthal	171
		Nt. Ruprecht	23
		Nuzendorf	189
S.			
Sachsendorf	167	Nt. Salvator	23
Salesianer-Kirche	34	Sarasdorf	108
Salesianer-Kloster	82	Sattelbach	95
Sallenau	151	Saubersdorf	141
Salloder	136	Saubichl	112
Salmannsdorf	119	Sautern	139
Salmhof	191	Schafhof	190

	Seite		Seite
Schallerdorf	165	Schwechatbach	95
Scharndorf	108	Schweinbarth	161
Schägen	153	Seebarn	208
Scheiblingkirchen	111	Seebenstein	140
Schellenhof	128	Seefeld	191
Schneckenstein	144	Seibersdorf	158
Schilttern	140	Seizersdorf	173
Schlag	114	Senning	211
Schlatten	112. 114	Serviten - Kloster	63. 155
Schleinbach	182	Seyring	180
Schleing	112	Siebenhaus	152
Schles	181	Siebenhirten, Fil.	128
Schloßhof	190	Siebenhirten, Vfl.	178
Schmidau	173	Sieding	136
Schneeberg	139	Siegenfeld	95
Schn ebergdörf	138	Siegersdorf	156
Schneegraben	111	Sierndorf, Vfl.	187
Schober	139	Sierndorf, Pf.	175
Schönabrunn	107	Sierning	139
Schönau, Benef.	154	Sievering	121
Schönau, Fil.	191	Sjaristhof	95
Schönau, Pf.	113	Simering	133
Schönborn	172	Simonsfeld	211
Schönbrunn	116	Sirning	136
Schönsfeld	190	Sittendorf, Fil.	170
Schönglabern	201	Sittendorf, Pf.	96
Schönkirchen	161	Sizendorf, Fil.	166
Schotten, Pf.	20	Sizendorf, Pf.	201
Schotten, Stift	39	Sizenhart	201
Schottenfeld	32	Sollgraben	140
Schoftwien	139	Sommerein	158
Schranawand	158	Sonnberg	175
Schrannegebäude	24	Sonnleithen	138. 139
Schrattenbach	112	Soos	16
Schrattenberg	205	Spannberg	187
Schrattenthal	191	Sparbach	94
Schrick	187	Speising	118
Schwadorf	104	Spilkern	212
Schwarzau im Gebirge	151	Spis	181
SchwarzauamSteinfeld	139	Staaß	205
Schwarzenbach	113	Stadlau	181
Schwarzenberg	114	Stadtweg	114
Schwarzengründen	139	Städtldorf	175
Schwarze Lacke	179	Stärenwörth	175
Schwarzensee	96	Stammersdorf	182
Schwechat	104	Stang	113

	Seite		Seite
Starhembergische Frey-		Straising	182
hauskapelle	34	Straning	201
Steinabrückl	151	Stranzendorf	175
Steinabrunn	176. 208	Sträß	171
Steinbach, B.U.W.W.	164	Strahhof	137. 161
Steinbach, B.U.W.W.	118	Straudorf	189
Steinhof	151	Strebersdorf	182
Steinwandgraben	151	Streimhof	166
St. Stephan	18	Streitdorf	211
Stetten	211	Strelzhof	145
Stettenhof	168	Strenberg	139
Stibegg	114	Stripfing	162
Stilfried	162	Stronegg	167
Stima	153	Stronsdorf	166
Stixenstein	136	Stützenhofen	178
Stirneusiedl	108	Stuppach	136
Stoßerau	211	Stutenhof	178
Stoikendorf	201	Süssenbrunn	180
Stollhof	143	Sulz	97
Stopfenreith	191	Sulzbach	150
Straßhaus	33	Suttenbrunn	174

S.

Tallesbrunn	162	Tonberg	138
Tallern	95	Traiskirchen	97
Tattendorf	97	Trautenbach	111
Taubstümmen - Institut	27	Traunfeld	183
Teesdorf	91	Trautenberg	138
Ternitz	136	Trautmannsdorf	109
Thal	153	Treßdorf	210
Theresianum	59	Tribuswinkel	97
Theresienfeld	144	Triebensee	173
Thernberg	111	Trumau	97
Thomaßl	161	Tullnerbach	120
Thürnthäl	168	Tuttendörfschen	209
Tiefenthal	171	Tuttenhof	209
Töppfing	136		

U.

Ufer	191	Unterabsdorf	174
St. Ulrich, Fil.	213	Unterdirnbach	202
St. Ulrich, Pf.	25	Unterdöbling	114
Ulrichskirchen	183	Untereggenndorf	141
Ungerbach	113	Untergänserndorf	162
Ungernndorf	177	Untergrub	172
Universitätskirche	22	Unterhausen	191

	Seite		Seite
Unterhaubenthal	171	Unterrohrbach	210
Unterhöflein	142	Unterschodersee	167
Unterlaa	131	Unterseebarn	169
Unterlanzendorf	131	Untersiebenbrunn	162
Untermalesbarn	173	Unterstinkenbrunn	161
Untermärkerödorf	195	Unterstockstall	170
Untermeidling	118	Unterthanig	137
Unternalb	195	Unterthemenau	206
Unternberg	139	Unterthern	175
Unternusch	209	Unter St. Veit	121
Untersberndorf	183	Untern altersdorf	158
Untersparchenbrunn	171	Unterspägersdorf	212
Unterpeisching	137	Urschendorf	141
Unterperndorf	153	Ursulinerkirche	23
Unterravelsbach	200	Ursulinerkloster	75
Unterregbach	195	Ugenlaa	167

B.

St. Valentin	112	im langen Keller	31
St. Veit an der Triesting	151	in Mauerbach	118
St. Veit an der Wien	121	in der Währingergasse	31
Weiskau	151	Wienndorf	172
Welm, B. U. M. B.	160	Wierleben	139
Welm, B. U. W. B.	157	Wösendorf	133
Versorgungshäuser am Uferbach	31	Wöslau	91
		Worderaigen	152
		Worderbrühl	129

W.

Waasen	169	Wamperndorf	158
Währing	121	Wankheim	106
Währingergasse	31	Wartberg	202
Wagram, B. U. M. B.	168. 189	Wartmannstetten	137
Wagram, B. U. W. B.	95	Wasserspreng	129
Waidendorf	162	Wagelsdorf	196
Waidmannsfeld	145	Weibnit	137
Waidmühle	161	Weidling	121
Waisenhaus	33	Weidlingau	118
Wakendorf	195	Weigelsdorf	158
Waldegg	145	Weikendorf	162
Waldmühl	131	Weikersdorf, B. U. M. B.	176
Waltersdorf	168	Weikersdorf, B. U.	145
Walpersbach	140	W. B.	139
Waltersdorf	206. 212	Weinberg	121
Walterskirchen	206	Weinhaus	209
		Weinsteig	

	Seite		Seite
Weißgärber	27	Winzaberg	153
Weißbach	153	Winzendorf	145
Weissenbach	129. 136	Wischthal	173
Welsche Hof	129	Wittau	191
Wenzersdorf	187	Wigelsdorf	192
Werning	138	Wöllersdorf	151
Wegelsdorf	206	Wörth	136
Weyerburg	163	Wösleinsdorf	180
Wieden	26	Wolfpassing, Fil.	173
Wiedendorf	168	Wolfpassing, Pf.	187
Wienerherberg	105	Wolfsbrunn	175
Wienersdorf	97	Wolfsgraben	128
Wieselsfeld	197	Wolfsjohl	145
Wiesmath	114	Wolfsthal	108
Wildegg	96	Wolkersdorf	183
Wildendürnbach	178	Wollmannsberg	210
Wildungsmauer	108	Wopfing	155
Wilfersdorf, Dorf	212	Würflach	145
Wilfersdorf, Markt	215	Würnitz	212
Wilsteinsdorf	109	Wäsen	210
Wilhelmsdorf	200. 205	Waltersdorf	202
Willendorf	142	Wultendorf	205
Windpassing	201	Wulzeshofen	167
Winkl	170	Wuselburg	162

Z.

Zaina	173	Zlabern	178
Zaussenberg	171	Zobern	114
Zellenbach	153	Zoller'sche Hauptschule	33
Zellerndorf	196	Zuckermandlhof	161
Zemling	171	Zwentendorf	187
Ziersdorf	202	Zwerndorf	162
Ziggen	112	Zweyersdorf	143
Zillingdorf	146	Zwingendorf	196
Ziffersdorf	173	Zwölfaring	105
Zistersdorf	215		

Personal-Register.

A.

	Seite		Seite
Achernig	80	Anger	162
Ackermann	29. 64	Angerer	36
Adam	39	Angermayer	30
Adamek	168	Angiol	142
Adler Joseph	119	Anibas	22
Adler Willibald	136	Ankerl	146
Adliger	113	Anthofer	37
Adolph Johann	129	Antonowich	70
Adolph Meinrad	45. 247	Apfelbeck	81
Albert	124	Arbaczewski	235
Albrecht Faustina	29. 63	Arnold	134
Albrecht Margis	131. 134	Arnbauer	138
Alexander	83	Artner	171
Alföldi	23	Asperger	27
Alko	33	Attems	84
Alt	224	Audersky Albert	108
Althausen	224	Audersky Robert	143. 147
Altmann	166	Auer Georg	151
Amicht	96	Auer Johann	55
Amon Franz	116	Augustovic	64
Amon Nepomuzena	87	Ausim	221
Anders Joseph	13	Awakowich	70
Anders Marzell.	74	Azaria	68
Andorfer Franz	28	Azarian	70
Andorfer Joseph	205		

B.

Bachmann Ferdinand	63	Bahr	237
Bachmann Pankraz	63	Baiker	191
Bachmayer	167	Balgian Alexander	68
Bac	16	Balgian Nikolaus	70

	Seite		Seite
Balla	232	Berane	169
Ballerini	230	Berberjan	69
Ballek	205	Berger Adalbert	245
Ballisch	224	Berger Anton, Alum.	36
Baracz	224	Berger Anton, Koop.	170
Bardocz	234	Berger Anton, Pf.	214
Bardonek	72	Berger Ferdinand	221
Barfuß	19	Berger Franz	121
Barger	56	Berger Innocentia	77
Baritsch	33	Berger Johann, Alum.	37
Bartl	107	Berger Johann, Oper.	22
Bartosch	70	Berger Wilhelm	170. 247
Bathiosy	185	Berlin	93. 99
Baudna	88	Bernold	88
Bauer Anton, Klerik.	57	Berschbinder	172
Bauer Anton	144	Bertgen	11. 12
Bauer Eusebius	134	Beskiba	243
Bauer Franz	211	Besleber	31. 65
Bauer Johann	221	Beyer Johann	192
Bauer Johann, Pf.	103	Bezdanj	233
Bauer Karl	36	Biebele	207
Bauer Oswald	72	Biehl	57
Bauernfeld	145	Bielecki	236
Baumann Bernarda	83	Bienert	199
Baumann Friedrich	125	Bilimek Anton	244
Baumann Kaspac	198	Bilimek Dom.	145. 147
Baumann Magdalena	83	Birly	83
Baumann Michael	42. 181	Bischofsky	224
Baumgarten	73	Bittermann	187
Baumgartner Franz	203	Blas	114
Baumgartner Friedrika	90	Blaha	36
Baumgartner Michael	221	Blafora	123. 181
Baumgartner Wallfried	73	Blöckinger	120
Baweg	108	Blümel	104. 247
Bayerle	208	Blumenthal	103
Bayr	208	Bobich	233
Bazzani	23	Bobies	45
Beck	150	Bock	31
Becker	49	Bockh	165
Becky	224	Bodensteiner	102
Beer	23	Bodensteiner	85
Behr	143	Böck	142. 241
Beinl	245	Böhm Franz	57
Beiser	88	Böhm Karolina	88
Béset	224	Böhm Konrad	61
Bemer	234	Böhm Philipp	245

	Seite		Seite
Böhm Vincenz	196	Brückelt	67
Boer	235	Brosch	37
Bohrn	221	Broskowitz	245
Bolka	51	Brückner Anton	113
Bollner	21. 48	Brückner Franz	67
Boltizár	234	Brückner Leopold	59
Bongí	236	Brückner	16
Borrotsh	93	Bruner Agnes	90
Bosagian	68	Bruner Gabriela	90
Bott	87	Bruner Raphaela	89
Bouvard	64	Brunner Gertraud	79
Brabes	197	Brunner Sebast.	133
Bragato	218	Brunner Sigismund	50
Braun Alex.	100	Brzezanský	214
Braun Karl	57	Buchmayr	9. 12. 238
Braun Lorenz	67	Bucig	74
Brauner, Hofkapl.	12. 17	Büchler	221
Brauner, Pf.	178	Büglér	78
Brauer	236	Bü. bülgian	69
Brawenz	148	Bürger	75
Breiner	187. 241	Bulacz	72
Breitenbaumer	139	Bulowsky	122
Breitschadel	51	Burger Prosper	116. 125
Brem	19	Burger Sebastian	40
Brisch	197	Buschbeck	90
Brip	37	Buschel	64

C.

Carrara	230	Contriner	25. 41
Genar	37	Cortella	104. 105
Champion	224	Csatho	234
Cherubin	225	Csitsaky	233
Chodobides	72	Czada	104
Chmel	218	Czech Franz	221
Christ	218	Czech Hermann	27
Christoph	125	Czech Hermann	127
Chudoba	119	Czechetgruber	78
Chwala	150	Czepp	206
Chowanez	237	Czernick	37
Ciakigian	70	Czervengi	32. 43
Ciuntjan	70	Cziraky	233
Claudis	59	Czizet	60
Collet	211	Czorsfuz	136. 147
Columbus Franz	193	Czuda	55
Columbus Joseph	18. 229	Czvitkowitz	65
Conrad	55		

D.

	Seite		Seite
Dachauer Franz	208	Diwald Johann	36
Dachauer Stephan	44. 196	Diwald Klemens	214. 216
Dafner	21	Dobrilla	230
Dalgese	41	Dobschik	206
Danko	91	Doczi	99
David	221	Döpfel	22
Darbóck	78	Dörfler	204
Debicki	236	Dovletjan	69
Deizler	51	Dohl	87
Della Bona	230	Dohos	233
Del Dono	225	Dolliner	75
Della Torre	243	Dommayer	132
Del Negro	19	Donin	19
Demel	37	Dopf	104
Demel	234	Dornhofer	244
Denaler	244	Dornik	40
Denk	37	Dornis	231
Denner	186	Dorothea	36
Derflinger	195	Dostal	175. 242
Derderjan	69	Dremel	127
Deuter	56	Drescher	29
Dewrisschan	70	Dreber	152. 155
Dichtl	170	Dreherz	141
Diemel	78	Drizsney	233
Diener	61	Düffel	67
Diets	129. 135	Dunkel	86
Dietrich Anton	154	Dusche	64
Dietrich Eduard	113	Duval	89
Dietrich Theodorus	74	Dworzack Adolph	220
Dijon	85	Dworzack Jakob	128
Dimögi	70	Dworzack Matthäus	15.
Disconzi	230		162. 242
Dindl	26. 32	Dykast	168
Ditscheiner	37	Dziemulsky	168

E.

Eberhard	244	Eder Joseph	170
Eberstaller	50	Edleberger	16
Ebner	198	Edl	208
Ebnetter	10. 12. 238	Eggenberger	225
Echterling	233	Ehrhart	60
Eckel	114	Eibel	31. 65
Eckelhart	132	Eichhorn	75
Eder Gabriela	86	Einfalt	15. 186

	Seite		Seite
Gisinger	183. 188	Erhart Franz	29. 48
Gisler	74	Erlicher	38
Glephant	88	Ernst	126. 209
Glsner	120	Ernst	48
Gminger	116. 126	Ernst	136
Gminjan	70	Ernst Ernest	100
Gnderle	41	Ernst Florian	101
Engel	132	Ertl	135
Englaner	151. 155	Ertl	37
Englisch	77	Etl	186
Enzenberg	37	Es	18
Erhart Anton	15. 26	Esel	214
		Erner	137. 140

S.

Fabo	40. 1f3	Figwer	230
Fährich	244	Filip	215
Fährmann	77	Fink Gertraud	85
Fäistenmantel	107	Fink Johann	37
Falkner	89	Fink Leonhard	94
Fallstich	33	Fink Mechthildis	85
Faust	87	Fink Salefia	77
Feh	79	Fischer Ferdinand	67
Feifer	192	Fischer Franz	68
Feigerle	218. 229	Fischer Johann	225
Feilmayer	111	Fischer Johanna	76
Feischel	176	Fischer Maximilian	123
Feldberger	45. 185	Fischer Thomas	49
Fellerer	20	Fis	208
Fell	225	Fisga Georg	56
Fessel	58. 235	Fisga Joseph	189
Fessler Anton	110	Fisinger	56
Fessler Joseph	230	Flach	144. 147. 248
Fest	81	Flamm	66
Feh	91	Fleuriet	94
Feuerböck	225	Föderl	35
Feilhuber	91	Foit	222
Fiala Aurelian	207	Frank Dagobert	207
Fiall	20. 43	Frank Ignaz	216
Fichter	221	Frank Johann	58
Fichtl Joseph	160	Frank Severin	134
Fichtl Michael	46	Frankl	13
Fidebauer	102. 248	Frenzl	188
Fiedler Anton	192. 241	Frey	73
Fiedler Karl, Cisterz.	98	Freyberger	197
Fiedler Karl	225		

	Seite		Seite
Freyhammer	80	Fröschl	127. 201
Freistadtler	15. 104	Fröschner	50
Freytag	173	Fruhwrth	89
Frieb	45	Fucher	150
Fried	19	Fuche Georg	68
Friedl	117	Fuchs Rudolph	100
Friedrich	51	Fuchs Sophie	88
Friepes	204	Füger	119. 126
Frinka Adolph	73	Füller	26
Frishauf	245	Fürst	203. 247
Fritsch Alerius	152. 155	Fürstner	26. 53
Fritsch Joseph	157	Füs	27. 239
Fris Seraphina	78	Furet	82
Fris Theobald	123	Fustöb	91

S.

Gall	153	Giangian	69
Gabriel	230	Giehwein Franz	37
Gänsberger	19. 46	Giehwein Mathias	178
Gärtner Philipp	23	Gilleis	89
Gärtner Simon	37	Gilka	152
Gäßler	74	Gindl	95. 98
Gahleithner	52	Ginikewicz	230
Gandner	67	Ginzl	38
Gartler	190	Gisser	118
Gartner	134	Glanz	74
Gasner	67	Glas	50
Gas	1. 0	Glay	245
Gastitsch	129. 135	Gloß	51
Gatscher	41	Glowacki	237
Gattereder And.	128	Gnedt	154. 242
Gattereder Ferdinand	38	Godovits	52
Gannersdorfer	41	Göbl	89
Gausner	89	Gödl	150
Gautsch	216	Göll	78
Geisler	49	Gönnner	192
Gelinek	199	Gösmann	14. 144
Geltner	132	Göttelmann	82
Genstorfer	66	Göb Andreas	68
Gerabel	82	Göb Edmund	40
Gerger	222	Göb Karl	177. 247
Gerstle	84	Gogala	191
Gerstenberger	178	Goham	77
Gekner	112	Gold	118. 1. 5
Geyer	152	Gollhammer	188. 203

	Seite		Seite
Gottschauerk	88	Gröbecki	236
Gottmatsch	20. 41	Gröger	71
Gottwald	195	Größinger	110. 242
Gozony	233	Grogger	86
Grabowska	86	Grohmann	200
Grabscit	25. 41	Grosset	225
Grader	78	Grosß	36
Graf Joseph, Koop.	161	Gruber Engelmund	72
Graf Joseph, Pf.	198	Gruber Franz	118
Graf Samuel	173	Gruber Jakob	162
Gram	80	Gruber Mathias	146
Grammer	206	Gruber Paul	175
Grams	145	Gruber Wilhelm	101
Gramma	236	Grünbeck	102
Grammatica	230	Grünböck	100
Gröner	136	Grünes	71
Grappmayer	131	Grund	119. 124
Graber	205	Gruschka	37
Grausgruber	131. 133	Grzegorzek	236
Grazl	37	Gsching	176
Grebs	222	Gschroßl	172
Greiderer	180	Gstir	101. 247
Greif	225	Günther Anton	218
Greiner Bernhard	99	Günther Sieghard	186
Greiner Melchised	49	Günzinger	140
Greis	212. 240	Guschl	22
Griller	233	Gusfl	76
Grnya	174	Gutbrunner	63
		Gyosdanovich	236

S.

Haas Ignaz	235	Haidinger Dominik	135
Haas Leander	152	Haidinger Franz	153
Haas Rudolph	43. 184	Haidler	71
Habel	222	Haidvogel	180. 247
Hacker Johann	64	Hailand	210
Härder	13. 161	Hain	226
Häßler	129. 135	Hainz Floriana	82
Hätscher	66	Hainz Klara	80
Häusle	18. 230	Hainz Petronilla	81
Hagenauer	225	Hajek Gabriel	29. 48
Haget	71	Hajek Modest	207
Haer	153	Hallaszka	218
Hahn	109. 241	Halmenschläger	33

	Seite		Seite
Hammer Andreas	199	Hebaus	112. 147
Hammer Konstantin	47	Hecht	115
Hammerler	77	Heckel	146. 240
Hammerschmidt	116. 160	Heeger	158
Hammerschmidt Moris	234	Heerd	80
Hampel	70	Hegedüs	27
Hansa	88	Hehelsberger	81
Hanauska Hippolyt	126	Hehessy	234
Hanauska Leopold	127	Heilbrunner	96
Handloß	111	Heilingner	243
Handschky	85	Heindl	207
Handschuh	12. 35. 241	Heinzl	66
Hanimjan Athanasius	69	Heiß	51
Hanimjan Barnabas	69	Heißenberger Franz	54
Hanka Nikod.	207	Heißenberger Johann	111
Hanke	130	Helfersdorfer	20. 44
Hanl	60	Heller	25. 43
Hanna	70	Heller Kajetan	236
Hantken	50	Hellm	172
Happel	112	Hempel	177
Harder	35	Hen	84
Harreffer Anton	178	Herberger Johann	20
Harreffer Jakob	204	Herberger Romedia	90
Harrer	110	Herborn	22
Hartl Karl	203	Herday	56
Hartl Peter	127. 208	Hertz	114. 247
Hartmann	97	Hikel	152. 147
Hartner	117. 126	Hilburger	104. 106
Harting	103	Hildebrand	75
Hasel	181	Hiller Franz	18
Haselböck	78	Hiller Georg	209
Hasenpeuntner	91	Hiller Joseph	192
Haspinger	222	Hinknikl	59
Haspöckh	29. 63	Hirsch Johann	105
Hauer Cölestin	41. 182	Hirsch Marianna	77
Hauer Franz	56	Hirschbagoßky	195
Hauke	107	Hirschner	47
Hausmann	243	Hisinger	108
Hausner	37	Hladypowicz	236
Hauswirth	45	Hladik	52
Hayden	49	Hlauzal	95. 241
Haydin	232	Hlawatsch Aquilin	116.
Hayel	26		125
Haynald	230	Hlawatsch Ferdinand	145. 146
Hebauer	37		

	Seite		Seite
Hobiger	22. 57. 235	Hofginger	13. 177
Hochmuth	91	Homburg	82
Höfking	84	Horak	226
Höber	82	Hornl	36
Hofbauer Franz	141	Hornischer Anton	244
Hofbauer Hieron.	44	Hornischer Johann	188
Hofbauer Michael	181	Horwath	234
Hofer Bruno	71	Hollasch	37
Hofer Floriana	76	Hoyer	210
Hofer Jakob	70	Hoyß	174
Hofer Marie	91	Prabal	226
Hoffer	70	Hrdina	230
Hoffmann Gabriela	84	Hrubesch	173
Hofherr	88	Huber Dominik	118
Hofmann Anton	13. 201	Huber Vincenz	14
Hofmann Franz, Koop.	165	Hubert	58
Hofmann Franz, Lt.	175	Hubinger	120
Hofmann Franz, Pf.	144	Hueber	49
Hofmann Joseph	13. 182	Huger	93
Hofmann Konrad	33	Hübl	18. 35
Hofmann Paul	42	Hübner	159
Hofmann Petri	90	Hullefch	38
Hofmann Raphael	73	Hummel Franz	241
Hofstätter	188	Hummel Georg	124
Holauß	91	Humpel	143
Hollo	231	Hunan Leo	69
Holluger	84	Hunan Paul	68
Holzapfel	107	Hureß	11
Holzer Augustin	99	Huffak	59
Holzermayr	243	Hutmann Franz	38
Holzgethan	110	Hutmann Joseph	34

S.

Sackl	61	Sanku	83
Sackmann	91	Sankura	236
Sahn	73	Sanoska	232
Sakob	130	Sansa	180
Sakutjan Jeremias	70	Saquemet	34
Sakutjan Wrtanes	69	Sarry	222
Sanaczek	248	Sarz	230
Sanecek	73	Saschel	61
Sanelle	72	Sawurek	91
Saniecek	160	Schl	55
Sanka	242	Scard	120

	Seite		Seite
Schell	230	Schandl	78
Schensch	62	Sohn	114
Schekly	80	Sphrai	70
Schetzabek	32	Sermann	75
Sirka	74	Sucho	37
Schmann	191	Suhaf	233
Joachim Franz	226	Süffel	217
Joachim Michael	20	Sust	58
Job Joseph	161	Swantschik	185
Job Tobias	230	Swichich	234

R.

Raas	50	Rastner Georg	106
Rabelka	144. 147	Raschubski	236
Raerle	218	Ratirgian	69
Rafaf	70	Raufmann	47
Raska	177	Rawanda	234
Rahoser	89	Rayerle	34
Raibl	149	Rehl	86
Rain	207	Reiblinger	198
Rainz David	222	Reindl	89
Rainz Ignaz	13. 173	Reipert	139
Rainz Joseph	14. 159	Reisler	59
Raiser Joseph, Koop.	201	Rellerer	29. 47
Raiser Joseph, Kanzel.	16	Remmel	226
Ralmus	220	Reppler	219
Rals	41	Rerb	88
Raminola	81	Rern Adam	213
Rammerlocher	12. 143	Rern Maria	77
Ramper	185	Rettinger	245
Rant	149	Rettner	38
Rankler	133	Rhu	167
Rapp	79	Rienast	171
Rapuschinsky	90	Riener	115
Rar	231	Rienhöfner	26
Rarajan Eduard	69	Rierniakiewicz	237
Rarajan Isaias	69	Riesel	66
Rardosch	226	Riefner	222
Karl	158	Rilian	79
Karmasin Benedikt	74	Rimberger	40. 179
Karmasin Sennen	72	Rintner Antonia	80
Karrer	244	Rintner Josepha	80
Kastmir	38	Rirmayer Dominik	49
Kastlunger	30. 62	Rirmayer Joseph	53. 56
Kastner Andreas	13. 20	Rirschbaum	176

	Seite		Seite
Ris	226	Rohlhaupt	71
Risser	161	Rohb	173
Rittler	40. 185	Roll	99
Ribberger	39	Roller	31. 65
Ribler	58	Roller Dominikaner	49
Rähr	180	Romatsel	234
Rama	171	Romaromy	101
Raschl	119	Romenda Johann 127.	248
Razar	30	Romenda Joseph	123
Rledenski	207	Romjatezky	226
Rleebinder	133	Ronall	203
Rlein Alexia	77	Ronz Johann	152
Rlein Mlyssa	88	Ronz Karl	108
Rlein Anton 11. 12.	238	Ronz Mathias	20
Rlein Augustine	89	Ropaczka	130
Rleja	235	Ropecky, Alum.	38
Rlement	80	Ropecky, Koop.	164
Rlerikus	38	Ropp	42. 195
Rlehl	103	Rorab	159
Rlima Camilla	89	Rordastewicz	237
Rlima Ernestine	89	Rornauth	75
Rlingsbögel	166. 241	Rornhofer	128
Rlippel	209	Rornichy	235
Rment	108	Rorschinek	32
Rnapp	78	Rortella	104. 105
Rnauth	232	Rosleutscher	49. 248
Rnell	199	Rosmaczel	65
Rnittel	102. 243	Rostial	113
Rnobloch	205	Rosstenwein	232
Rnöpfer	43	Rottel	100
Robliczek	14. 166	Rovacsocsozy	243
Roch Briggitta	88	Rowars	233
Roch Theodor	102	Rowalsky	235
Röck Bonaventura	77	Rowek	151
Röck Cäcilie	87	Rozaussef	47
Röhrrer Georg	159	Rozel	54
Röhrrer Mauriz	137. 141	Rozelka	219
Röller	206	Rozial	233
Rönig	165	Rozlovsky	235
Rönigsbauer	117	Rrachl	64
Röppel	213	Rragl	191
Röppler	73	Rrainz	63
Rörbler	78	Rral Eugenius	74
Röße	68	Rral Joseph	138
Rohler	63	Rrapf	16. 176
Rohlgruber	11. 12		

	Seite		Seite
Kratky	231	Kröpfel	65
Kratochvilla	121. 125	Krois Andre	52
Kraupa Anton	31	Krotenthaler	54
Kraus Honorius	32. 40	Kroy	29
Kraus Norbert	60	Krug	96. 99
Krauscher	108	Krumpp	182
Krausenberger	97	Krziczensky	54
Krauß Georg	173	Kuderna	171
Krauß Joseph	35	Kugler	79
Krebeczek	226	Kühn	194
Krebs Johann	244	Künstler	130
Krebs Leopold	105. 247	Küstner	172
Krempa	207	Küßling	81
Kreppel	50	Küszmits	99
Kresta	59	Kulhanez	132
Kreleg	160	Kullot	73
Krieger	127	Kumanz	183. 240
Kriesche	133	Kuna	139. 149
Krippel	168	Kunst	88
Kristian	99	Kunzt	232
Kristoffsal	232	Kusionowicz	235
Kritsch	55	Kuso	107
Kröner	46	Kusolitsch	107
Q.			
Qachhofer	80	Qaufner	186
Qachmann	47	Qaurecki	226
Qadner	81	Qausch	24
Qaimer	173	Qawory	39
Qa Pourzey	227	Qeben	231
Qamatsh	196	Qe Bret	162
Qandlammer	88	Qechenmayer	153. 242
Qandsteiner Heinrich	169	Qechner Johann	138. 241
Qandsteiner Kolumban	97	Qechner Josepha	89
Qangbauer	80	Qedermüller	65
Qangenmantel	46	Qedecky	57
Qanger Joseph, Pf.	204	Qehmann Joseph	54
Qanger Joseph	107	Qehmann Remedius	73
Qanger Karl	136	Qehmer	85
Qangseit	93. 101	Qehner	120
Qapisch	210	Qehrenbacher	78
Qaszlo	237	Qeidenfrost	189
Qasmann	60	Qeithhauser	135
Qaube	32	Qeithner	214
Qauer	120	Qeitmeyer	76

	Seite		Seite
Leib	192	Litwinowicz	231
Lentner	207	Locatelli	202
Leuz	244	Löbl	38
Leonhard	5	Löffler Aloys	151. 247
Leopold	214	Löffler Anton	174
Leschbor	72	Löffler Ignaz	142
Lettinger	244	Lösch	77
Leuter	159	Löschner	212
Levandersky	95. 101	Löschl Angela	77
Levinsky	114	Löschl Philippine	77
Lewis	149	Löwenthal	184
Lhotta	52	Loho	59
Libozky	65	Lohr	205
Lidmansky	168	Lołowicz	42
Liebel	203. 247	Lollos	227
Liebischer	25	Lorenz	101. 186
Lier	135	Lorenz	135
Liermberger Christoph	167	Loriz	43
Liermberger Joseph		Lourzey	227
Pf.	16. 169	Ludwig	164
Liermberger Jos. Prov.	157	Luef	73
Limpil	183. 188	Lugitsch	19. 46
Lindner	32	Lüstl	121
Linhart	227	Lukasiewicz	237
Lingbauer	37	Lukesch	62
Lipthay	232	Lufmann	11. 21. 238
Lisseniecki	236	Lutner	119
Liskay	233	Luttinger	41
Litschauer	198	Lynchovics	236

M.

Machalek	72	Majowfsky	233
Machek	66	Maisch	207
Macher Aloysia	83	Mair	115. 123
Macher Georg	190	Makaricus	100. 148
Mader	38	Malinowski	237
Madlener	66	Malischer	177. 241
Magerl	55	Maller	77
Magyorossy	132	Mallina	121
Mahler	32	Malotjay	233
Mahn	155	Mamie	227
Maier Aquilin	23. 52	Mance	234
Maier	38	Mandelburger	88
Mair Nikolina	89	Manasterki	236
Mair Theresia	91	Mandl	115. 123

	Seite		Seite
Manningger	64	Mayerhofer Wilhelm	148
Marard	70	Maynollo	29
Marek	38	Mayr Aloys	231
Marekky	131	Maur Johann	163
Markt	58	Mazacz	231
Marker	207	Mechler	177
Marko	71	Medlin	205
Markus	156	Mehr	213
Marno	102	Meidl Aloysia	84
Martens	81	Meidl Augustina	83
Martin	70	Meiner	87
Martina	76	Meißner	154
Martinek	73	Meirner Martin	111
Martinis	51	Meirner Mathias	110
Marty	14. 176	Meller	33. 43
Marzil	67	Melluch	222
Masarei	50	Merkelbach	87
Maschel	156	Merkel	76
Matner	67	Merkel	78
Matuschka	204	Merkle	84
Matuska	233	Merluzzi	201
Math Alexander	156	Merschival	245
Math Maximilian	44	Meschutar	217
Maurer	123. 209	Messinger	81
Maur	197	Mestrovich	231
May	165	Meszaros	232
Mayer Agnes	80	Mesner	32
Mayer Alexander	15. 215	Mezensky	212
Mayer Anna	91	Michalek	60
Mayer Anton	33	Michel Monika	79
Mayer Antonia	80	Michel Ottilia	76
Mayer Apollonia	82	Midon	244
Mayer Bernard	30. 62	Mihes Chantal	83
Mayer Cornelius	52	Mihes Franziska	82
Mayer Dominik	36	Mikola	51
Mayer Franz	67	Mikolaschek	129
Mayer Gabriel	13. 164	Mikula	235
Mayer Honorat	161	Mikusz	71
Mayer Johann	32	Milde, Fürst Erzbischof	7. 238
Mayer Joseph	243		
Mayerhofer Friedrich	36	Miller	180
Mayerhofer Jakob	144	Millner	157
Mayerhofer Johann	139	Minor	90
Mayerhofer Philipp	13. 31. 239	Mislin	227
		Mitterbauer	19

	Seite		Seite
Mitterndorfer	227	Mühlhauser	100
Mittich	40. 194	Müll	81
Mittler	36	Müller Aloys	60
Mock	123. 215	Müller Anna	79
Moczdlo	207	Müller Franz	52
Mokry, Schottenpr.	42	Müller Heinrich	72
Mokry, Wpr.	131	Müller Ludwig	196
Molnar Andreas	22	Müller Martin	177
Molnar Bartholomäus	150	Müller Michael	157
Morlin	134	Müller Patricius	159
Mort	62	Müller Stephan	234
Mosmeyer	45	Müller Wenzel	198
Mrokovský	222	Mündl	38
Mrazek	88	Münich	29. 48
Mraz	136	Münnich	16. 103
Much	93	Münzer	25. 40
Mugna	231	Mühle	55
Muhm	179	Müttrich	67
Mück	180. 242	Murban	187. 188
Mückschütz	128	Musenbauer	170
Mühl	87	Muzler	233
Mühlhaupt	50		

N.

Nagele	75	Nemesker	226
Nagenzaum	115	Nemetz	72
Nagy	60	Nesterowicz	236
Nappert	91	Neubauer Aloys	170
Nargilegian	69	Neubauer Bened.	202
Namratil	86	Neugebauer, Alum.	38
Nawrocki	235	Neugebauer, Dech.	15. 169
Nechwille	140	Neumann	89
Nechhaim	243	Neunteufel	169
Nechham	80	Neurauter	16. 211
Neder	155	Neusser	61
Nedoshinský	184. 188	Neuwirth Augustin	116. 126
Nedwied	222	Neuwirth Joseph	205. 241
Negrelli	227	Neuwirth Martin	160
Negro	219	Neuwirth Michael	130
Nehrebecký	62	Nickl	143
Nehrebecki	236	Niemetz	134
Neidlinger	199	Nießlein	153
Neißel	95	Niglas	26. 55
Nemecek	227	Niqlassch	78
Nemeček	21. 48	Niklas	171

	Seite		Seite
Nitz	62	Nowak Augustin	222
Nippel	177	Nowak Joseph, Koop.	172
Nitschner	86	Nowak Joseph, Kf.	111
Nocker	201	Nowak Mathias	222
Nödl	169	Nowotny	95
Noel	91	Nürnbergger	80
Nösslberger	153	Nurigian	70
Nowak Amalia	79	Nusser	118
Nowak Amos	75	Nuß	185
Nowak Anton	38		

O.

Oberenger	165	Orban	234
Obermüller	158	Orray	48
Obert	71	Orsini	227
Obkircher	114	Osmanczil	243
Obelgiewicz	237	Ostermann	83
Oehlnecht	73	Oswald	50
Oelchuster	49	Oßberger	112
Oesterreicher	14. 117. 124	Ott	83
Omastra	60	Ottep	38

P.

Paar	85	Pafelt	154. 247
Pachmayer	175	Pauer Cölestin	227
Pachner	168	Pauer Emerila	90
Paganika	80	Paur	31
Pahr	135	Pauli	201
Painz	51	Payer	154
Pales	174. 248	Pazant	74
Palko	20. 47	Pecho	36
Pany	175	Peikert	200
Papp Ladislaus	236	Peintinger	38
Papp Stephanie	90	Pensch	138
Parisch	35	Peppert	28
Parisdorfer	215	Perini	111
Pascher	183	Perchtold	132
Palawský	22	Perste	81
Passerat	65	Pertile	24
Passy	66	Perzinka	36
Paszinský	236	Pesenböck	190
Patera	164	Pesanksta	233
Patral	52	Peter	46
Patscher	84	Peterka	157

	Seite		Seite
Pelheb	241	Poccorni	83
Petraß	66	Pockrucker	200
Petriffich	149	Podgorßki	236
Pettenegg	14. 200	Podlaha	57. 235
Pettermann	80	Podolnik	191
Pes	38	Podverschen	187
Peyerl	140	Pöck	17. 238
Pfeffel	231	Pöckh	153
Pfeiffer Anton	47	Pöckl	66
Pfeiffer Joseph	34	Pöes	207
Pfeiler	235	Pölderl	46
Pfisinger	163	Pölt	131
Pfanzl	109	Pohl	168
Pfeger Ignatia	76	Polak Gerard	151. 155
Pfeger Severin	10. 12. 238	Polak Prokop	186
Pföck	85	Polanski	237
Philipp Hesiodor	60	Polivka	37
Philipp Joseph	201	Polischansky	193
Pichler	174	Politzer	217. 238
Pier	69	Polster	120
Pietiwoky	53	Pongraf	233
Pietro	90	Poppella	45
Pilat Moysia	83	Poppenberger	25
Pilat Franziska	84	Port	55
Pisler	15. 204	Posch	284
Pilmayer	137	Poffauner	84
Pils	106	Poznaleski	237
Pinteritsch	142	Prack Franz	106
Piquere	24	Pradl	74
Piringer Berthold	195	Praidneder	198
Piringer Georg	184. 242	Prandner	47
Pisch	234	Pratto	231
Pistor	214. 216	Praymarer	137. 140
Pitl	222	Prelausch	84
Pittauer	111	Prentner	37
Piwes	61	Preisinger	71
Piza	74	Priemann	124
Plachetka	204	Prilisaur	131. 134
Plamper	213. 216	Primaschüs	223
Plaschka	76	Primis	219
Plattner	156	Prinz Joseph	245
Plazer	127	Prinz Wenzel	223
Ples	17. 229	Prinzner	70
Ploner	195	Prisl	196
Pludel	21. 48	Prniczka	81

	Seite		Seite
Probst	78	Puchhammer	121
Prochaska	91	Püringer	143
Prock	100	Pürtner	202
Pröll Hugo	162	Pullich	231
Pröll Leander	165	Purkarthofer	9
Pröll Urban	200	Pusch	26
Prohazka	99	Puternek	51
Prokop	206	Pus Anton	129
Prunner	31. 64	Pus Ernestina	84
Przhonsky	31	Puzer	91
Przydzwalski	237	Puwein	90
Pschierer	66		
		D.	
Querner	215	Questl	206
		K.	
Raab Lukas	104. 105	Reimund	160
Raab Thomas	223	Reinberger	15. 107
Rackel	81	Reindl	101
Radlinsky	233	Reinhardt	105
Rague	23	Reintopf	190
Raimondi	231	Reiß	118. 123
Rainer	149	Reißleithner	28
Rakuschan	45	Reithmayer Georg	191
Ramhart	211	Reithmayer Raymond	185
Ramer	90	Remmer	82
Rath Joseph	233	Renninger	46
Rathausky	121	Resch	223
Ratke	212	Reska	91
Rau	150	Resl	102
Rauscher Johann	195	Resl	106
Rauscher Joseph	24	Reymann	66
Rautenkranz	127	Ribisch	34
Raymann	206	Richter Christoph	59
Rayth	73	Richter Florian	62
Rebele	223	Richter Georg	27
Rebhann	36	Richter Joseph	38
Rehmann	72	Ricker Alkant.	87
Reiber	119. 121	Ricker Stanislaus	150
Reichel	14. 16. 239	Rickl	109. 242
Reichenstorfer	85	Riedel	103
Reidl	162	Nieder Franz	21
Reil	41. 196	Nieder Georg	180

	Seite		Seite
Niedl Amand	150	Rosenfingel	109
Niedl Jakob	179	Rosenthal	54
Niedl Laurenz	197	Rosner	210
Niedl Wilhelm	45	Rosulek	58
Niedlbauch	148. 248	Rosmann	97
Niegelmann	72	Roth Franziska	83
Nieger	223	Roth Georg	128
Niemel Aloysia	84	Roth Meinrad	243
Niemel Vincenzia	89	Rothmayer	214. 246. 248
Niha	234	Rothmüller	77
Niske	112	Rott	83
Ninna	245	Rubenbauer	150
Nipka	105	Rudig Maria	91
Nippstein	223	Rudig Rothburga	90
Nitter	19	Rudnay	234
Nitterspurg	79	Rudnichy	286
Robert	52	Ruef	162
Röckl	90	Rückendorfer	77
Röhrich	197	Rücker	78
Röhl	212	Rüd	223
Rösler	223	Rumpfer	44. 182
Rösner Ambros	117. 126	Rumpler Lukas	231
Rösner Anton	127	Rupp	163
Rögl	155	Ruß Bernhard	15. 113
Röfler	53	Ruß Sebastian	157
Rogner	91	Ruth	118. 242
Rohn Franz	41. 184	Ruttenstock Jakob	122
Rohn Joseph	94	Ruttenstock Rosa	87
Rohpolt	85	Ruwald	149
Rohrwasser	195	Rybitschka	156
Roiß	32. 43	Rybarski	236
Rolletschek	220	Ryll	215
Rosenau	137		

S.

Sabados	233	Sauerzapf	136. 147
Sagner	123. 209	Saringer	116. 124
Sailer Martin	26. 53	Scala	84
Salzbacher	11. 12. 238	Schacherl	49. 160
Samueljan	69	Schäder	34
Sander	195	Schäffer	99. 186
Sarjan	70	Schäminger	67
Sartori Gustav	220	Schalka	150
Satzger	86	Schallerl	157
Sauer	45		

	Seite		Seite
Schamberger	205	Schmidmayer	21
Scharf Dom.	87	Schmidt Alberik	98
Scharf Franz	143	Schmidt Eduard	104
Schab	246	Schmidt Franz	189
Schauta	38	Schmidt Hieron.	20. 47
Scheibappel	42. 184	Schmidt Isidor	25. 43.
Scheiner	219	Schmidt Modest	245
Schenk	67	Schmidtbauer	96. 100
Scherlich	42	Schmidler	30. 63
Scherner	119	Schmid Tobias	63
Schibik	52	Schmirnisky	63
Schich	72	Schmitt	188
Schiebl	109	Schmitt	36
Schiegl	45. 163	Schmuz	81
Schierfeneder	231	Schnattinger Severin	62
Schiefl	28	Schneider Armella	87
Schifter	157	Schneider Firmin	127
Schillerwein	174	Schneider Georg	246
Schilling	245	Schneider Joseph, Aus-	
Schindlauer	27	hülfspriester	209
Schindler Anton, Koop.	177	Schneider Jos., Chorm.	
Schindler Anton Pf.	223		16. 18
Schindler Ludwig	101	Schneider Laurenz	13. 138
Schindler Menas	207	Schnizer	38
Schinhan Johann	184. 247	Schöfl	67
Schinhan Joseph	28	Schöfnagl	68
Schinhan Romuald	45	Schön	30. 63
Schinagl	43	Schönaß	67
Schinkl	83	Schönbauer	86
Schirilla	235	Schönbichler	151
Schlecht	54	Schöni	99
Schleißing	144. 147. 148	Schoger	82
Schlögel	166	Scholtes	50
Schlosser	126. 208	Schopper	233
Schmehrer	46	Schorcis	74
Schmettau	82	Schreck	125
Schmid Anton	38	Schreyber	125
Schmid Bonfil.	245	Schröder	81
Schmid Filomena	78	Schröpp	145
Schmid Franz, Domherr	10. 238	Schubert Johann	178
		Schubert Quirin	72
Schmid Franz, Katechet	24	Schuh	66
Schmid Karl	28	Schuhbauer	26
Schmid Katharina	76	Schükür Ignaz	68
Schmid Paula	90	Schükür Peter	70
Schmidel	244	Schükür Stephan	68

	Seite		Seite
Schüller	20	Seidemann	98
Schüb	44. 194	Seidl Anton	189
Schützenberger	117. 124	Seidl Jakob	54
Schuller Eduard	39	Seidl Thekla	81
Schuller	56	Seiffert	165
Schultes	39	Seitelhofer	127
Schulz Franz	162	Seis Eduard	135
Schulz Franz, Ling. Diö.		Seis Leonhard	56
	227	Seis Thaddäus	223
Schulz Johann	158	Selos	20. 40
Schulz Matthäus	223	Sengschmitt	42
Schulz Urban	72	Seregelly	236
Schuppak	161	Seher	194. 247
Schusser Laurentz	33	Sevegnani	101
Schuster Franz	15. 16. 242	Seyd	53
Schuster Ignaz	28	Siber	202
Schwabe	197	Sibiljan	70
Schwandner	206. 247	Siegel Juliana	76
Schwarz Anton	143	Sikora	55
Schwarz Christoph	121. 125	Silbert	116
Schwarz Damian	94	Siller	14. 202
Schwarz Jakob	47	Simeoni	227
Schwarz Franz	121	Simala	99
Schwarz Joseph, Kat.	24	Simon	193
Schwarz Joseph, Koop.	91	Skalla	182. 247
Schwarz Joseph, Pf.	175	Skarta	20. 46
Schwarz Sanktes	51	Skerle	33
Schwarz Simon	109	Skibinsky	148
Schwarzberger	130	Skrkanek	203
Schwarzer	191	Slaby	61
Schwarzinger	78	Slate	115
Schwarzkopf	187	Smetana	67
Schwedler	45. 194	Smrezka	227
Schwegler	26. 54	Sobuch	171
Schwelle	39	Socher	119. 126
Schwentner	233	Sochor	49
Schwindl	146. 241	Söllner	193
Sebal	126	Söwegjardo	234
Sedlaczek Ernest	124	Soglio	86
Sedlaczek Serapion	72	Soich	231
Sedlaczek Wilhelm	17. 124	Soll	79
Sedlat	38	Sollier	228
Seebacher	53	Sonnauer	56
Seelböck	90	Sorban	236
Segerer	13. 22. 239		

	Seite		Seite
Sorge	150	Steinheimer	42
Sorger	39	Steinhofer	82
Spahn	166	Steinsberg	163
Spannbauer	132	Steis	94
Spangler	171	Stellwag	193
Spanyar	245	Stelzhammer	10
Spatt	21. 48	Stelzig	74
Spaun	21	Stemizer	85
Speer	149	Stephanides	39
Spendou	9	Sterlike	15. 41. 169. 240
Speranza	223	Stern	45
Sperer	91	Sternberg	82
Spiegel	55	Steurer	87
Spindler	156	Stiebishofer	208
Spinian	69	Stiepal	14. 202
Spitshüttl	178	Stift	87
Spikel	12. 106	Stifter Leander	115. 123
Sprung Anton	93	Stipal	155
Sprung Bernh.	213. 216	Stocker	75
Staar	89	Stoekmayer Anton	95
Stadler Jakob	131	Stoekmayer Franz	141
Stadler Michael	103	Stöger Georg	203
Stager	76	Stöger Leopold	209. 247
Stagl	44. 191	Stöhr	90
Stanislaw	197. 240	Stöller	175
Stainis	96	Stözl	56
Stanka	30. 63	Stözle	246
Stanzl Florian	27	Stoll	98
Stanzl Johann	97	Stoy	123
Stark Johann	219	Strack	97. 101
Stark Martin	65	Stradiot	97. 123
Starlbaum	147	Straka	31
Stattler	210	Strasser	87
Steffich	51	Straub	144. 146
Stehlin	67	Strauß	211
Stehna	245	Stribersky	36
Steiger	147	Strobel Korbinian	243
Steinböck	190	Strupi	89
Steindl	134	Studnitschka	149
Steiner Ehrenbert	183	Stübeck	77
Steiner Jakob	42	Stürmer	79
Steiner Matthäus	191	Stupal	207
Steiner Michael	96. 100	Stupfel	75
Steiner Norbert	122. 201	Sturfa Franz	140. 242
Steiner Richard	150	Sturfa Wunibald	73

	Seite		Seite
Suchajda	234	Szabo Probus	50
Süß	39	Szajbely	232
Svitak	80	Szikszay	233
Swoboda	31	Szkalá	234
Synaczek	149	Sztarisk	135
Szabo Lukas	152. 155	Sztrebiski	52

Z.

Zagwerker	187	Zobisch	118
Zalaszewicz	235	Zomekky	146
Zalkofsky	14. 110	Zomischek	39
Zamchina	149	Zomskanyi	51
Zampel	40. 191	Zorre	43
Zanzer Ottilla	82	Zosun	70
Zanzer Rosalia	82	Zoth	234
Zauber	54	Zotter	48
Zaude	228	Zotter	58
Zausche	152	Zrattner	224
Zauscher	73	Zraumihler	216
Zechmann	79	Zrauner	57
Zendler	38	Zrebisky	192
Zenschert	42. 163	Zreiber	14. 130
Zerklau	166	Zrenkler	213. 216
Zerlago	242	Zrenkwalder	88
Zerzagb	68	Zrichl	232
Zhaler	62	Zrikler	37
Zhaller	126	Zrnka	14. 139
Zhavonat	23	Zröste	84
Zherwanger Agnes	87	Zroll Benedikt	45
Zherwanger Filomena	86	Zroll Wincentia	80
Zheuerkauf	56	Zropfer	52
Zheyerer	182	Zroyer	11. 242
Zhoma	228	Zrummler	109
Zhomann	243	Zrutschmann	148
Zhunhart	90	Zschaligian	68
Zhym	223	Zuma	137. 141
Ziber	493	Zuma Andreas	181
Ziek	153	Zureich	228
Ziller	29	Zurner	148
Zillmann	234	Zwarog	235
Zlaskal	213	Zwerdinsky Michael	211
		Zwerdinsky Wenzel	180

U.

	Seite		Seite
Uhsarz	117	Untersteiner	166
Udwardy	234	Unzner	25. 43
Ujhelyi	236	Urban Hifar. 15.	131. 240
Ullrich	100	Urban Respiz.	52
Ulmer	150	Urban Thaddäus	134
Umdasch	102	Urschib	228

V.

Valo Adalbert	74	Verderber	171
Valo Theodorus	74	Vescevi	306
Veith Emanuel	19	Vitesich	228
Veith Karl	37	Vörl	77
Veiland	150	Vogler	73
Vennes	97. 101	Volkmann	499

W.

Wagen Sommerer	167. 240	Waniel	151
Wagl	44	Waniorek	64
Wagner Amand	51	Wannemacher	180
Wagner Anton	31	Wardner Gertrud	86
Wagner Joseph	228	Wardner Mechtildis	86
Wagner Michael	8. 238	Warenitsch	67
Wagner Peter	224	Wartanowich	70
Wagner Pius	41. 179	Wasinger	410
Wagner Regulus	71	Wasserhauser	123
Wagner Theodor	45. 247	Wassermann	47
Wailer	172	Wabl	201
Waiser	28	Wawrauschek	68
Walch Joseph	57. 235	Wapf	27
Walch Kolomann	228	Weber Anton	115
Walcher	46	Weber Friedrich	169
Wald	176	Weber Johann 13.	93. 241
Waldhart	76	Weber Vincenz	183
Waldhauser	84	Wegh	83
Waldinger	78	Weghuber	19
Wallner	85	Wegzynowicz	237
Walprecht	202	Weidacher	48
Walter Alex.	29. 47	Weidlich	182
Walter Benedikt	102	Weidner	50
Walter Franz	113	Weigl Adolph	193
Walter Moriz	142	Weigl Ignaz	125. 179
Walzl	187	Weigl Michael	125
Wandrasch	154	Weigl Peregrina	80

	Seite		Seite
Weilinger	215.	Wiebner Valentin	15. 151
Weindl	45		241
Weiner	85	Wiesner	156, 247
Weinhofner	98	Wilhelm	231
Weintopf	116	Willert	203
Weintrieb	194	Willim Joseph	20
Weinzierl	161	Willim Vincenz	106
Weipl Karl	181	Wilzbach	81
Weipl Klement	183. 188	Wimmer Gotthard	134
Weis	100	Wimmer Ignaz	30
Weis	90	Wimmer Johann	246
Weiser	128	Wimmer Mar. Gertr.	81
Weiß Kristin	51	Wimmer Mathias 13.	183
Weirelbaum	156	Windbüchler	114. 247
Welschenau	76	Winkler Joseph	210
Wellersheimb Franz	10	Winkler Leopold	34
Wellersheimb Josepha	86	Winter Anton, Piarist	57
Wellersheimb Viktoria	86	Winter Anton, Wpr.	185
Wenderinaky	25. 44	Winter Ernest	148
Wenedikter	91	Winter Johann	106
Went	192	Wisgrill	191
Wensch	170	Witkowsky	19
Wenzl Ignaz	23. 240	Wittopill	67
Wenzl Joseph	145	Wisany	30. 64
Werner Karolina	91	Wiszeł	61
Werner	157	Wödl	86
Weschansky	52	Wöfner	212
Wesselack	158	Wohlmann	66
Wesselo	39	Wolf Adalbert	102
Wechselsteiner	127. 247	Wolf Georg	184
Wewerka	189	Wolf Otto	124
Weyda Franz	159	Wolf Severin	61
Weyda Johann	27	Wolgast	76
Wichodill	135	Woratschka	89
Widenhofer	14. 190	Wrabek	66
Widenmann	15. 101. 212	Wrana Rajetan	59
Widmann Anastasia	88	Wrana Franz	54
Widmann Otto	102	Wuchta	44
Widmayer	128	Würth Aloys	234
Widmer	18. 229	Würth Celestin	190
Widtmann	181	Wunderer	199
Wiegand	153	Wunsch Josepha	85
Wiesinger	25	Wunsch Wenzel	113
Wiesner Johann	174	Wurz	121
Wiesner Kandidus	74		

	Seite		Seite
Wabel	73	Zettel Johann	95. 247
Wabjar	117. 127	Ziebl Franz	210
Wach	90	Ziebl Friedrich	209
Wacharau	78	Ziegler Mathias	113. 247
Wahrl	76	Ziegler Thom. Greg.	8
Wahorsky	233	Ziegler Vincenz	16
Waigis	88	Ziska	26
Wailer	91	Zillich	200
Wawistowski	236	Zillinger	210
Wardaka	228	Zimmermann Aloys	220
Waidig	127	Zimmermann Jakob	61
Waidler	46	Zimmermann Chrysof.	202
Wainhofer	28	Zindl	30. 63
Walenka	102	Zinkl	61
Waller	39	Zintl	79
Wemann Fulgenz	61	Zipperer	36
Wemann Zephyrin	211	Zimutschka	36
Wenner Ferdinand	129	Zobl Johann	161
Wenner Franz	10. 12. 238	Zobl Mathias	167
Wenner Stephan	145	Zoczel	19 23
Werboni	84	Zoisl	96. 99
Zettl Ambros	114	Zuckrigl	133
Zettl Wenzel	30	Zwetkowitz	100

Veränderungen

während der Drucklegung des Personalstandes und Verbesserungen.

- P. T. Hr. Joseph Spendou, Dompropst an der Metropolitankirche zu St. Stephan, starb am 16. Jänner 1840.
- Hr. Joseph Anton Baizer, Pfarrer zu Orth, starb am 20. Jänner.
- Hr. Joseph Hubinger, Lokalkaplan zu Pöbleinsdorf wurde auf ein Curat-Benefizium bey St. Peter in Wien befördert am 10. Jänner.
- Hr. Michael Baweg, Provisor zu Styrneusiedl, wurde auf die Pfarre Styrneusiedl investiret am 17. Jänner.
- Hr. Franz Schister, Pfarrer zu Mitterndorf, wurde auf die Pfarre Ebreichsdorf investiret am 23. Jänner.
- Hr. Norbert Spindler, Pfarrer zu Ebreichsdorf, trat in den Defizientenstand.
- Hr. Johann Pissl wurde als Kooperator nach Hainburg bestimmt.
- Seite 156 die 5. Zeile von unten ist anstatt Wiesner Wistner zu lesen.
- Seite 222 die 3. Zeile von unten ist Ignaz Osmanezik auszulassen.
- Seite 228 die 17. Zeile von oben ist einzuschalten: Johann Anton Veskovi, pensionirter Feldkaplan (in Wien).
-

Erklärung

der vorkommenden Abkürzungen.

a. Pf.	heißt	alte Pfarre.
n. Pf.	»	neue Pfarre.
Lk.	»	Lokalie.
Lkkpln.	»	Lokalkaplan
Bkt.	»	Bikariat.
Berw.	»	Berweser.
prov.	»	provisorisch.
Wpr.	»	Weltpriester
Hr.	»	Herr.
P.	»	Pater.
D.	»	Don.
Pr.	»	Priester.
Prof.	»	Profes.
Fr.	»	Frater.
M.	»	Mater.
Sor.	»	Soror.
Schw.	»	Schwester.
Koop.	»	Kooperator.
geb.	»	geboren.
Patr.	»	Patron.
Stz.	»	Seelenzahl.
Entf.	»	Entfernung.
St.	»	Stunde.
Fil.	»	Filialen.
